



Gemeinde Heidenrod

„ Land leben “

Haushalt 2019

Beschluss GV

Beschlüsse:

Verw.	21.08.2018	Beratung
Verw.	28.08.2018	Beratung
Verw.	31.08.2018	Beratung
GD	10.09.2018	Beratung
GD	17.09.2018	Feststellung
GV	28.09.2018	Einbringung
LFU	12.11.2018	Ausschuss
JSK	13.11.2018	Ausschuss
BA	14.11.2018	Ausschuss
HFA	22.11.2018	Ausschuss
GV	07.12.2018	Beschluss
GV	11.03.2019	Beschluss Änderungen

Erstellt:

Herr Janzen

I.3.1 – Fachdienst Finanzen

Inhaltsverzeichnis

Deckblatt.....	001
Inhaltsverzeichnis.....	002-004
Haushaltssatzung.....	005-010
Vorbericht.....	011-096
Rechtsgrundlagen.....	12
Vorwort.....	13-15
Leitbild.....	16-25
Wichtige Eckpunkte.....	26-35
Inhaltsverzeichnis.....	36-37
Wissenswertes.....	38
Produktplan.....	39-42
Organigramm.....	43
Steuern- u. Gebührensätze.....	44-48
Einwohnerentwicklung.....	49-50
Verbrauchsübersicht.....	51
Mitgliedsbeiträge.....	52-53
Gesetzliche Bestandteile	
Mittelfristige Ergebnis-und Finanzplanung.....	54-56
Verpflichtungsermächtigungen.....	57
Stand der Verbindlichkeiten.....	58
Budget`s.....	59-66
Budgetrichtlinien.....	67-71
Mittel der Fraktionen.....	72-73
Jahresabschluss 2015.....	74
Rücklagen u. Rückstellungen.....	75
Sperrvermerke.....	76
Entwicklung Haushaltswirtschaft 2014-2019.....	77-89
Kommunaler Schutzschirm.....	90
Schuldenübersicht.....	91
Kassenkredite.....	92
Schlüssel ILV.....	93-94
Schlussbemerkung.....	95-96
Demographie Bericht.....	097-113

Stellenplan.....	114-118
Haushaltssicherungskonzept.....	119-121
Freiwillige Leistungen.....	122-123
Produkt- Einzelpläne.....	124-341
Investitionsprogramm.....	342-347
Finanzplanung.....	348-351
Finanzstatusbericht.....	352-365
Bürgerhaushalt (inkl.Ortsbeiräte).....	366-378
Abkürzungsverzeichnis Haushalt 2019.....	379-381

Haushaltssatzung

der Gemeinde Heidenrod für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 07. Dezember 2016 (GVBl. S. 254) hat die Gemeindevertretung am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

im Ergebnishaushalt

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	20.462.718 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	20.412.605 €
mit einem Saldo von	50.113 €
 <u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.000 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	5.000 €
mit einem Saldo von	-3.000 €
 mit einem Überschuss von	 47.113 €,

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.876.290 €
 und dem Gesamtbetrag der	
 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	699.213 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.458.500 €
mit einem Saldo von	-1.759.287 €
 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.750.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.861.340 €
mit einem Saldo von	-111.340 €
 mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von	 5.663 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2019 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 1.750.000 EUR festgesetzt und teilt sich wie folgt auf:

1.750.000 €	Kreditaufnahme Kreditmarkt
-------------	----------------------------

Zuzüglich werden 573.260,54 € an Umschuldung benötigt, die sich jedoch in Einzahlung und Auszahlung aufheben.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2019 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **860.000 €** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **1.250.000 €** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 335 v.H.
Auf die Festsetzung einer Grundsteuer A wird bei einem Grundsteuerermessbetrag < 0,30 EUR verzichtet.
- b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v.H.
Auf die Festsetzung einer Grundsteuer B wird bei einem Grundsteuerermessbetrag < 0,30 EUR verzichtet.

2. Gewerbesteuer auf 390 v.H.

§ 6

Es gilt der von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8

Als nicht erheblich im Sinne des § 100 Abs. 1 Satz 3 HGO und damit nicht der vorrangigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, gelten die in den Budgetrichtlinien unter Abs. 3.3.1 genannten Beträgen.

Heidenrod, den 07.12.2018

Der Gemeindevorstand


.....
(Diefenbach)
Bürgermeister

Erläuterung der Haushaltssatzung

§ 1

Gesamt- ergebnis	Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird im Ergebnishaushalt	Spalte 2019
21 + 10	im ordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf = Gesamterträge des Ergebnishaushaltes	20.462.718 EUR
19 + 22	mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf = Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes	20.412.605 EUR
26	mit einem Saldo von = Mehr Erträge als Aufwendungen > Erwirtschafteter Überschuss	50.113 EUR
27	im außerordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.000 EUR
28	mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	5.000 EUR
29	mit einem Saldo von	-3.000 EUR
	= Außerordentliche Erträge oder Aufwendungen werden nicht geplant.	
30	mit einem Überschuss von	47.113 EUR,

Gesamt- finanz 19	im Finanzhaushalt mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.876.290	EUR
	und dem Gesamtbetrag der		
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf = Investive Einzahlungen (Zuweisungen, Zuschüsse,...)	699.213	EUR
28	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf = Investive Auszahlungen	2.458.500	EUR
29	mit einem Saldo von = Mehr Investitionen als Zuschüsse/Zuwendungen = Bedarf an Inv.Krediten	-1.759.287	EUR
31	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf = Investitionskreditaufnahmen	1.750.000	EUR
32	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf = Tilgungen Inv. Kredite inkl. Hessenkasse	1.861.340	EUR
33	mit einem Saldo von = Mehr Tilgungen als Kreditaufnahme = Weniger Tilgungen als Kreditaufnahme	-111.340	EUR
		> Nettoentschuldung Inv. Kredite > Nettoneuverschuldung Inv. Kredite	
34	mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von = Saldo aus (19) höher als (32)	5.663	EUR
	>	Erfüllung § 3, Abs.3 (d.h., dass die ordentliche Tilgung aus dem laufenden Geschäft erwirtschaftet werden konnte)	
	festgesetzt.		

§ 2

- 16** Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2019 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **1.750.000 EUR** festgesetzt und teilt sich wie folgt auf:

1.750.000 €	Kreditaufnahme Kreditmarkt
-------------	----------------------------

Zuzüglich werden 573.260,54 € an Umschuldungen benötigt, die sich jedoch in der Einzahlung und Auszahlung aufheben.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2019 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **860.000 EUR** festgesetzt.

= Die Verpflichtungsermächtigungen sind :

11.07.01/2116.842852	KLA Laufenselden Sanierung	600.000 €
11.07.01/1009.843831	KLA allg. / Schlammpresse	135.000 €
11.03.01/2108.842852	HB Zorn / Nauroth	125.000 €

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **1.250.000 EUR** festgesetzt.

= max. gesetzlicher Betrag. (150 € je Einwohner?)

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 335 v.H.

Auf die Festsetzung einer Grundsteuer A wird bei einem Grundsteuermessbetrag < 0,30 EUR verzichtet.

Erhöhung des Hebesatzes um 55 v.H.

= Der KFA legt einen sogenannte „Nivellierungshebesätze“ (Mindesthebesätze) seiner Berechnung zugrunde, der sich auf mind. 332 v.H. beläuft. Die gewogenen Durchschnittshebesätze belaufen sich auf 378 v.H.

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v.H.

Auf die Festsetzung einer Grundsteuer B wird bei einem Grundsteuermessbetrag < 0,30 EUR verzichtet.

= Der KFA legt einen sogenannte „Nivellierungshebesätze“ (Mindesthebesätze) seiner Berechnung zugrunde, der sich auf mind. 365 v.H. beläuft. Die gewogenen Durchschnittshebesätze belaufen sich auf 394 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 390 v.H.

= Der KFA legt einen sogenannte „Nivellierungshebesätze“ (Mindesthebesätze) seiner Berechnung zugrunde, der sich auf mind. 357 v.H. beläuft. Die gewogenen Durchschnittshebesätze belaufen sich auf 365 v.H.

§ 6

Es gilt der von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

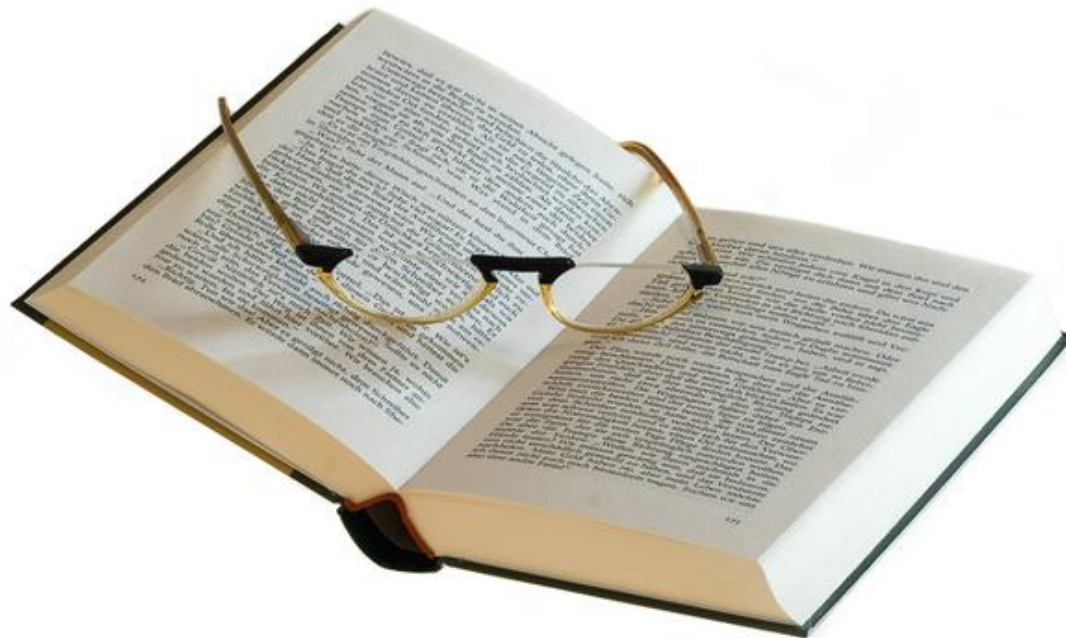
§ 8

Als nicht erheblich im Sinne des § 100 Abs. 1 Satz 3 HGO und damit nicht der vorrangigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, gelten die in den Budgetrichtlinien unter Abs. 3.3.1 genannten Beträgen.

= **Gemäß den Budgetrichtlinien wurde folgende Verfügungsebenen festgelegt:**

bis	2.000 EUR	Verfügung Bürgermeister
ab	2.000 EUR – 25.000 EUR	Verfügung Gemeindevorstand
über	25.000 EUR	Verfügung Gemeindevertretung

Vorbericht zum Haushalt 2019 der Gemeinde Heidenrod



Rechtsgrundlagen

Die Gemeinde ist gemäß § 1, Abs. 4, Ziffer 1 GemHVO (Gemeindehaushaltsverordnung) verpflichtet dem Haushalt ein Vorbericht beizufügen. In diesem Vorbericht sind gemäß § 6 GemHVO folgende Informationen aufzuführen:

§ 6 GemHVO

- (1) Der Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben. Die durch den Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern.
- (2) Der Vorbericht enthält einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Im Vorbericht soll außerdem dargestellt werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden.

Vorwort

Allgemeines

Der Haushalt 2019 steht erstmals seit Jahren nicht im Zeichen des Kommunalen Schutzschirmes des Landes Hessen. Die Gemeinde hat sich mit Abschluss des Schutzschirmvertrages verpflichtet ab 2015 ausgeglichene Haushalte (Ordentliches Ergebnis) vorzulegen. Die Umsetzung dieser Vorgabe ist 2015, 2016, 2017, 2018 und auch im aktuellen Haushalt 2019 gelungen.



Darüber hinaus haben wir 2018 und 2019 im Plan geschafft aus dem Finanzmittelüberschuss die Tilgung unserer extrem hohen Kredite zu erwirtschaften – es findet damit aktiver Schuldenabbau statt.

Nach dieser stringenten Haushaltskonsolidierung werden, mit Beginn des Jahres 2019 die Investitionskredite erstmals seit Jahrzehnten unter die 20 Millionen EURO Marke gedrückt und es konnten flankierend der Kassenkredit maßgeblich verkleinert werden. Der restliche Bestand an Kassenkrediten in Höhe von 6,8 Millionen EURO wurde vom Land im Rahmen des sogenannten Hessenkassenverfahrens zum Ende 2018 abgelöst. Schade nur, dass die Ablöse zu 50% durch die Kommune finanziert wird und der Rest überwiegend aus dem KFA. Sehr bedauerlich ist auch die Nicht-Bearbeitung der Landesausgleichsstock-Anträge durch das Land zum Schaden der Gemeinde Heidenrod.

Es ist wiederum festzustellen, dass Ausgabenkürzungen ohne gravierende Einschnitte im laufenden Betrieb eigentlich nicht mehr möglich sind. Gleichwohl wurden auch hier erhebliche Kürzungen vorgenommen um das Haushaltsziel erreichen zu können. Teilweise

geht das zulasten einer „vorsichtigen“ Veranschlagung von Ansätzen. Unvorhergesehene Ausgaben lassen sich in so einem Haushalt nur schwer kompensieren.

Freiwilligen Leistungen sind nur in ganz geringem Maße im Haushalt enthalten.

Nachdem bereits im Jahr 2014 die Gebühren für Wasser, Abwasser und Kinderbetreuung und 2015 für Abwasser in erheblichem Umfang erhöht wurden, um die Einnahmesituation zu verbessern, erfolgten 2016 und 2017 Gebührenerhöhungen im Bereich Abwasser sowie Kinderbetreuung. Für Wasser und Abwasser ist das Ziel der Kostendeckung momentan erreicht. Für das Jahr 2018 konnten wir sogar die Wassergebühren erstmalig sogar um 0,20 € je m³ (zzgl. 7 % MwSt.) senken. Es bleibt jedoch abzuwarten, inwieweit der Ausbau der Eigenversorgung das Produkt in den nächsten Jahren nach Beendigung der Maßnahme belasten wird. Im Bereich der Kinderbetreuung ist dieses Ziel trotz der erheblichen Erhöhungen nicht in erreichbar und wird auch nicht angestrebt. Aufgrund der Vorgabe vom Land Hessen die Kindergartenregelgebühren für Eltern kostenfrei zu gestalten wurde eine neue Gebührensatzung beschlossen, die die sogenannte „Drittel-Regelung“ in Ansätzen umsetzt. Allerdings ist der Dritte im Sachverhalt das Land Hessen, weit von seinem „Drittel“ entfernt, was zu einem siebenstelligen Verlust im KITA-Bereich führt.

Der vorgelegte Entwurf des Haushaltes 2019 zeigt erneut, dass das Haushaltsziel nur erreicht werden kann, wenn wir an die Grenzen der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit vieler unserer Bürger gehen. Bei jeder weiteren Investition wird die Leistungsfähigkeit der Bürger beachtet und in die Beratung bei der Entscheidung eingebracht. Bedauerlicher Weise scheinen für gewünschte Entlastungen, zum Beispiel im Bereich der Straßenbaubeiträge, kaum Spielraum zu bestehen.

Neben dem Haushaltssicherungskonzept auch ein Finanzstatusbericht als Anlage zum Haushalt gefordert, der von den Aufsichtsbehörden als Genehmigungsgrundlage dienen wird.

Der 2013 erstmals aufgelegte „Bürgerhaushalt“ wurde auch für 2019 fortgeführt. Ebenfalls wurden, wie im letzten Jahr, die Vorschläge der Ortsbeiräte auch über dieses Medium bearbeitet. Leider mussten wir feststellen, dass die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger immer geringer wird. Es kann daran liegen, dass anonymisierten User nicht mehr zugelassen werden. Verwaltungsseitig wird es weiter beobachtet. Eine Einstellung des Bürgerhaushaltes wäre aus Sicht der Verwaltung jedoch ein falsches Signal.

Da wir jedoch nach wie vor eine Bürgerbeteiligung über dieses Medium weiterhin positiv sehen, werden wir versuchen den Bürgerhaushalt auch in den nächsten Jahren anzubieten. Das Ergebnis des Bürgerhaushaltes ist diesem Plan vollständig beigefügt.

Die darin enthaltenen Vorschläge und Wünsche der Ortsbeiräte wurden natürlich besonders beraten. Einige Punkte können im Rahmen allgemeiner Unterhaltungsmittel erledigt oder umgesetzt werden, für andere Maßnahmen wurden Haushaltsmittel veranschlagt. Allerdings bleibt auch hier festzustellen, dass wie in den vergangenen Jahren viele Dinge zwar wünschenswert wären, aufgrund der immer noch angespannten Finanzlage aber leider nicht umgesetzt werden können.

In Summe bleibt festzustellen, dass, nachdem die Finanzsituation der Gemeinde Heidenrod bis 2012/13 fast aussichtslos erschien, eine Konsolidierung und Zukunftsfähigkeit mit diesem in Folge fünften ausgeglichenen Haushalt Platz greift.

Schulden werden abgebaut, Eigenkapital wieder aufgebaut und trotzdem erhebliche Investitionen in Wasser, Abwasser, DSL, Straßen, Neubaugebiete und Feuerwehr vorgenommen.

Die Zukunft erfordert weiterhin ein hohes Maß an Disziplin und Verantwortung um diese Entwicklung nachhaltig zu sichern.

Heidenrod, 07.12.2018

gez. Volker Diefenbach

Bürgermeister



HEIDENROD „Land leben“

Leitbild der Gemeinde Heidenrod

Das Leitbild soll Orientierung bieten und einen Zielzustand darstellen, nach innen in die Gemeinde handlungsleitend und motivierend wirken, nach außen deutlich machen, wofür die Gemeinde steht:



- Die Gemeinde Heidenrod ist selbstbewusst im Auftreten, pflegt und gestaltet ihre dorfspezifischen Identitäten, insbesondere durch das ehrenamtliche Engagement in den Dorfgemeinschaften und Vereinen.
- Sie behauptet sich als ländlicher Raum im Zusammenwirken mit der nahen Metropole.
- Sie stärkt ihr eigenes Profil als Wohn- und Erholungsregion in einem landschaftlich besonders reizvollen Raum.
- Sie entwickelt sich als Wirtschaftsstandort weiter.
- Sie lebt ihre Vielfalt in Natur und Kultur auch als Grundlage für ein regionsspezifisches Tourismus- und Freizeitangebot.

Inhalt

Das Leitbild befasst sich in den folgenden fünf Schwerpunkten im Detail mit allen Themen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Miteinanders in Heidenrod:



HEIDENROD „Land leben“

1. Unsere Dörfer gestalten - Eigenverantwortung stärken

In unseren Dörfern haben Alteingesessene eine Heimat, die Neubürgerinnen und Neubürgern offen steht. Kinder, Jugendliche und Senioren haben ihren Platz in unserer Gemeinschaft und werden angemessen betreut.

Familien entscheiden sich für das Leben im Dorf, wo man die Nachbarn noch beim Namen kennt. Wir finden gemeinsam Räume, in denen sich Generationen begegnen und an Projekten arbeiten können. Wir pflegen unsere Traditionen und Besonderheiten.

Wir engagieren uns und sind uns unserer Verantwortung für das Gemeinwesen bewusst, gemeinsam mit Verwaltung und Politik arbeiten wir für eine zukunfts-fähige Entwicklung.

Wir wollen „Land leben“ im umfassenden Sinne:

Wir erhalten bewährte und einmalige Werte der Dörfer mit ihren Baulichkeiten, den ökologischen Ressourcen und dem intensiven Dorfleben.

- Wir fördern und leiten rechtzeitig neue Entwicklungen ein, die ein attraktives Wohnen und Arbeiten im Dorf für die Zukunft der Dörfer ermöglichen.
- In unseren Dörfern werden die Ortskerne in ihrer Struktur erhalten.
Durch eine Rückbesinnung auf ein Bauen im Innenbereich tragen wir zu einer Wiederbelebung der Ortsmiten bei. Dazu unterstützen und initiieren wir Gemeinschaftsprojekte, helfen älteren Eigentümern und Erben.
- Neues Bauland wird bedarfsgemäß zu familiengerechten Preisen angeboten. Wir legen Wert darauf, Neubaugebiete verantwortungsbewusst an die bestehenden Dörfer anzuschließen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Räumlichkeiten in den Dorfgemeinschaften erhalten werden, sofern diese vom Engagement der Dörfer getragen sind.
- Wir betreiben eine eigene Wasserversorgung und nutzen möglichst viel Wasser aus eigenen Brunnen.



HEIDENROD „*Land leben*“

2. Unser Miteinander - unsere Stärke

Demographischen Wandel annehmen und als Chance nutzen

Wir leben unsere Kultur und wollen andere daran teilhaben lassen.

Die Bewahrung des kulturellen Erbes im „Nassauer Land“, der Lebensart, der Traditionen, unser vielseitiges Brauchtum und die Stärkung des regen Vereinslebens liegen uns am Herzen.

Wir leben in überschaubaren dörflichen Gemeinschaften mit ihren eigenen, auch zwischenmenschlichen Traditionen.

Wir leben eng, fast familiär, zusammen.

Das sind für uns eine Chance und eine große Verantwortung:

- Es ist uns wichtig, dass wir eine eigene Sozialstation für unsere Älteren haben, damit wir Fürsorge und Nächstenliebe walden lassen können, unsere Eltern und Großeltern in unserer Heimat und unserer Gemeinschaft in unserer Verantwortung alt werden können.



- Wir organisieren die Jugend- und Seniorenpflege angemessen, den Bedürfnissen entsprechend.





HEIDENROD „Land leben“

- Die Jugend, unsere Zukunft, steht in unserem Fokus. Sie einzubinden, attraktive Angebote zu machen und sie an das „Land leben“ zu binden, ist uns Anliegen und Aufgabe.



- Für unsere Kinder übernehmen wir vollumfänglich Verantwortung, deshalb betreiben wir eigene Kindertagesstätten und überlassen es keinem Dritten.
- Wir leben unter dem gemeinsamen Dach von Heidenrod – unserer Gemeinde:
- Wir organisieren und fördern den Brandschutz in freiwilligen Feuerwehren mit vielen gut ausgebildeten Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern sowie ihren Jugendabteilungen.





HEIDENROD „Land leben“

3. Unsere Natur - unser Schatz

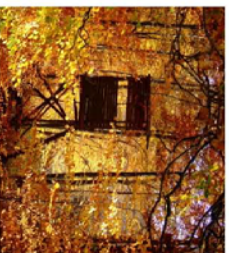


Höhen mit atemberaubenden Aus- und Weitblicken.

Unsere Wälder, Landschaftsstrukturen und eine naturnahe Landwirtschaft laden zum Verweilen und Genießen ein. Wir sind Heimat und Rückzugsort vieler Pflanzen und Tierarten, arbeiten aktiv für den Naturschutz. Unsere Dörfer schmiegen sich auch durch die dünne Besiedlung in unsere herrliche Landschaft ein.

Wir sind stolz auf unsere Heimat, bewahren und behüten unsere Natur - unseren Schatz:

- In der Landschaftspflege behüten und entwickeln wir unser Kleinod Heidenrod sanft fort.
- Unser Gemeindewald leistet durch eine ressourcenschonende Forstwirtschaft einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Natur, des Landschaftsbildes und bietet Erholungsmöglichkeiten.
- Wir fördern umwelt- und naturverträglichen Tourismus und werden die jahrhundertalte Kulturlandschaft, den Wasserreichtum, die Pflanzen- und Tierwelt und unsere vielfältigen Sehenswürdigkeiten, insbesondere das Weltkulturerbe Limes, erlebbar machen.
- Wir begleiten die Diskussion zur Anerkennung der Region als Biosphärenreservat.





HEIDENROD „Land leben“

4. Wirtschaft und Energie - unser Potential

Hauptziel einer aktiven Strukturpolitik für die Gemeinde Heidenrod ist es, bestehende Betriebe zu erhalten, sowie Neugründungen und Betriebsweiterungen zu erleichtern und zu fördern. Die Pflege der Kontakte zu den Unternehmen wird in unserer Gemeinde aktiv und intensiv betrieben.

Im Bereich **erneuerbare Energien** ist Heidenrod „Marktführer“ in der Region Rheingau-Taunus. Wir erzeugen in Heidenrod exorbitant mehr umweltfreundliche Energie, als wir verbrauchen, und leisten damit einen Beitrag zum Klimaschutz.

Als Flächengemeinde ist die **Mobilität** von Bürgerinnen, Bürgern und Besuchern für die Gemeinde Heidenrod von großer Bedeutung, wir unterstützen eine zukunftsfähige Gestaltung und zukunftsfähige Angebote der Verkehre:

- Wir pflegen die Kontakte zu den Unternehmen und Landwirten in unserer Gemeinde aktiv und intensiv, unterstützen diese nach unseren Möglichkeiten. Regelmäßige Gesprächsrunden garantieren den offenen Austausch zwischen Gemeinde, Gewerbe und Landwirtschaft.
- Flankiert wird das Ganze durch einen sinnvollen, naturverträglichen Ausbau der Gewerbegebiete.
- Wir unterstützen den Naturenergiestandort in Kessel, der auf Bioresourcen, die in der Region zur Verfügung stehen, setzt. Neben Wind und Sonne soll auch Biomasse und Biogas dazu beitragen, unabhängig von fossilen Brennstoffen, Energie zu gewinnen, die umweltfreundlich und CO²-neutral ist. Das Ziel: Unterschiedliche regenerative Energiequellen zu kombinieren und so die Herstellung von Naturstrom zu ermöglichen rund um die Uhr.
- Mit der Beteiligung am Windpark Heidenrod wird die Gemeinde unternehmerisch tätig, bringt sich aktiv in die Energiewende ein.

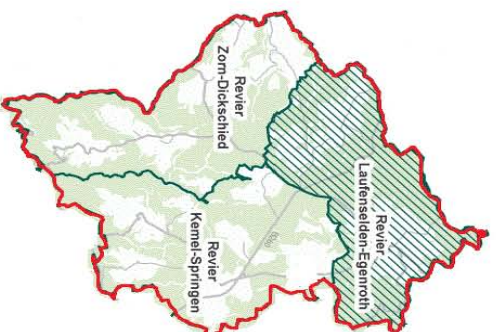




HEIDENROD „Land leben“

- Die Bürger Heidenrods sollen die nachhaltige Energieerzeugung unterstützen können und dabei finanziell von einer attraktiven Rendite aus dem Betrieb der Windräder profitieren, deshalb werden genossenschaftliche Strukturen als Beteiligungsplattform organisiert.

- Wir verfügen über den zweitgrößten kommunalen Forstbetrieb in Hessen. Dieses Eigentum wollen wir erhalten. Auch hier sind wir unternehmerisch tätig. Der Betrieb soll neben seiner Leistung für Natur und Umwelt, Arbeitsplätze in der Region anbieten und Überschüsse erzeugen, dies unter der Selbstverpflichtung einer hochwertigen Zertifizierung.



- Wir bauen die DSL-/Internetversorgung als Element infrastruktureller Daseinsvorsorge weiter aus.



HEIDENROD „Land leben“

5. Unsere Entwicklung - unsere Chance

Unsere Potentiale sind die Menschen Heidenrods mit ihren Ideen und ihrer Arbeit, unsere gesegnete Natur und Landschaft, die günstigen Standorte zur Energieerzeugung.

Wir halten den Standard einer sozialen, generationenverträglichen, toleranten Gemeinde. Eigenverantwortung in einem gemeinschaftlichen Ansatz ist unsere Richtschnur. Wir verbinden verstärkt Arbeit und Leben, stärken örtliche Strukturen.



Oberste Priorität hat die Haushaltskonsolidierung, dabei haben wir den Mut, Entscheidungen zu treffen, die für die Bürger unter anderem auch belastend sind und als ungerecht empfunden werden. Wir konsolidieren als strukturschwache Gemeinde unsere Finanzen, um als Gemeinde Handlungsfähigkeit zu erhalten und um unsere Zukunft eigenständig gestalten zu können:

- Wir konsolidieren unseren Haushalt durch möglichst ausgeglichene Gehaltshaushalte, Sparsamkeit und Konzentration auf das Mögliche und zwingend Notwendige.
- Wir versuchen, die Kommunalaufsicht und höhere Stellen davon zu überzeugen, dass für die Gemeinde Heidenrod die gültigen Mechanismen der Kommunalfinanzierung anzupassen sind, dass Heidenrod aufgrund der großen zu verwaltenden Fläche mit relativ geringer Einwohneranzahl eine Sonderstellung (Strukturprobleme) hat.
- Wir bringen uns ein und schließen mit ehrenamtlichem Engagement mit.



HEIDENROD „Land leben“

- Wir haben eine bürgernahe und freundliche Verwaltung, hauptamtliche Teams, die unsere Ziele umsetzen, unsere Infrastruktur bedarfsgerecht unterhalten, instand setzen und fortentwickeln.
- Wir haben den Mut, auch unternehmerisch zu agieren.



Beschlossen von der Gemeindevertretung am 27. März 2015 TOP I.4.

Heidenrod, den 27. März 2015

Wichtige Eckpunkte des Haushalts 2019

Produktplan

Die regelmäßige Anpassung der Produktbeschreibungen in Bezug auf Veränderungen im Produktplan wird selbstverständlich jedes Jahr fortgeführt.

Im Sinne einer „Output orientierten Steuerung“ werden die Produktsteckbriefe bei den Beratungen immer mehr in den Vordergrund treten. Zusätzlich zur oben genannten Steuerung durch die Mandatsträger, gewähren diese einen besseren Einblick in die Arbeit der Gemeinde. Es werden sukzessive Kennzahlen integriert, die sich aus den Hinweisen der Jahresabschlüsse, der 203. Prüfung des Landesrechnungshofs und der Teilnahme am Vergleichsring (Benchmark) der KGSt ergeben.

Ergebnishaushalt:

Der Ergebnishaushalt 2019 zeigt in den Planwerten gegenüber dem Haushalt 2018 zwar eine Verschlechterung in Höhe von 969.862 €, ist aber weiterhin positiv. Die tatsächlichen Ergebnisse kann man erst mit der Erstellung der entsprechenden Jahresabschlüssen (Bilanzen) erkennen.

Gemäß dem Schutzschirmziel ist es verwaltungsseitig gelungen 2015 bis 2019 den Ergebnishaushalt mit einem Überschuss abzuschließen. Für 2019 beträgt der Überschuss **47.113 €**. Hierbei wurden aber sämtlich zur Verfügung stehende Ansätze voll ausgeschöpft, was den finanziellen Spielraum stark reduziert. Aufgrund der verschärften Vorgaben der GemHVO ist der Überschuss aus Einzahlungen und Auszahlungen (laufender Verwaltungstätigkeit) mittlerweile allerdings wichtiger als das Ergebnis, da aus

diesem Überschuss die Tilgung bedient werden muss. Der Überschuss ist mit 1.876.290 € höher als 2018 mit 1.790.203 € und kann die Tilgung, die ebenfalls größer als 2018 ist, abdecken.

In den Bereichen Kindergärten, Bestattungswesen und DGH`s bestehen bei den Gebührenhaushalten weiterhin teilweise erhebliche Unterdeckungen (nach ILV):

Kindergärten	rd.	1.858 T€
Bestattungswesen	rd.	154 T€
<u>DGH`s</u>	rd.	<u>34 T€</u>
Summe:	rd.	2.046 T€

Obwohl in den gebührenrechnenden Einrichtungen Wasser und Abwasser Kostendeckungen erreicht werden konnten, ist bei den übrigen Produkten eine Kostendeckung derzeit noch nicht zu realisieren. Im Bereich Kindergarten wird ohne Förderung vom Kreis oder Land auf lange Sicht keine Kostendeckung herzustellen sein.

Personalausgaben

Die Personalausgaben für alle Mitarbeiter der Gemeinde (einschl. der Waldarbeiter und geringfügig Beschäftigten) und der Versorgungsaufwendungen für die Beamten und Pensionäre erhöhen sich von rund 5,98 Mio. € 2018 im Haushalt 2018 auf 6,31 Mio. €

Die Erhöhung bei den Personalkosten ergibt sich im Wesentlichen aus tariflichen Steigerungen von rd. 3,5%, zum kleineren Teil aus den Veränderungen des Stellenplanes sowie Besetzung bisher oder zeitweise unbesetzter Stellen.

Finanzhaushalt:

Aufgrund der besseren Jahresergebnisse in den letzten Jahren gegenüber den Planungen, der tatsächlichen Inanspruchnahme und der Ablösungen aus dem Schutzschirm konnte in § 4 der Haushaltssatzung auch der Höchstbetrag der Liquiditätskredite 2018 auf „nur“ 9,0 Mio. € festgesetzt werden. Durch die Teilnahme der Gemeinde Heidenrod an der „Hessenkasse“ können die Liquiditätskredite sogar

auf den Mindestbetrag von 1.250.000 € gesenkt werden.

Außerdem ist eine (Investitions-) Kreditneuaufnahme -in § 2 der Haushaltssatzung- von 1.750.000 EUR vorgesehen. Wie auch schon in der Planung für den Haushalt 2018 konnte 2019 erreicht werden, dass die Tilgung aus dem laufenden Geschäft erwirtschaftet werden konnte. Damit konnte der § 3, Abs. 3 der neuen GemHVO erfüllt werden!

Geplante Investitionsmaßnahmen

Aufgrund der angespannten Finanzlage werden seit Jahren nur noch wenige Investive Maßnahmen durchgeführt. Für 2019 sind folgende Maßnahmen über 10 T€ veranschlagt:

Maßnahme / Planungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
1001	EDV - Lizenzkosten						
01.01.06/1001.843830	EDV - Lizenzkosten	10.000	25.400	0	10.000	10.000	10.000
Jahreslizenz TrendMicro /GIS / Ratsprogramm / Windowslizenzen, Einführung E-Rechnung/Rechnungsworkflow 5.400 EUR, 2019 : Lizenzkosten CC-DMS 10.000 EUR							
1002	Geräte und Fahrzeuge FF allgemein						
02.03.01/1002.843831	FF allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	150.000	235.000	0	160.000	200.000	160.000
10.000 EUR = Allg. Ansatz, 85.000 EUR = KLF Mappershain, 20.000 EUR = KFZ Wisper, 10.000 EUR = 4 x ATG Huppert, 15.000 EUR = Schutzausrüstung ATG Nauroth / Dickschied, 5.000 EUR = Gruppenzelt Jugendfeuerwehr, 90.000 EUR = Digitalfunk (Neuveranschlagung der bisherigen Ermächtigungen), 2020 : 160.000 EUR = Ersatzbeschaffungen Fahrzeuge, Pumpen etc., 2021 : 200.000 EUR = Ersatzbeschaffungen Fahrzeuge, Pumpen etc.							

Maßnahme /	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle		2018	2019		2020	2021	2022
1004	Kanalhausanschlüsse						
11.07.01/1004.820881	Kanalhausanschlüsse - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
11.07.01/1004.842852	Kanalhausanschlüsse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
Kanalhausanschlüsse Maßnahme Nauroth							
1007	Sportförderung						
08.01.01/1007.840818	Sportförderung - Ausz.für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	5.000	20.000	0	50.000	5.000	5.000
5.000 EUR = Allgemeiner Ansatz, 15.000 EUR Kunstrasenplatz SGL, 2020 = 45.000 EUR eventuell Kunstrasenplatz (Vereinsgemeinschaft)							
1009	KLA allgemein						
11.07.01/1009.843831	KLA allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	5.000	30.000	135.000	140.000	5.000	5.000
5.000 EUR : allg. Ansatz, 25.000 EUR Testphase der mobilen Schlammpresse, 2020 : 135.000 EUR Kauf mobile Schlammpresse							
1012	Feldwege allgemein						
13.05.02/1012.820818	Feldwege allg. – Einz.a.Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
13.05.02/1012.842852	Feldwege allg. – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
Jährliche Pauschalansätze!							
1015	Wasserhausanschlüsse						
11.03.01/1015.820881	Wasserhausanschlüsse - Einzahlungen aus Anschlusskosten 19%	60.000	60.000	0	25.000	25.000	25.000
11.03.01/1015.842852	Wasserhausanschlüsse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	60.000	60.000	0	25.000	25.000	25.000
Wasserhausanschlüsse Maßnahme Nauroth							
1017	allgemeines Grundvermögen						
13.01.01/1017.841820	Allg.Grundverm. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
Anschaffungskosten Grunderwerb allgemein!							
2033	Nauroth, Karlsbader Straße						
11.03.01/2033.842852	Nauroth, Karlsbader Str. – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	210.000	0	0	0	0	0
11.07.01/2033.842852	Nauroth, Karlsbader Str. – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	397.000	0	0	0	0	0
12.01.01/2033.820880	Nauroth, Karlsbader Str. – Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	310.000	157.813	0	0	0	0
12.01.01/2033.842851	Nauroth, Karlsbader Str. – Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	450.000	0	0	0	0	0
Großmaßnahme Nauroth!							

Maßnahme /	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle		2018	2019		2020	2021	2022
2040	allgemeine Investitionen						
12.01.01/2040.842852	Laufenselden, Heiligenborn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	100.000	0	100.000	0	0
2019/2020 = Endausbau Oberdörst oder nächster Bauabschnitt							
2061	Sicherung Wasserversorgung						
11.03.01/2061.842850	Sicherung Wasserversorgung - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	55.000	0	0	0	0
2019 : Leitungen Zorn/Algenroth oder Aufbereitung Algenroth (SPERRVERMERK BA)							
2080	Lfs., Baugebiet Heiligenborn BA 2.1+2.2						
11.03.01/2080.842852	Lfs.Baugeb.Heiligenborn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	35.000	0	0	0	0
11.07.01/2080.842852	Lfs.Baugeb.Heiligenborn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	90.000	0	0	0	0
12.01.01/2080.842852	Lfs.Baugeb.Heiligenborn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	180.000	0	0	0	0
13.01.01/2080.822820	Lfs.Baugeb.Heiligenborn - Einz.a.d.Veräußerung von Grundst.u.Gebäuden	150.000	200.000	0	100.000	50.000	50.000
100.000 € Endausbau BA 2.2. / 80.000 € Baustraße BA 2.4.							
2098	Erlebniswandern Wispertal						
15.03.01/2098.842852	Erlebniswandern - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	340.000	15.000	0	0	0	0
REK - Leader Fertigstellung Premiumwandern, 2019 : Restarbeiten							
2100	DSL-Versorgung						
15.03.01/2100.842852	DSL-Versorgung – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.700.000	100.000	0	0	0	0
6.Call DSL „Streusiedlung“							
2108	HB Zorn						
11.03.01/2108.842852	HB Zorn – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	125.000	125.000	125.000	0	0
Hochbehälter Zorn							
2113	Instandsetzung Wispersee						
14.01.01/2113.820811	Instandsetzung Wispersee – Investitionszuweisungen vom Land	25.000	15.000	0	0	0	0
14.01.01/2113.842852	Instandsetzung Wispersee – Tiefbaumaßnahmen	30.000	15.000	0	0	0	0
WRRL-Maßnahme							

Maßnahme /	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle		2018	2019		2020	2021	2022
2115	Sozial- und Kulturhaus Laufenselden						
04.10.01/2115.820811	Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Investitionszuweisungen vom Land	0	60.000	0	0	0	0
04.10.01/2115.820818	Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	0	40.000	0	0	0	0
04.10.01/2115.842851	Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Hochbaumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0
Neues Sozial- und Kulturhaus Laufenselden							
2116	KLA Laufenselden – Sanierung						
11.07.01/2116.842852	KLA Laufenselden Sanierung – Tiefbaumaßnahmen	0	600.000	600.000	600.000	0	0
Sanierung Kläranlage Laufenselden							
2117	Niederm.-Erweiterung Dorfplatz						
12.01.01/2117.842852	Niederm.-Erweiterung Dorfplatz – Tiefbaumaßnahmen	0	10.000	0	0	0	0
Erweiterung Dorfplatz in Niedermeilingen							
2120	Kemel - Rübengewann						
13.01.01/2120.822820	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	250.000	400.000	400.000
13.01.01/2120.841820	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	325.000	0	300.000	300.000	300.000
Grunderwerb neues Baugebiet „Rübengewann“ im Ortsteil Kemel							
9000	GWG						
01.01.08/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	2.000	17.000	0	2.000	2.000	2.000
15.000 EUR Baustellenschilder							
06.04.01/9000.843831	Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	65.000	17.500	0	1.000	1.000	1.000
3.500 EUR Podeste Dickschied, 2.500 EUR Spielschiff Dickschied, 1.500 EUR Büroschränke Dickschied, 10.000 EUR Boden Dickschied							
11.03.01/9000.843831	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	37.000	62.000	0	2.000	12.000	2.000
Allgemeiner Ansatz = 2.000 EUR, 35.000 EUR Ersatzbeschaffung VW-Pritsche, 25.000 EUR Ersatzbeschaffung Caddy							
13.05.01/9000.843831	Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	5.000	29.000	0	2.500	1.000	1.000
1.000 EUR Allgemeiner Ansatz, 25.000 EUR Ersatzbeschaffung Dienstwagen, 2.000 EUR Freischneider Revier Kemel/Springen, 1.000 EUR Hoch-Entaster							

Investitionsprogramm

Die Gemeinde wird auch in den kommenden Jahren aufgrund gesetzlicher Vorgaben (EKVO) und des teilweise kritischen Zustandes des Kanalnetzes gezwungen sein, bei der Abwasserbeseitigung mehrere Mio. € zu investieren. In deren Schlepptau folgen dann in der Regel Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in den betroffenen Bereichen. Beispielhaft sei hier auf die mehrfach verschobenen Maßnahmen in Nauroth verwiesen, die jetzt beginnend mit der Karlsbader Straße angesetzt wurde.

Bei der Wasserversorgung ist der Bürgerentscheid mittlerweile umgesetzt. Hier darf man aber nicht alle erforderlichen Maßnahmen und Investitionen in den nächsten Jahren dem Ergebnis des Bürgerentscheides zuordnen. Hier wären auch Investitionen und größere Unterhaltungsmaßnahmen an Hochbehältern und Ortsnetzen bei einer Erhöhung des Fremdbezuges erforderlich geworden.

Auch in Hochbaumaßnahmen, Straßen- und Wegebau, Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten u.v.m. wird die Gemeinde in Zukunft weiter investieren müssen. **Insbesondere im Bereich der Straßenunterhaltung baut sich erkennbar ein Unterhaltungs- und Investitionsstau auf, dem die Gemeindevertretung durch den Grundsatzbeschluss jährlich 1 Million EURO im Straßenbau (incl. Wasser u. Abwasser) investieren zu wollen, entgegen tritt.**

Zum größten Teil werden diese Maßnahmen auch künftig über Kredite finanziert werden müssen.

Haushaltssicherungskonzept 2019

Das Haushaltssicherungskonzept wurde aufgrund von Vorgaben des Regierungspräsidiums Darmstadt sowie des Rechnungsprüfungsamtes Taunusstein neu erstellt und wird hinter dem Vorbericht angefügt.

Fuhrpark

Bauhof

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – 2061	Anhänger Auwärter Tandem	1996
RÜD – 2188	Anhänger Meyer(f.Rasentraktor)	2006
RÜD – 2213	Anhänger Auwärter Tandem	1993
RÜD – GH 13	Peugeot Kastenwagen	2010
RÜD – GH 25	VW-Transporter (Plane und Spriegel)	2009
RÜD – GH 124	Unimog DB	2010
RÜD – GH 136	LKW MAN (neu 2014)	
RÜD – GH 170	Peugeot Kastenwagen	2010
RÜD – GH 177	ISUZU Pick-Up	2012
RÜD – GH 210	Tandem-Dreiseiten-Kipper	2015
RÜD – Z 109	Anhänger (Blomenröhr)	2009
ohne	Bagger Kramer Max II	2001

Feuerwehr

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – 2100	TSF Wisper VW	1989
RÜD – 2131	KLF Niedermeilingen Fiat	2002
RÜD – G 1933	Astra G-Caravan (FW Grebenroth)	2001
RÜD – F 548	TSF-W Grebenroth- Iveco	2018
RÜD – F 840	STLF 20/25 Kemel MAN	2018
RÜD – F 1348	TSF-W Nauroth- Iveco	2017

RÜD – F 1948	TSF-W Zorn- Iveco	2017
RÜD – F 1963	GWN Zorn (Opel Movano)	2015
RÜD – F 1648	TSF-W Springen Iveco	2014
RÜD – F 8191	MTF Kemel (Opel Monavo)	2015
RÜD – 2451	TSF Huppert Fiat	1995
RÜD - 2459	TSF Springen (DB) (Poolfahrzeug)	1987
RÜD – 2476	TLF 16/25 Lfs. Iveco Magirus	2001
RÜD – 2501	TSF-W Dickschied MB	1997
RÜD – 2526	LF 10/6 Kemel Iveco Magirus	2005
RÜD – 2529	TSF Mappershain DB	1994
RÜD – 2532	LF 8/6 Laufenselden Iveco	1994
RÜD – 2563	PKW-Anhänger Kemel	2001
RÜD – 2603	ELW Heidenrod VW T4	2001
RÜD – FW 19	MTW Kemel Ford	2007
Ohne (Zugmaschine RÜD- FW 19)	Lichtmastanhänger Kemel	

Kläranlage

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – 2558	Anhänger DAV-Limburg	1999
RÜD – 2559	Anhänger DAV-Limburg	1999
RÜD – GH 56 E	E-Fahrzeug Renault Kangoo	2017
RÜD – GH 232	VW Transporter	2017
RÜD – GH 400	VW Caddy	2018

Sozialstation

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – GH 1	Opel Karl / Viva	2017
RÜD – GH 78	E-Fahrzeug Renault Zoe	2017
RÜD – GH 79	E-Fahrzeug Renault Zoe	2017
RÜD – GH 725	VW Polo	2017
RÜD – GH 726	VW Polo	2017
RÜD – GH 727	VW Polo	2017
RÜD – GH 728	VW Polo	2017

Verwaltung

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – GH 117	Opel Combo	2015
RÜD – GH 35 E	Smart (pro Mobil)	2018

Wasserwerk

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – GH 150	VW-Kastenwagen (Caddy)	2012
RÜD – XV 101	VW LKW offener Kasten	2009
RÜD – GH 325	VW Transporter geschl. Kasten	2011
RÜD – GH 155	Dacia-Sandero	2011

Forst

Kennzeichen	Fahrzeug	Erstzulassung
RÜD – GH 326	VW Transporter geschl. Kasten (Zorn/Dickschied)	2011
RÜD – GH 17	Lada Kombilimousine (Egenroth/Laufenselden)	2014
RÜD – GH 36 E	E-Fahrzeug Renault Kangoo Express (Zorn/Dickschied)	2017
RÜD – GH 21	ISUZU D-Max (Kemel/Springen)	2015
RÜD – GH 34	Hänger (Humbaur) (Egenroth/Lfs)	22.11.2016

Inhaltsverzeichnis

- 01) Wissenswertes über die Gemeinde Heidenrod und seine Ortsteile**
- 02) Produktplan der Gemeinde Heidenrod**
- 03) Kostenstellen- und Kostenträgerpläne (kann bei Interesse eingesehen werden.)**
- 04) Organigramm der Verwaltungsstruktur**
- 05) Steuer- und Gebührensätze**
- 06) Einwohnerentwicklung seit 1993, Stand 30.06.2018 (Haupt- und Nebenwohnungen)**
- 07) Einwohnerstruktur zum Stand 30.06.2018 (Altersstruktur, Haupt- und Nebenwohnungen)**
- 08) Verbrauchsübersicht Wasser und Schmutz- und Niederschlagswasser 2016/2017**
- 09) Mitgliedsbeiträge an Vereine oder Verbände**

10) Gesetzliche Bestandteile gemäß § 1, Ziffer 2 – 10 GemHVO:

- a) Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (§ 1, Abs. 4, Ziffer 2 GemHVO),
- b) Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (§ 1, Abs. 4, Ziffer 4 GemHVO),
- c) Übersichten über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und Rechtsgeschäften (§ 1, Abs. 4, Ziffer 5 GemHVO),
- d) Übersicht über die Budgets (§ 1, Abs. 4, Ziffer 6 GemHVO) ,
- e) Übersicht über die Mittel, die den Fraktionen der Gemeindevertretung nach § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellt werden (§ 1, Abs. 4, Ziffer 7 GemHVO),
- f) Der letzte Jahresabschluss und der letzte zusammengefasste Jahresabschluss (§ 1, Abs. 4, Ziffer 8 GemHVO) ,
- g) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen (§§23 und 39 GemHVO),
- h) Übersicht der Sperrvermerke

11) Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft 2014 – 2019 (§ 6 GemHVO)**12) Kommunaler Schutzschirm des Landes Hessen****13) Schuldenübersicht seit 2013****14) Entwicklung der Kassenkredite seit 2013****15) Auflösungsschlüssel „Interne Produkte“****16) Schlussbemerkung**

01) Wissenswertes über die Gemeinde Heidenrod und seine Ortsteile (Quelle: Wikipedia)

Heidenrod liegt im westlichen Taunus nördlich des Hauptkamms und westlich der Aar, zwischen Koblenz und Wiesbaden, etwa auf halber Strecke zwischen Rhein und Lahn. Das Gemeindegebiet erstreckt sich östlich und westlich des Höhenrückens, auf dem die als Bäderstraße bekannte Bundesstraße 260 verläuft. Die beiden höchstgelegenen Ortschaften des westlichen Taunus, Kemel (Ortskern auf 510 m Höhe) und Mappershain (Ortskern auf 500 m Höhe) sind Ortsteile von Heidenrod. Der Mappershainer Kopf, etwa 500 m nordwestlich des gleichnamigen Ortes, ist mit 548 m der höchste Berg des westlichen Hintertaunus.

Auf dem Gemeindegebiet entspringen westlich des Ortsteils Kemel die Quellbäche der Wisper, die sich zwischen den Ortsteilen Wisper und Geroldstein vereinigen. Im Ortsteil Mappershain entspringt der Dörsbach. Etwa 60 % des Gemeindegebiets besteht aus Wald (ca. 5.700 ha Mischwald).

Am 31. Dezember 1971 hatten sich zunächst 16 eigenständige Gemeinden mit 17 Ortsteilen zusammengeschlossen. Am 1. Juli 1972 kam Martenroth hinzu. Die ehemalige Gemeinde Hilgenroth wurde am 1. Januar 1977 durch Gesetz zwangsweise nach Heidenrod eingegliedert. Somit besteht die Großgemeinde Heidenrod nunmehr aus 19 Ortsteilen und ist mit seinen ca. 96 km² die flächengrößte Gemeinde des Rheingau-Taunus-Kreises.

Nähere Informationen können Sie dem vorgehefteten Leitbild entnehmen.

Geschichtliche Hintergründe zu den einzelnen Ortsteilen auf unserer Homepage: www.gemeinde-heidenrod.de

02) Produktplan der Gemeinde Heidenrod

Bereich	Gruppe	Produkt	Bezeichnung	Zuständ.	Summen			
					Erträge	Aufwendungen	Einzahlungen	Auszahlungen
Gesamthaushalt					26.552.838,00	26.463.285,00	21.866.447,00	21.469.829,00
01	Innere Verwaltung			FD I.1				
	01.01	Verwaltungssteuerung und Service		FD I.1				
		01.01.01	Gemeindeorgane	FD I.1	39.395,00	784.611,00	1.095,00	445.963,00
		01.01.02	Öffentlichkeitsarbeit	FD I.1	300,00	181.877,00	100,00	111.140,00
		01.01.03	Rechnungsprüfung	FD I.1	0,00	124.927,00	0,00	81.446,00
		01.01.05	Innere Verwaltung allgemein	FD I.1	1.891.471,00	1.891.471,00	46.167,00	1.729.610,00
		01.01.06	EDV	FD I.3	182.539,00	182.539,00	57.043,00	200.100,00
		01.01.08	Bauhof	FD II.1	876.708,00	876.708,00	-90.695,00	628.523,00
		01.01.10	Innere Verwaltung FB II	FD II.1	0,00	51,00	0,00	0,00
Summe Produktbereich 01					2.990.413,00	4.042.184,00	13.710,00	3.196.782,00
02	Sicherheit und Ordnung			FD I.2				
	02.01	Statistik und Wahlen		FD I.2				
		02.01.01	Wahlen	FD I.2	2.500,00	95.075,00	2.500,00	37.316,00
	02.02	Ordnungsangelegenheiten		FD I.2				
		02.02.01	Allgemeine Ordnungs- und Verkehrsangelegenheiten	FD I.2	43.500,00	175.653,00	43.500,00	100.526,00
		02.02.03	Gaststätten- und Gewerberecht	FD I.2	5.000,00	47.811,00	5.000,00	6.000,00
		02.02.05	Standesamt	FD I.2	8.000,00	51.166,00	8.000,00	33.012,00
		02.02.06	Melde- und Passwesen	FD I.2	45.200,00	78.770,00	43.100,00	48.242,00
		02.02.07	Ortsgerichte und Schiedsmänner	FD I.2	0,00	3.825,00	0,00	2.570,00
	02.03	Brandschutz		FD I.2				
02.03.01		Brand- und Katastrophenschutz	FD I.2	29.028,00	402.845,00	6.500,00	478.355,00	
Summe Produktbereich 02					133.228,00	855.145,00	108.600,00	706.021,00
03	Schulträgeraufgaben			FD I.1				
	03.12	Fördermaßnahmen für Schüler		FD I.1				
		03.12.01	Förderungsmaßnahmen für Schüler	FD I.1	5.600,00	6.600,00	5.600,00	6.600,00
Summe Produktbereich 03					5.600,00	6.600,00	5.600,00	6.600,00

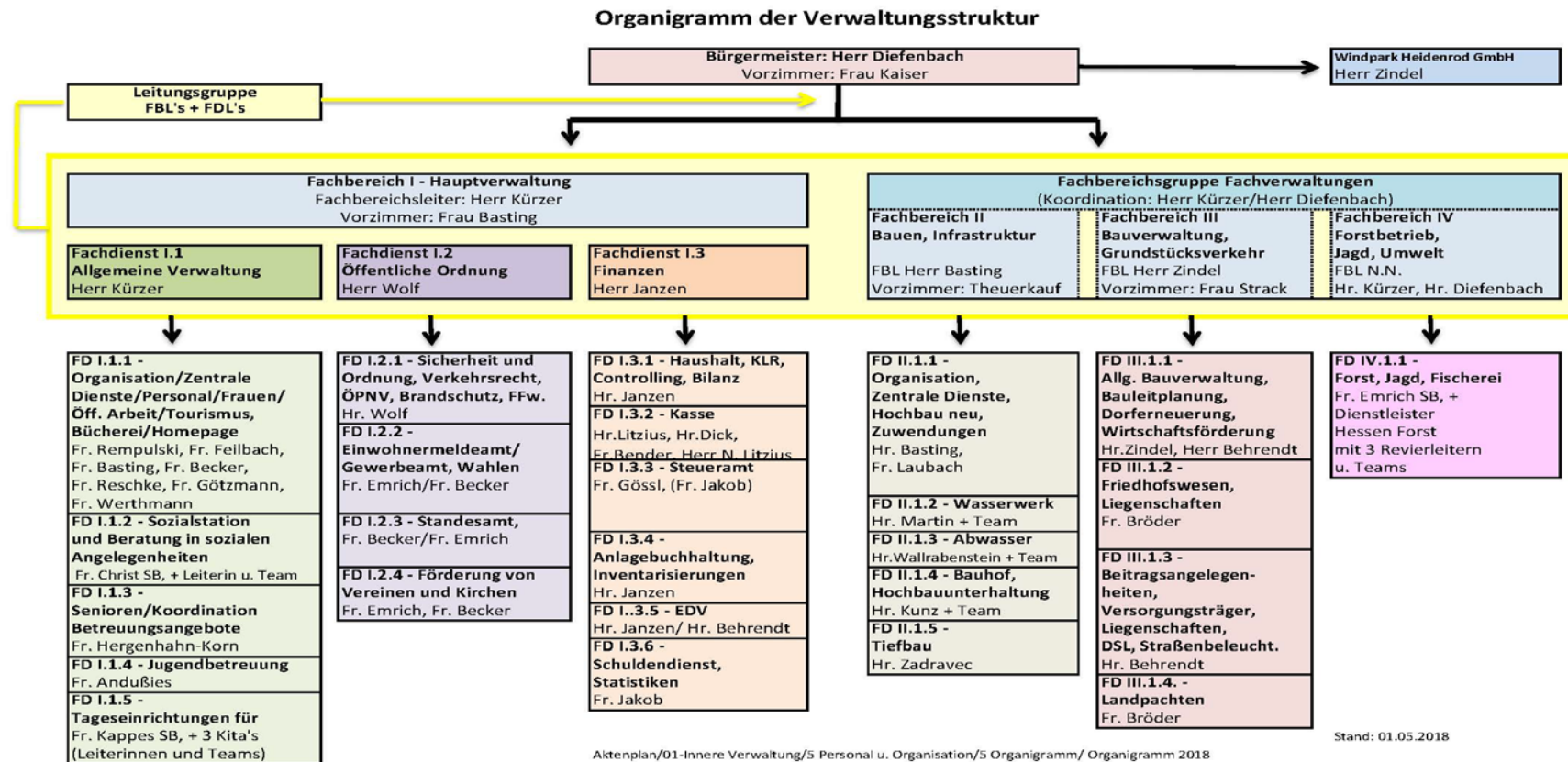
04	Kultur und Wissenschaft			FD I.1				
	04.05	Musikpflege		FD I.1				
		04.05.01	Förderung kultureller Vereine		FD I.1	0,00	95.123,00	0,00
	04.08	Büchereien		FD I.1				
		04.08.01	Büchereien		FD I.1	0,00	2.250,00	0,00
	04.10	Heimat- und Kulturpflege		FD I.1				
		04.10.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege		FD I.1	6.368,00	100.410,00	100.300,00
	04.11	Förderung von Kirchengemeinden		FD I.1				
04.11.01		Förderung von Kirchengemeinden		FD I.1	58,00	0,00	0,00	0,00
Summe Produktbereich 04					6.426,00	197.783,00	100.300,00	170.734,00
05	Soziale Leistungen			FD I.1				
	05.03	Hilfen für Asylbewerber		FD I.1				
		05.03.01	Flüchtlingsbetreuung		FD I.1	55.000,00	106.930,00	55.000,00
	05.11	Sonstige sozialen Hilfen und Leistungen		FD I.1				
		05.11.01	Senioren und Frauen		FD I.1	49.188,00	79.002,00	25.000,00
Summe Produktbereich 05					104.188,00	185.941,00	80.000,00	99.340,00
06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe			FD I.1				
	06.02	Jugendarbeit		FD I.1				
		06.02.01	Jugend- und Familienförderung		FD I.1	38.706,00	77.148,00	14.000,00
	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder		FD I.1				
		06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder		FD I.1	1.011.409,00	2.869.785,00	966.000,00
	06.05	Einrichtungen der Jugendarbeit		FD II.1				
06.05.01		Kinderspielplätze		FD II.1	3.440,00	87.009,00	0,00	1.947,00
Summe Produktbereich 06					1.053.555,00	3.033.942,00	980.000,00	2.233.606,00
07	Gesundheitsdienste			FD I.1				
	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege		FD I.1				
		07.03.01	Sozialstation		FD I.1	759.100,00	808.478,00	759.100,00
Summe Produktbereich 07					759.100,00	808.478,00	759.100,00	762.323,00
08	Sportförderung			FD I.1				
	08.01	Förderung des Sports		FD I.1				
		08.01.01	Förderung von Sportvereinen		FD I.1	0,00	356.219,00	0,00

	Summe Produktbereich 08				0,00	356.219,00	0,00	45.020,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung			FD III.1				
	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		FD III.1				
		09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung		FD III.1	53.887,00	276.292,00	40.000,00
Summe Produktbereich 09					53.887,00	276.292,00	40.000,00	194.375,00
10	Bauen und Wohnen			FD III.1				
	10.01	Bau- und Grundstücksordnung		FD III.1				
		10.01.01	Bau- und Grundstücksordnung		FD III.1	0,00	66.197,00	0,00
	10.03	Denkmalschutz und -Pflege		FD III.1				
		10.03.01	Denkmalschutz und -Pflege		FD III.1	10.373,00	26.280,00	4.500,00
Summe Produktbereich 10					10.373,00	92.477,00	4.500,00	-4.583,00
11	Ver- und Entsorgung			FD II.1				
	11.01	Elektrizitätsversorgung		FD II.1				
		11.01.01	Konzessionsabgabe		FD II.1	228.000,00	0,00	228.000,00
	11.03	Wasserversorgung		FD II.1				
		11.03.01	Wasserversorgung		FD II.1	1.539.905,00	1.545.748,00	1.483.000,00
	11.06	Abfallwirtschaft		FD II.1				
		11.06.01	Abfallbeseitigung		FD II.1	30.430,00	55.649,00	30.000,00
	11.07	Abwasserbeseitigung		FD II.1				
11.07.01		Abwasserbeseitigung		FD II.1	3.226.419,00	3.232.004,00	2.589.000,00	1.645.656,00
Summe Produktbereich 11					5.024.754,00	4.833.401,00	4.330.000,00	2.877.189,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV			FD II.1				
	12.01	Gemeindestraßen		FD II.1				
		12.01.01	Gemeindestraßen		FD II.1	160.699,00	1.068.496,00	162.813,00
	12.05	Straßenreinigung		FD II.1				
		12.05.01	Winterdienst		FD II.1	0,00	147.247,00	0,00
	12.07	ÖPNV		FD II.1				
12.07.01		ÖPNV		FD II.1	17.557,00	49.542,00	4.000,00	-8.380,00
Summe Produktbereich 12					178.256,00	1.265.285,00	166.813,00	811.504,00
13	Natur- und Landschaftspflege			FD III.1				
	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau		FD III.1				

	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen	FD III.1	968.117,00	879.984,00	1.164.300,00	621.394,00	
13.02		Öffentliche Gewässer Wasserbauliche Anlagen	FD II.1					
	13.02.01	Unterhaltung Wasserläufe	FD II.1	2.104,00	23.874,00	0,00	-3.101,00	
13.03		Friedhofs- und Bestattungswesen	FD III.1					
	13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	FD III.1	59.135,00	213.032,00	59.026,00	25.159,00	
13.05		Land- und Forstwirtschaft	FD III.1					
	13.05.01	Forstbetrieb	FD VI.1	1.409.420,00	1.322.292,00	1.320.610,00	1.296.494,00	
	13.05.02	Feldwege	FD VI.1	6.253,00	117.447,00	15.000,00	13.037,00	
Summe Produktbereich 13				2.445.029,00	2.556.629,00	2.558.936,00	1.952.983,00	
14	Umweltschutz		FD VI.1					
	14.01	Umweltschutzmaßnahmen	FD VI.1					
		14.01.01	Umweltschutz	FD VI.1	45.000,00	94.100,00	60.000,00	72.080,00
Summe Produktbereich 14				45.000,00	94.100,00	60.000,00	72.080,00	
15	Wirtschaft und Tourismus		FD I.1					
	15.01	Wirtschaftsförderung	FD I.1					
		15.01.01	DGH	FD I.1	586.849,00	620.924,00	39.800,00	205.495,00
	15.02		Allgemeine Einrichtung und Unternehmen	FD I.1				
		15.02.01	Windpark	FD III.1	995.000,00	10.000,00	642.500,00	10.000,00
		15.02.02	Photovoltaikanlagen	FD III.1	2.500,00	3.141,00	2.500,00	0,00
	15.03		Tourismus	FD I.1				
15.03.01		Wirtschaft und Tourismus	FD I.1	86.050,00	160.963,00	86.050,00	262.676,00	
Summe Produktbereich 15				1.670.399,00	795.028,00	770.850,00	478.171,00	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft							
	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen	FD I.3					
		16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft	FD I.3	10.227.010,00	7.005.503,00	11.920.301,00	7.822.753,00
		16.01.02	Finanzverwaltung	FD I.3	58.278,00	58.278,00	-51.876,00	44.374,00
	16.02	16.02.01	Interne Verrechnung	FD I.3	1.787.342,00	0,00	19.613,00	0,00
Summe Produktbereich 16				12.072.630,00	7.063.781,00	11.888.038,00	7.867.127,00	
16	Produktbereiche							
	36	Produktgruppen						
		49	Produkte					

03) Kostenstellenplan und Kostenträgerplan (können bei Interesse eingesehen werden)

04) Organigramm der Verwaltungsstruktur



05) Steuer- und Gebührensätze

Grundsteuer A	335 v.H.	Gültig ab	01.01.2018
Grundsteuer B	380 v.H.	Gültig ab	01.01.2013
Gewerbsteuer	390 v.H.	Gültig ab	01.01.2014

Hundesteuer

1. Hund	60,00 €/Jahr	Gültig ab	01.01.2012
2. Hund	120,00 €/Jahr	Gültig ab	01.01.2012
3. Hund und jeder weitere Hund	180,00 €/Jahr	Gültig ab	01.01.2012
Gefährliche Hunde	720,00 €/Jahr	Gültig ab	01.01.2012

Spielapparatesteuer

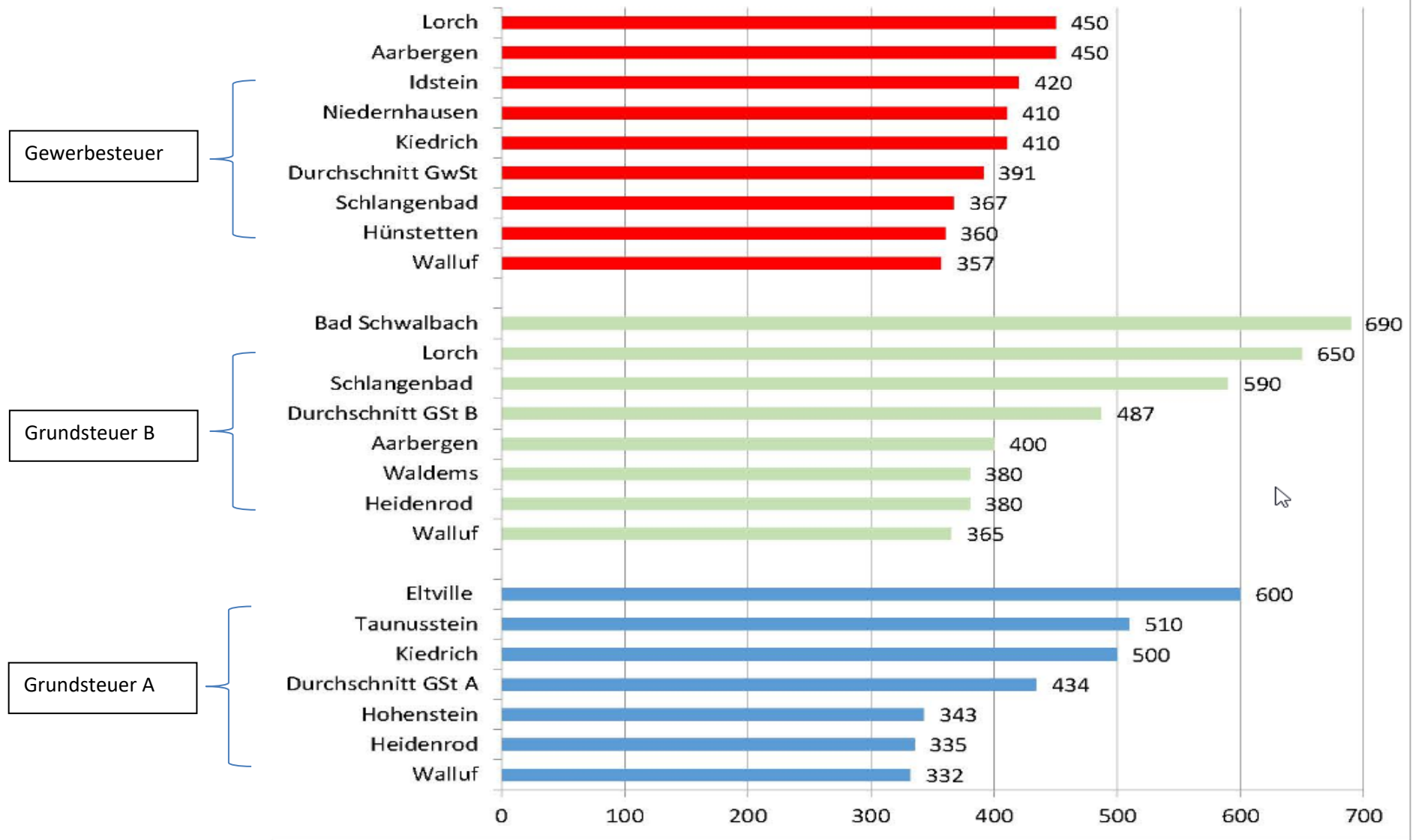
Derzeit existieren keine Fälle. Die Satzung muss noch an die neue Rechtsprechung angepasst werden.

Bund der Steuerzahler Hessen e.V.

August 2018

Kommunale Steuern im Rheingau-Taunus-Kreis im Jahr 2018											
Stadt/Gemeinde	Hebesatz in Prozent (Veränderung zu 2017)										
	Gewerbe- steuer	Grundsteuer		Hundesteuer in Euro		Zweitwoh- nungsteuer	Straßen- beiträge	wiederkehre- nder Beitrag	Defizitärer Haushalt		Verabschie- dung
		A	B	1. Hund	gefährlicher Hund				2017	2018	
Aarbergen	450(+90)	450(+90)	400(+35)	72(+22)	432(+132)	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Bad Schwalbach	380	417(+67)	690	90,00	720,00	ja [10%]	ja	nein	nein	nein	ja
Eitville	390	600	520 (-100)	72,00	750,00	ja [10%]	ja	nein	nein	nein	ja
Geisenheim	380	430	430	72,00	nein	nein	ja	nein	ja	nein	ja
Heidenrod	390	335(+55)	380	60,00	720,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Hohenstein	369	343	475	66,00	480,00	nein	nein	ja	nein	nein	ja
Hünstetten	360	420	420	75,00	400,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Idstein	420	450	450	60,00	720,00	nein	nein	ja	nein	nein	ja
Kiedrich	410	500	650(-140)	72,00	600,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Lorch	450	350	535	90,00	nein	nein	ja	nein	ja	nein	ja
Niedernhausen	410	410	410	72,00	720,00	nein	ja	nein	nein	nein	ja
Oestrich-Winkel	390	490	590(-100)	73,00	nein	ja [10%]	ja	nein	nein	nein	ja
Rüdesheim	370	480	480	70,00	250,00	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Schlangenbad	367	473	592	120,00	600,00	ja [10%]	ja	nein	ja	nein	ja
Taunusstein	380	510	510	60,00	600,00	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Waldems	380	380	380	90,00	600,00	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Walluf	357	332	365	62,40	900,00	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Ø Rheingau-Taunus	391 (+5)	434 (+12)	487(-18)	75(+1)	597	4 von 17	11 von 17	2 von 17	3 von 17	0 von 17	17 von 17
Quelle: Steuerumfrage des BdSt Hessen e.V., Angaben der Städte und Gemeinden											

Hebesätze 2018 im Rheingau-Taunus-Kreis Auswahl



Benutzungsgebühren

Wasserbenutzungsgebühren	4,60 €/pro m ³ Frischwasser (inkl. 0,30 € Umsatzsteuer)	Gültig ab	01.01.2018
Schmutzwassergebühren	5,50 €/pro m ³ Schmutzwasser	Gültig ab	01.12.2016
Niederschlagswasser	0,77 €/pro m ² versiegelte Fläche	Gültig ab	01.01.2017

Neuordnung der Betreuungszeiten und der Betreuungsgebühren der Heidenroder Tageseinrichtungen für Kinder im Zuge der Gebührenfreistellung der 3 - 6 Jährigen für sechs Stunden täglich ab dem 01.08.2018

Betreuungsdauer		Gebühr mtl.			Bemerkungen
von - bis	Stunden	Ü3**	U3	U2	
7.00 - 12.00 Uhr	5,00	0 €	153 €	192 €	
7.00 - 14.00 Uhr	7,00	45 €	244 €	307 €	
7.00 - 16.15 Uhr*	9,25	146 €	332 €	414 €	Erhöhung ab 01.08.2019 auf 380 für €U3 und 480 € für U2
12.00 - 16.15 Uhr*	4,25	0 €	130 €	163 €	

* Freitag bis 14.30 Uhr

** unter Berücksichtigung der Gebührenfreistellung für 6 Stunden

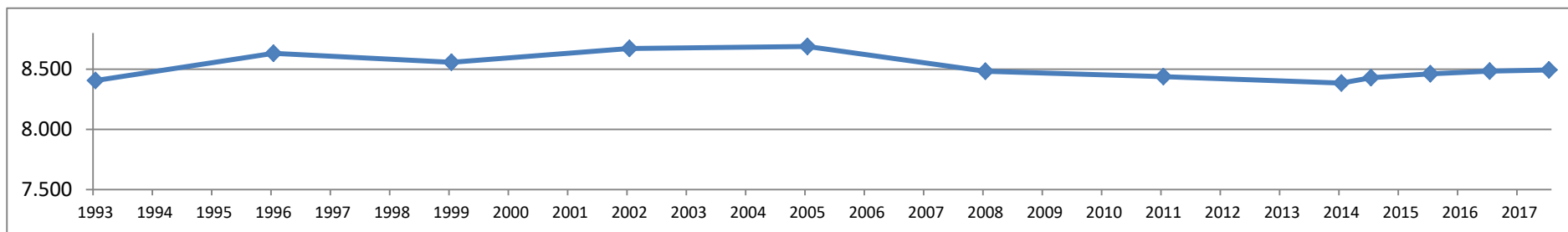
Wegfall der Sozialstaffel (ermäßigte Gebühren für 2. und weitere Kinder einer Familie, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung für Kinder besuchen)

Essensgebühr: 75 € mtl. / Einzelessen 5 €

Wegfall der Tageskarten, dafür Modulsystem für verlängerte Betreuung (Tagesstätte) an 2 oder 3 Tagen pro Woche mit abgestufter Gebühr

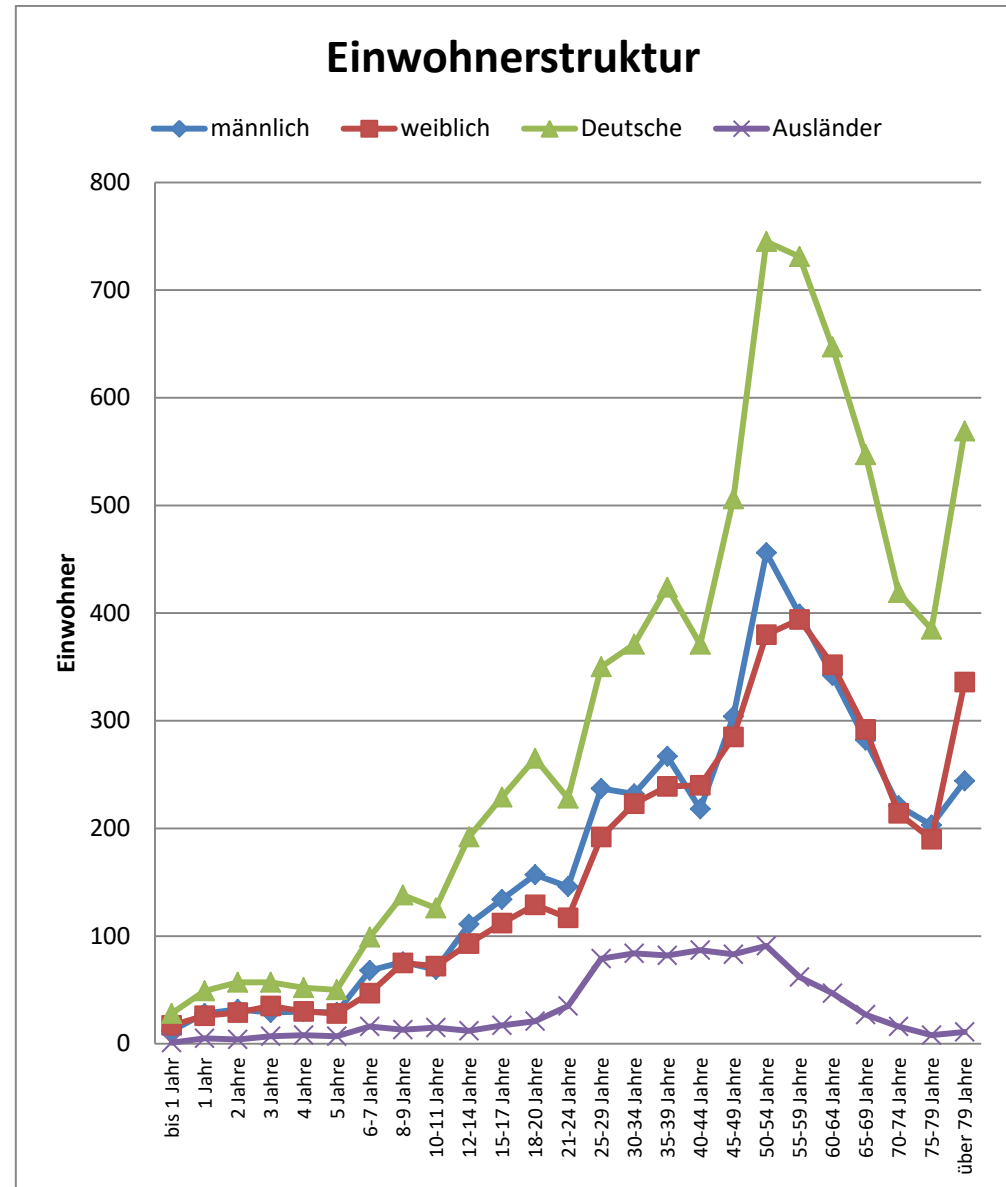
06. Einwohnerentwicklung in der Gemeinde Heidenrod seit 1993 (Haupt- und Nebenwohnungen)

Ortsteil	in Schritten von 3 Jahren								jährlich			
	31.12.1993	31.12.1996	31.12.1999	31.12.2002	31.12.2005	31.12.2008	31.12.2011	31.12.2014	30.06.2015	30.06.2016	30.06.2017	30.06.2018
Algenroth	92	104	99	93	98	94	87	92	95	86	88	86
Dickschied	524	561	566	555	560	553	525	525	527	519	523	516
Egenroth	197	207	201	194	199	216	198	186	186	171	173	182
Geroldstein	112	111	94	92	96	96	94	96	91	89	90	98
Grebenroth	451	472	471	449	407	382	379	366	367	371	366	360
Hilgenroth	146	140	140	141	128	131	112	108	108	101	103	107
Huppert	557	588	590	609	593	602	572	553	546	542	541	544
Kemel	1.036	1.112	1.084	1.196	1.243	1.246	1.275	1.297	1.296	1.427	1.438	1.413
Langschieb	292	275	291	268	269	271	266	242	242	256	245	241
Laufenselden	1.968	2.078	2.076	2.102	2.125	2.029	2.049	2.060	2.073	2.024	2.028	2.030
Mappershain	224	241	225	226	270	271	268	258	253	247	262	253
Martenroth	90	91	91	77	89	87	75	73	76	78	72	72
Nauroth	692	633	636	674	630	599	614	616	628	658	674	752
Niedermeilingen	407	384	361	362	356	349	340	348	371	347	339	338
Obermeilingen	112	115	113	110	108	105	97	90	89	88	89	86
Springen	501	478	484	492	467	457	497	517	523	511	494	496
Watzelhain	437	452	427	431	431	410	408	382	381	403	402	385
Wisper	85	88	84	93	97	102	109	120	116	106	108	98
Zorn	483	501	524	507	522	482	473	456	461	437	449	437
Summe:	8.406	8.631	8.557	8.671	8.688	8.482	8.438	8.385	8.429	8.461	8.484	8.494



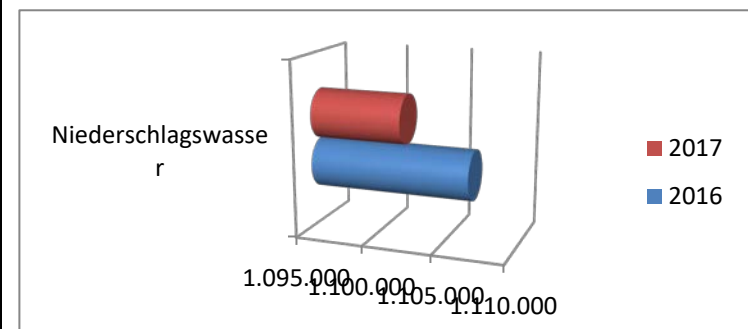
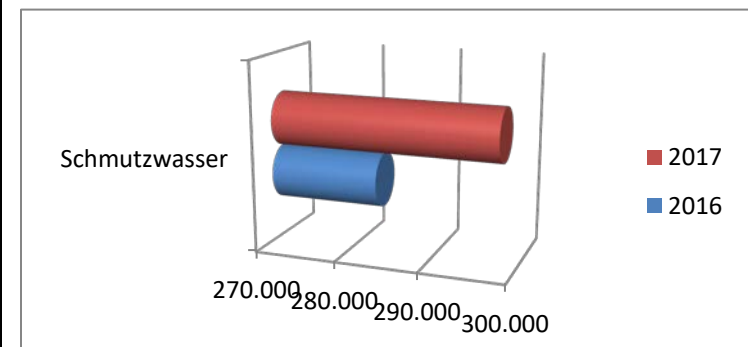
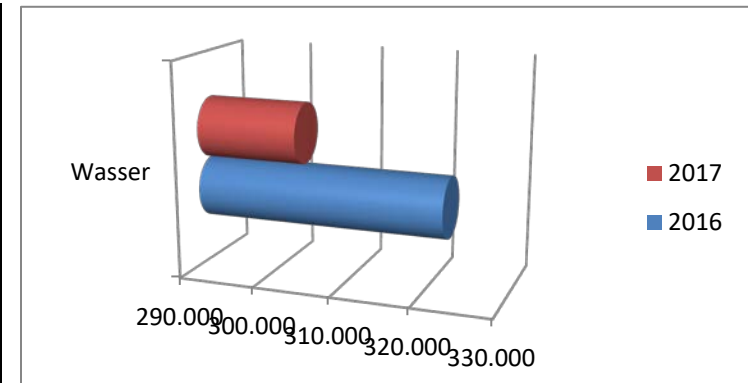
Einwohnerstruktur in der Gemeinde Heidenrod Stand 30.06.2018 (Haupt- und Nebenwohnungen)

Alter	Gesamt	Geschlecht		Deutsche	Ausländer
		männlich	weiblich		
bis 1 Jahr	29	12	17	28	1
1 Jahr	54	28	26	49	5
2 Jahre	61	32	29	57	4
3 Jahre	64	29	35	57	7
4 Jahre	60	30	30	52	8
5 Jahre	57	29	28	50	7
6-7 Jahre	115	68	47	99	16
8-9 Jahre	151	76	75	138	13
10-11 Jahre	141	69	72	126	15
12-14 Jahre	204	111	93	192	12
15-17 Jahre	246	134	112	229	17
18-20 Jahre	286	157	129	265	21
21-24 Jahre	263	146	117	228	35
25-29 Jahre	429	237	192	350	79
30-34 Jahre	455	232	223	371	84
35-39 Jahre	506	267	239	424	82
40-44 Jahre	458	218	240	371	87
45-49 Jahre	589	304	285	506	83
50-54 Jahre	836	456	380	745	91
55-59 Jahre	793	399	394	731	62
60-64 Jahre	694	342	352	647	47
65-69 Jahre	574	282	292	547	27
70-74 Jahre	435	221	214	419	16
75-79 Jahre	393	203	190	385	8
über 79 Jahre	580	244	336	569	11
Summen:	8.473	4.326	4.147	7.635	838



08) Verbrauchsübersicht Wasser und Schmutz- und Niederschlagswasser 2016/2017

Ortsteil	Wasser		Brauchwasser		Schmutzwasser		Niederschlagswasser	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
Algenroth	2.488	2.589			2.595	2.363	9.524	9.524
Dickschied	19.712	18.353			17.651	17.532	39.509	38.187
Egenroth	5.659	5.916			5.413	5.048	16.266	16.266
Geroldstein	3.164	2.867			2.823	3.133	6.234	6.217
Grebenroth	14.534	13.630			13.569	14.198	31.212	31.212
Hilgenroth	3.794	3.475			3.434	3.532	12.838	12.838
Huppert	17.332	17.446			16.972	16.962	46.019	46.010
Kemel	61.083	55.016	2.783	2.677	44.336	55.043	161.257	159.524
Langschied	8.527	7.938			7.439	8.283	24.360	24.360
Laufenselden	75.628	69.669			68.681	68.697	136.888	137.005
Mappershain	9.609	9.456			8.503	8.540	15.676	15.676
Martenroth	2.927	2.965			2.615	2.894	8.894	8.894
Nauroth	23.474	22.071			21.272	22.436	42.259	42.185
Niedermeilingen	12.168	11.500			10.939	11.473	36.818	36.818
Obermeilingen	2.704	2.937			2.558	2.687	6.239	6.124
Springen	24.142	24.797			24.763	23.201	45.980	44.195
Watzelhain	16.171	14.957			12.544	13.748	25.423	25.435
Wisper	3.700	3.595			3.571	3.607	4.441	4.441
Zorn	15.386	14.096			13.552	14.386	38.753	38.741
Gemeindestraßen							398.105	398.105
Gesamtverbrauch	322.202	303.273	2783	2677	283.230	297.763	1.106.695	1.101.757



09) Mitgliedsbeiträge an Vereine oder Verbände

Name des Vereines/Verbandes	Mitgliedsbeitrag		Fälligkeit	Beitragsrechnung		Buchungsstelle	Sachbearbeiter	Bemerkungen
	pro EW	€/pa		Ja	Nein			
Alzheimer Gesellschaft RTK e.V.		300,00 €	Januar	x		01.01.01.01-691001.9998	Frau Christ	Mitgliedsbeitrag
Ambulanter Stationärer Pflegeverband Hessen		1.200,00 €	Januar	x		07.03.01.00-691001.9998	Frau Christ	Mitgliedsbeitrag
Bund Deutscher Schiedsmänner		315,00 €		x		02.02.07.00-691001.9998	Fr. J. Basting	pro Schiedsbezirk 105,00 €
Deutsches Jugendhilfswerk		15,34 €		x		06.02.01.02-691001.9998	Fr. Andußies	Förderbeitrag
Deutsches Kinderhilfswerk		51,13 €		x		06.02.01.02-691001.9998	Fr. Andußies	Förderbeitrag
Deutsches Rotes Kreuz	0,05 €	ca. 410,00		x		01.01.01.01-691001.9998	Fr. Christ	Mitgliedsbeitrag
Deutsches Jugendherbergswerk		25,00 €		x		06.02.01.02-691001.9998	Fr. Andußies	Mitgliedsbeitrag, Beitritt 1986
DWA (Deutsche Vereinig. Wasser/Abwasserwirt.)		ca. 247,00	Januar	x		11.07.01.02-691001.1500	Hr. Wallrabenstein	Mitgliedsbeitrag
DWA (Deutsche Vereinig. Wasser/Abwasserwirt.)		ca. 500,00 €		x		11.03.01.98-691001.2400	Hr. A. Martin	Mitgliedsbeitrag
Fachverband Hessen Standesbeamte		130,00 €		x		02.02.05.00-691001.9998	Fr. Becker	Mitgliedsbeitrag
Fachverband Kassenvereinigung		50,00 €		x		16.01.02.02-691001.9998	Hr. Litzius	Mitgliedsbeitrag
Heimatverein Heidenrod		128,00 €	01.07.		x	04.10.01.01-712812.9998	Fr. J. Basting	Mitgliedsbeitrag
IPZ Institut für Eur. Partnerschaften und ...		75,00 €		x		01.01.01.02-691001.9998	Fr. Becker	Mitgliedsbeitrag
Kommunaler Arbeitgeberverband		971,00 €	Jan.	x		01.01.05.98-691001.9998	Fr. Rempulski	pro Mitarbeiter 6,50 €+ Uml.
HSGB (Verbandsumlage)	1,27 €	10.020,30 €	März	x		01.01.01.01-691001.9998	Fr. J. Basting	Mitgliedsbeitrag
HSGB - Freiherr-vom-Stein-Institut		ca. 600,00 €		x		01.01.01.01-691001.9998	Fr. J. Basting	Mitgliedsbeitrag (Umlage)
Hess. Verwaltungsschulverband		590,00 €	Feb.	x		01.01.05.98-691001.9998	Fr. Rempulski	Mitgliedsbeitrag
Jugendförderverein Heidenrod		350,00 €	01.07.		x	08.01.01.00-691001.9998	Hr. Wolf	Umwandlung zum 01.01.2017
Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien e.V.		24,00 €	Januar		x	14.01.01.00.691001.9998	Fr. Kaiser	Mitgliedsbeitrag

KGSt (Komm. Gemeinschaftsstelle)	0,052 Euro	950,00 €	Januar	x		01.01.01.01.691001.9998	Hr. Janzen	Mitgliedsbeitrag (Mindestbeitrag)
Kreisfeuerwehrverband		ca. 1270,00 €		x		02.03.01.01-691001-9998	Hr. Wolf	Mitgliedsbeitrag
Kreisverkehrswacht		76,69 €		x		02.03.01.01-691001.9998	Hr. Wolf	Jahresbeitrag
Kreisversammlung Hess. Städte Gde. Bund	0,03 €	ca. 245,00 €		x		01.01.01.01-691001.9998	Fr. J. Basting	Mitgliedsbeitrag (ruht z.Zt.)Stand 01/18
Kulturvereinigung Heidenrod		613,55 €	01.07.		x	04.05.01.00-691001.9998	Fr. Kaiser	mtl. 100,-- DM Beschluß 25.11.97
Landschaftspflegeverband RTK	0,77 €	ca. 6.000,00 €	01.01.	x		14.01.01.00-691001.9998	Hr. Kürzer	Beitrag (siehe Verein Regionalentw.Untertaunus e.V.) wird eingerechnet
Lebenshilfe e.V.		255,65 €	01.07.		x	06.04.01.00-691001.9998	Fr. Kappes	Beschluß 29.09.87
Multiple Sklerose Gesellschaft		76,69 €	09.02.			01.01.01.01-691001.9998	Fr. Christ	Freiw. Leistung Spende
Netzwerk Leseförderung RTK e.V.		100,00 €		x		01.01.01.01-691001.9998	Frau Becker	Mitgliedsbeitrag (ab 2016)
Partnerschaftsverein Mád		62,00 €	01.07.		x	01.01.01.02-691001.9998	Fr. Kaiser	Beschluß mtl. 10,-- DM 9.1.96 (8.908 EW)
Rheingau-Taunus Kultur + Tours GmbH	0,13 €	ca. 1140,00	22.03.	x		15.03.01.01-735490.9998	Fr. Becker	Budgetierungsbeitrag / Verkauf der Anteile in 2015
Schutzgem. Deutscher Wald		30,00 €	01.07.		x	13.05.01.98-691002-8598	Fr. Emrich	Mitgliedsbeitrag
SOS Kinderdörfer		360,00 €		x		06.02.01.02-691001.9998	Fr. Andußies	Patenschaft, GV 23.08.02
"Tafel"		500,00 €		x		05.11.01.01.712400.9998	Fr.Hergenhahn-Korn	GD 2006
THW Ortsgruppe Heidenrod		900,00 €	01.07.		x	13.05.02.00.616500.9998	Hr. Wolf	GD 19.10.1999
TTS Taunus-Tourismus-Service e.V.		2.716,70 €				15.03.01.01-735490.9998	Fr. Becker	neu ab 01.07.2015 /Beschluss GV
VDK Heidenrod/Espenschied		128,00 €	01.07.		x	01.01.01.01.712817.9998	Fr. J. Basting	freiw. Zuschuß, Beschluß 28.1.91
Verein Regionalentw. Untertaunus e.V.		2.975,00 €		x		15.03.01.98-686006.9998	Fr. Kaiser	wird mit Beitrag LPV verrechnet
Volkshochschule	0,13 €	ca. 1200,00 €	08.02.	x		01.01.01.01-691001.9998	Frau Kappes	Mitgliedsbeitrag
Notfallseelsorge		120,00 €				02.03.01.01-691001.9998	Herr Wolf	Mitgliedsbeitrag

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2022
§ 9 Absatz 1 GemHVO - Doppik

Gesamtergebnis

Position	Ergebnis Muster 7 ab 2012		2018	2019	2020	2021	2022
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.618.352	2.621.828	2.548.828	2.548.828	2.533.528
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.506.988	4.723.626	4.707.479	4.707.194	4.706.832
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	118.050	98.000	98.000	98.000	98.000
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.990.000	6.934.572	7.136.000	7.238.000	7.340.000
6	547	Erträge aus Transferleistungen	305.000	305.000	310.000	320.000	330.000
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	3.505.120	3.438.062	3.453.162	3.362.562	3.357.362
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	1.259.798	1.218.406	1.130.501	1.015.455	981.217
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	730.222	743.095	387.895	384.695	388.595
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	20.033.530	20.082.589	19.771.865	19.674.734	19.735.534
11	62,63,640-643,647-	Personalaufwendungen	5.646.368	5.951.468	6.019.070	6.139.510	6.262.323
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	336.200	363.500	370.600	377.800	385.300
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.742.120	4.944.937	4.683.637	4.548.437	4.535.016
14	66	Abschreibungen	1.974.323	2.199.059	2.047.380	1.941.677	1.798.650
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	314.608	311.480	311.480	311.480	311.480
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	5.573.582	5.743.400	5.556.700	5.556.700	5.556.700
17	72	Transferaufwendungen	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.030	15.130	15.130	15.130	15.130
19	1100..1800	Summe der ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	18.606.831	19.534.574	19.009.597	18.896.334	18.870.199
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	1.426.699	548.015	762.268	778.400	865.335
21	56, 57	Finanzerträge	497.087	380.129	379.956	379.953	379.953
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	908.811	878.031	863.341	827.791	785.191
23	2100-2200	Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-411.724	-497.902	-483.385	-447.838	-405.238
24	1000+2100	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.530.617	20.462.718	20.151.821	20.054.687	20.115.487
25	1900+2200	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	19.515.642	20.412.605	19.872.938	19.724.125	19.655.390
26	2000+2300	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	1.014.975	50.113	278.883	330.562	460.097
27	59	Außerordentliche Erträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	5.000	5.000	5.000	5.000
29	2700-2800	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	2.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
30	2600+2900	Jahresergebnis (Nr. 26 ././ Nr. 29)	1.016.975	47.113	275.883	327.562	457.097

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2022
§ 9 Absatz 1 GemHVO - Doppik

Gesamtfinanzen

Position	Konten	Finanzen Muster 8 ab 2012	2018	2019	2020	2021	2022
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.618.352	2.621.628	2.548.628	2.550.628	2.533.328
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.506.988	4.723.626	4.707.479	4.707.194	4.706.832
3		Kostenersatzleistungen und -erstattungen	497.500	473.375	113.375	122.375	113.375
4		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetz Umlagen	6.990.000	6.934.572	7.136.000	7.238.000	7.340.000
5		Einzahlungen aus Transferleistungen	305.000	305.000	310.000	320.000	330.000
6		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allg Umlagen	3.500.120	3.438.062	3.453.162	3.362.562	3.357.362
7		Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	497.087	380.129	379.956	379.953	379.953
8		Sonstige ordentl Einzahlungen und sonst außerordentl Einzahlungen, die sich nicht aus Investtätigkeit ergeben	297.075	319.920	323.920	319.920	323.920
9		Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.212.122	19.196.312	18.972.520	19.000.632	19.084.770
10		Personalauszahlungen	5.646.368	5.951.468	6.019.070	6.139.510	6.262.323
11		Versorgungsauszahlungen	217.000	225.500	229.700	234.100	238.700
12		Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.742.120	4.942.987	4.681.687	4.552.487	4.533.066
13		Auszahlungen für Transferleistungen	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
14		Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	314.608	311.480	311.480	311.480	311.480
15		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.573.582	5.743.400	5.556.700	5.556.700	5.556.700
16		Zinsen und ähnliche Auszahlungen	908.811	124.457	117.967	102.267	96.567
17		Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	14.030	15.130	15.130	15.130	15.130
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.422.119	17.320.022	16.937.334	16.917.274	17.019.566
19		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.790.003	1.876.290	2.035.186	2.083.358	2.065.204
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.659.353	498.213	527.400	323.729	185.400
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	151.000	201.000	351.000	451.000	451.000

Position	Konten	<u>Finanzen</u> Muster 8 ab 2012	2018	2019	2020	2021	2022
22		und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0
23		Einzahlungen aus Abgängen Von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	2.810.353	699.213	878.400	774.729	636.400
		Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit					
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	375.000	350.000	350.000	350.000
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.931.500	1.596.000	1.892.000	916.939	1.254.500
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	343.700	472.300	403.900	272.400	222.400
27		Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	9.739	15.200	15.200	15.200	15.200
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.384.939	2.458.500	2.661.100	1.554.539	1.842.100
29		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.574.586	-1.759.287	-1.782.700	-779.810	-1.205.700
30		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf	215.417	117.003	252.486	1.303.548	859.504
31		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren	1.575	1.750.000	1.777.700	774.810	1.200.700
32		Vorgängen für Investitionen	.086	1.861.340	2.002.200	2.063.500	2.039.550
33		Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.789	-111.340	-224.500	-1.288.690	-838.850
		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-	214			
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des HHJ	1.363	5.663	27.986	14.858	20.654
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Aufn. Kassenkredit)	0	0	0	0	0
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückz. Kassenkredit)	0	0	0	0	0
37		Zahlungsmittelüberschuss, -bedarf aus Haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0
38		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (Kto.999994)	-6.981.872	448.514	454.177	482.163	497.021
39		Geplante Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 u. 37)	7.430.386	5.663	27.986	14.858	20.654
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	448.514	454.177	482.163	497.021	517.675

- b) Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
(Muster 3 zu § 1, Abs. 4, Ziffer 4 GemHVO)

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen in 1000 EUR				
	2018	2019	2020	2021	2022
1	3	4	5	5	6
2017					
06.01.01/2102.842851 - Erweiterung KITA Kemel (KIP)	475	0	0	0	0
2018					
11.03.01/2033.842852 - Nauroth, Karlsbader Straße	0	118	0	0	0
11.07.01/2033.842852 - Nauroth, Karlsbader Straße	0	151	0	0	0
12.01.01/2033.842852 - Nauroth, Karlsbader Straße	0	174	0	0	0
15.03.01/2100.842852 - DSL Versorgung	0	50	0	0	0
2019					
11.03.01/2108.842852 - HB Zorn/Nauroth	0	0	125	0	0
11.07.01/1009.842831 - Schlammpresse	0	0	135	0	0
11.07.01/2116.842852 - KLA Laufenselden Grundhafte Sanierung	0	0	600	0	0
Summe	475	493	860	0	0
<i>Nachrichtlich:</i>					
In der Ergebnis- und Finanzrechnung vorgesehene Kreditaufnahmen	1.576	1.730	1.778	775	1.201

c) Übersichten über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und Rechtsgeschäften in vollen T€ (Muster 4 zu § 1, Abs. 4, Ziffer 5 GemHVO),

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten (1.000 EUR)

1	Stand zu Beginn des Vorjahres 2018 2	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 3	Voraussichtlicher Stand zu Ende des Haushaltsjahres 2019 4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten von			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	915	802	687
2.2 Land	1.650	1.471	1.301
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0
2.6 Kreditmarkt	18.771	18.800	19.500
Summe	21.336	21.073	21.488
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	7.210	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen			
4.1 Leasing	91	91	91
CHG-Leasing	45	45	45
Leasing Fernwirkanlage Abwasser	7	7	7
Fahrzeuge Sozialstation	36	36	36
Fahrzeuge Verwaltung	3	3	3
4.2 Sonstige	0	0	0
Summe	91	91	91
<u>Nachrichtlich</u>			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnungen	0	0	0
5.1 Aus Krediten	0	0	0
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke	0	0	0
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden¹	0	0	0
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen²	0	0	0
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	0	0	0

¹Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

²Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

d) Übersicht über die Budgets (§ 1, Abs. 4, Ziffer 6 i.V.m. § 4, Abs.7 GemHVO) ,

Budgetplan		
0	Gemeindegatsatz für Gemeinde 1	
1	Fachbereich I	
1.1	Allgemeine Verwaltung	
1.1.1	Organisation/Zentrale Dienste/Personal/Frauen/ Öff. Arbeit (Tourismus), Bücherei	
	1.1.1.20	Produkt 01.01.01
		1.1.1.20.1 Produkt 01.01.01 Verfügbar
		1.1.1.20.2 Produkt 01.01.01 Personal
		1.1.1.20.3 Produkt 01.01.01 nicht verfügbar
		1.1.1.20.4 Produkt 01.01.01 Versorgungsrücklage
		1.1.1.20.9 Produkt 01.01.01 Investiv
	1.1.1.21	Produkt 01.01.02
		1.1.1.21.1 Produkt 01.01.02 Verfügbar
		1.1.1.21.2 Produkt 01.01.02 Personal
		1.1.1.21.3 Produkt 01.01.02 nicht verfügbar
		1.1.1.21.9 Produkt 01.01.02 Investiv
	1.1.1.22	Produkt 01.01.03
		1.1.1.22.1 Produkt 01.01.03 Verfügbar
		1.1.1.22.3 Produkt 01.01.03 nicht verfügbar
		1.1.1.22.9 Produkt 01.01.03 Investiv
	1.1.1.23	Produkt 01.01.05
		1.1.1.23.1 Produkt 01.01.05 Verfügbar
		1.1.1.23.2 Produkt 01.01.05 Personal
		1.1.1.23.3 Produkt 01.01.05 nicht verfügbar
		1.1.1.23.4 Produkt 01.01.05 Versorgungsrücklage
		1.1.1.23.9 Produkt 01.01.05 Investiv
	1.1.1.24	Produkt 03.12.01
		1.1.1.24.1 Produkt 03.12.01 Verfügbar
		1.1.1.24.2 Produkt 03.12.01 Personal
		1.1.1.24.3 Produkt 03.12.01 nicht verfügbar
	1.1.1.25	Produkt 04.08.01
		1.1.1.25.1 Produkt 04.08.01 Verfügbar
		1.1.1.25.2 Produkt 04.08.01 Personal
		1.1.1.25.3 Produkt 04.08.01 nicht verfügbar
		1.1.1.25.9 Produkt 04.08.01 Investiv
	1.1.1.26	Produkt 04.10.01
		1.1.1.26.1 Produkt 04.10.01 Verfügbar
		1.1.1.26.2 Produkt 04.10.01 Personal
		1.1.1.26.3 Produkt 04.10.01 nicht verfügbar
		1.1.1.26.9 Produkt 04.10.01 Investiv

	1.1.1.27	Produkt 04.11.01	
		1.1.1.27.1	Produkt 04.11.01 Verfügbar
		1.1.1.27.3	Produkt 04.11.01 nicht verfügbar
	1.1.1.28	Produkt 15.01.01	
		1.1.1.28.1	Produkt 15.01.01 Verfügbar
		1.1.1.28.2	Produkt 15.01.01 Personal
		1.1.1.28.3	Produkt 15.01.01 nicht verfügbar
		1.1.1.28.9	Produkt 15.01.01 Investiv
	1.1.1.29	Produkt 15.03.01	
		1.1.1.29.1	Produkt 15.03.01 Verfügbar
		1.1.1.29.2	Produkt 15.03.01 Personal
		1.1.1.29.3	Produkt 15.03.01 nicht verfügbar
		1.1.1.29.9	Produkt 15.03.01 Investiv
1.1.2	Sozialstation und Beratung in sozialen Angelegenheiten		
	1.1.2.20	Produkt 07.03.01	
		1.1.2.20.1	Produkt 07.03.01 Verfügbar
		1.1.2.20.2	Produkt 07.03.01 Personal
		1.1.2.20.3	Produkt 07.03.01 nicht verfügbar
		1.1.2.20.9	Produkt 07.03.01 Investiv
1.1.3	Senioren/Koordination/Betreuungsangebote		
	1.1.3.10	Produkt 05.03.01	
		1.1.3.10.1	Produkt 05.03.01 Verfügbar
		1.1.3.10.2	Produkt 05.03.01 Personal
		1.1.3.10.3	Produkt 05.03.01 nicht verfügbar
		1.1.3.10.9	Produkt 05.03.01 Investiv
	1.1.3.20	Produkt 05.11.01	
		1.1.3.20.1	Produkt 05.11.01 Verfügbar
		1.1.3.20.2	Produkt 05.11.01 Personal
		1.1.3.20.3	Produkt 05.11.01 nicht verfügbar
		1.1.3.20.9	Produkt 05.11.01 Investiv
1.1.4	Jugendbetreuung		
	1.1.4.20	Produkt 06.02.01	
		1.1.4.20.1	Produkt 06.02.01 Verfügbar
		1.1.4.20.2	Produkt 06.02.01 Personal
		1.1.4.20.3	Produkt 06.02.01 nicht verfügbar
		1.1.4.20.9	Produkt 06.02.01 Investiv

1.1.5	Tageseinrichtungen für Kinder		
	1.1.5.20	Produkt 06.04.01	
		1.1.5.20.1	Produkt 06.04.01 Verfügbar
		1.1.5.20.2	Produkt 06.04.01 Personal
		1.1.5.20.3	Produkt 06.04.01 nicht verfügbar
		1.1.5.20.4	Produkt 06.04.01 Versorgungsrücklage
		1.1.5.20.9	Produkt 06.04.01 Investiv
1.2	Öffentliche Ordnung		
1.2.1	Sicherheit und Ordnung, Verkehrsrecht, ÖPNV		
	1.2.1.20	Produkt 02.02.01	
		1.2.1.20.1	Produkt 02.02.01 Verfügbar
		1.2.1.20.2	Produkt 02.02.01 Personal
		1.2.1.20.3	Produkt 02.02.01 nicht verfügbar
		1.2.1.20.4	Produkt 02.02.01 Versorgungsrücklage
		1.2.1.20.9	Produkt 02.02.01 Investiv
	1.2.1.22	Produkt 02.02.07	
		1.2.1.22.1	Produkt 02.02.07 Verfügbar
	1.2.1.23	Produkt 02.03.01	
		1.2.1.23.1	Produkt 02.03.01 Verfügbar
		1.2.1.23.2	Produkt 02.03.01 Personal
		1.2.1.23.3	Produkt 02.03.01 nicht verfügbar
		1.2.1.23.4	Produkt 02.03.01 Versorgungsrücklage
		1.2.1.23.9	Produkt 02.03.01 Investiv
	1.2.1.24	Produkt 12.07.01	
		1.2.1.24.1	Produkt 12.07.01 Verfügbar
		1.2.1.24.2	Produkt 12.07.01 Personal
		1.2.1.24.3	Produkt 12.07.01 nicht verfügbar
		1.2.1.24.4	Produkt 12.07.01 Versorgungsrücklage
		1.2.1.24.9	Produkt 12.07.01 Investiv
1.2.2	Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt, Wahlen		
	1.2.2.20	Produkt 02.01.01	
		1.2.2.20.1	Produkt 02.01.01 Verfügbar
		1.2.2.20.2	Produkt 02.01.01 Personal
		1.2.2.20.3	Produkt 02.01.01 nicht verfügbar
		1.2.2.20.4	Produkt 02.01.01 Versorgungsrücklage

	1.2.2.21	Produkt 02.02.03	
		1.2.2.21.1	Produkt 02.02.03 Verfügbar
		1.2.2.21.2	Produkt 02.02.03 Personal
		1.2.2.21.3	Produkt 02.02.03 nicht verfügbar
		1.2.2.21.4	Produkt 02.02.03 Versorgungsrücklage
		1.2.2.21.9	Produkt 02.02.03 Investiv
	1.2.2.22	Produkt 02.02.06	
		1.2.2.22.1	Produkt 02.02.06 Verfügbar
		1.2.2.22.2	Produkt 02.02.06 Personal
		1.2.2.22.3	Produkt 02.02.06 nicht verfügbar
		1.2.2.22.9	Produkt 02.02.06 Investiv
1.2.3	Standesamt/Internet		
	1.2.3.20	Produkt 02.02.05	
		1.2.3.20.1	Produkt 02.02.05 Verfügbar
		1.2.3.20.2	Produkt 02.02.05 Personal
		1.2.3.20.3	Produkt 02.02.05 nicht verfügbar
		1.2.3.20.4	Produkt 02.02.05 Versorgungsrücklage
		1.2.3.20.9	Produkt 02.02.05 Investiv
1.2.4	Förderung von Vereinen und Kirchen		
	1.2.4.20	Produkt 04.05.01	
		1.2.4.20.1	Produkt 04.05.01 Verfügbar
		1.2.4.20.2	Produkt 04.05.01 Personal
		1.2.4.20.3	Produkt 04.05.01 nicht verfügbar
		1.2.4.20.9	Produkt 04.05.01 Investiv
	1.2.4.21	Produkt 08.01.01	
		1.2.4.21.1	Produkt 08.01.01 Verfügbar
		1.2.4.21.2	Produkt 08.01.01 Personal
		1.2.4.21.3	Produkt 08.01.01 nicht verfügbar
		1.2.4.21.9	Produkt 08.01.01 Investiv
1.3	Finanzen		
	1.3.1	Haushalt, KLR , Controlling, Bilanz	
		1.3.1.20	Produkt 16.01.01
		1.3.1.20.1	Produkt 16.01.01 Verfügbar
		1.3.1.20.2	Produkt 16.01.01 Personal
		1.3.1.20.3	Produkt 16.01.01 nicht verfügbar
		1.3.1.20.4	Produkt 16.01.01 Versorgungsrücklage
		1.3.1.20.9	Produkt 16.01.01 Investiv

			1.3.1.21	Produkt 16.01.02 Verfügbar	
				1.3.1.21.1	Produkt 16.01.02 Verfügbar
				1.3.1.21.2	Produkt 16.01.02 Personal
				1.3.1.21.3	Produkt 16.01.02 nicht verfügbar
				1.3.1.21.4	Produkt 16.01.02 Versorgungsrücklage
				1.3.1.21.9	Produkt 16.01.02 Investiv
			1.3.1.22	Produkt 16.02.01	
				1.3.1.22.1	Produkt 16.02.01 Verfügbar
	1.3.5		EDV		
			1.3.5.20	Produkt 01.01.06	
				1.3.5.20.1	Produkt 01.01.06 Verfügbar
				1.3.5.20.3	Produkt 01.01.06 nicht verfügbar
				1.3.5.20.9	Produkt 01.01.06 Investiv
2	Fachbereich II				
	2.1	Bauen, Infrastruktur			
		2.1.1	Organisation, Zentrale Dienste, Hochbau neu, Zuwendungen		
			2.1.1.21	Produkt 06.05.01	
				2.1.1.21.1	Produkt 06.05.01 Verfügbar
				2.1.1.21.2	Produkt 06.05.01 Personal
				2.1.1.21.3	Produkt 06.05.01 nicht verfügbar
				2.1.1.21.9	Produkt 06.05.01 Investiv
			2.1.1.22	Produkt 11.01.01	
				2.1.1.22.1	Produkt 11.01.01 Verfügbar
			2.1.1.23	Produkt 11.06.01	
				2.1.1.23.1	Produkt 11.06.01 Verfügbar
				2.1.1.23.2	Produkt 11.06.01 Personal
				2.1.1.23.3	Produkt 11.06.01 nicht verfügbar
				2.1.1.23.4	Produkt 11.06.01 Versorgungsrücklage
				2.1.1.23.9	Produkt 11.06.01 Investiv
			2.1.1.24	Produkt 13.02.01	
				2.1.1.24.1	Produkt 13.02.01 Verfügbar
				2.1.1.24.3	Produkt 13.02.01 nicht verfügbar
				2.1.1.24.9	Produkt 13.02.01 Investiv

		2.1.1.25	Produkt 13.05.02	
			2.1.1.25.1	Produkt 13.05.02 Verfügbar
			2.1.1.25.3	Produkt 13.05.02 nicht verfügbar
			2.1.1.25.9	Produkt 13.05.02 Investiv
	2.1.2	Wasserwerk		
		2.1.2.20	Produkt 11.03.01	
			2.1.2.20.1	Produkt 11.03.01 Verfügbar
			2.1.2.20.2	Produkt 11.03.01 Personal
			2.1.2.20.3	Produkt 11.03.01 nicht verfügbar
			2.1.2.20.4	Produkt 11.03.01 Versorgungsrücklage
			2.1.2.20.9	Produkt 11.03.01 Investiv
	2.1.3	Abwasser		
		2.1.3.20	Produkt 11.07.01	
			2.1.3.20.1	Produkt 11.07.01 Verfügbar
			2.1.3.20.2	Produkt 11.07.01 Personal
			2.1.3.20.3	Produkt 11.07.01 nicht verfügbar
			2.1.3.20.4	Produkt 11.07.01 Versorgungsrücklage
			2.1.3.20.9	Produkt 11.07.01 Investiv
	2.1.4	Bauhof, Hochbau Unterhaltung		
		2.1.4.20	Produkt 01.01.08	
			2.1.4.20.1	Produkt 01.01.08 Verfügbar
			2.1.4.20.2	Produkt 01.01.08 Personal
			2.1.4.20.3	Produkt 01.01.08 nicht verfügbar
			2.1.4.20.9	Produkt 01.01.08 Investiv
		2.1.4.21	Produkt 12.05.01	
			2.1.4.21.1	Produkt 12.05.01 Verfügbar
			2.1.4.21.2	Produkt 12.05.01 Personal
			2.1.4.21.3	Produkt 12.05.01 nicht verfügbar
			2.1.4.21.9	Produkt 12.05.01 Investiv
3	Fachbereich III			
	3.1	Bauverwaltung, Grundstücksverkehr		
		3.1.1	Allg. Bauverwaltung, Bauleitplanung, Dorferneuerung, Wirtschaftsförderung	
			3.1.1.20	Produkt 09.01.01
				3.1.1.20.1
				3.1.1.20.2
				3.1.1.20.3
				3.1.1.20.4
				3.1.1.20.9

3.1.1.21	Produkt 10.01.01	
	3.1.1.21.1	Produkt 10.01.01 Verfügbar
	3.1.1.21.2	Produkt 10.01.01 Personal
	3.1.1.21.3	Produkt 10.01.01 nicht verfügbar
	3.1.1.21.4	Produkt 10.01.01 Versorgungsrücklage
3.1.1.22	Produkt 10.03.01	
	3.1.1.22.1	Produkt 10.03.01 Verfügbar
	3.1.1.22.3	Produkt 10.03.01 nicht verfügbar
	3.1.1.22.9	Produkt 10.03.01 Investiv
3.1.1.23	Produkt 13.01.01	
	3.1.1.23.1	Produkt 13.01.01 Verfügbar
	3.1.1.23.2	Produkt 13.01.01 Personal
	3.1.1.23.3	Produkt 13.01.01 nicht verfügbar
	3.1.1.23.4	Produkt 13.01.01 Versorgungsrücklage
	3.1.1.23.9	Produkt 13.01.01 Investiv
3.1.1.24	Produkt 14.01.01	
	3.1.1.24.1	Produkt 14.01.01 Verfügbar
	3.1.1.24.3	Produkt 14.01.01 nicht verfügbar
	3.1.1.24.9	Produkt 14.01.01 Investiv
3.1.1.25	Produkt 15.02.01	
	3.1.1.25.1	Produkt 15.02.01 Verfügbar
	3.1.1.25.9	Produkt 15.02.01 Investiv
3.1.1.26	Produkt 15.02.02	
	3.1.1.26.1	Produkt 15.02.02 Verfügbar
	3.1.1.26.3	Produkt 15.02.02 nicht verfügbar
	3.1.1.26.9	Produkt 15.02.02 Investiv
3.1.2	Friedhofswesen, Bauberatung	
	3.1.2.20	Produkt 13.03.01
		3.1.2.20.1
		3.1.2.20.2
		3.1.2.20.3
		3.1.2.20.4
		3.1.2.20.9
3.1.3	Beitragsangelegenheiten, Versorgungsträger, Liegenschaften, DSL, Straßenbeleucht.	
	3.1.3.20	Produkt 12.01.01
		3.1.3.20.1
		3.1.3.20.2
		3.1.3.20.3
		3.1.3.20.9

4	Fachbereich IV			
	4.1	Forstbetrieb, Jagd, Umwelt		
		4.1.1	Forst, Jagd, Ficherei	
			4.1.1.20	Produkt 13.05.01
			4.1.1.20.1	Produkt 13.05.01 Verfügbar
			4.1.1.20.2	Produkt 13.05.01 Personal
			4.1.1.20.3	Produkt 13.05.01 nicht verfügbar
			4.1.1.20.4	Produkt 13.05.01 Versorgungsrücklage
			4.1.1.20.9	Produkt 13.05.01 Investiv

Budgetrichtlinie der Gemeinde Heidenrod

Nach Beschluss des Haushaltsplanes ist dieser im Laufe des Wirtschaftsjahres durch die Verwaltung zu erfüllen. Ein wesentliches Anliegen des „Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystem“ (NKRS) ist hierbei jedoch die Gewährleistung von Flexibilität. Es ist nicht sinnvoll, einzelne Planpositionen exakt nachzuvollziehen. Dagegen ist es sinnvoll, dem Produktverantwortlichen einen gewissen Handlungsspielraum zu belassen, in dem unternehmerisches Bewusstsein im Sinne des eigentlichen politischen Willens gefördert und gefordert wird.

Die Budgetierungsrichtlinie, die Teil des Haushaltsplanes ist, bietet der Verwaltung und damit den Produktverantwortlichen die notwendige Orientierungshilfe zwischen eigener Handlungsfreiheit und dem politischen Handlungsrahmen.

1. Ziele der Budgetierung

Budgetierung wird verstanden als ein System der

- dezentralen Verantwortung einer Organisationseinheit für ihren Finanzrahmen
- bei festgelegtem Leistungsumfang mit bedarfsgerechtem, in zeitlicher und sachlicher Hinsicht selbst bestimmtem Mitteleinsatz
- bei grundsätzlichem Ausschluss der Überschreitung des Finanzrahmens.

Die Budgetierung ist ein zentrales Instrument der Verwaltungsreform. Sie soll unterstützen bei der Umsetzung der Ziele:

- Dezentralisierung von Verantwortung
- produktorientierte Verantwortung
- ergebnisorientierte Steuerung

Die Budgetierung unterstützt diese Ziele jedoch nur dann, wenn sie im Sinne dieser Ziele ausgestaltet wird. Dies erfordert vorab die Gestaltung von Rahmenbedingungen:

- Die Leistung der Verwaltung muss strukturell definiert sein
- Die Aufbauorganisation muss an den Produkten ausgerichtet werden, damit die Produktorientierung wirksam werden kann
- Der Haushaltsplan und die Rechnungslegung müssen sich auf die Produkte beziehen
- Sach-, Personal- und Finanzverantwortung müssen zusammengeführt und möglichst weit „nach unten“ delegiert werden

Die Frage der Zuordnung von Ressourcenverantwortung steht dabei immer im Spannungsfeld zwischen dem Interesse möglichst weitgehender Dezentralisierung und dem Interesse nach Vereinheitlichung und zentraler Steuerbarkeit. Dezentralisiert man Verantwortung, so besteht die

Gefahr, dass die dezentralen Einheiten aus mangelndem Überblick nicht mehr im Sinne der Gesamtorganisation handeln. Es bedarf Steuerungsmechanismen, die bei maximaler dezentraler Gestaltungsfreiheit die Wahrung übergeordneter Interessen sicherstellen. Diese Steuerungsmechanismen müssen den Charakter klarer Rahmenbedingungen der dezentralen Arbeit haben. Hierfür ist auch eine klare Vereinbarung zwischen Budgetgeber (Gemeindevertretung) und -empfänger (Verwaltung) hinsichtlich der Quantität und der Qualität der Leistung erforderlich.

2. Zusammenhänge zwischen Planung und Budgetierung

Der von den Gemeindevertretung zu beschließende produktorientierte Haushaltsplan ist die Ermächtigung für die Verwaltung im Rahmen der vereinbarten Leistungen und der vereinbarten Kosten und investiven Ausgaben tätig zu werden. Der Haushaltsplan ist damit Hauptbudget für die Verwaltung.

3 Ebenen der Budgetverantwortung (§ 4 Absatz 1 GemHVO)

3.1 Organisatorisch

Die Verwaltung leitet aus den Teilhaushalten Produktbudgets ab und fasst diese zu Fachbereichsbudgets zusammen.

Aus dem Grundsatz der produktorientierten Aufbauorganisation folgt, dass eine hohe Übereinstimmung zwischen Produkt- und Fachbereichsbudgets bestehen sollte. Dennoch wird es im einen oder anderen Fall aufgrund der unterschiedlichen Zielsetzung von Produkt- und Fachbereichsstruktur Abweichungen geben.

Budgetebenen (entspricht der Aufbauorganisation)

1. Ebene: Produktbudget
2. Ebene: Produktgruppen (Fachdienstbudget)
3. Ebene: Teilhaushalt (Fachbereichsbudget)
4. Ebene: Gesamtbudget (Gesamthaushalt)

Budgetverantwortung:

1. Ebene: Produktverantwortliche
2. Ebene: Fachdienstleitung
3. Ebene: Fachbereichsleitung
4. Ebene: Bürgermeister

3.2 Inhaltlich

Die Budgetverantwortung beinhaltet die Verantwortung für:

- die Erbringung der Leistung in vereinbarter Quantität und Qualität
- die Einhaltung des investiven Budgets (Deckungskreis)
- die Einhaltung des Sachkostenbudgets (Deckungskreis)
- die Einhaltung des Personalkostenbudgets (Deckungskreis)

Die Personalkosten werden weiterhin von der Abteilung Personal- und Organisationsentwicklung bewirtschaftet und verantwortet. Die Darstellung der Personalkosten erfolgt jedoch bereits in den Fachbereichen auf Produktebene. Dies ist notwendig, da Regelungen zur dezentralen Personalbewirtschaftung noch nicht erarbeitet wurden.

Die bisherigen dezentralen Entscheidungswege bezüglich der Personalauswahl bleiben hiervon unberührt.

3.3 Umgang mit Plan- und Budgetabweichungen

3.3.1 Deckungsmöglichkeiten

1. Deckungsstufe: Produkt

Die Produktverantwortlichen können Mehrkosten oder Mehrausgaben aus dem eigenen Produktbudget entsprechend der nachfolgenden Regeln decken. Unter der Bedingung, dass die vereinbarten Qualitäten und Mengen hierbei nicht beeinträchtigt werden, können die Produktverantwortlichen aus den eigenen Produktbudgets ausgleichen:

- Sachkosten: Mehrkosten einer Kostenart mit Minderkosten einer anderen Kostenart
- Personalkosten: Mehrkosten einer Kostenart mit Minderkosten einer anderen Kostenart
- Mehrausgaben einer investiven Maßnahme mit Minderausgaben einer anderen investiven Maßnahme
- Mehrerlöse dürfen auch zu Mehrkosten führen im Bereich der Sach- und Personalkosten
- Mehreinnahmen im investiven Bereich dürfen auch zu Mehrausgaben im investiven Bereich führen
- Mehrkosten im Bereich der Sachkosten sind mit Minderkosten im Bereich der Personalkosten deckungsfähig, wenn durch externe Personalleistungen Ausfallzeiten von internem Personal überbrückt werden müssen.
- Eine zweiseitige Deckungsfähigkeit zwischen Personal- und Sachkosten besteht, wenn hierdurch die Wirtschaftlichkeit nachweisbar steigt (Die Rechte des Personalrates sind zu beachten).

2. Deckungsstufe: Produktgruppen (Fachdienstbudget)

Ist der Ausgleich innerhalb des Produktes nicht möglich, so ist die nächst höhere Budgetebene, nach den gleichen Regeln, für die Deckung zuständig.

3. Deckungsstufe: Teilhaushalt (Fachbereichsbudget)

Ist der Ausgleich innerhalb des Fachdienstes nicht möglich, so ist die nächst höhere Budgetebene, nach den gleichen Regeln, für die Deckung zuständig.

4. Deckungsstufe: Gesamtbudget (Gesamthaushalt)

Ist auf der Ebene des Teilhaushalts keine Deckung möglich, entscheidet der Bürgermeister.

Der Bürgermeister kann auch über nicht im Haushaltsplan veranschlagte Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen bis zu 2.000 Euro verfügen, soweit die Mittel durch Einsparungen im Gesamtbudget (Gesamthaushalt) zur Verfügung stehen.

Für nicht im Haushaltsplan veranschlagte Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen entscheidet der Gemeindevorstand ab einer Höhe von 2.000

Euro bis 25.000 Euro.

Hinweis:

Diese Regelung ersetzt die bisherige „Erheblichkeitsgrenze“ gem. § 100 (1) HGO. Zuletzt in der Haushaltssatzung 2007 auf 10.000 € festgesetzt. Jetzt wird die Erheblichkeitsgrenze auf 25.000,00 € festgesetzt.

4. Deckungsreserve

Eine Deckungsreserve wird bei einem defizitären Gesamthaushalt nicht veranschlagt.

3.3.2 Anzeigepflicht

Sobald sich eine Überschreitung der geplanten Jahresbudgets für einen Budgetverantwortungsbereich erkennen lässt, ist dies dem übergeordneten Budgetverantwortlichen zu melden.

3.3.3 Übertragbarkeit gemäß § 21 GemHVO

Die Übertragung von Planansätzen, die zum Jahresende nicht genutzt wurden in das Folgejahr, ist:

- grundsätzlich möglich im Bereich der investiven Ausgaben (sog. Ermächtigungen)
- in begründeten Fällen möglich im Bereich der Sachkosten (Rückstellungen)

Die Fachbereiche melden nach Buchhaltungsschluss auf schriftliche Anforderung des Fachdienstes Finanzwesen ihre Reste aus dem investiven und nicht-investiven Bereich.

Der Fachdienst Finanzwesen erstellt eine Gesamtliste und legt diese dem Bürgermeister zur Genehmigung vor.

Der Gemeindevorstand erhält ein Exemplar zur Kenntnisnahme.

4 Berichtswesen

Nach § 28 GemHVO werden nachstehende Produkte für die Unterrichtung der Gemeindevertretung festgelegt:

02.03.01 Brand- und Katastrophenschutz

05.11.01 Senioren

06.02.01 Jugend- und Familienförderung

06.04.01 Tageseinrichtungen für Kinder

11.03.01 Wasserversorgung

11.07.01 Abwasserbeseitigung

13.05.01 Forstbetrieb

15.01.01 DGH

16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

5 Schlussbestimmungen

Die Budgetierungsrichtlinie ist Bestandteil des Haushaltsplans und wird mit diesem gemeinsam durch die Gemeindevertretung jährlich beschlossen.

Gemäß § 28 GemHVO erfolgt eine Berichterstattung an die Gemeindevertretung über die Entwicklung der Budgets zu den Stichtagen 30.06. und 30.09. jeden Jahres.

e) Übersicht über die Mittel, die den Fraktionen der Gemeindevertretung nach § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellt werden (Muster 6 zu § 1, Abs. 4, Ziffer 7 GemHVO),

Übersicht über die den Fraktionen nach § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR		
1	2	3	4	5
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO				
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährlich 60,00 EUR)	240,00	240,00	240,00	240
1.2 Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährlich 12,00 EUR)	360,00	360,00	360,00	360
Summe:	600,00	600,00	600,00	600
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen				
2.1 Fraktion SPD 12 Mitglieder				
2.1.1 Personalkosten	0,00	0,00	0,00	0
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	204,00	204,00	204,00	
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0
Summe:	204,00	204,00	204,00	
2.2 Fraktion CDU 9 Mitglieder				
2.1.1 Personalkosten	0,00	0,00	0,00	0
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	168,00	168,00	168,00	
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0
Summe:	168,00	168,00	168,00	
2.3 Fraktion GRÜNE 3 Mitglieder				
2.1.1 Personalkosten	0,00	0,00	0,00	0
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0
Summe:	0,00	0,00	0,00	
2.4 Fraktion FWH (forher BIH) 6 Mitglieder				
2.1.1 Personalkosten	0,00	0,00	0,00	0
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	132,00	132,00	132,00	
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0
Summe:	132,00	132,00	132,00	
2.5 FDP 1 Mitglied				keine Fraktion!
2.1.1 Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
Summe:	0,00	0,00	0,00	
	Jahresbeträge			

3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen	2019	2018	2017	
	EUR	EUR	EUR	
3.1 Fraktion.....				
3.1.1 Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistent)	0,00	0,00	0,00	
3.1.2 Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	
3.1.3 Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0,00	0,00	0,00	
3.1.4 Bereitstellung von Büroausstattung	0,00	0,00	0,00	
3.1.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronischer Kommun. usw.	0,00	0,00	0,00	
Summe:	0,00	0,00	0,00	

f) Der letzte Jahresabschluss und der letzte zusammengefasste Jahresabschluss (§ 1, Abs. 4, Ziffer 8 GemHVO),

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2015

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 31.12.2015	Ergebnis 31.12.2014	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 31.12.2015	Ergebnis 31.12.2014
Aktiva				Passiva			
1. Anlagevermögen		89.944.237,44	91.352.819,27	1. Eigenkapital		35.092.224,55	26.999.592,03
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		204.626,66	225.596,04	1.1 Nettoposition		38.236.850,10	38.236.850,10
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte		8.308,69	6.552,95	1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital		0,00	0,00
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse		196.317,97	219.043,09	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00	0,00
1.2 Sachanlagen		83.924.808,61	85.321.945,23	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		0,00	0,00
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte		9.169.241,37	9.225.777,22	1.2.3 Sonderrücklagen		0,00	0,00
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken		10.130.514,26	10.466.543,30	1.2.4 Stiftungskapital		0,00	0,00
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		63.162.702,11	63.533.180,70	1.3 Ergebnisverwendung		-3.144.625,55	-11.237.258,07
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung		104.317,83	49.644,36	1.3.1 Ergebnisvortrag		-3.552.370,60	-10.786.597,24
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.011.564,09	919.707,79	1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		-4.768.858,23	-11.818.171,25
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		346.468,95	1.127.091,86	1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		1.216.487,63	1.031.574,01
1.3 Finanzanlagevermögen		5.814.802,17	5.805.278,00	1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		407.745,05	-450.660,83
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		188.269,04	-635.574,45
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		219.476,01	184.913,62
1.3.3 Beteiligungen		5.725.414,09	5.725.414,09	2. Sonderposten		14.938.356,59	16.221.255,57
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	2.1 Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen		14.938.356,59	16.221.255,57
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens		67.698,08	58.238,91	2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich		11.370.136,68	12.358.882,11
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)		21.690,00	21.625,00	2.1.2 Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich		673.327,05	702.654,64
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen		0,00	0,00	2.1.3 Investitionsbeiträge		2.894.892,86	3.159.718,82
2. Umlaufvermögen		3.645.087,98	4.665.500,48	2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe		0,00	0,00	2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 37, Abs.3 FAG		0,00	0,00
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren		0,00	0,00	2.4 Sonstige Sonderposten		0,00	0,00
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.744.995,32	2.406.988,35	3. Rückstellungen		7.383.254,49	7.398.623,64
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen		852.709,20	891.810,85	3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		3.832.200,85	3.926.577,85
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben		667.321,09	490.617,53	3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse		3.005.454,68	2.773.063,36
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		451.493,76	462.923,53	3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien		0,00	0,00
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Sondervermögen und Beteiligungen		263.266,08	0,00	3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		0,00	0,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände		510.205,19	561.636,44	3.5 Sonstige Rückstellungen		545.598,96	698.982,43
d) Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	4. Verbindlichkeiten		35.716.824,36	44.993.536,49
2.4 Flüssige Mittel		900.092,66	2.258.512,13	4.1 Anleihen		0,00	0,00
3. Rechnungsabgrenzungsposten		316.454,90	327.998,81	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		24.038.358,12	25.808.307,60
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		20.817.993,64	22.208.870,30
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		0,00	0,00
				4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern		3.203.128,81	3.582.522,10
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		0,00	0,00
				4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten		17.235,77	18.915,20
				davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		0,00	0,00
				4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung		10.770.190,67	16.607.934,13
				4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0,00	0,00
				4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen/Zuschüssen Transferleistungen und Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie -beiträgen		74.827,74	227.292,47
				4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		414.655,86	2.026.052,37
				4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben		178.445,59	208.428,92
				4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen		0,00	0,00
				4.9 Sonstige Verbindlichkeiten		240.346,38	115.521,00
				5. Rechnungsabgrenzungsposten		775.120,33	733.310,83
	Summe Aktiva	93.905.780,32	96.346.318,56		Summe Passiva	93.905.780,32	96.346.318,56

g) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen (§ 23 + § 39 GemHVO)

1.000 EUR

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2018	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019	Voraussichtlicher Stand zu Ende des Haushaltsjahres 2019
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
1.3 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.4 Stiftungskapital	0,00	0,00	0,00
1.5 Sonstige Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
Summe der Rücklagen	0,00	0,00	0,00
Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2014	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	Stand zu Ende des Haushaltsjahres 2015
Werte aus dem letzten testierten Jahresabschluss 2015			
1	2	3	4
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HversRücklG gedeckt) (370002 / 370100)	2.509	2.954	3.020
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern (372001 / 373001)	506	596	623
2.3 Rückstellungen aus Lohn- und Gehaltszahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen (371001)	566	378	191
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandsetzungen, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden (390002)	220	108	40
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Auswendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen (387001 / 399900 / 399901)	2.657	2.816	3.086
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängenden Gerichtsverfahren (399400)	39	29	32
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	0
2.10 Sonstige Rückstellungen (399001 / 399002 / 399004)	493	521	395
2.11 Rückstellungen für Buchverluste (399901)	0	0	0
Summe der Rückstellungen	6.990	7.402	7.387

h) Übersicht der Sperrvermerke

Übersicht der Sperrvermerke

Buchungsstelle	Bezeichnung / Erläuterung	2019		
		Ansatz	Gesperrt	Freigabe

Es wurden keine Sperrvermerke festgelegt!				
--	--	--	--	--

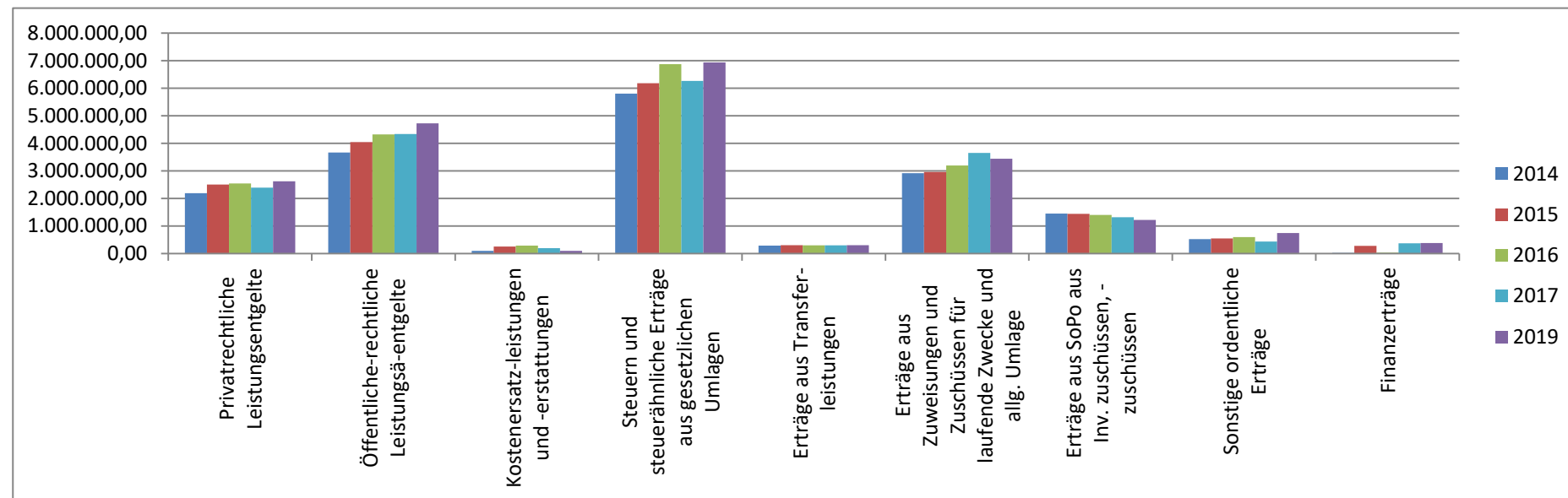
Summe				0,00
--------------	--	--	--	-------------

11) Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft 2014 – 2019 (§ 6 GemHVO)

Vergleich der Erträge 2014 bis 2019 im Ergebnishaushalt

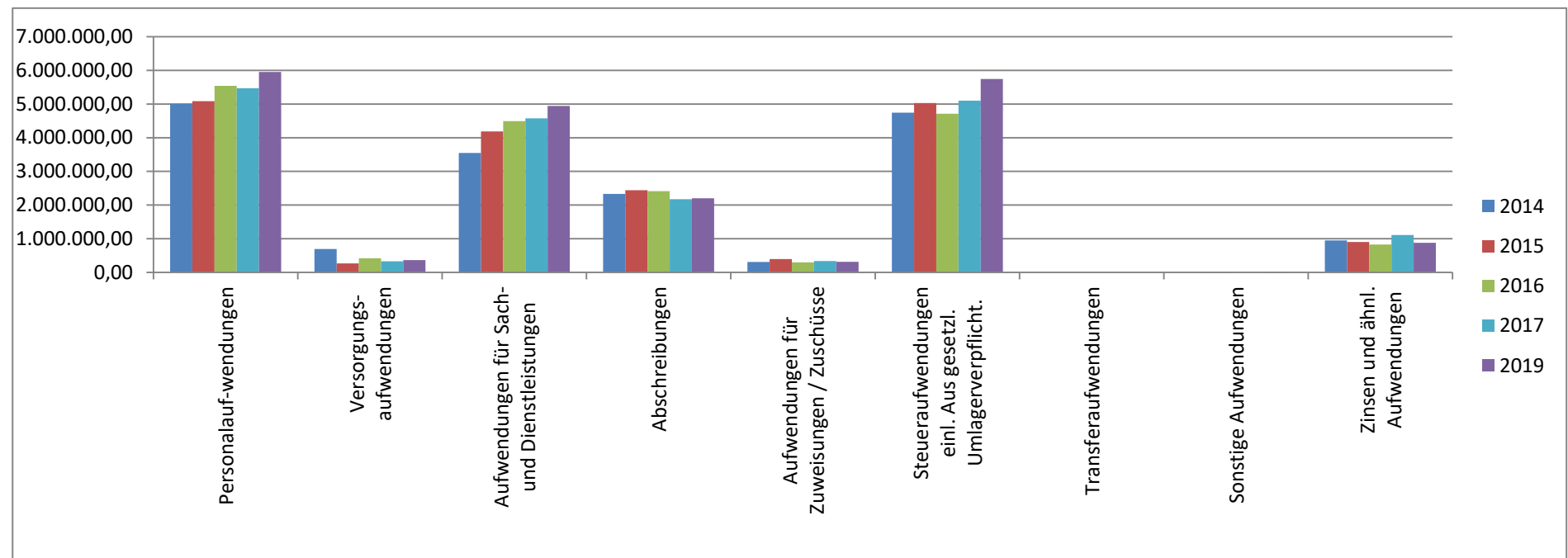
Mit den nachfolgenden Grafiken wird ein Überblick gegeben, wie sich die Ansätze zw. 2014 und 2019 im Ergebnishaushalt in Erlösen und Aufwendungen darstellen.

	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Öffentliche Leistungsä-entgelte	Kostenersatz-leistungen und -erstattungen	Steuern und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	Erträge aus Transfer-leistungen	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlage	Erträge aus SoPo aus Inv. zuschüssen, -zuschüssen	Sonstige ordentliche Erträge	Finanzerträge
2014	2.190.174,30	3.667.270,53	97.270,53	5.805.722,93	288.530,32	2.914.489,91	1.448.908,76	525.038,49	22.052,88
2015	2.501.923,71	4.044.049,90	251.202,43	6.181.341,33	302.513,37	2.961.561,94	1.437.761,62	550.097,98	275.718,05
2016	2.542.249,53	4.323.175,07	289.992,38	6.873.526,56	296.592,28	3.193.827,54	1.400.892,61	599.062,91	32.695,56
2017	2.393.620	4.339.972	192.500	6.262.990	299.600	3.648.996	1.318.754	435.343	368.816
2018	2.618.352	4.506.988	118.050	6.990.000	305.000	3.505.120	1.259.798	730.222	497.087
2019	2.621.828	4.723.626	98.000	6.934.572	305.000	3.438.062	1.218.406	743.095	380.129



Vergleich der Aufwendungen 2014 bis 2019 im Ergebnishaushalt

	Personalaufwendungen	Versorgungsaufwendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Abschreibungen	Aufwendungen für Zuweisungen / Zuschüsse	Steueraufwendungen einl. Aus gesetzl. Umlagerverpflicht.	Transferaufwendungen	Sonstige Aufwendungen	Zinsen und ähnl. Aufwendungen
2014	5.007.444,36	692.141,04	3.547.588,46	2.330.684,73	308.701,27	4.745.338,22	5.600,00	13.255,53	949.079,49
2015	5.085.171,25	265.842,94	4.186.798,22	2.438.762,11	394.393,50	5.030.459,98	6.156,50	14.208,85	900.517,94
2016	5.541.454,15	417.851,48	4.492.751,78	2.414.544,96	296.130,08	4.711.240,60	5.600,00	14.455,00	827.837,91
2017	5.469.405	327.640	4.573.741	2.171.558	336.108	5.101.744	5.600	13.580	1.111.791
2018	5.646.368	336.200	4.742.120	1.974.323	314.608	5.573.582	5.600	14.030	908.811
2019	5.951.468	363.500	4.944.937	2.199.059	311.480	5.743.400	5.600	15.130	878.031



Wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen in Stichworten (§ 6 GemHVO)

Im Zuge des Schutzschirmvertrages, in dem sich die Gemeinde Heidenrod verpflichtet hat 2019 einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen liegt natürlich der Augenmerk nicht nur bei den zu erwartenden Einnahmen aus dem Windpark sondern auch in Einsparungen im ordentlichen Ergebnis. Um das Schutzschirmziel zu erreichen wurden 2014 die Wasser-, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren, die Kindergartengebühren und der Hebesatz der Gewerbesteuer angehoben/erhöht. Auch 2015, 2016 sowie 2017 kam es zu erneuten Gebührenerhöhungen im Bereich Schmutz- und Niederschlagswasser.

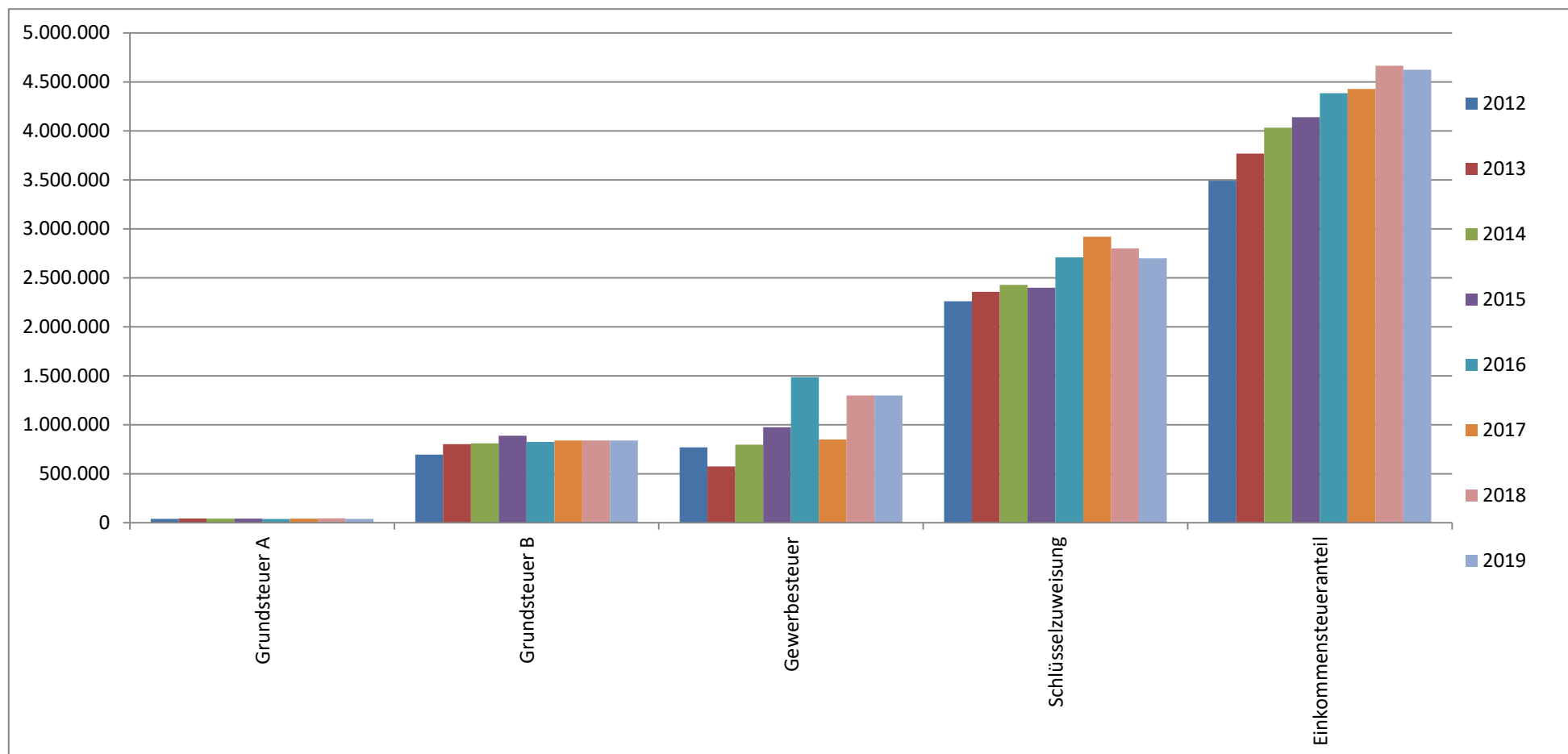
2018 konnten in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Kostendeckungen erreicht werden, was im Wasserversorgung sogar zu einer Gebührenerhöhung von 0,20 €/pro m³ (zzgl.MwSt) führt.

Eine kurze Zusammenfassung zum Stand des Schutzschirmvertrages können Sie unter dem Punkt 13 ersehen.

In den kostenrechenden Einrichtungen Kindertagesstätten, Friedhof und Dorfgemeinschaftshäuser ist eine Kostendeckung zum derzeitigen Zeitpunkt nicht zu erreichen.

Diese wichtigsten Erlöse haben sich wie folgt entwickelt:

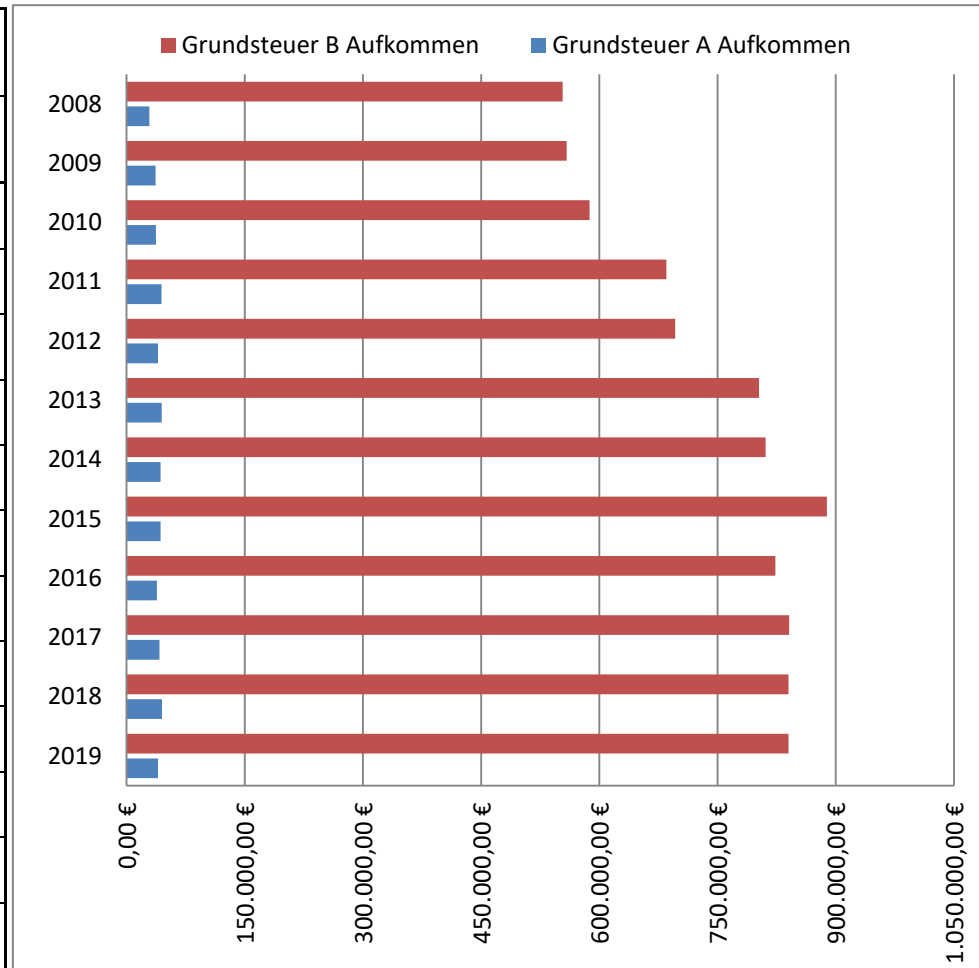
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Grundsteuer A	40.024	44.588	43.134	43.182	38.765	43.000	45.000	40.000
Grundsteuer B	696.224	802.593	811.049	888.646	825.803	840.000	840.000	840.000
Gewerbesteuer	770.385	575.204	797.411	975.284	1.486.993	850.000	1.300.000	1.300.000
Schlüsselzuweisung	2.261.019	2.357.050	2.429.121	2.399.885	2.708.792	2.919.542	2.800.000	2.700.000
Einkommensteueranteil	3.492.209	3.768.918	4.032.811	4.140.466	4.384.449	4.428.944	4.665.000	4.624.572



Grundsteuer A und B

Seit 2000 wurde die Grundsteuer A um insgesamt 115 % (2005 um 50% und 2011 um 10%, 2018 um 55 Prozentpunkte) angehoben. Im gleichen Zeitraum wurde die Grundsteuer B um insgesamt 130 % (2002 um 15%, 2005 um 15%, 2011 um 50% und 2013 um 50% Prozentpunkte).

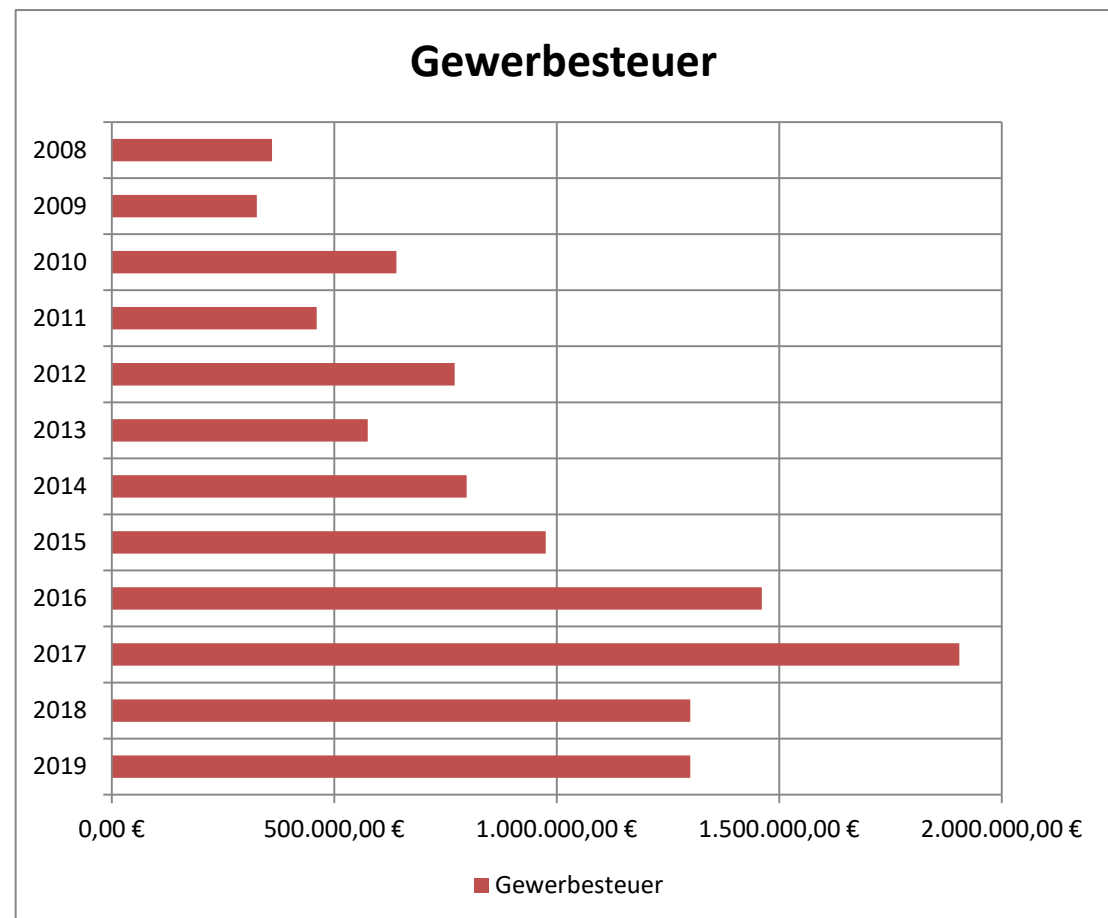
Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B	
	Aufkommen	Hebesätze	Aufkommen	Hebesätze
2008	29.085,15 €	270%	553.491,89 €	280%
2009	36.919,00 €	270%	558.414,33 €	280%
2010	37.316,33 €	270%	587.550,71 €	280%
2011	44.355,76 €	280%	685.077,43 €	330%
2012	40.023,78 €	280%	696.224,41 €	330%
2013	44.588,28 €	280%	802.593,37 €	380%
2014	43.134,25 €	280%	811.048,89 €	380%
2015	43.182,00 €	280%	888.645,97 €	380%
2016	38.510,03 €	280%	823.395,53 €	380%
2017	41.838,02 €	280%	840.875,03 €	380%
2018	45.000,00 €	335%	840.000,00 €	380%
2019	40.000,00 €	335%	840.000,00 €	380%



Gewerbsteuer

Die Erlöse aus der Gewerbsteuer sind als sehr schwankend zu bezeichnen, da durch etwaige Gewerbesteuernachveranlagung teilweise die Beträge steigen oder durch Steuererstattungen ebenso wieder sinken können. Es fällt sehr schwer für die kommenden Jahre eine halbwegs stimmige Prognose zu stellen. Aus diesem Grund wird dieser Ansatz in die Finanzplanung auch immer mit einem vorsichtigen angegeben, durch die Verstetigung 3 gewerbesteuerrelevanter Unternehmen kann ab 2018 der Ansatz erhöht werden.

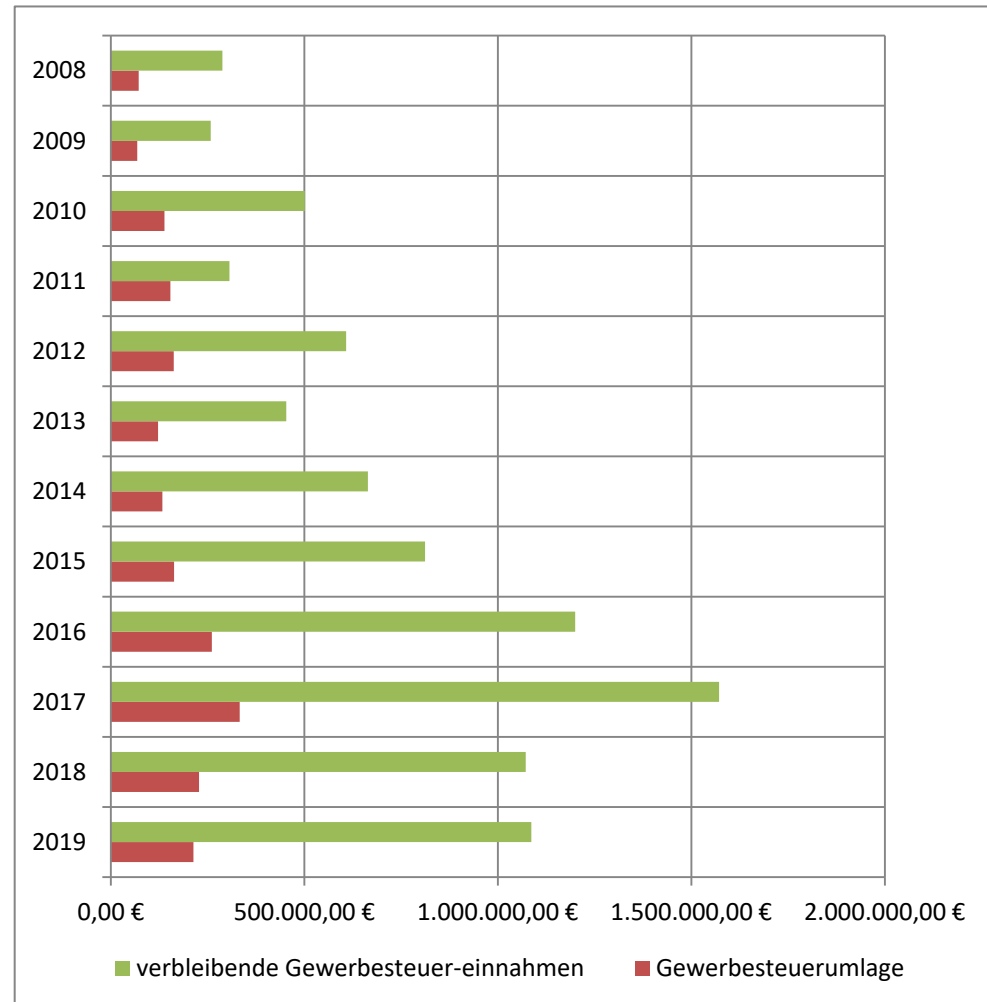
Jahr	Gewerbsteuer	
	Aufkommen	Hebesätze
2008	360.198,40 €	310%
2009	326.079,19 €	310%
2010	639.661,04 €	310%
2011	460.396,65 €	310%
2012	770.384,51 €	320%
2013	575.203,86 €	320%
2014	797.410,60 €	390%
2015	975.283,65 €	390%
2016	1.460.806,49 €	390%
2017	1.904.702,14 €	390%
2018	1.300.000,00 €	390%
2019	1.300.000,00 €	390%



Gewerbsteuerumlage

Die Gewerbsteuerumlage wird auf Grundlage der Gewerbsteuer berechnet und von den Gemeinden an Bund und Länder abgeführt. Die Gewerbsteuerumlage ist fest mit den Erlösen der Gewerbsteuer verbunden.

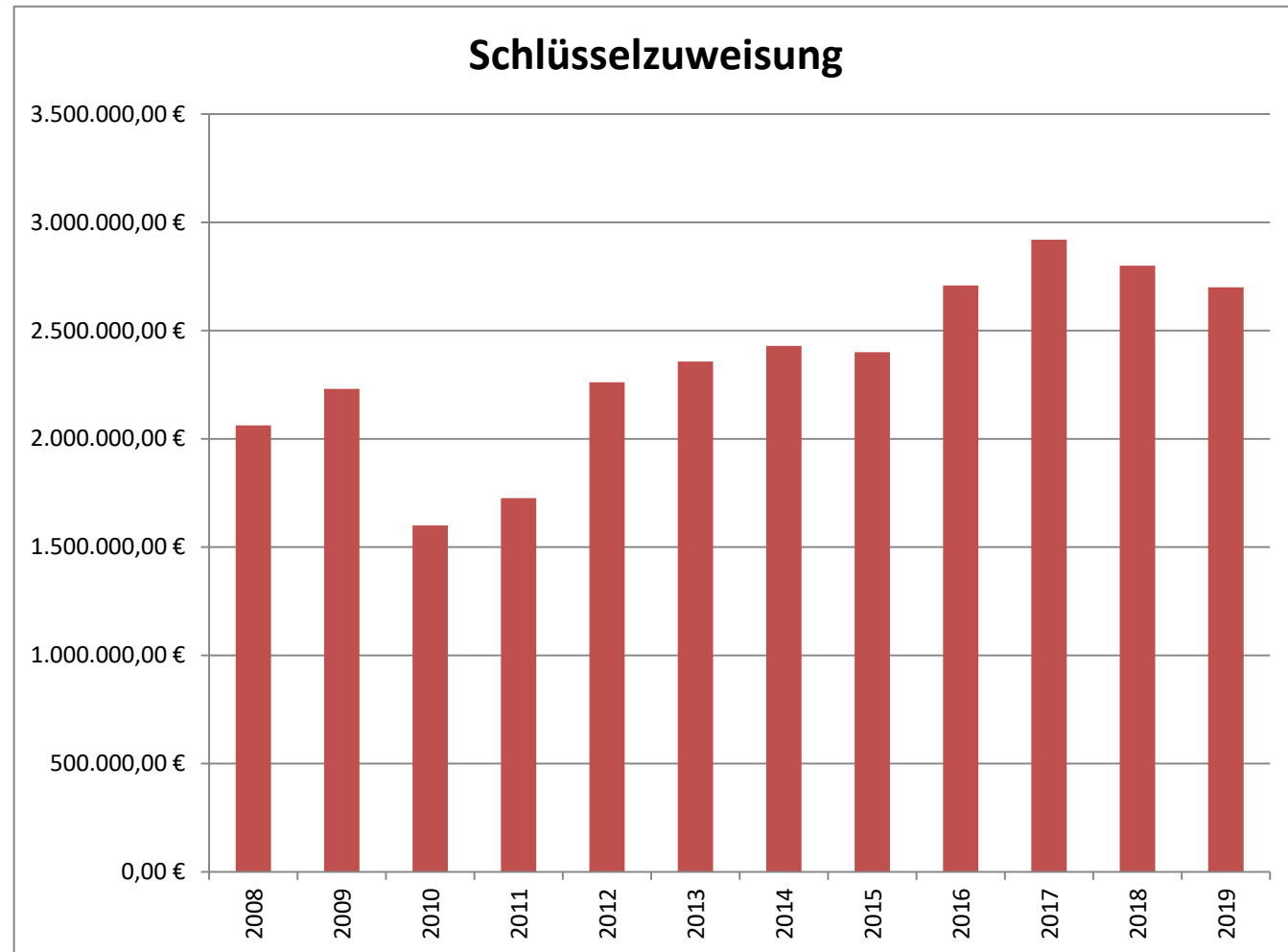
Jahr	Gewerbsteuerumlage	verbleibende Gewerbesteuer-einnahmen
	Belastung	
2008	71.807,35 €	288.391,05 €
2009	68.073,67 €	258.005,52 €
2010	138.519,60 €	501.141,44 €
2011	154.065,29 €	306.331,36 €
2012	162.494,73 €	607.889,78 €
2013	121.850,98 €	453.352,88 €
2014	133.328,27 €	664.082,33 €
2015	163.220,31 €	812.063,34 €
2016	260.956,43 €	1.199.850,06 €
2017	332.939,33 €	1.571.762,81 €
2018	228.000,00 €	1.072.000,00 €
2019	213.400,00 €	1.086.600,00 €



Schlüsselzuweisungen

Auf die Berechnung der Schlüsselzuweisung hat die Gemeinde keinerlei Einfluss, da die sogenannte Bedarfzahl vom Land Hessen anhand der Steuerkraft der Gemeinde ermittelt wird.

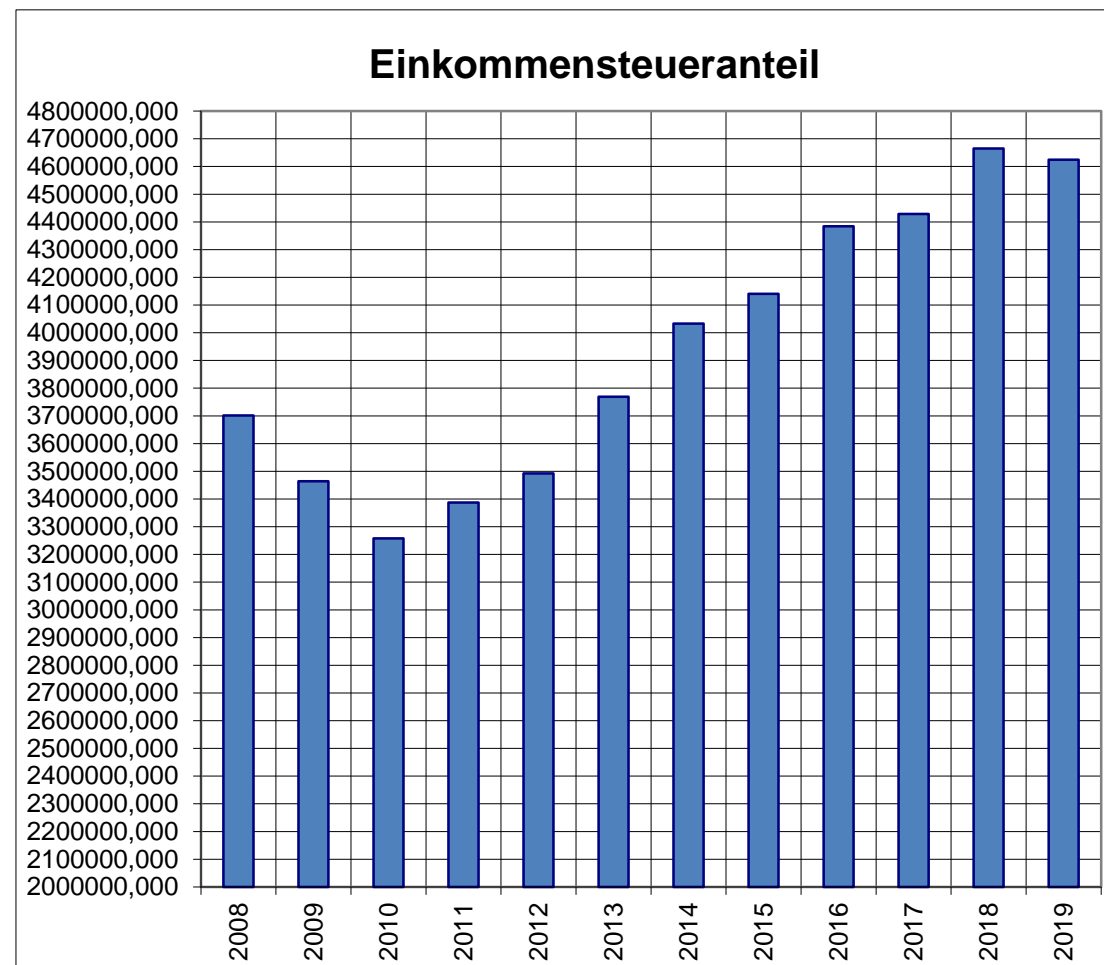
Jahr	Schlüsselzuweisung
2008	2.062.463,00 €
2009	2.230.655,00 €
2010	1.600.106,00 €
2011	1.726.020,00 €
2012	2.261.019,00 €
2013	2.357.049,96 €
2014	2.429.121,00 €
2015	2.399.885,00 €
2016	2.708.792,00 €
2017	2.919.542,00 €
2018	2.800.000,00 €
2019	2.700.000,00 €



Einkommensteueranteil

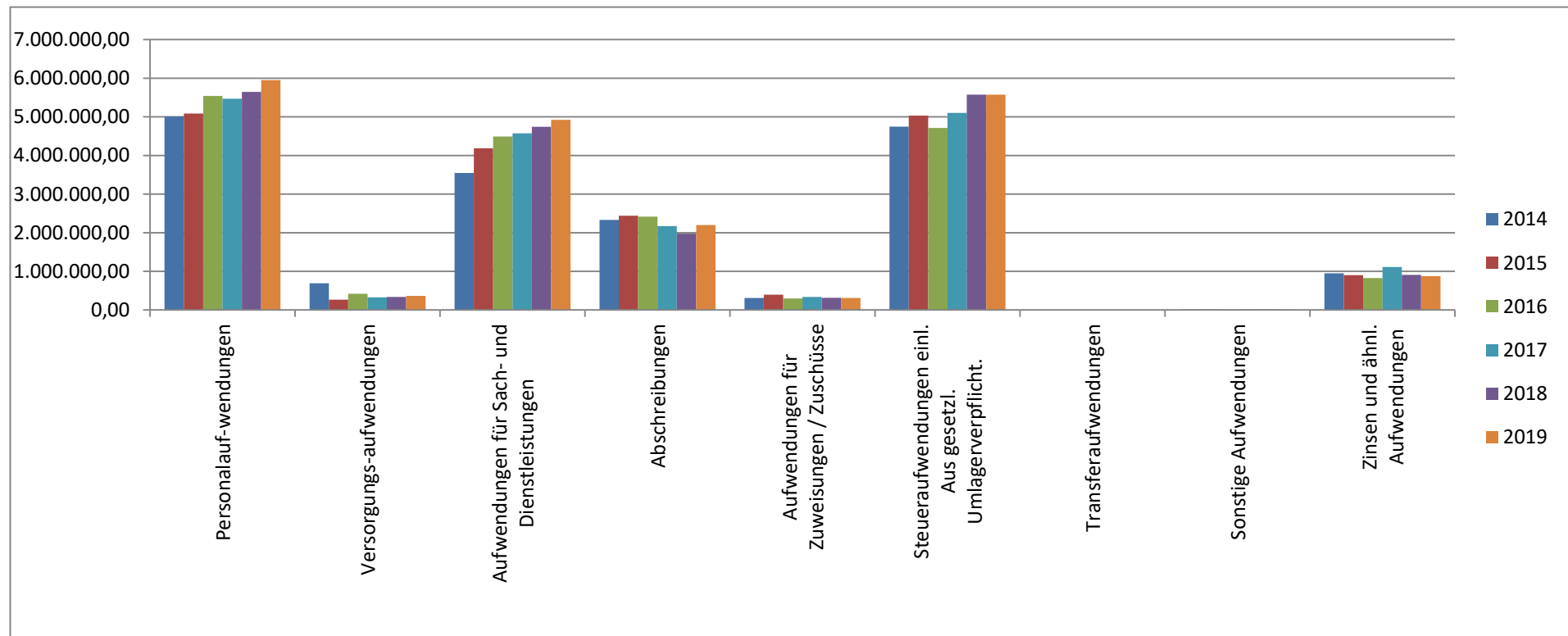
Nach §§ 3 Abs. 2, 5 Abs.3 der Hessischen Abgabeordnung zum Gemeindefinanzreformgesetz erhalten die Gemeinden Abschlagszahlungen auf die Gemeindeanteile an Einkommen- und Umsatzsteuer. Die Zuweisung erfolgt auf Grundlage der ab 2012 geänderten Schlüsselzahlen für die Gemeindeanteile.

Jahr	Einkommensteueranteil	Jahresr./Haushaltsansatz
2008	3.701.781,86 €	Bilanz
2009	3.464.356,50 €	Bilanz
2010	3.258.126,45 €	Bilanz
2011	3.387.459,73 €	Bilanz
2012	3.492.209,08 €	Bilanz
2013	3.768.917,79 €	Bilanz
2014	4.032.810,74 €	Bilanz
2015	4.140.465,88 €	Bilanz
2016	4.384.448,71 €	Vorl. Bilanz
2017	4.428.944,00 €	Haushaltsansatz
2018	4.665.000,00 €	Haushaltsansatz
2019	4.624.572,00 €	Haushaltsansatz



Diese Aufwendungen haben sich wie folgt entwickelt:

	Personalaufwendungen	Versorgungsaufwendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Abschreibungen	Aufwendungen für Zuweisungen / Zuschüsse	Steueraufwendungen einl. Aus gesetzl. Umlagerverpflicht.	Transferaufwendungen	Sonstige Aufwendungen	Zinsen und ähnl. Aufwendungen
2014	5.007.444,36	692.141,04	3.547.588,46	2.330.684,73	308.701,27	4.745.338,22	5.600,00	13.255,53	949.079,49
2015	5.085.171,25	265.842,94	4.186.798,22	2.438.762,11	394.393,50	5.030.459,98	6.156,50	14.208,85	900.517,94
2016	5.541.454,15	417.851,48	4.492.751,78	2.414.544,96	296.130,08	4.711.240,60	5.600,00	14.455,00	827.837,91
2017	5.469.405	327.640	4.573.741	2.171.558	336.108	5.101.744	5.600	13.580	1.111.791
2018	5.646.368	336.200	4.742.120	1.974.323	314.608	5.573.582	5.600	14.030	908.811
2019	5.951.468	363.500	4.944.937	2.199.059	311.480	5.743.400	5.600	15.130	878.031



Personalausgaben

Die Personalausgaben steigen selbst bei unverändertem Personalbestand durch tarifliche Steigerungen (Tariferhöhungen und persönliche Ansprüche) in Höhe von 5,0 % in 2019 und ab 2020 mit mind. 2,5 %.

Versorgungsaufwendungen

Veränderungen bei den Versorgungsaufwendungen resultieren ausschließlich aus den Versorgungsansprüchen der Beamten. Bei gleichbleibender Anzahl der Beamten resultieren Veränderungen nur aus Beförderungen und Versetzungen bzw. Eintritt in den Ruhestand.

Zinsausgaben

In dieser Übersicht kann festgestellt werden, dass 2014 – 2019 die Zinsausgaben sinken. Grund dafür ist erstens die anhaltende „Niedrigzinsphase“ sowie die Tatsache, dass die Gemeinde in diesen Jahren keine neuen Kredite aufgenommen hat. Ab 2017 steigt die Zinsbelastung jedoch durch die hohen Investitionen im Bereich Windkraft und „Sicherung Wasserversorgung wieder an. Jedoch wurde der erwartete Anstieg der Zinsen durch die Übernahme von insgesamt 6 Krediten durch die WI-Bank im Zuge des Schutzschirmes etwas abgebremst. Ab 2018 sinken die Zinsen wieder.

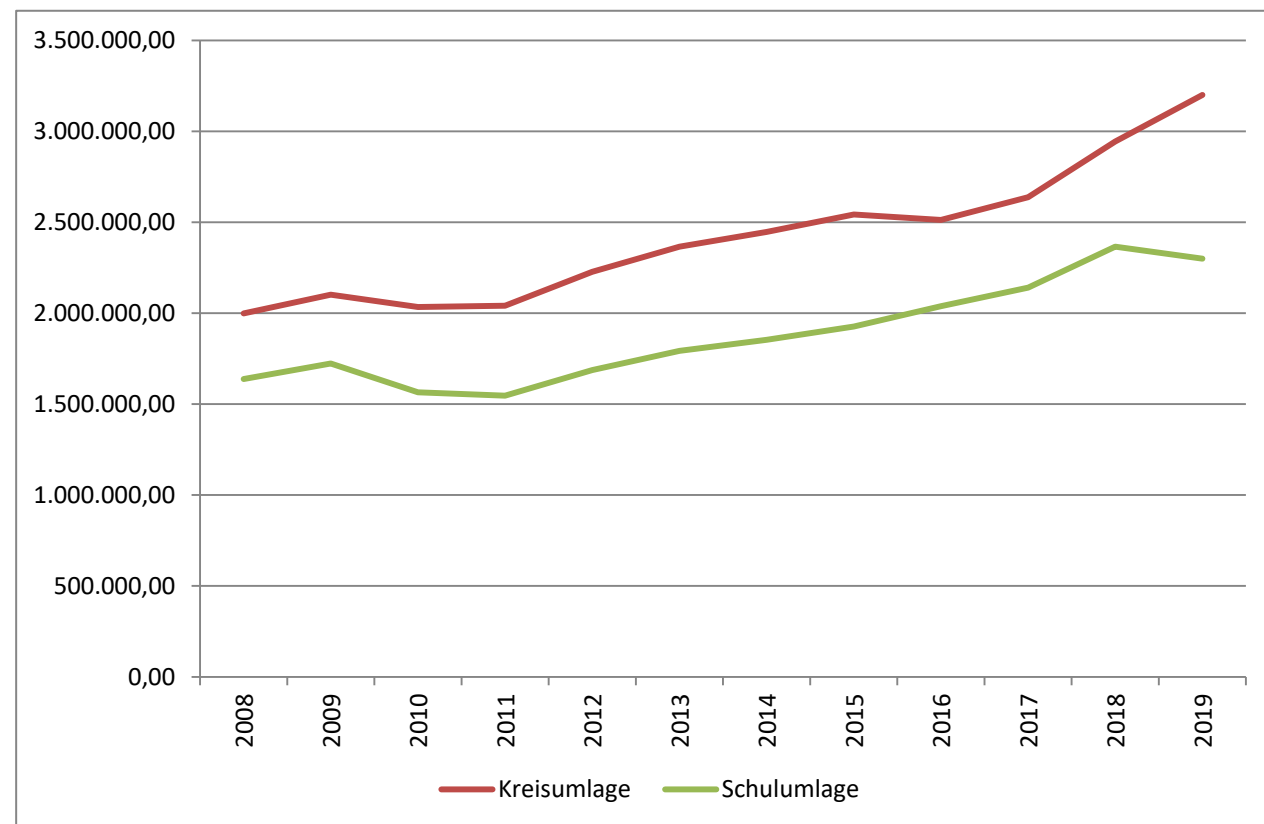
In der Prüfung zur Eröffnungsbilanz sowie Prüfungen externer Banken wurde uns bescheinigt, dass die Gemeinde bei den Investitionskrediten bezüglich der Zinsen sehr gut aufgestellt ist. Insbesondere sind bei nahezu allen Investitionsdarlehen Zinsbindungen für die Restlaufzeit auf einem langfristig sehr günstigen Niveau vereinbart.

Das bis 2018 bestandene Zinsrisiko im Bereich der Kassenkredite konnte glücklicherweise durch die sogenannte „Hessenkasse“ liquidiert werden. Mit der in 2018 erfolgten Auszahlung von 6.800.000 € aus der Hessenkasse wurden alle „Altschulden“ beglichen. Gleichwohl müssen 50% hiervon durch Tilgungsleistungen von der Gemeinde getragen werden.

Kreis- und Schulumlage

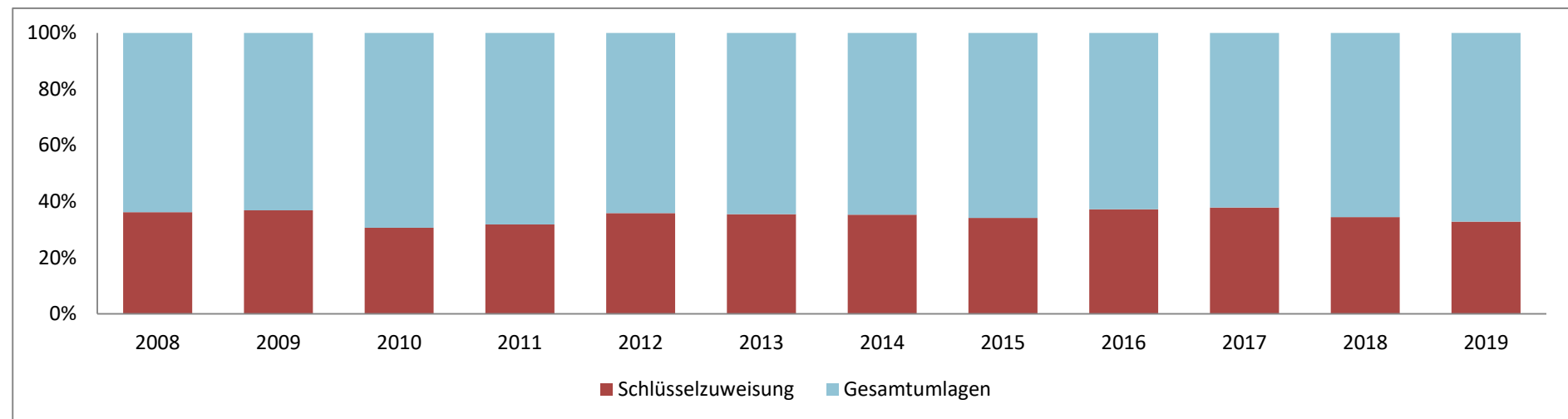
Die Kreis- sowie die Schulumlage werden in maximal gesetzlich möglichen Umfang vom Kreis erhoben. Diese Umlagen zusammen sind so hoch, dass sie sogar die bekommenen Schlüsselzuweisungen weit übersteigen und somit vollständig auflöst. Durchschnittlich sind die Umlagen gerechnet auf die letzten 10 Jahre um durchschnittlich 1,6 Mio. höher als die erhaltene Schlüsselzuweisung. Seit dem Jahr 2000 hat der Kreis diese beiden Umlagen von zusammen 51,50 % (Kreisumlage 43,5%, Schulumlage 8,0%) auf 58,00 % (Kreisumlage 33,0%, Schulumlage 25,0%) für 2013-2015 erhöht. Ab 2018 beträgt die Kreisumlage 28,95 % und die Schulumlage auf 22,50 %. Für 2019 beträgt die Kreisumlage 29,45 % und die Schulumlage auf 20,45 %.

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage
2008	1.998.560,64	1.638.164,52
2009	2.102.159,74	1.723.081,75
2010	2.034.137,99	1.564.721,54
2011	2.041.199,49	1.546.363,20
2012	2.227.414,86	1.687.435,50
2013	2.366.249,82	1.792.613,50
2014	2.447.278,68	1.853.999,00
2015	2.542.855,59	1.926.405,75
2016	2.512.768,43	2.038.710,01
2017	2.638.332,00	2.140.584,73
2018	2.944.533,00	2.366.049,00
2019	3.200.000,00	2.300.000,00



Gegenüberstellung Schlüsselzuweisung > Umlagen

Jahr	Schlüsselzuweisung	Kompensationsumlage	Zinsdienstumlage	Kreisumlage	Schulumlage	Gesamtumlagen	Saldo
Hhst.	16.01.01.540101	16.01.01.735311	16.01.01.771002	16.01.01.735410	16.01.01.735420		
2008	2.062.463,00 €	0,00 €	0,00 €	1.998.560,64 €	1.638.164,52 €	3.636.725,16 €	-1.574.262,16 €
2009	2.230.655,00 €	0,00 €	0,00 €	2.102.159,74 €	1.723.081,75 €	3.825.241,49 €	-1.594.586,49 €
2010	1.600.106,00 €	0,00 €	22.099,42 €	2.034.137,99 €	1.564.721,54 €	3.620.958,95 €	-2.020.852,95 €
2011	1.726.020,00 €	90.307,61 €	20.508,26 €	2.041.199,49 €	1.546.363,20 €	3.698.378,56 €	-1.972.358,56 €
2012	2.261.019,00 €	103.271,05 €	21.653,00 €	2.227.414,86 €	1.687.435,50 €	4.039.774,41 €	-1.778.755,41 €
2013	2.357.049,96 €	103.271,05 €	21.653,00 €	2.366.249,82 €	1.792.613,50 €	4.283.787,37 €	-1.926.737,41 €
2014	2.429.121,00 €	131.263,01 €	19.823,35 €	2.447.278,68 €	1.853.999,00 €	4.452.364,04 €	-2.023.243,04 €
2015	2.399.885,00 €	138.701,21 €	19.064,74 €	2.542.855,59 €	1.926.405,75 €	4.627.027,29 €	-2.227.142,29 €
2016	2.708.792,00 €	0,00 €	18.306,00 €	2.512.768,43 €	2.038.710,01 €	4.569.784,44 €	-1.860.992,44 €
2017	2.919.542,00 €	0,00 €	17.547,96 €	2.638.332,00 €	2.140.584,73 €	4.796.464,69 €	-1.876.922,69 €
2018	2.800.000,00 €	0,00 €	19.824,00 €	2.944.533,00 €	2.366.049,00 €	5.330.406,00 €	-2.530.406,00 €
2019	2.700.000,00 €	0,00 €	19.824,00 €	3.200.000,00 €	2.300.000,00 €	5.519.824,00 €	-2.819.824,00 €



12) Kommunalen Schutzschirm des Landes Hessen

Gemäß dem Konsolidierungsvertrag mit dem Land Hessen hat sich die Gemeinde Heidenrod verpflichtet ihren Haushalt zu konsolidieren und 2015 einen, im ordentlichen Ergebnis, ausgeglichenen Haushalt zu erreichen.

Ausgehend von den vorl. Ergebnissen der Jahre 2010 und 2011 ergab sich folgender Abbaupfad des Defizites für die Gemeinde:

Jahr	Quelle	Ordentliches Ergebnis		Differenz
		Vertrag	Bilanz	
2013	Testierte Bilanz	-1.176.695,93 €	-1.379.620,73 €	- 202.924,80 €
2014	Testierte Bilanz	-410.061,90 €	- 635.574,45 €	-225.512,55 €
2015	Testierte Bilanz	60.837,70 €	188.269,04 €	127.431,34 €
2016	Vorläufige Bilanz	0,00 €	830.148,48 €	830.148,48 €
2017	Haushaltsplanung	0,00 €	179.424 €	179.424 €

Bedenkt man, dass der Haushalt 2012 noch einen Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von über 2,8 Mio. € ausgewiesen hat, wird die Dimension der Anstrengung deutlich.

Gleichwohl ist es mit den im Konsolidierungsvertrag mit dem Land Hessen vereinbarten Maßnahmen gelungen das Ziel zu erreichen. Nicht unerwähnt darf an dieser Stelle bleiben, dass aber auch die allgemeine wirtschaftliche Lage mit entsprechenden Steuereinnahmen nicht unerheblich zur Erreichung des Zieles beigetragen hat. Der Lohn der Anstrengungen, die Entschuldungshilfe in Höhe von 13.665.560 €, konnte in 2014 für die Ablösung von drei Investitionsdarlehen in Höhe von rd. 3,0 Mio. € sowie einen Kassenkredit in Höhe von 2,5 Mio. €, also insgesamt rd. 5,5 Mio. € genutzt werden.

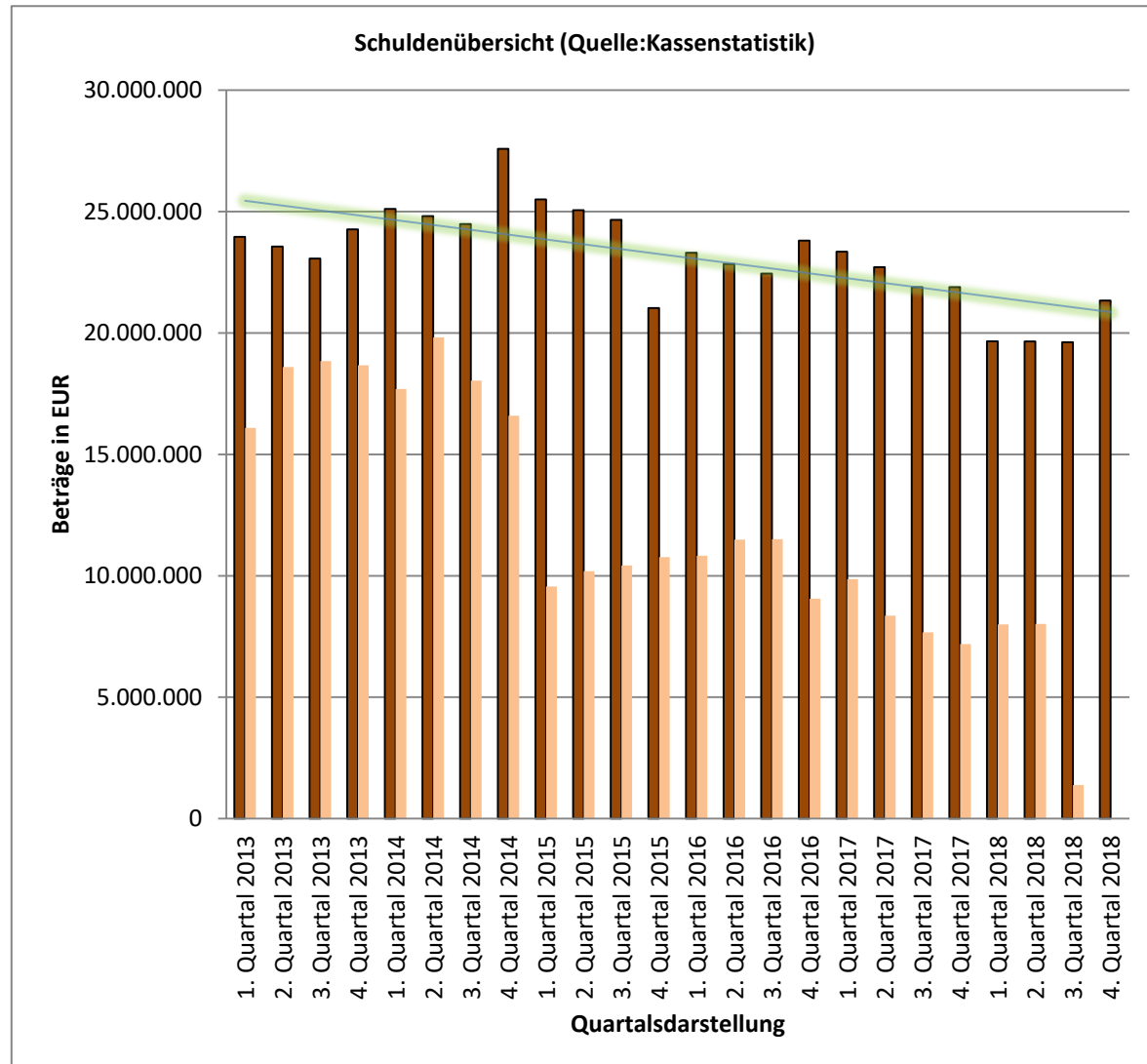
Im Jahr 2015 wurden rd. 7,7 Mio. € Kassenkredite abgelöst.

Danach stand in 2016 nur noch ein Investitionsdarlehen mit rd. 481 T€ zur Ablösung an. Die Entschuldungshilfe wurde in voller Höhe ausgeschöpft.

Sobald die Testate für 2016 und 2017 positive ordentliches Ergebnisse ausweisen, wird die Gemeinde Heidenrod aus dem Schutzschirm offiziell entlassen.

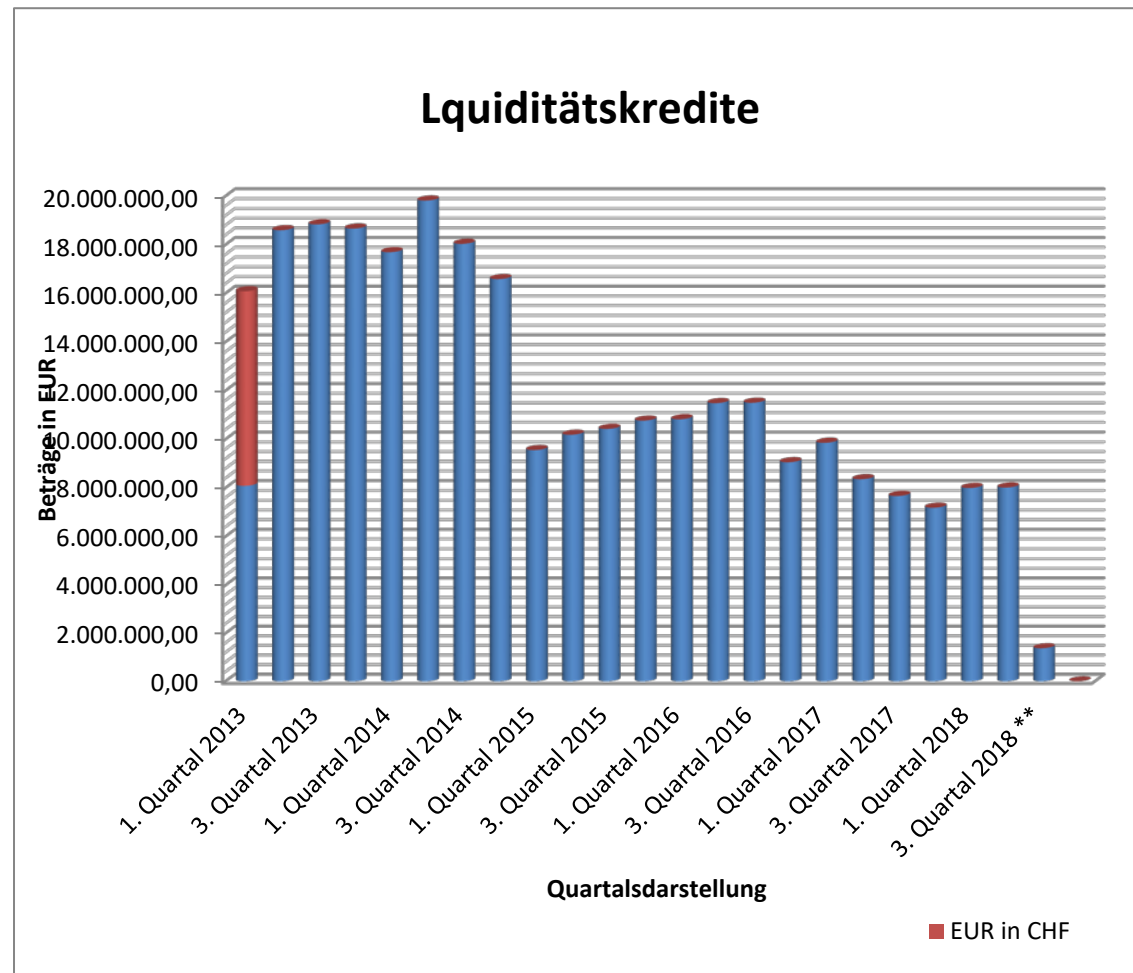
13) Schuldenübersicht seit 2013

Zeitraum	Ohne Kassenkredit	Kassenkredit
1. Quartal 2013	23.959.529	16.090.000,00
2. Quartal 2013	23.564.699	18.600.000,00
3. Quartal 2013	23.066.179	18.840.000,00
4. Quartal 2013	24.267.878	18.669.180,00
1. Quartal 2014	25.111.992	17.695.000,00
2. Quartal 2014	24.815.243	19.820.000,00
3. Quartal 2014	24.487.661	18.040.000,00
4. Quartal 2014	27.582.658	16.590.000,00
1. Quartal 2015	25.502.994	9.560.000,00
2. Quartal 2015	25.057.888	10.190.000,00
3. Quartal 2015	24.657.708	10.430.000,00
4. Quartal 2015	21.029.924	10.770.000,00
1. Quartal 2016	23.301.504	10.825.000,00
2. Quartal 2016	22.844.493	11.490.000,00
3. Quartal 2016	22.446.404	11.505.000,00
4. Quartal 2016	23.803.385	9.059.513,00
1. Quartal 2017	23.351.318	9.860.000,00
2. Quartal 2017	22.712.447	8.360.000,00
3. Quartal 2017	21.889.912	7.670.000,00
4. Quartal 2017	21.889.912	7.190.000,00
1. Quartal 2018	19.659.806	8.000.000,00
2. Quartal 2018	19.650.539	8.020.000,00
3. Quartal 2018	19.617.691	1.380.000,00
4. Quartal 2018	21.336.000	0,00



14) Entwicklung der Kassenkredite seit 2013

Zeitraum	Betrag in EUR	EUR in CHF
1. Quartal 2013	8.090.000,00	8.000.000,00
2. Quartal 2013	18.600.000,00	*0,00
3. Quartal 2013	18.840.000,00	0,00
4. Quartal 2013	18.669.180,85	0,00
1. Quartal 2014	17.695.000,00	0,00
2. Quartal 2014	19.820.000,00	0,00
3. Quartal 2014	18.040.000,00	0,00
4. Quartal 2014	16.590.000,00	0,00
1. Quartal 2015	9.560.000,00	0,00
2. Quartal 2015	10.190.000,00	0
3. Quartal 2015	10.430.000,00	0
4. Quartal 2015	10.770.000,00	0
1. Quartal 2016	10.825.000,00	0
2. Quartal 2016	11.490.000,00	0
3. Quartal 2016	11.505.000,00	0
4. Quartal 2016	9.059.513,00	0
1. Quartal 2017	9.860.000,00	0
2. Quartal 2017	8.360.000,00	0
3. Quartal 2017	7.670.000,00	0
4. Quartal 2017	7.190.000,00	0
1. Quartal 2018	8.000.000,00	0
2. Quartal 2018	8.020.000,00	0
3. Quartal 2018	1.380.000,00	0
4. Quartal 2018	0,00	0



* Zwangsweiser Rücktausch der Schweizer Franken in EUR mit einem Währungsverlust von 1.715.530,89 €

15) Auflösungsschlüssel „Interne Produkte“

Produkt- Nummer	Produktbezeichnung	01.01.06		16.01.02		01.01.10		01.01.05		01.01.08	
		EDV		Finanzverw.		Innere Verw.II		Innere Verw.I		Bauhof	
		in %		in %		in %		in %		in %	
		ALT 2018	NEU 2019	ALT 2018	NEU 2019	ALT 2018	NEU 2019	ALT 2018	NEU 2019	ALT 2018	NEU 2019
01.01.01	Gemeindeorgane	8	8	18	10	10	0	6	15	0	0
01.01.02	Öffentlichkeitsarbeit	3	3	1	1	5	0	3	8	0	0
01.01.03	Rechnungsprüfung	0	0	4	4	5	0	1	6	0	0
01.01.05	Innere Verwaltung allg., Zentrale Dienste	17	25	6	10	5	0	0	0	0	0
01.01.06	EDV	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
01.01.08	Bauhof	3	3	1	1	10	0	10	7	0	0
01.01.10	Innere Verwaltung FB II	8	0	6	0	0	0	0	0	0	0
02.01.01	Wahlen	2	2	1	1	0	0	4	4	0	0
02.02.01	Allgemeine Ordnungs- und Verkehrsangelegenheiten	0	0	2	2	0	0	5	2	5	7
02.02.03	Gaststätten- Gewerberecht	2	2	1	1	0	0	2	2	0	0
02.02.05	Standesamt	3	3	1	1	0	0	1	2	0	0
02.02.06	Melde- und Passwesen	3	3	2	2	0	0	5	2	0	0
02.02.07	Ortsgerichte und Schiedsmänner	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz	0	0	1	1	0	0	2	2	0	3
03.12.01	Förderungsmaßnahmen für Schüler	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04.05.01	Förderung kultureller Vereine	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
04.08.01	Büchereien	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04.10.01	Heimat- und sonst. Kulturpflege	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
04.11.01	Förderung von Kirchengemeinden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
05.03.01	Flüchtlingsbetreuung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
05.11.01	Senioren und Frauen	3	3	1	1	0	0	1	2	0	0
06.02.01	Jugend- und Familienförderung	3	3	2	2	0	0	1	2	0	1

06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder	14	14	5	5	5	0	22	10	5	5
06.05.01	Kinderspielplätze	0	0	1	1	5	0	0	0	10	7
07.03.01	Sozialstation	2	2	2	2	0	0	2	1	0	1
08.01.01	Förderung von Sportvereinen	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung	1	1	1	1	5	0	4	4	0	0
10.01.01	Bau- und Grundstücksordnung	5	5	0	0	5	0	3	3	0	0
10.03.01	Denkmalschutz und -pflege	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0
11.01.01	Konzessionsabgabe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11.03.01	Wasserversorgung	1	1	15	12	5	0	4	3	3	1
11.06.01	Abfallbeseitigung	0	0	1	1	0	0	1	1	0	3
11.07.01	Abwasserbeseitigung	1	1	15	26	5	0	3	2	3	1
12.01.01	Gemeindestraßen	1	1	0	0	5	0	3	3	15	10
12.05.01	Winterdienst	0	0	1	1	5	0	2	2	10	8
12.07.01	ÖPNV	1	1	0	0	5	0	1	1	2	0
13.01.01	Allg. Grundvermögen	3	3	1	1	5	0	3	3	5	25
13.02.01	Unterhaltung Wasserläufe	0	0	0	0	0	0	0	0	5	1
13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	2	2	1	1	5	0	3	3	10	10
13.05.01	Forstbetrieb	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13.05.02	Feldwege	0	0	0	0	0	0	0	0	7	10
14.01.01	Umweltschutz	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0
15.01.01	DGH	1	1	1	1	5	0	1	2	20	5
15.02.01	Windpark	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15.02.02	Photovoltaikanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15.03.01	Wirtschaft und Tourismus	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0
16.01.01		1	1	8	10	0	0	2	2	0	0
16.02.01	Finanzverwaltung	11	11	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kontrollsumme %	100	100	100	100	100	0	100	100	100	100

16) Schlussbemerkung:

Wie aus den vorangegangenen Ausführungen ersichtlich wird, geht die Gemeinde zur Erfüllung dieses Schutzschirmzieles bis an die Grenze des Möglichen. Nicht nur die Belastungen für die Bürger nehmen erheblich zu, auch die vorgeschriebene vorsichtige Planung von den zu erreichenden Ansätzen ist so gut wie nicht mehr möglich.

Sollten irgendwelche erwartete Beträge wie zum Beispiel die Einkommensteuer nicht in voller Höhe ausgezahlt werden oder die Zinssätze steigen, wird es kaum möglich sein diese Ausfälle in den jetzigen Plänen zu kompensieren. Das gleiche gilt für unerwartete Aufwendungen durch notwendige Reparaturen oder ähnliches wird die Zielerreichung erheblich erschweren.

Darüber hinaus handelt es sich fast ausschließlich nur um sogenannte „Planwerte“. Die anstehenden Jahresrechnungen/Bilanzen werden abschließend zeigen, ob wir das Schutzschirmziel erreichen konnten.

Zwischenzeitlich wurden die Jahresabschlüsse für 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014 und 2015 vom Rechnungsprüfungsamt Taunusstein testiert. Die entsprechenden Testate liegen bereits vor und es wurden die erforderlichen Entlastungsbeschlüsse vorgenommen.

Derzeit werden die Dokumentationen für den Abschluss 2016 vorbereitet. Das Zahlenwerk wurde bereits vom Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das ausstehende Testat wird spätestens im Frühjahr 2019 erwartet.

Der Abschluss 2017 befindet sich derzeit in der Bearbeitung!

Demographiebericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

wegweiser-kommune.de



Heidenrod

Demographiebericht

Daten - Prognosen

Heidenrod (im Rheingau-Taunus-Kreis)

Im Vergleich mit Schlangenbad, Hohenstein (RÜD), Aarbergen, Hünstetten und Waldems

Inhaltsübersicht

1. Nutzungshinweise	3
2. Indikatoren Demographischer Wandel 2016	4
3. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030	7

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Demographiebericht" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen. Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Demographiebericht, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de. Zudem finden Sie in der **Methodik** die Indikatorenerläuterungen.

Demographiebericht

Ziel des Demographieberichtes ist, für das Thema Demographischer Wandel zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherige Entwicklung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen. Sowohl die aktuellen Daten als auch jene aus der Bevölkerungsvorausberechnung berücksichtigen den Zensus 2011.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

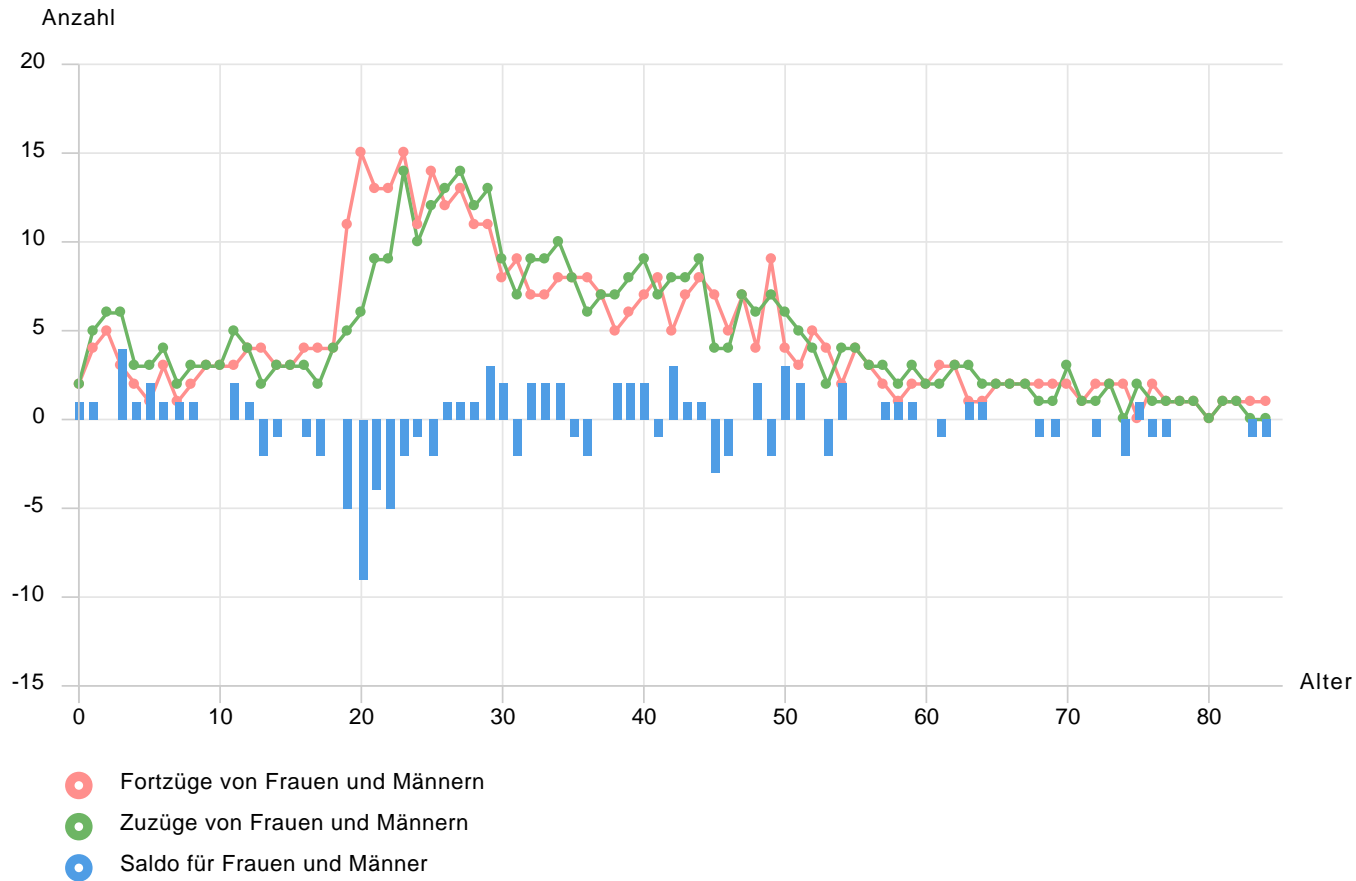
2. Indikatoren Demographischer Wandel 2016

Indikatoren	Heidenrod	Schlangenbad	Hohenstein (RÜD)	Aarbergen	Hünstetten	Waldems
Relative Bevölkerungsentwicklung seit 2011 (%)	0,6	5,6	2,9	0,2	4,0	-0,0
Relative Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)	-1,0	-4,8	-2,2	-8,3	6,0	-3,0
Geburten (je 1.000 Ew.)	6,7	8,1	7,4	6,9	7,2	6,6
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	9,6	10,0	9,2	10,7	9,9	9,4
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-2,9	-1,9	-1,8	-3,7	-2,7	-2,8
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	70,5	86,6	63,9	68,5	66,9	71,4
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	63,9	73,1	54,1	62,3	57,5	70,0
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	6,6	13,5	9,9	6,2	9,4	1,4
Familienwanderung (je 1.000 Ew.)	17,2	32,1	29,9	16,1	27,0	15,7
Bildungswanderung (je 1.000 Ew.)	-21,0	25,9	-7,0	-25,6	-41,5	-45,9
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (je 1.000 Ew.)	0,7	0,2	-4,5	2,7	2,0	-1,7
Alterswanderung (je 1.000 Ew.)	-2,2	-8,4	-9,8	3,0	-6,6	-9,0
Durchschnittsalter (Jahre)	45,6	45,9	45,3	46,5	43,9	46,2
Medianalter (Jahre)	48,7	48,5	48,1	49,4	46,7	49,2
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,0	31,4	31,9	29,0	33,5	27,2
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	34,7	42,0	38,8	40,0	31,5	35,0
Anteil unter 18-Jährige (%)	15,8	16,3	16,1	15,1	17,9	14,7
Anteil Elternjahrgänge (%)	14,1	14,2	14,2	13,8	13,9	14,6
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	15,8	18,2	17,8	17,1	14,3	16,4
Anteil ab 80-Jährige (%)	5,3	6,0	5,0	6,6	4,8	5,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ZEFIR, eigene Berechnungen, ies, Deenst GmbH

Wanderungsprofil 2009 - 2012 Frauen und Männer



Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

3. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Heidenrod werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

Bevölkerungsvorausberechnungen wie in der hier vorliegenden Studie basieren auf dem „Wenn-Dann“-Prinzip: Es werden Annahmen über die künftige Entwicklung der demographischen Indikatoren getroffen, und daraus wird die künftige Bevölkerung für alle betrachteten Regionen errechnet. Wenn die Annahmen eintreffen, dann wird auch das Ergebnis für die Bevölkerungsanzahl und -zusammensetzung eintreffen. Die Qualität hängt also –außer von der richtigen Berechnung –davon ab, dass die Annahmen möglichst genau getroffen werden. Weitergehende Informationen zu der Bevölkerungsvorausberechnung finden Sie in den Dokumenten [Methodik-Prognose](#) und [FAQ-Prognose](#).

3.1. Indikatoren Geburten und Sterbefälle 2030

Indikatoren	Heidenrod	Schlangenbad	Hohenstein (RÜD)	Aarbergen	Hünstetten	Waldems
Geburten (je 1.000 Ew.)	6,5	6,4	6,4	5,5	6,7	6,5
Sterbefälle (je 1.000 Ew.)	11,6	13,7	12,2	10,9	11,5	11,2
Natürlicher Saldo (je 1.000 Ew.)	-5,1	-7,3	-5,8	-5,5	-4,8	-4,8
Anteil Elternjahrgänge männlich (%)	12,8	12,9	13,2	13,3	13,3	13,3
Anteil Elternjahrgänge weiblich (%)	12,3	13,9	12,5	12,7	11,5	12,1
Anteil Elternjahrgänge gesamt (%)	12,5	13,4	12,8	13,0	12,4	12,7
Total Fertility Rate (TFR) (Geburten je 13-49-j. Frau)	1,40	1,27	1,33	1,11	1,43	1,38

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

3.2. Indikatoren Wanderungen 2030

Indikatoren	Heidenrod	Schlangenbad	Hohenstein (RÜD)	Aarbergen	Hünstetten	Waldems
Zuzüge (je 1.000 Ew.)	51,9	71,1	51,5	54,8	55,3	53,7
Fortzüge (je 1.000 Ew.)	48,1	66,9	47,7	52,9	49,7	50,8
Wanderungssaldo (je 1.000 Ew.)	3,8	4,2	3,8	1,9	5,6	2,9
Natürliche Bevölkerungsentwicklung (%)	-8,5	-10,5	-9,9	-13,2	-5,1	-8,2

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

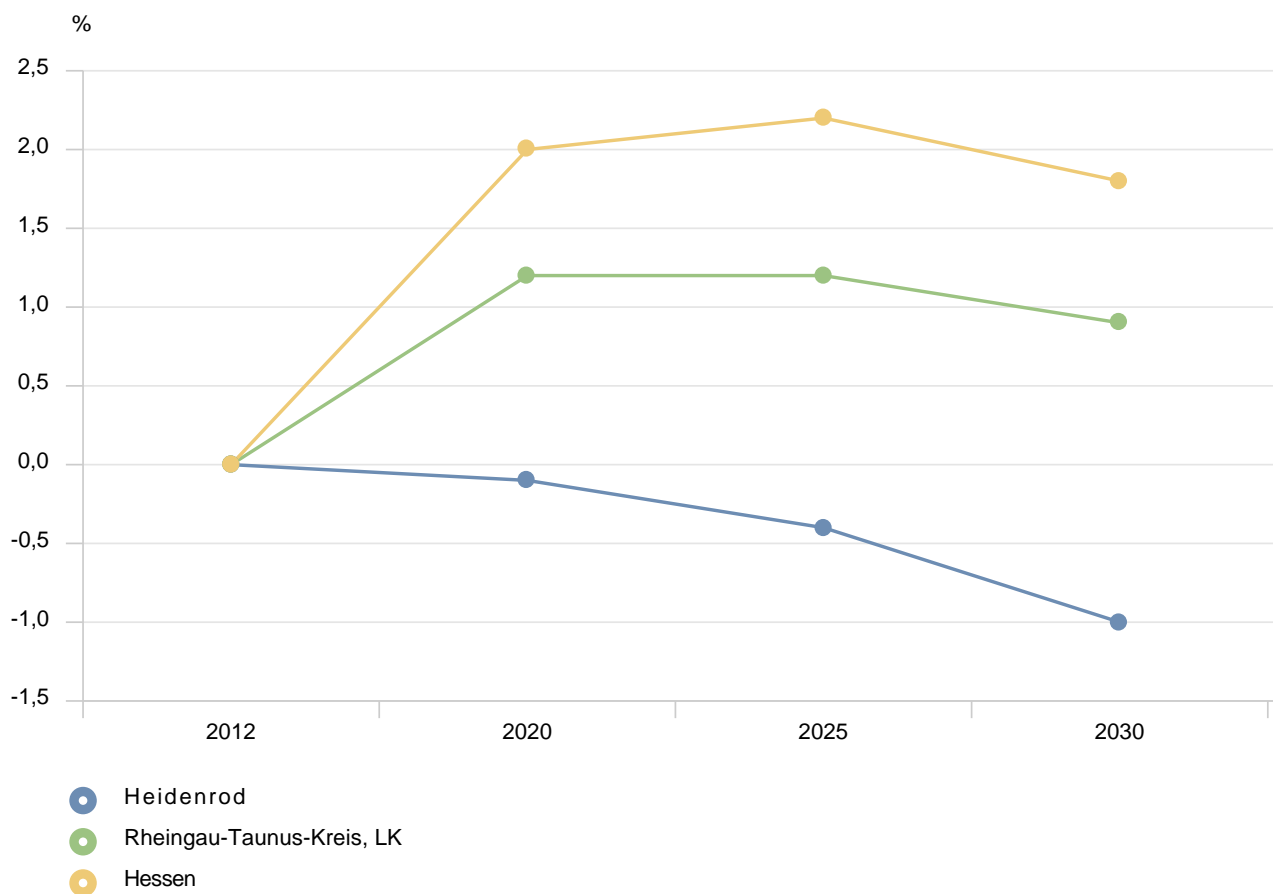
3.3. Indikatoren Alterung 2030

Indikatoren	Heidenrod	Schlangenbad	Hohenstein (RÜD)	Aarbergen	Hünstetten	Waldems
Medianalter (Jahre)	52,7	51,3	51,9	51,3	49,9	53,0
Durchschnittsalter (Jahre)	49,1	49,2	49,2	48,4	47,6	49,4
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	30,9	27,9	30,2	29,2	32,4	28,3
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	57,8	53,1	56,6	51,4	49,3	55,9
Anteil unter 18-Jährige (%)	14,7	13,9	14,4	14,4	16,0	13,7
Anteil 65- bis 79-Jährige männlich (%)	21,5	18,9	21,0	20,7	18,7	23,0
Anteil 65- bis 79-Jährige weiblich (%)	23,5	19,8	21,4	20,7	19,1	22,2
Anteil ab 80-Jährige männlich (%)	7,2	8,7	8,4	6,9	7,5	6,4
Anteil ab 80-Jährige weiblich (%)	9,1	11,4	9,8	8,6	9,0	9,0
Anteil der ab 65-Jährigen (%)	30,6	29,3	30,3	28,5	27,1	30,3

k.A. = keine Angaben bei fehlender Verfügbarkeit, aufgrund von Gebietsstandsänderungen bzw. aus methodischen und inhaltlichen Gründen; weitere Detailinformationen finden Sie auf der Seite Methodik.

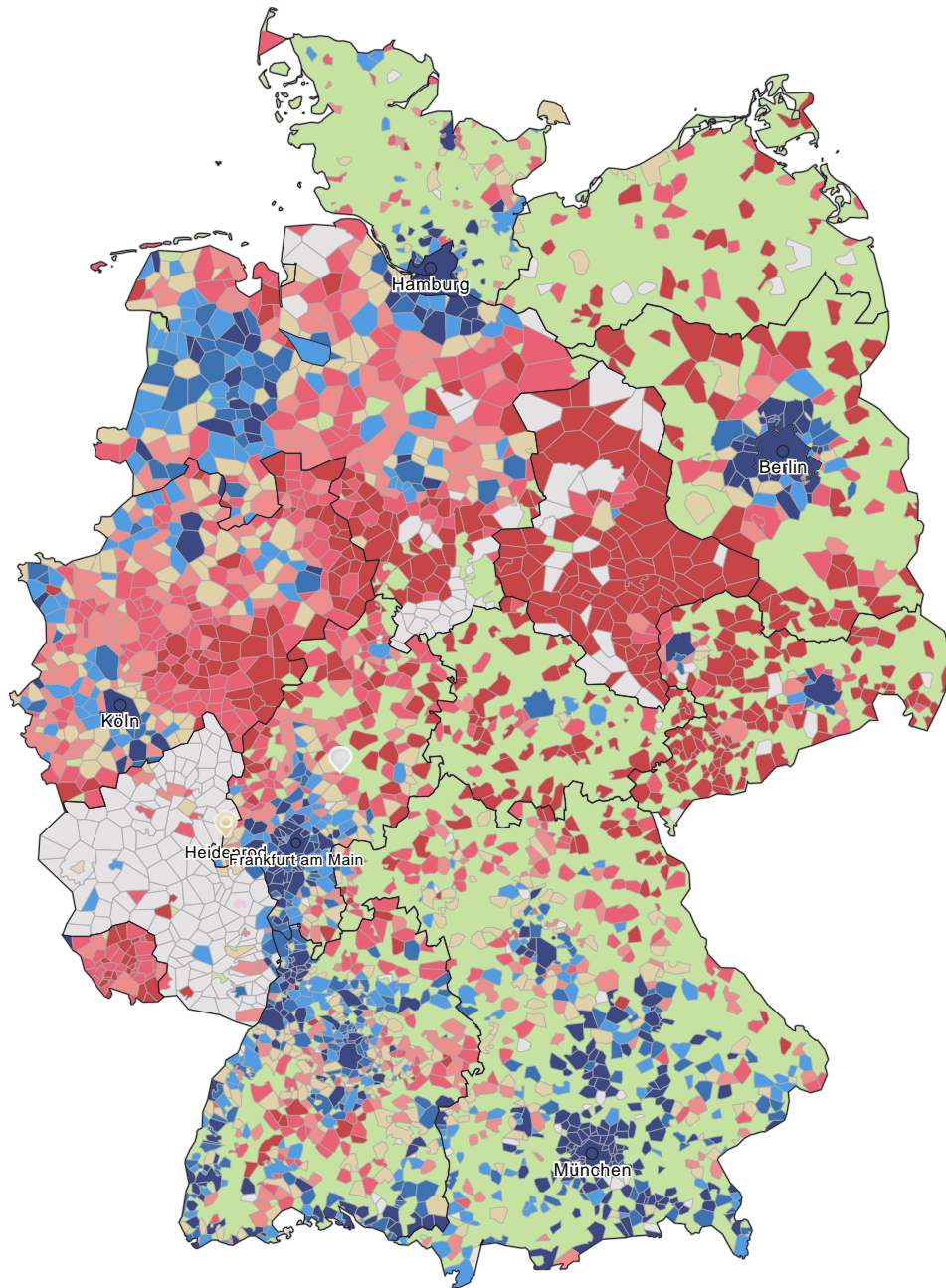
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%)



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungsentwicklung 2012 bis 2030 (%) - Verteilung



Auswahljahr: 2030

- kleiner -10,0
- -10,0 bis unter -5,0
- -5,0 bis unter -2,5
- -2,5 bis unter 0,0
- 0,0 bis unter 2,5
- 2,5 bis unter 5,0
- größer gleich 5,0
- keine Angabe

Auswahlkommune

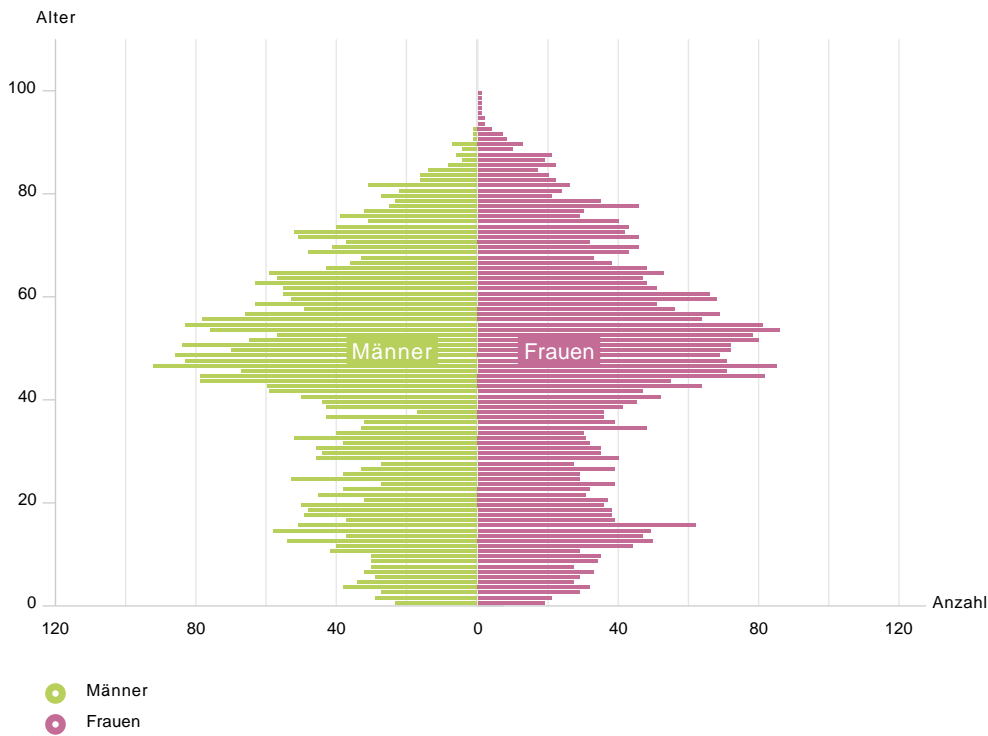
- Heidenrod

Vergleichsoptionen

- Hessen

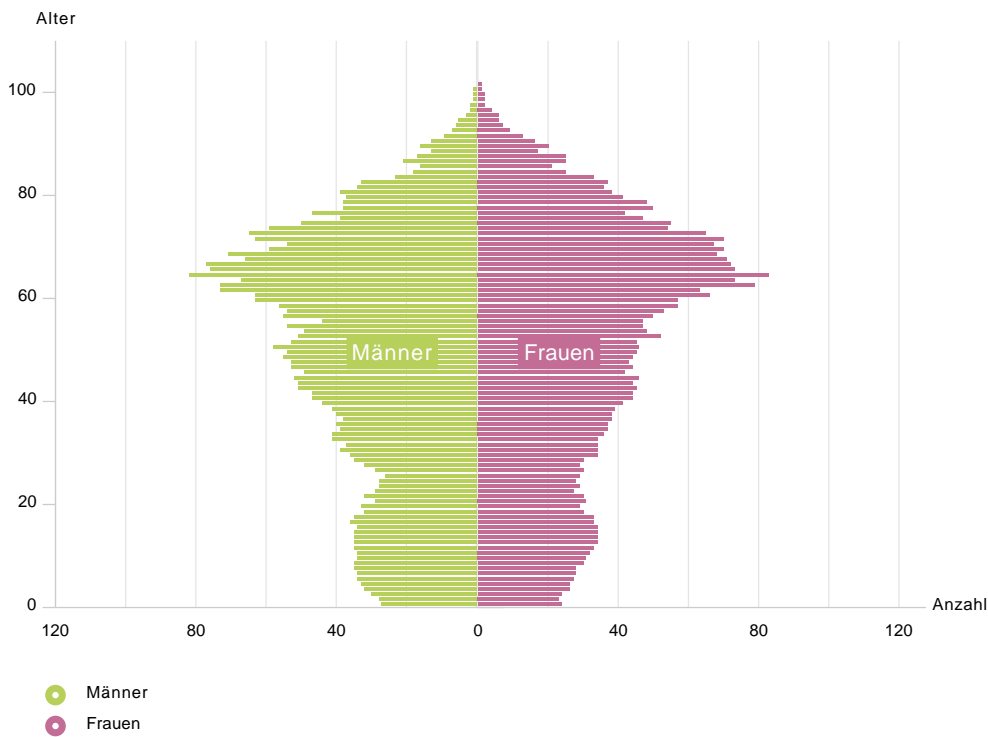
Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Bevölkerungspyramide 2012



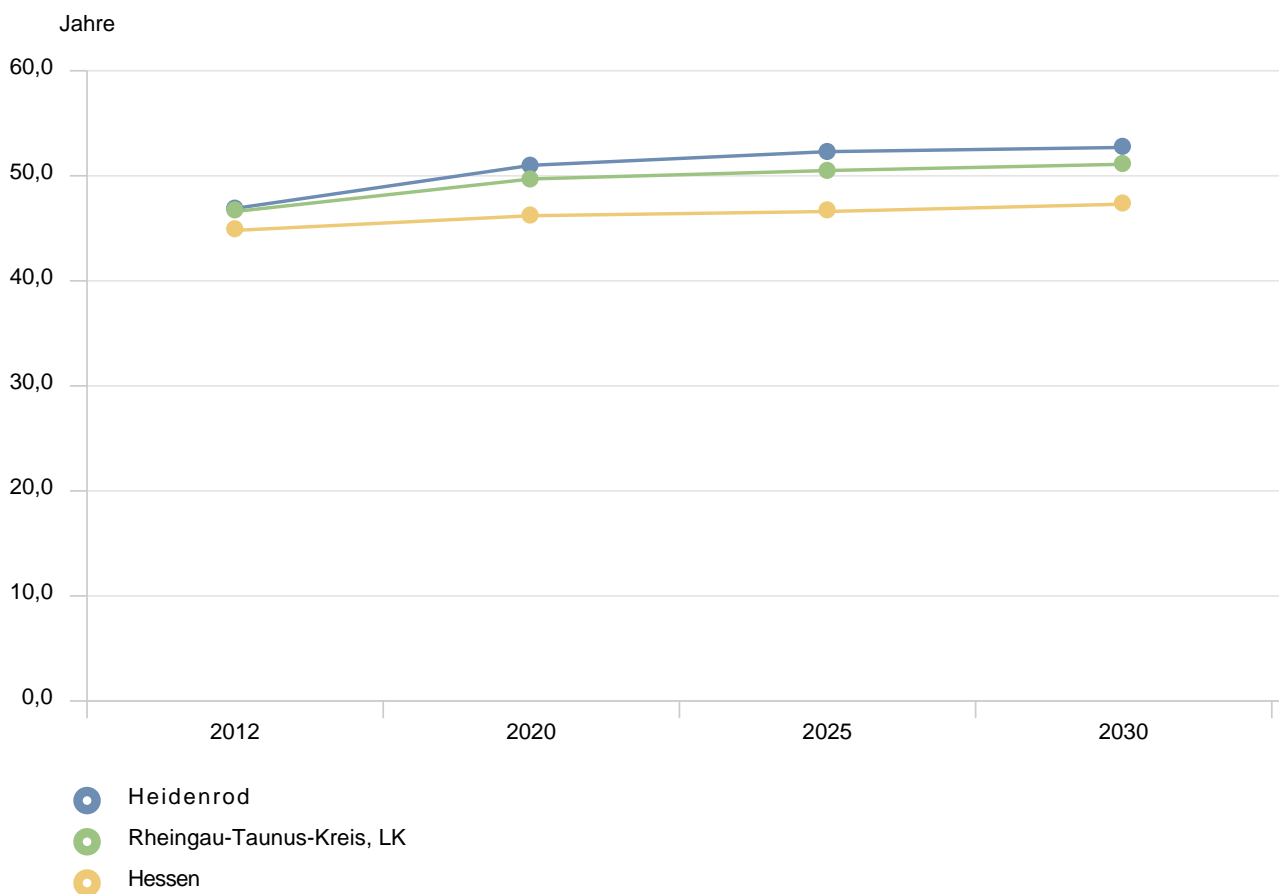
Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Bevölkerungspyramide 2030



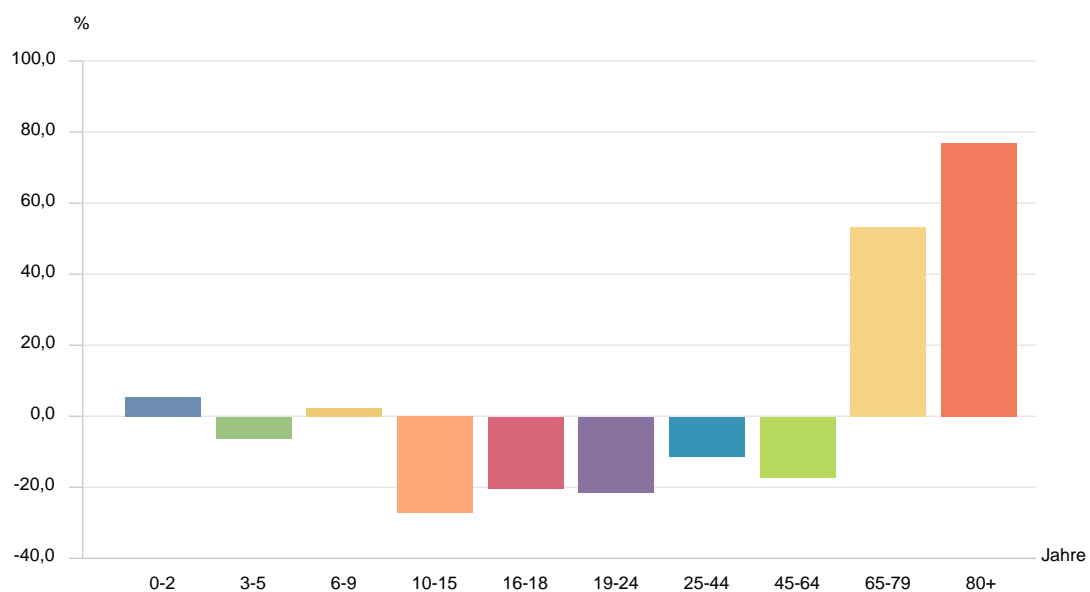
Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, ies, eigene Berechnungen

Medianalter 2012 bis 2030



Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Änderung der Altersstruktur von 2012 auf 2030 (%)

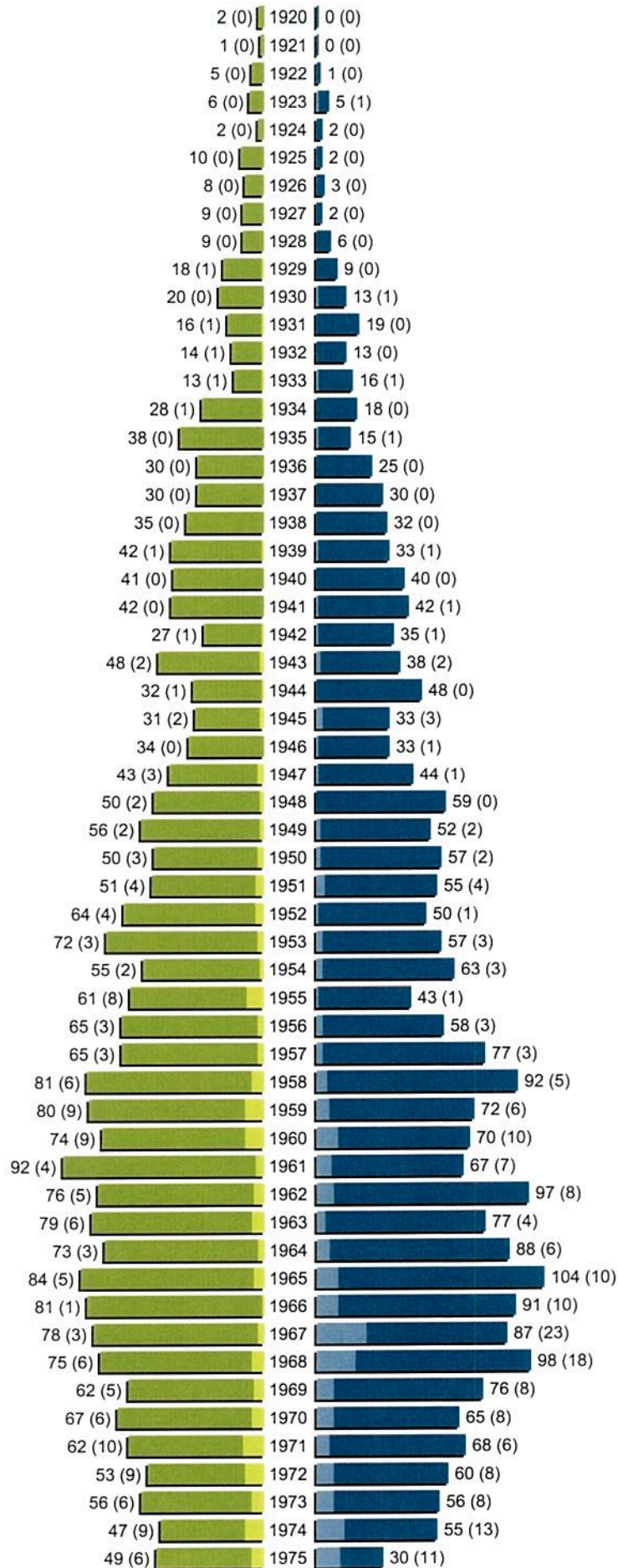


Quelle: Statistische Ämter der Länder, ies, Deenst GmbH, eigene Berechnungen

Alterspyramide

Gemeinde Heidenrod
 Geburtsjahrgänge 1920 bis 1975 (Stichtag: 30.06.2018)

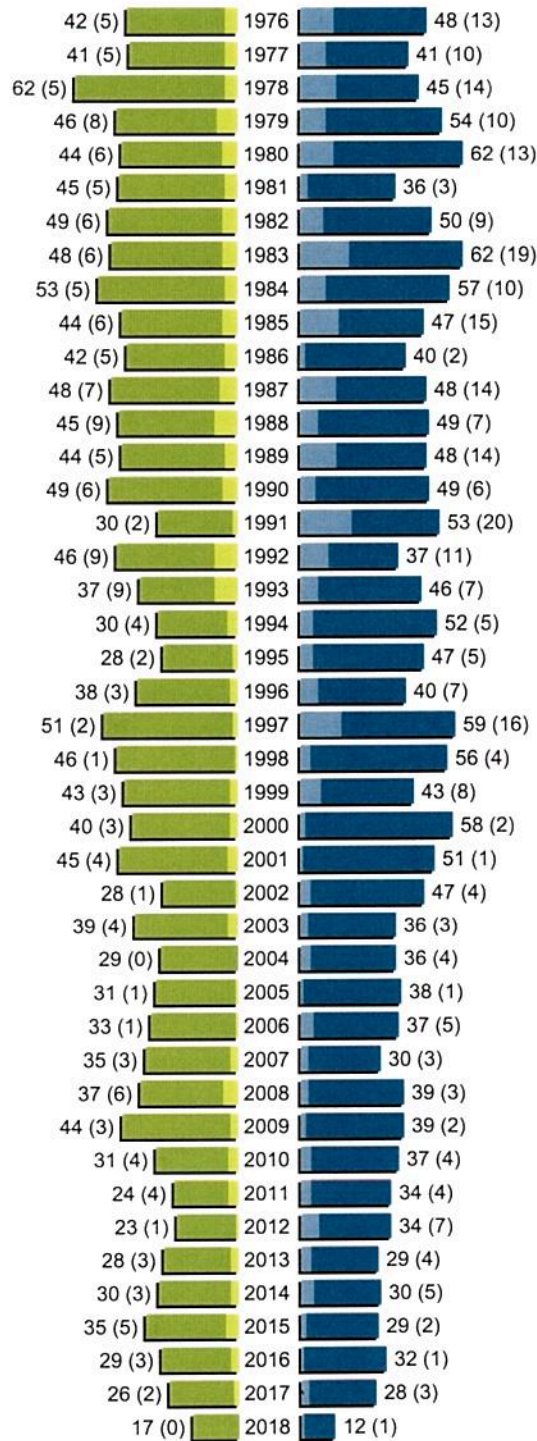
■	männlich
■	männlich (nicht deutsch)
■	weiblich
■	weiblich (nicht deutsch)
	Anzahl Dt. (Anzahl Ausl.)



Alterspyramide

Gemeinde Heidenrod
Geburtsjahrgänge 1976 bis 2018 (Stichtag: 30.06.2018)

■	männlich
■	männlich (nicht deutsch)
■	weiblich
■	weiblich (nicht deutsch)
Anzahl Dt. (Anzahl Ausl.)	



Alterspyramide

Gemeinde Heidenrod

Geburtsjahrgänge 1920 bis 2018 (Stichtag: 30.06.2018)

Summe Deutsche weiblich / männlich (gesamt): 3815 / 3820 (7635)

Summe Ausländer weiblich / männlich (gesamt): 332 / 506 (838)

Einwohner gesamt weiblich / männlich (gesamt): 4147 / 4326 (8473)

Stellenplan

für das

Haushaltsjahr

2019

Stellenplan Teil A: Beamte

TH	Produkt	Besoldungsgruppen nach dem Hess. Besoldungsgesetz										Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke Erläuterung
		hoherer Dienst				gehobener Dienst									
		16	15	14	13	13	12	11	10	9	Anwärter				
1.1	01.01.01 Gemeinde Organe	1,00										1,00	1,00	1,00	
1.1	01.01.05 Verwaltung					2,00		3,00				5,00	5,00	5,00	
2.1	01.01.08 Bauhof											0,00			
1.1	06.4.01 Tageseinrichtungen für Kinder											0,00			
1.1	07.03.01 Sozialstation											0,00			
2.1	11.03.01 Wasserversorgung											0,00			
2.1	11.07.01 Abwasserbeseitigung											0,00			
4.1	13.05.01 Forstbetrieb											0,00			
Stellenplan 2019		1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	6,00			
Stellenplan 2018		1,00				2,00		3,00			0,00		6,00		
Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen		1,00				2,00		2,00	1,00		0,00			6,00	

Stand : 22.11.2018

Stellenplan Teil B 1: Beschäftigte

Teilhaushalt	Produkt	Entgeltgruppen nach dem TVöD															Beschäftigte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke Erläuterung	
		13	11	10	9c	9b	9a	8	6	5	3	2	1	P10	P7	Azu bi					
1.1	01.01.01 Gemeinde Organe																0,00	0,00	0,00		
1.1	01.01.05 Verwaltung	1,00	0,50	1,69	1,00	3,81	0,77	2,94	4,09			0,62				1,00	17,42	18,38	18,37	0,81 StA von EG6 =>EG8	
2.1	01.01.08 Bauhof			1,00					9,00			*					12,90	12,90	9,00	* Hausmeister DGH	
1.1	06.04.01 Tageseinrichtungen für Kinder									2,50		2,00					4,50	4,50	4,21		
1.1	07.03.01 Sozialstation										3,50			1,00	6,50	1,00	12,00	11,00	8,20		
2.1	11.03.01 Wasserversorgung					1,00			5,00							1,00	7,00	7,00	7,00		
2.1	11.07.01 Abwasserbeseitigung					1,00			3,00							1,00	5,00	5,00	5,00		
4.1	13.05.01 Forstbetrieb							1,00	5,00	1,00	1,00					2,00	10,00	9,00	10,00		
Stellenplan 2019		1,00	0,50	2,69	1,00	5,81	0,77	3,94	26,09	3,50	4,50	5,52	0,00	1,00	6,50	6,00	68,82	68,82		Kontrollzeile	
Stellenplan 2018		1,00	0,50	2,65	1,00	5,81	0,77	3,13	26,90	3,50	4,00	5,52	0,00	1,00	6,00	6,00		67,78	67,78	Kontrollzeile	
Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen		1,00	0,50	2,69	1,00	4,81	1,77	2,87	24,19	5,65	2,50	2,10	1,00	1,00	4,70	6,00			61,78	61,78	Kontrollzeile

Stand:

22.11.2018

Stellenplan Teil B 2: Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Teilhaushalt	Produkt	Eingruppierung nach dem S-Tarif (TVöD)										Beschäftigte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke Erläuterung * Praktikanten im Anerkenn- ungsjahr
		S 15	S 13	S 12	S 10	S 9	S 8a	S 7	S 4	S 3	Azubi				
1.1	01.01.01 Gemeinde Organe														
1.1	01.01.05 Verwaltung			1,30								1,30	1,30	1,00	
2.1	01.01.08 Bauhof														
1.1	06.04.01 Tageseinrichtungen für Kinder	1,50	1,50		1,00	4,00	16,00				**	27,00	* 27,64	26,48	* 1,00 Kw S 15 (ATZ 31.03.2018) ** Anrechnung zu 50%
1.1	07.03.01 Sozialstation														
2.1	11.03.01 Wasserversorgung														
2.1	11.07.01 Abwasserbeseitigung														
4.1	13.05.01 Forstbetrieb														
Stellenplan 2019		1,50	1,50	1,30	1,00	4,00	16,00		0,00		3,00	28,30 28,30			Kontollzeile
Stellenplan 2018		2,64	1,50	1,30	1,00	4,00	15,50				3,00		28,94 28,94		Kontollzeile
Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen		0,64	1,41	1,00	0,91	3,08	17,35	0,00	3,09	0,00	0,00			27,48 27,48	Kontollzeile

Stand:

24.08.2018

Stellenplan Teil C - Zusammenstellung
--

Teilhaushalt	Produkt	Zahl der Stellen 2019				Zahl der Stellen 2018				Zahl der am am 30.06.2018 besetzten Stellen				Erläuterung
		Beamte	Be-schäftigte	S-Tarif	zusam-men	Beamte	Be-schäftigte	S-Tarif	zusam-men	Beamte	Be-schäftigte	S-Tarif	zusam-men	
1.1	01.01.01 Gemeinde Organe	1,00			1,00	1,00			1,00	1,00			1,00	
1.1	01.01.05 Verwaltung	5,00	17,42	1,30	23,72	5,00	18,38	1,30	24,68	5,00	18,37	1,00	24,37	
2.1	01.01.08 Bauhof		12,90		12,90		11,90		11,90		9,00		9,00	
1.1	06.4.01 Tageseinrichtungen für kinder		4,50	27,00	31,50		4,50	*	27,64		4,21	26,48	30,69	* 1,00 Stelle Kw (ATZ)
1.1	07.03.01 Sozialstation		12,00		12,00		11,00		11,00		8,20		8,20	
2.1	11.03.01 Wasserversorgung		7,00		7,00		7,00		7,00		7,00		7,00	
2.1	11.07.01 Abwasserbeseitigung		5,00		5,00		5,00		5,00		5,00		5,00	
1.1	13.05.01 Forstbetrieb		10,00		10,00		9,00		9,00		10,00		10,00	
	insgesamt	6,00	68,82	28,30	103,12	6,00	66,78	28,94	101,72	6,00	61,78	27,48	95,26	

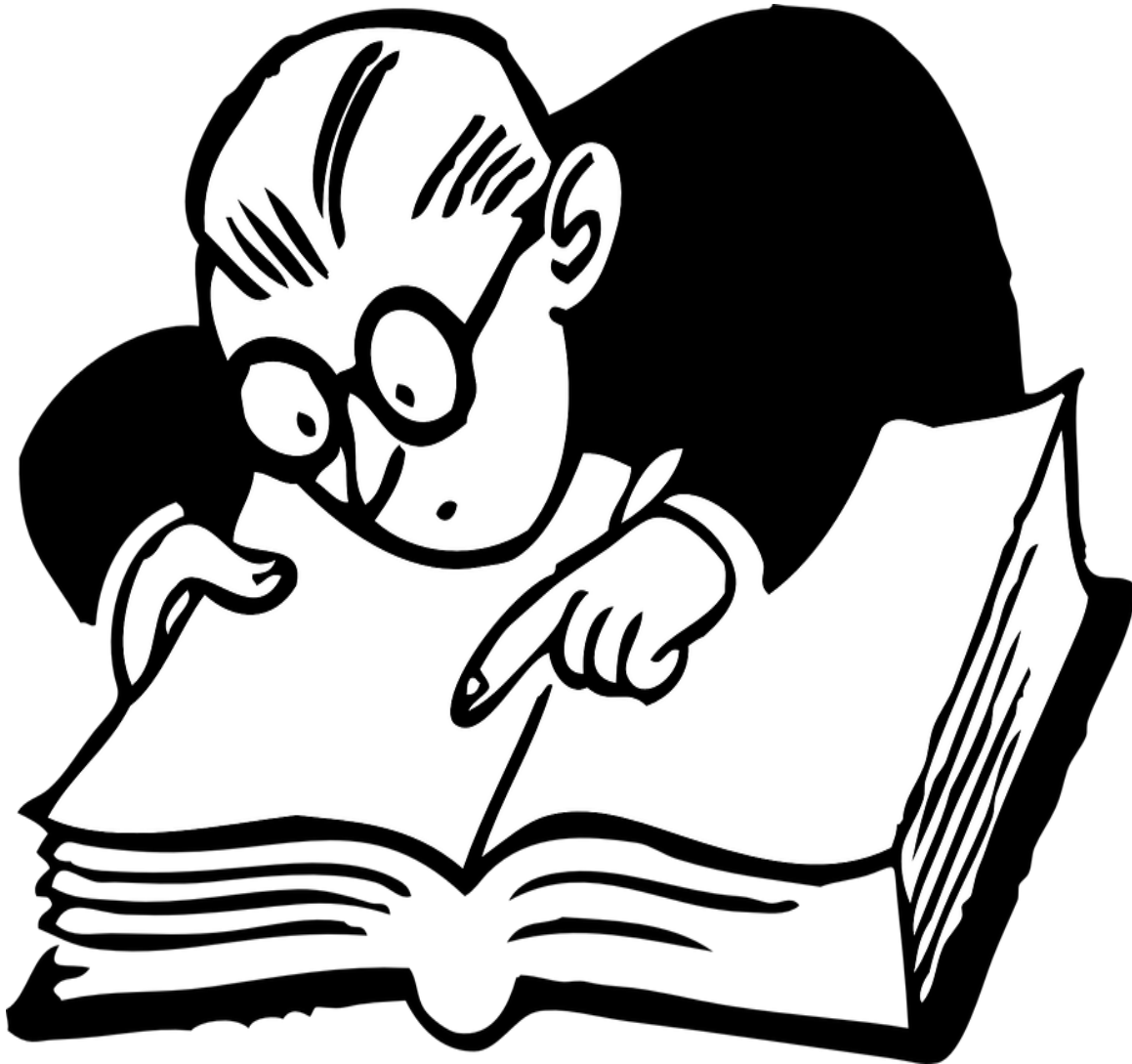
Stand:

04.09.2018



Gemeinde Heidenrod

Haushaltssicherungskonzept 2019



Nach § 24 Abs. 2 GemHVO ist der Haushaltsausgleich nicht hergestellt, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen den Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge übersteigt (Fehlbedarf).

Ist ein Ausgleich des Ergebnishaushalts nicht möglich, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen (§ 92 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung). Eine formale Struktur des Haushaltssicherungskonzepts ist nicht vorgegeben. Vielmehr beschreibt § 24 Abs. 4 GemHVO inhaltliche Mindestanforderungen, die an ein solches Konzept zu stellen sind. Im Haushaltssicherungskonzept sind die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu beschreiben. Es muss verbindliche Festlegungen enthalten über das Konsolidierungsziel, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden soll.

Die Konsolidierungsziele müssen auch bei der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung berücksichtigt werden. Wegen der Bedeutung ausgeglichener Haushalte für die stetige Aufgabenerfüllung ist das Haushaltssicherungskonzept von der Gemeindevertretung zu beschließen. Es ist der Aufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

In der **Haushaltsgenehmigung 2016** vom Regierungspräsidium Darmstadt vom 23.03.2016 wurde wiederholt darauf hingewiesen, dass auch für den Fall, dass der Ergebnishaushalt jahresbezogen ausgeglichen ist, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen ist, wenn Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen sind oder wenn im Zeitraum der Ergebnis- und Finanzplanung Fehlbeträge erwartet werden.

In der **Haushaltsgenehmigung 2018** wurde festgestellt, dass das Haushaltssicherungskonzept nochmals zu verbessern und zu konkretisieren ist.

Angegebene Anforderungen:

- Geeignete Maßnahmen zum schnelleren und garantierten Abbau der Altfehlbeträge
- Erfüllung der Anforderungen des § 3, Absatz 3 GemHVO, wonach die Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit ab dem Jahr 2018 mindestens so hoch sein soll, um daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten gewährleisten zu können.

Diese Verpflichtung besteht daher auch für uns als Schuttschirmgemeinde, obwohl wir ja schon Konsolidierungsmaßnahmen in den Schuttschirmverträgen verbindlich festgelegt haben, das fünfte Jahr in Folge einen ausgeglichenen Ergebnishaushalt vorlegen, keine Nettoneuverschuldung bei den

Investitionskrediten, im Zeitraum der Ergebnis- Finanzplanung keine Fehlbeträge ausweisen, nach Ablösung der Kassenkredite im Rahmen des Hessenkassen-Modells ab 2018 keine Altfehlbeträge mehr aufweisen und Finanzminister Schäfer im Mai 2018 uns die Entlassung aus dem Schutzschirm mit vorläufigen, improvisierten Bescheid nach Vorlage des geprüften Abschlusses 2017 angekündigt hat.

Aufgrund dieser positiven Entwicklung wurde mit dem Regierungspräsidium Darmstadt vereinbart, dass das Haushaltssicherungskonzept auf das wesentliche beschränkt werden kann.

Altfehlbeträge aus Vorjahren

Der in der Bilanz 31.12.2017 unter der Position 1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren ausgewiesene Betrag von -4.313.181,95 € werden durch die Zuweisungen aus der Hessenkasse nahezu liquidiert. Sollte nach der Prüfung der Jahresrechnung dennoch ein minimaler Altfehlebetrag ausgewiesen werden kann dieser letztmalig in 2018 gegen die Netto-Position gebucht werden. (Finanzplanungserlass 2019, Punkt 5, Absatz 2, Satz 1 i.V.m. § 92, Abs. 6 HGO und § 25, Abs. 3 GemHVO)

Somit kann festgestellt werden, dass die Gemeinde Heidenrod zum 01.01.2019 keine Altfehlbeträge mehr hat.

Das vorstehende Haushaltssicherungskonzept hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Heidenrod in Ihrer Sitzung am 22.03.2019 beschlossen.

Heidenrod, 26.02.2019

gez.

(Diefenbach)
Bürgermeister

Freiwillige Leistungen im Haushalts 2019

Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Bemerkungen
Verfüungsmittel Bürgermeister 01.01.01.686001	2.000 €	2.000 €	
Verfüungsmittel Vorsitzender GV 01.01.01.686002	300 €	400 €	
Partnerschaften 01.01.01.686200	4.500 €	6.000 €	
Repräsentationen und Ehrungen 01.01.01.686900 / 01.01.01.687100 / 01.01.01.687200	9.500 €	10.000 €	
Information an Bürger (TIP) 01.01.02.686100	23.000 €	23.000 €	
Wettkämpfe/Ehrungen Feuerwehr 02.03.01.686900	500 €	500 €	
Zuschuss Feuerwehren 02.03.01.712801 / 02.03.01.712802	3.500 €	3.500 €	
Zuschüsse an Kulturelle Vereine 04.05.01.712803 / 04.05.01.712804	1.000 €	1.000 €	zuzügl. innere Verrechnung für freie Nutzung der DGH's 73.266 €
Aufwendungen Bücherei Kemel 04.08.01.681001	750 €	750 €	
Zuschuss Heimatverein 04.10.01.712812	130 €	130 €	
Senioren und Frauen Produkt 05.11.01	0 €	29.814 €	nach ILV
Sozialstation Produkt 07.03.01	56.130 €	49.378 €	nach ILV
Zuschüsse Sportvereine 08.01.01.712805 / 712806 / 712807 / 712808 / 712809	32.500 €	18.500 €	zuzügl. innere Verrechnung für freie Nutzung der DGH's 304.257 €
Weihnachtsbaumbeleuchtung 04.10.01.601003	500 €	500 €	
Beitrag Landschaftspflegeverband 14.01.01.691001	6.100 €	6.100 €	
Zuschuss DSL 15.03.01/2100.842852	200.000 €	100.000 €	
Dorfgemeinschaftshäuser Produkt 15.01.01	83.973 €	34.075 €	nach ILV
TTS-Mitgliedschaft 15.03.01.686006	7.000 €	7.000 €	
Zuschuss private Unternehmen 15.03.01. 712700	5.000 €	1.000 €	
Summe	430.100 €	293.647 €	

Produktplan

für das Rechnungsjahr

2019

Doppischer Produktplan 2019

Gesamthaushalt

Position	Konten	<u>Ergebnishaushalt</u> Muster 7 ab 2012	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.621.828	2.618.352	2.685.308
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.723.626	4.506.988	4.389.319
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	98.000	118.050	197.410
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.934.572	6.990.000	7.625.011
6	547	Erträge aus Transferleistungen	305.000	305.000	322.699
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	3.438.062	3.505.120	3.442.342
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	1.218.406	1.259.798	1.333.356
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	743.095	730.222	380.317
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	20.082.589	20.033.530	20.375.762
11	2,63,640-643,647-649,6	Personalaufwendungen	5.951.468	5.646.368	5.520.822
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	363.500	336.200	560.474
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.944.937	4.742.120	4.840.536
14	66	Abschreibungen	2.199.059	1.974.323	2.377.691
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	311.480	314.608	303.758
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl.Umlageverpflichtungen	5.743.400	5.573.582	5.137.954
17	72	Transferaufwendungen	5.600	5.600	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.130	14.030	14.447
19	1100..1800	Summe der ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	19.534.574	18.606.831	18.755.681
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ . Nr. 19)	548.015	1.426.699	1.620.081
21	56, 57	Finanzerträge	380.129	497.087	342.347
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	878.031	908.811	742.187
23	2100-2200	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ . Nr. 22)	-497.902	-411.724	-399.840
24	1000+2100	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.462.718	20.530.617	20.718.109
25	1900+2200	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	20.412.605	19.515.642	19.497.868
26	2000+2300	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	50.113	1.014.975	1.220.241
27	59	Außerordentliche Erträge	2.000	2.000	1.260.312
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	5.000	0	67.067
29	2700-2800	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ . Nr. 28)	-3.000	2.000	1.193.245
30	2600+2900	Jahresergebnis (Nr. 26 ./ . Nr. 29)	47.113	1.016.975	2.413.485

Doppischer Produktplan 2019

Gesamthaushalt

Finanzhaushalt

Muster 8 ab 2012

	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung	Ergebnis 2017
	€	€	€
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.621.628	2.618.352	2.806.610
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.723.626	4.506.988	4.709.153
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	473.375	497.500	308.637
4 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetz Umlagen	6.934.572	6.990.000	7.717.992
5 Einzahlungen aus Transferleistungen	305.000	305.000	322.699
6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allg Umlagen	3.438.062	3.500.120	3.443.453
7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	380.129	497.087	612.008
8 Sonstige ordentl Einzahlungen und sonst außerordentl Einzahlungen, die sich nicht aus Investtätigkeit ergeben	319.920	297.075	294.446
9 Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.196.312	19.212.122	20.214.998
10 Personalauszahlungen	5.951.468	5.646.368	5.545.727
11 Versorgungsauszahlungen	225.500	217.000	226.232
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.942.987	4.742.120	4.381.975
13 Auszahlungen für Transferleistungen	5.600	5.600	0
14 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	311.480	314.608	344.658
15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.743.400	5.573.582	5.142.730
16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	124.457	908.811	703.448
17 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	15.130	14.030	14.375
18 Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.320.022	17.422.119	16.359.145
19 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.876.290	1.790.003	3.855.853
20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	498.213	2.659.353	235.482
21 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	201.000	151.000	416.609
22 Einzahlungen aus Abgängen Von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	967.600
23 Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	699.213	2.810.353	1.619.691
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	375.000	100.000	30.319
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.596.000	3.931.500	989.689
26 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und	472.300	343.700	322.825

Doppischer Produktplan 2019

Gesamthaushalt

Finanzhaushalt

Muster 8 ab 2012

	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung	Ergebnis 2017
	€	€	€
immaterielle Anlagevermögen			
27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	15.200	9.739	25.239
28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.458.500	4.384.939	1.368.072
29 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.759.287	-1.574.586	251.619
30 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf	117.003	215.417	4.107.472
31 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.750.000	1.575.086	22.605
32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.861.340	1.789.140	2.241.557
33 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-111.340	-214.054	-2.218.952
34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des HHJ	5.663	1.363	1.888.520
35 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Aufn. Kassenkredit)	0	0	11.070.000
36 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückz. Kassenkredit)	0	0	12.910.000
37 Zahlungsmittelüberschuss, -bedarf aus Haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0	0	-1.840.000
38 Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (Kto.999994)	0	0	0
39 Geplante Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 u. 37)	5.663	1.363	48.520
40 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	5.663	1.363	48.520

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.01	Gemeindeorgane

1. Beschreibung:Gemeindeorgane:

Betreuung und Unterstützung der Gemeindevertretung, Ausschüsse (HFA, BA, LFU und JSA), Gemeindevorstand mit Bürgermeister, Kommissionen und Arbeitsgruppen

Partnerschaftspflege:

Pflege der Partnerschaften mit Wissous (Frankreich), Mád (Ungarn), Sollstedt (Thüringen) und Projektarbeit mit Zastawna (Ukraine)

Repräsentationen und Ehrungen:

Ehrungen nach der Ehrensatzung der Gemeinde Heidenrod vom 11.12.1985 in der Fassung vom 21.12.2005 mit dem Ehrenbürgerrecht, Ehrenbezeichnung, Wappenteller, anlässlich Geburtstagen und Jubiläen sowie Nachrufen und Kranzspenden.

2. Zielgruppe:

Bürger, Vereine, Institutionen, Gremien

3. Ziele:Ziele Gemeindeorgane:

Gewährleistung eines rechtlich einwandfreien Ablaufes der Willensbildung in den Gemeindegremien durch Organisation und Dokumentation. Gewährleistung des Informationsflusses und der Informationsverarbeitung Gremien/Mandatsträger zur Verwaltung. Unterstützung der Ortsbeiräte bei der Aufgabenerledigung.

Ziele Partnerschaftspflege:

Förderung der Völkerverständigung / Einigung Europas

Ziele Repräsentationen/Ehrungen:

Anerkennung und Ehrung von besonderen (Lebens-) Leistungen. Repräsentation der Gemeinde zu bestimmten Anlässen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter TH 1.1., Vorzimmer BGM, FD I.1.1.

Geschäftsführung für die Gemeindevertretung, organisatorische Vor- und Nachbereitung der Sitzungen der Gemeindegremien. Ausführung der Ehrenbürgersatzung, Beschlussüberwachung, Sitzungsgelder u.ä.

5. Beschlüsse:

Partnerschaftsbeschlüsse: Wissous GV 09.03.1984 TOP I.13, Måd GV 01.09.1994, TOP II.4, Sollstedt GV 27.09.1991, TOP I.13, Hauptsatzung, Ehrensatzung, Ortsrecht

6. Gesetze:

HGO, HLV

7. Erläuterung:

Fraktions- und Handgelder sind nicht deckungsfähig und nicht übertragbar!

Die Beziehungen zu den Partnergemeinden hängen nach wie vor sehr stark von den Aktivitäten der Gemeinde ab. Mit Måd und Zastawna ist es nicht gelungen, einen Verein für die Partnerschaftspflege zu gründen und auf privaten oder vereinsebene Kontakt zu knüpfen die die Partnerschaft tragen.

Die Partnerschaften Mad und Sollstedt laufen sinnentsprechend und sind mit Leben gefüllt, die Partnerschaft mit Wissou „ruht“ zur Zeit, hier wäre eine politische Diskussion über den Fortgang sinnvoll.

Im Rahmen der Förserung der Einheit Europa`s wird eine Partnerschaft mit Zsatawna, Ukraine erwogen.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.01	Gemeindeorgane

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	80
	01.01.01.500004	Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0	0	80
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	1.062
	01.01.01.548600	Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0	1.062
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	39.395	35.720	1.218
	01.01.01.530971	Erstattungen Kaffeeautomat	375	0	375
	01.01.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	0	0	162
	01.01.01.538010	Ertr.Aufl.Rückst.Überst.Beschä	3.000	3.000	0
	01.01.01.538020	Ertr.Aufl.Rückst.Überst.Beamte	27.500	24.400	0
	01.01.01.538021	Ertr.Aufl.Rückst.Urlaub Beamte	7.800	7.600	0
	01.01.01.539200	Ertr.a.Eigenleistung Wahlleist	720	720	680
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	39.395	35.720	2.360
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	101.500	96.450	92.255
	01.01.01.630002	Dienst-,Amtsbez.einschl.Zul.	98.000	93.000	89.427
	01.01.01.649002	Beihilfen Bezügebereich	1.000	1.000	372
	01.01.01.656001	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	2.500	2.450	2.456
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	125.000	110.200	106.292
	01.01.01.644001	Versorgungsbezüge Beamte	0	0	1.615
	01.01.01.644100	Beihilfen an Versorgungsempfänger	3.000	0	4.990
	01.01.01.645001	Aufwendungen an Pensionskasse	35.000	34.000	32.974
	01.01.01.645002	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	59.500	58.000	66.712
	01.01.01.646001	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	24.000	14.000	0
	01.01.01.646100	Zuführung zu Beihilferückstellungen	3.500	4.200	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.350	81.850	75.361
	01.01.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	500	500	27
	01.01.01.605100	Strom	200	200	161
	01.01.01.605201	Wärme	900	800	898
	01.01.01.605600	Wasser	0	0	15
	01.01.01.605700	Abwasser	0	0	40
	01.01.01.606100	Materialaufwand für Förderpreis <i>GV 24.02.2012 TOP I.6. / Fond bürgerschaftliches Engagement</i>	10.000	10.000	1.750
	01.01.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	0	1.421

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.01	Gemeindeorgane

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018	Jahresrechnung
					2017
			€	€	€
01.01.01.613101		Sitzungsgelder und Entschädigungen	30.000	25.000	20.537
01.01.01.613901		Beförderungskosten (Bus)	500	0	434
01.01.01.616100		Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	500	0	386
01.01.01.670005		Miete Beamer	100	0	155
01.01.01.677100		Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	500	0	891
01.01.01.681001		Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	1.000	1.000	834
01.01.01.683200		Telefonkosten	600	600	632
01.01.01.685001		Reisekosten <i>Jubiläum Mad</i>	7.000	7.000	6.176
01.01.01.686001		Aufwendungen für Verfügungsmittel BGM	2.000	2.000	2.111
01.01.01.686002		Aufwendungen für Verfügungsmittel Vorsitzender GV	400	300	387
01.01.01.686003		Aufwendungen für Verfügungsmittel Ortsvorsteher <i>Umsetzung Beschluss AK Ortsbeiräte vom 23.04.2018, TOP 3</i>	0	5.000	4.507
01.01.01.686004		Fraktionsgelder	600	600	504
01.01.01.686200		Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	6.000	4.500	6.156
01.01.01.686900		sonstige Aufwendungen für Repräsentation <i>Jubiläum Mad</i>	5.000	5.000	4.583
01.01.01.687100		Geschenke bis 35 EUR, Werbung	3.000	3.000	3.215
01.01.01.687200		Geschenke über 35 EUR	2.000	1.500	1.960
01.01.01.688001		Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	2.000	1.000	2.142
01.01.01.690002		Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	50	50	18
01.01.01.690900		Beiträge für sonstige Versicherungen	1.000	1.000	904
01.01.01.691001		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	14.500	12.800	14.518
		<i>Multiple Sklerose Gesellschaft</i>			76,69 EUR
		<i>Partnerschaftsverein MAD</i>			62,00 EUR
		<i>Volkshochschule</i>			1.150,00 EUR
		<i>Deutsches Rotes Kreuz</i>			410,00 EUR
		<i>IPZ Institut für Eur.Partnersch.</i>			75,00 EUR
		<i>HSGB</i>			9.010,00 EUR
		<i>HSGB-Freiherr-vom-Stein-Institut</i>			600,00 EUR
		<i>Kreisversammlung HSGB</i>			245,00 EUR

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.01	Gemeindeorgane

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
		<i>KGST (Umsetzung Haushaltsvergleich)</i>			
					1.130,50 EUR
		<i>Gesamt:</i>			12.759,19 EUR
14	66	Abschreibungen	353	208	284
	01.01.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	353	208	284
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.000	628	1.138
	01.01.01.712808	Zuschuss gemäß Richtlinien	500	0	500
	01.01.01.712817	Freier Zuschuss Ortsbeiräte	10.000	128	128
		<i>Umsetzung Beschluss AK Ortsbeiräte vom 23.04.2018, TOP 3</i>			
	01.01.01.717800	Zuschuss Berufskleidung	500	500	510
19	1100-1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	327.203	289.336	275.330
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-287.808	-253.616	-272.970
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-287.808	-253.616	-272.970
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	120
	01.01.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	120
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-120
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-287.808	-253.616	-273.090
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	457.408	316.695	293
	01.01.01.930002	Kosten f.kostenfr.Nutzung DGH	155.486	155.486	0
		<i>An 15.01.01.910002 DGH</i>			
	01.01.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	0	293
	01.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	282.851	79.784	0
	01.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	14.603	10.040	0
	01.01.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	51.557	0
	01.01.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	4.468	19.828	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-457.408	-316.695	-293
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-745.216	-570.311	-273.382

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.01	Gemeindeorgane

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
8 Investitionen in das FAV	5.900	0	5.650	5.360,58	29.250	0,00
01.01.01/9100.844100 Zuführung Versorgungskasse Aktive	900	0	900	834,37	4.500	0,00
01.01.01/9100.844101 Zuführung Versorgungskasse Versorgungsempfänger	5.000	0	4.750	4.526,21	24.750	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	5.900	0	5.650	5.360,58	29.250	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.900	0	-5.650	-5.360,58	-29.250	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-5.900	0	-5.650	-5.360,58	-29.250	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.02	Öffentlichkeitsarbeit

1. Beschreibung:TIP Heidenroder Nachrichten:

Herausgabe der Heidenroder Nachrichten als Wochenblatt mit allen wichtigen Informationen der Gemeinde, auch als unentgeltliches Forum für Heidenroder Vereine und Vereinigungen sowie für die Ortsbeiräte.

Amtliche Bekanntmachungen:

Bekanntmachungen von Satzungen, Terminen und ähnlichen zur Rechtssetzung gemäß der Hauptsatzung.

Homepage:

Information der Bürger über das Medium Internet. Bereitstellung vielfältiger aktueller und zeitloser Daten mit der Möglichkeit, sich teilweise Behördengänge (herunterladen von Vordrucken) ersparen zu können.

2. Zielgruppe:

Bürger, Vereine und Verbände, Gremien, Gewerbetreibende

3. Ziele:

Informationsvermittlung, Werbung für die Gemeinde. Förderung von Ehrenämtern in Vereinen und Verbänden durch die Bereitstellung eines kostenfreien Printmediums. Inkraftsetzung von Satzungen u.ä. die der Bekanntmachung nach der Hauptsatzung oder aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen bedürfen. Bereitstellung von jederzeit verfügbaren Informationen über das Internet. Bürgerservice durch Informationen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter TH 1.1., FD I.1.1., FD I.1.1.

Herausgabe der wöchentlichen Ausgabe der Heidenroder Nachrichten mit aktuellen Informationen aus dem Rathaus und von Vereinen und Verbänden. Pflege der Homepage.

5. Beschlüsse:

Vertrag Wittich-Verlag, Vertrag mit Aar-Bote

6. Gesetze:

HGO

7. Erläuterung:

Um Mittel einzusparen wurden 2012 die Rechte an der Titelseite an den Verlag abgetreten. Einsparung bis zu 5.000 €/p.a. möglich, die aber bei weitem nicht erreicht werden. Steigende Informationsfälle führen zu einer höheren Seitenzahl der „Heidenroder Nachrichten (TIP)“ und damit zu Mehrkosten.

Für die amtlichen Bekanntmachungen gibt es eine Rahmenvereinbarung mit dem Aar-Boten. Damit sind alle amtlichen Bekanntmachungen, gleich welchen Umfangs, abgegolten. Das gilt auch für Bekanntmachungen, die die Gemeinde für Dritte, z.B. Jagdgenossenschaft, Landwirtschaftsamt oder Regierungspräsidium durchführt.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.02	Öffentlichkeitsarbeit

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	375
	01.01.02.500011	Umsatzerl Verkauf Heimatjahrb.	200	0	225
	01.01.02.500500	Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	100	0	150
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	300	0	375
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.100	24.900	24.901
	01.01.02.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	200	0	225
	01.01.02.684001	Amtliche Bekanntmachungen	1.900	1.900	1.846
	01.01.02.686100	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit <i>Heidenroder Nachrichten TIP</i> <i>Inkl. Erfahrungswerte (mehr Seiten)</i> <i>Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Homepage i.V.m. einer App überarbeitet werden kann.</i>	23.000	23.000	22.830
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.100	24.900	24.901
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-24.800	-24.900	-24.526
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-24.800	-24.900	-24.526
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-24.800	-24.900	-24.526
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	156.777	70.537	0
	01.01.02.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	150.854	39.892	0
	01.01.02.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0
	01.01.02.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	01.01.02.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-156.777	-70.537	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-181.577	-95.437	-24.526

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.03	Rechnungsprüfung

1. Beschreibung:

Durchführung von gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen der Bilanz, Jahresrechnung und Kasse.

2. Zielgruppe:

Verwaltung, Gemeindegremien, Aufsichtsbehörden

3. Ziele:

Sicherstellung der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, nachvollziehbare Darstellung der Abschlüsse sowie Zwischenberichte und eines gesetzeskonformen Verwaltungshandelns.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.3 Finanzwesen, sowie zu Verwaltungsvorgängen die jeweils zuständigen Stellen.

5. Beschlüsse:

Beschluss GV vom 07.09.2012, TOP I.12.

Ab dem 01.01.2013 werden gemäß § 129 Hessische Gemeindeordnung die Aufgaben der Rechnungsprüfung in eigener Zuständigkeit durchgeführt. Es wurde diesbezüglich eine öffentlich-rechtliche-Vereinbarung (05.12.2013) mit Taunusstein abgeschlossen, in der vereinbart wurde, dass die Gemeinde Heidenrod ab dem 01.01.2013 vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Taunusstein geprüft wird. Die Jahresabschlüsse/Bilanzen 2008 - 2015 sind geprüft. 2016 liegt zur Prüfung vor und 2017 befindet sich kurz vorm Abschluss.

Für die Erstellung der Jahresabschlüsse ist externe Unterstützung durch Fachpersonal für das EDV-Programm (MPS) erforderlich.

6. Gesetze:

GemHVO-Doppik, HGO

7. Erläuterung:

Das RPA Taunusstein berechnet pro Prüftag 448 EUR.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.03	Rechnungsprüfung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	10.000	13.810
	01.01.03.677001	Rechnungsprüfung	10.000	10.000	13.810
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.000	10.000	13.810
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-10.000	-10.000	-13.810
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-10.000	-10.000	-13.810
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.000	-10.000	-13.810
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.927	43.481	0
	01.01.03.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	113.140	13.297	0
	01.01.03.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	01.01.03.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	1.787	4.406	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-114.927	-43.481	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-124.927	-53.481	-13.810

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.05	Verwaltung allgemein

1. Beschreibung:

Es handelt sich um ein "Internes Produkt"!

Personal und Organisation:

Erhalt und Sicherung eines leistungsfähigen, aufgaben- und anforderungsgerechten Personalbestandes für alle Aufgabengebiete der Gemeinde zur Erfüllung der Aufgaben und Erbringung von Angeboten und Leistungen.

Bürgerbüro, Innere Dienste:

Sicherstellung der telefonischen Erreichbarkeit, Erteilung von allg. Auskünften. Entgegennahme von Post, Sicherstellung eines zeitnahen und ordnungsgemäßen Postversandes. Ausgabe von Infomaterial, Wanderkarten, Gelbe Säcken und ähnlichem an Einwohner.

Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte:

Hier ist auch die Gleichstellungsbeauftragte nach dem Hess. Gleichstellungsgesetz, die Frauenbeauftragte und der Datenschutzbeauftragte nach der HGO angegliedert.

Fachverwaltungen FB II-IV:

Abwicklung aller Aufgaben aus den Bereichen Bauen, Infrastruktur, Bauleitplanung, Liegenschaften, Friedhöfe, Umwelt

2. Zielgruppe:

Einwohner, Bürger, Frauen, gesamte Verwaltung

3. Ziele:

Wirtschaftliche und sparsame aber zugleich leistungsfähige Verwaltung. Bürgerservice und -freundlichkeit. Förderung der Gleichstellung der Geschlechter, persönliche Hilfen und Unterstützungen in Einzelfällen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.1.

5. Beschlüsse:

-keine-

6. Gesetze:

HGO, HGLG

7. Erläuterung:

Hier werden fast alle für die Arbeitsfähigkeit an den einzelnen Arbeitsplätzen elementaren Aufwendungen für die gesamte Verwaltung verbucht, die dann über einen Umlageschlüssel auf die anderen Produkte verteilt werden.

8. Kennzahlen:

Gemäß den Empfehlungen des HSGB, Hessischer Rechnungshof u.a. wird eine Personalstärke von ca. 2,1 VZÄ (Vollzeitäquivalent) je 1.000 Einwohner im Verwaltungsbereich angestrebt.

Das ergibt ein SOLL von ca. 17,4 Stellen, die einem IST von 17,37 (ohne AZUBI) gegenüberstehen.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.05	Innere Verwaltung allgemein

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	5.122
	01.01.05.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	5.000	5.000	5.122
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500	0	924
	01.01.05.548800	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	500	0	924
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	300	0	328
	01.01.05.530990	andere sonstige Nebenerlöse	300	0	328
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	5.800	5.000	6.374
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	1.448.178	1.410.518	1.422.087
	01.01.05.620002	Bezüge Beschäftigte	883.627	878.900	886.858
	01.01.05.630002	Dienst-,Amtsbez.einschl.Zul.	300.000	287.000	278.109
	01.01.05.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	182.771	169.068	173.697
	01.01.05.647001	Beiträge ZVK	77.280	71.050	74.054
	01.01.05.649002	Beihilfen Bezügebereich	2.500	2.500	9.370
	01.01.05.649100	Beihilfen Entgeltbereich	1.500	1.500	0
	01.01.05.659001	Topf Vorschlagswesen Personal	500	500	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	223.500	211.000	105.792
	01.01.05.645001	Aufwendungen an Pensionskasse	113.000	110.000	105.792
	01.01.05.646001	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	91.500	82.500	0
	01.01.05.646100	Zuführung zu Beihilferückstellungen	19.000	18.500	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.500	158.500	153.247
	01.01.05.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht. <i>Zukünftig bei 01.01.06.601002 gebucht!</i>	7.500	7.500	5.662
	01.01.05.605500	Treibstoffe	1.000	1.000	1.162
	01.01.05.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	500	500	649
	01.01.05.606700	Mat.aufw.f.Kfz	500	500	60
	01.01.05.608100	Reinigungsmaterial	500	500	78
	01.01.05.608900	übriger sonstiger Materialaufwand	0	0	847
	01.01.05.613900	sonstige weitere Fremdleistungen	1.000	1.000	0
	01.01.05.616400	Instandhaltung von Kfz	500	500	546
	01.01.05.616600	Wartungskosten <i>Anpassung an das IST!</i>	2.500	2.500	1.917
	01.01.05.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	500	500	407

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.05	Innere Verwaltung allgemein

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
	01.01.05.671001	Leasing	3.000	3.000	2.944
	01.01.05.673001	GEZ-Gebühren	50	0	53
	01.01.05.673004	Erstattung ärztl. Beschein.	0	0	5
	01.01.05.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	500	500	147
	01.01.05.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen <i>Arbeitsmedizinische Untersuchungen sowie arbeitstechnische Betreuung.</i>	5.000	5.000	4.999
	01.01.05.679001	Aufwendungen für externe Lohn- u. Gehaltsabrechnung	23.000	23.000	21.357
	01.01.05.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	3.000	3.000	3.030
	01.01.05.682001	Porto und Versandkosten	20.000	20.000	17.865
	01.01.05.683200	Telefonkosten	3.500	3.500	3.222
	01.01.05.683201	Aufwendungen Telefonanlage	150	0	150
	01.01.05.684002	Sonstige Bekanntmachungen	1.000	1.000	443
	01.01.05.685001	Reisekosten	4.500	6.500	4.670
	01.01.05.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	6.500	6.000	6.303
	01.01.05.690100	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.000	1.000	926
	01.01.05.690900	Beiträge für sonstige Versicherungen <i>Eigenschadensversicherung, Haftpflichtversicherung, Unfallkasse Hessen</i> <i>Ab 2019 Erhöhung durch Mitteilung der Unfallkasse Hessen um rd. 3.600 € / Jahr</i>	72.300	69.000	69.411
	01.01.05.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>Kommunaler Arbeitgeberverband</i> <i>Hess. Verwaltungsschulverband</i>	1.500	1.500	1.244
	01.01.05.694001	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	5.000	1.000	5.150
14	66	Abschreibungen	1.990	1.474	2.196
	01.01.05.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	486	442	443
	01.01.05.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.504	1.032	1.752
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200	200	182
	01.01.05.703001	Kfz-Steuer	200	200	182
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.838.368	1.781.692	1.683.504
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-1.832.568	-1.776.692	-1.677.130
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-1.832.568	-1.776.692	-1.677.130

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.05	Innere Verwaltung allgemein

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.000	0	3.756
	01.01.05.797001	periodenfremde Aufwendungen	3.000	0	3.756
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	-3.000	0	-3.756
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.835.568	-1.776.692	-1.680.886
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.885.671	515.568	0
	01.01.05.910101	Erl. IP InnereVerw./I 01.01.05	1.885.671	515.568	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.103	78.129	1.013
	01.01.05.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	150	1.013
	01.01.05.930030	Kosten für Wasserwerksleistung	0	1.000	0
	01.01.05.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	45.635	31.374	0
	01.01.05.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	01.01.05.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	4.468	19.827	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.835.568	437.439	-1.013
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	-1.339.253	-1.681.898

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.05	Innere Verwaltung allgemein

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen in das sonstige SAV und immateriellen AV	2.500	0	11.500	7.387,91	21.500	0,00
01.01.05/1000.843831 BGA Rathaus - Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb 410 € <i>Renovierung Bürgerbüro</i>	1.000	0	10.000	3.370,82	14.000	0,00
01.01.05/1000.843832 BGA Rathaus - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	500	0	500	0,00	2.500	0,00
01.01.05/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	1.000	0	1.000	4.017,09	5.000	0,00
8 Investitionen in das FAV	3.000	0	2.900	2.682,83	14.900	0,00
01.01.05/9100.844100 Zuführung Versorgungskasse Aktive	3.000	0	2.900	2.682,83	14.900	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	5.500	0	14.400	10.070,74	36.400	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.500	0	-14.400	-10.070,74	-36.400	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-5.500	0	-14.400	-10.070,74	-36.400	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.06	EDV / Druck- und Kopiertechnik

1. Beschreibung:

Es handelt sich um ein "Internes Produkt"!

Die gesamte EDV-Anlage des Rathauses (Hard- und Software) wird hier verbucht, soweit Spezialprogramme nicht einem Produkt zugeordnet werden können, sowie die Druck- und Kopiertechnik für die gesamte Verwaltung (zentrales Großkopiergerät, Arbeitsplatzdrucker).

2. Zielgruppe:

Die gesamte Verwaltung

3. Ziele:

Bereitstellung einer bedarfsgerechten und leistungsfähigen EDV-Anlage, sowie Druck-/Kopiertechnik für die gesamte Verwaltung, einschließlich Tageseinrichtungen für Kinder, Kläranlage und die Sozialstation. Vorbereitungen für ein „Ratsprogramm“ für gemeindliche Gremien.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.1. In der Verwaltung gibt es Ansprechpartner für die EDV. Darüber hinaus bedienen wir uns einer DV-Beratung auf Honorarbasis.

5. Beschlüsse:

Nach dem Zusammenbruch des KGRZ-Wiesbaden haben wir uns in Abstimmung mit Nachbargemeinden (IKZ) dazu entschlossen, unabhängig von Rechenzentren zu werden.

Einführung eines Ratsprogrammes per Beschluss GV vom 21.11.2014.

6. Gesetze:

HDSIG (Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz)
DSGVO / EU-DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung)

7. Erläuterung:

Die Hardware und Teile der Software sind geleast und können bei relativ konstanten Kosten regelmäßig an steigenden Anforderungen an die EDV-Anlage angepasst werden. In absehbarer Zeit steht die Erneuerung der EDV-Verkabelung im Haupthaus an, die an ihre Leistungsgrenzen gekommen ist.

Das Ratsprogramm bleibt aus Kostengründen und der mäßigen Akzeptanz noch in der Vorbereitungsphase.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.06	EDV / Druck- und Kopiertechnik

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	327
	01.01.06.548700	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0	0	327
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	327
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.450	121.950	130.018
	01.01.06.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	150	100	136
	01.01.06.601002	Aufwendungen für Kopierer <i>Wurde vorher bei 01.01.05.601002 gebucht.</i>	20.000	15.000	18.989
	01.01.06.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen <i>Zukünftig bei 01.01.06.672001</i>	500	500	816
	01.01.06.670005	Gerätemieten <i>Anpassung an IST (eingespart bei 677900)</i>	5.000	5.000	155
	01.01.06.671002	Leasing CHG	40.000	35.000	37.965
	01.01.06.672001	Betreuungsverträge EDV <i>MPS / NTR / DV-Koch / Ratprogramm</i> <i>2019 : Einführung E-Rechnung/Rechnungsworkflow 1.300 €</i> <i>2019 : 4.200 € Einführung CC-DMS für alle Arbeitsplätze</i>	70.000	49.500	56.936
	01.01.06.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen <i>MPS (Kosten für den Jahresabschluss wurden nach 16.01.01.677900 umgesetzt),</i> <i>DV-Koch</i> <i>Anpassung an IST (umgesetzt nach 670005)</i> <i>Ab 2019 = 15.000 EUR ZVS (Zentrale Vergabestelle)</i> <i>Ab 2019 = 1.000 EUR INSPIRE</i> <i>Ab 2019 = 2019 : Einführung E-Rechnung/Rechnungsworkflow 8.400 €</i>	39.400	15.000	11.789
	01.01.06.683100	Datenübertragungskosten <i>Flat DSL Office</i>	2.000	1.500	1.817
	01.01.06.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	0	91
	01.01.06.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	0	0	952
	01.01.06.690900	Beiträge für sonstige Versicherungen <i>EDV-Ausstattung</i>	400	350	373
14	66	Abschreibungen	5.089	3.546	5.193
	01.01.06.661100	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	2.752	2.677	4.249
	01.01.06.664500	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.917	641	686
	01.01.06.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	420	228	258

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.06	EDV / Druck- und Kopiertechnik

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	182.539	125.496	135.211
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-182.539	-125.496	-134.885
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-182.539	-125.496	-134.885
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-182.539	-125.496	-134.885
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	182.539	125.496	0
	01.01.06.910102	Erl. IP EDV/ 01.01.06	182.539	125.496	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	182.539	125.496	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	-134.885

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.06	EDV / Druck- und Kopiertechnik

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	27.400	0	11.300	5.125,33	74.700	0,00
01.01.06/1001.843830 EDV - Ausz.f.Inv.in das bewegl. Sachanl.verm.immat.AV <i>Jahreslizenz TrendMicro / GIS / Ratsprogramm / Windowslizenzen</i> <i>2019 : Einführung E-Rechnung/Rechnungsworkflow 5.400 EUR</i> <i>2019 : Lizenzkosten CC-DMS (Digitalisierung) 10.000 EUR</i>	25.400	0	10.000	4.237,71	65.400	0,00
01.01.06/1001.843831 EDV - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	1.000	0	1.000	0,00	5.000	0,00
01.01.06/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	1.000	0	300	887,62	4.300	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	27.400	0	11.300	5.125,33	74.700	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-27.400	0	-11.300	-5.125,33	-74.700	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-27.400	0	-11.300	-5.125,33	-74.700	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.08	Bauhof

1. Beschreibung:

Es handelt sich um ein "Internes Produkt"!

Handwerklich ausgebildete Mitarbeiter mit entsprechendem Fuhrpark und Geräten.

2. Zielgruppe:

Andere Produkte. Ein großer Anteil der Wünsche der Ortsbeiräte bezieht sich auf Arbeitsaufträge für den Bauhof. Bürger durch eine angepasste Unterhaltung/Pflege der Infrastruktur (ausgenommen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung).

3. Ziele:

Bereitstellung eines Teams handwerklich ausgebildeter Mitarbeiter mit bedarfsgerechter Ausstattung (Fuhrpark und Geräte) für die Erledigung aller praktischen Arbeiten der Gemeinde, die nicht ohne weiteres an Gewerbetreibende vergeben werden bzw. nicht ehrenamtlich erledigt werden können.

Gründe, die gegen eine Auftragsvergabe an Gewerbetreibende sprechen sind insbesondere:

> Auftragsvolumen zu gering für eine wirtschaftliche Vergabe.

> Einfluss auf die Disposition der Kräfte nur bei eigenen Mitarbeitern gegeben.

Insbesondere beim Winterdienst und sonstigen terminabhängigen Leistungen ist dies von erhöhter Bedeutung.

> Lfd. Unterhaltung gemeindlicher Liegenschaften mit ständig wechselnder Aufgabenstellung und Notwendigkeit kurzfristiger Problemlösungen

> Keine Kombination mit ehrenamtlicher Tätigkeit.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FB II.

Leiter Bauhof FD II.1.4

5. Beschlüsse:

Gemäß dem Stellenplan besteht der Bauhof zurzeit aus 9 vollzeitbeschäftigten Mitarbeitern und verfügt über einen Fuhrpark.

6. Gesetze:

-keine-

7. Erläuterung:

Die Bauhofleistungen werden über ein EDV-Programm (LIMES-Bauhof) den einzelnen Produkten und Kostenstellen zugeordnet. Dabei kommen nachfolgende Verrechnungssätze zum Ansatz:

- > Facharbeiter 45,00 EUR/Std.
- > Unimog 50,00 EUR/Std.
- > LKW 50,00 EUR/Std.
- > Bagger 45,00 EUR/Std.
- > Großflächenmäher 18,00 EUR/Std.

Die Verrechnungssätze wurden 2015 aufgrund von Erfahrungswerten neu kalkuliert. Die Kostendeckung ist regelmäßig zu überprüfen.

8. Kennzahlen:

Zur Aufgabenerledigung wird eine Personalstärke von 9 VZÄ angestrebt, um ca. 50% der Arbeiten des Bereiches abzudecken.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.08	Bauhof

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	392
	01.01.08.509900	Erlöse aus dem externen Einsatz des Bauhofes	300	0	392
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	3.469
	01.01.08.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	3.469
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	300	0	3.861
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	611.500	613.600	555.421
	01.01.08.620002	Bezüge Beschäftigte	474.000	489.600	430.000
		<i>Stelle Bauhofleitung zugeordnet</i>			
	01.01.08.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	99.000	90.500	89.684
		<i>Stelle Bauhofleitung zugeordnet</i>			
	01.01.08.647001	Beiträge ZVK	38.500	33.500	35.625
		<i>Stelle Bauhofleitung zugeordnet</i>			
	01.01.08.649100	Beihilfen Entgeltbereich	0	0	113
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.450	90.730	96.015
	01.01.08.603001	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	10.000	8.000	9.840
	01.01.08.605500	Treibstoffe	25.000	25.000	24.257
	01.01.08.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	2.000	2.000	29
		<i>2.000 € Tor Bauhof</i>			
	01.01.08.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	2.000	347
	01.01.08.606700	Mat.aufw.f.Kfz	3.000	2.000	5.708
	01.01.08.607001	Aufwendungen für Berufskleidung	2.500	2.500	3.314
	01.01.08.608900	übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	153
	01.01.08.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	500	1.000	0
		<i>1.000 EUR = Allg. Ansatz</i>			
		<i>2017: 4.000 EUR = Notreparatur Maiers Hoffnung</i>			
	01.01.08.616200	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	1.500	1.000	1.747
	01.01.08.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	1.000	1.095
	01.01.08.616400	Instandhaltung von Kfz	30.000	30.000	36.182
	01.01.08.616600	Wartungskosten	500	500	128
	01.01.08.616900	sonstige Fremdinstandhaltung	500	500	462
	01.01.08.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	1.000	1.000	0
	01.01.08.670005	Gerätemieten	600	500	590

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.08	Bauhof

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018	Jahresrechnung
			€	€	2017
					€
	01.01.08.672001	Betreuungskosten Spezialprogramme	550	0	584
	01.01.08.673001	GEZ-Gebühren	550	580	503
	01.01.08.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	3.000	3.500	1.363
	01.01.08.682001	Porto und Versandkosten	0	0	6
	01.01.08.683200	Telefonkosten	1.000	1.000	649
	01.01.08.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	500	500	808
	01.01.08.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	250	150	229
	01.01.08.690100	Kfz-Versicherungsbeiträge	8.000	7.500	8.021
14	66	Abschreibungen	31.838	49.798	65.263
	01.01.08.663001	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	476	476	3.851
	01.01.08.664100	Abschreibungen auf andere Anlagen	4.760	4.652	5.076
	01.01.08.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0	0	543
	01.01.08.664300	Abschreibungen auf Fuhrpark	25.598	42.667	52.822
	01.01.08.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.004	2.003	2.972
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.000	1.500	2.077
	01.01.08.703001	Kfz-Steuer	2.000	1.500	2.077
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	738.788	755.628	718.777
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-738.488	-755.628	-714.916
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-738.488	-755.628	-714.916
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	3.064
	01.01.08.591001	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	0	0	3.064
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	3.064
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-738.488	-755.628	-711.852
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	876.408	960.026	661.819
	01.01.08.910010	Erlöse aus Bauhofleistungen	0	620.100	661.819
	01.01.08.910103	Erl. IP Rest Bauhof/ 01.01.08	876.408	339.926	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.920	204.398	18.207
	01.01.08.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	0	0	2.242
	01.01.08.930010	Kosten für Bauhofleistungen	0	15.000	15.965
	01.01.08.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	131.997	132.974	0
	01.01.08.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.08	Bauhof

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
	01.01.08.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	51.557	0
	01.01.08.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	738.488	755.628	643.612
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	0	-68.240

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.08	Bauhof

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
2 Abgänge von VG des SAV und des immateriellen AV	0	0	0	3.063,99	0	0,00
01.01.08/1008.822831 Bauhof allg. - Einz.a.der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb 410 €	0	0	0	3.063,99	0	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	3.063,99	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	0	0	20.000	0,00	20.000	0,00
01.01.08/1008.842851 Bauhof allg. - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen 2018 = Dach Egenrother Stock Alte Halle	0	0	20.000	0,00	20.000	0,00
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	22.000	0	7.000	11.236,37	50.000	0,00
01.01.08/1008.843831 Bauhof allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 € 5.000 EUR = allg. Ansatz 2017 = Kauf AS-Mäher	5.000	0	5.000	10.631,46	25.000	0,00
01.01.08/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 € 15.000 EUR Baustellenschilder	17.000	0	2.000	604,91	25.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	22.000	0	27.000	11.236,37	70.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-22.000	0	-27.000	-8.172,38	-70.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-22.000	0	-27.000	-8.172,38	-70.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt:	01.01.10	Innere Verwaltung FBG FV

**Dieses Produkt wurde aufgelöst und in das
Produkt 01.01.05 integriert!**

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Verwaltungssteuerung und Service
Produkt	01.01.10	Innere Verwaltung FBG FV

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
		<i>Scannen von Akten (EVIM)</i>			
		<i>Haupttelefonkosten werden im Produkt 01.01.05 gebucht!</i>			
14	66	Abschreibungen	51	0	0
	01.01.10.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	51	0	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	51	0	0
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-51	0	0
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-51	0	0
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-51	0	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-51	0	0

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.01	Statistiken und Wahlen
Produkt:	02.01.01	Wahlen

1. Beschreibung:

Organisation und Durchführung aller kommunalen und staatlichen Wahlen, Volksabstimmungen und Bürgerentscheide.

2. Zielgruppe:

Staat (Bundesrepublik Deutschland, Land Hessen), Europäische Union, Rheingau-Taunus-Kreis, Gemeinde Heidenrod.
Bürger, Parteien und Wählergruppen der Gemeinde Heidenrod.

3. Ziele:

Reibungslose und ordnungsgemäße Durchführung von Wahlen und Abstimmungen. Zügige Auswertung der Wahlen und Abstimmungen. Gute Erreichbarkeit der Wahllokale und Information der Bürger über ihr Wahlrecht, um eine hohe Wahlbeteiligung zu erreichen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2.2., Wahlgesetze, Wahlverordnungen, HGO, Bekanntmachung, Pressemitteilungen, Vorbereitung und Teilnahme an Wahlausschusssitzungen, Überwachung aller Wahlen, Schulung von Mitarbeitern und Wahlvorständen, Zusammenstellung der Wahlunterlagen, Rücknahme der Wahlunterlagen, Prüfung der Wahlniederschriften, Ausstellung von Wahlscheinen, Bearbeitung der Briefwahl, Beschaffung der Vordrucke, Führung des Wählerverzeichnisses, Abschluss Wählerverzeichnis, Bearbeitung von Einsprüchen gegen das Wählerverzeichnis, Benachrichtigung der Wahlberechtigten, Festlegung der Wahlbezirke, Briefwahlbezirke, Ernennung und Berufung der Wahlvorstände und Briefwahlvorstände, Durchführung der Stimmenauszählung, Erstellung von Meldungen des Wählerergebnisses gemäß gesetzlicher Vorgaben, Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses.

5. Beschlüsse:

Diverse Einzelbeschlüsse zu jeder Wahl/ Abstimmung zur Festlegung der Wahl- / Stimmbezirke, Festlegung Erfrischungsgeld, Bestimmung besonderer Wahlleiter.

6. Gesetze:

Diverse Wahlgesetze, Verordnungen, HGO, HLV

7. Erläuterungen:

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Statistik und Wahlen
Produkt	02.01.01	Wahlen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung
					2017
					€
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.500	2.500	0
		<i>Erstattung Bundestagswahl</i>			
	02.01.01.548100	Kostenerstattungen vom Land	2.500	2.500	0
		<i>Landtagswahlen</i>			
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	2.500	2.500	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.550	15.050	8.354
	02.01.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	7.500	7.500	607
		<i>Europa- und BGM-Wahl</i>			
	02.01.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	4
	02.01.01.613100	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	6.000	6.000	6.355
		<i>Erfrischungsgeld</i>			
	02.01.01.672001	Betreuungskosten Spezialprogramme	1.000	500	490
		<i>PC-Wahl</i>			
	02.01.01.682001	Porto und Versandkosten	500	500	139
	02.01.01.685001	Reisekosten	100	100	63
	02.01.01.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	250	250	588
	02.01.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	200	200	108
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	15.550	15.050	8.354
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-13.050	-12.550	-8.354
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-13.050	-12.550	-8.354
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-13.050	-12.550	-8.354
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.525	57.801	450
	02.01.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	1.000	450
	02.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	75.427	53.189	0
	02.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	3.651	2.510	0
	02.01.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-79.525	-57.801	-450
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-92.575	-70.351	-8.804

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	02.02.01	Allgemeine Ordnungs- und Verkehrsangelegenheiten

1. Beschreibung:

Gefahrenabwehr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung und Sicherstellung der öffentlichen Ordnung, insbesondere in den Bereichen Hundehaltung, Lärm, Straßenreinigung, Verkehr, Jugendschutz, Obdachlosenunterbringung, Wohnungsaufsichtsgesetz, Freiheitsentziehungsgesetz und übertragener Winterdienst. Allgemeine Straßenverkehrsangelegenheiten, Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen und Sondernutzungserlaubnisse.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, externe Behörden und andere Kommunen. Verkehrsteilnehmer/-innen, Antragsteller/-innen.

3. Ziele:

Gefahrenabwehr, Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung durch Bekämpfung ordnungswidrigen Verhaltens. Koordination von Maßnahmen im Katastrophenfall. Aufrechterhaltung und Erhöhung der Sicherheit und der Leichtigkeit des Straßenverkehrs, Senkung der Zahl der Verkehrsunfälle durch Präventionen und Interventionen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2.1.

Genehmigung von Versammlungen- und Demonstrationen, Stellungnahmen bei der Gründung von Vereinen, Aufgaben zum Schutz der Jugend, soweit es sich um ordnungsbehördliche Aufgaben handelt, Sofortmaßnahmen bei unnatürlichen Todesfällen, Suchaktionen nach Vermissten, Beteiligungen im Rahmen von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Genehmigung von Sammlungen, Lotterien und Ausspielungen, Ordnungsbehördliche Aufgaben bei der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Unterbringung nach dem Hessisches PsychKHG, Wohnungsaufsicht, Obdachlosenunterbringung, Ordnungsbehördliche Maßnahmen des Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutzes, des Gewässerschutzes, des Immissionsschutzes, der Lärmbekämpfung und Überwachung der Abfallbeseitigung, Erlaubnisse / Verfügungen bei Haltung von gefährlichen Hunden, Kontrolle zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Abwehr von Gefahren. Der Bürgermeister als örtliche Ordnungsbehörde

5. Beschlüsse:

-keine-

6. Gesetze:

HStOG, OWiG, HundeVO, HFeiertagG, VersammlungsgG, Sammlungs- und LotteriegG sowie sonstige spezialgesetzliche Regelungen zur Gefahrenabwehr wie z.B. Bauordnung, SprengstoffG, JugendschutzG und Satzungen der Gemeinde, Bundesfernstraßengesetz, Hess. Straßengesetz, Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung, Eisenbahnkreuzungsgesetz, Ordnungswidrigkeiten-gesetz, Richtlinien für die Markierung von Straßen, Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, Hinweise für das Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, Ferienreiseverordnung, Bußgeldkatalog, Verordnung über den grenzüberschreitenden Güterverkehr.

7. Erläuterung:

Das Ordnungsamt verfügt über keinen eigenen Außendienstmitarbeiter und kann lediglich im Rahmen des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirkes mit der Gemeinde Aarbergen (IKZ) auf einen Hipo zugreifen.

In dem Bereich Gefahrgut besteht seit vielen Jahren eine intensive interkommunale Zusammenarbeit (IKZ).

IKZ- Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) mit dem Rheingau-Taunus-Kreis und anderen kreisangehörigen Kommunen in Vorbereitung.

Mit einer Einwohnerzahl >7.500 ist die Verkehrsbehörde der Gemeinde für alle Gemeinde-, Kreis- und Landesstraßen, auch freie Strecken zuständig. Im Bereich der Gemeinde Heidenrod fallen lediglich die B 54 und B 260 in die Zuständigkeit der Kreisverkehrsbehörde.

Zu den Aufgaben der Verkehrsbehörde gehören insbesondere:

Erstellen von verkehrsbehördlichen Stellungnahmen u.a. zu Planfeststellungsverfahren, Flächennutzungs- und oder Bauleitplänen, Prüfung verkehrssicherheitsrechtlicher Belange für Zu- /Abfahrbeziehungen von Privatgelände in den öffentlichen Verkehrsraum, Stellungnahmen zu Bauvorhaben im Anhörungsverfahren, Anordnung zur Anbringung und Aufstellung bzw. Entfernung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Einrichtung von Fußgängerschutzanlagen, Verkehrssignalanlagen sowie Fußgängerüberwegen), Durchführung von Anhörungsverfahren inkl. straßenbehördliche Festlegung von Haltestellen im ÖPNV, Anordnung von Verkehrsbeschränkungen aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs anlässlich von Straßensperrungen, Verkehrsumleitungen sowie Absperrungen von Baustellen, Zulassung von Außenwerbung an Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen, Organisation und Durchführung von Verkehrsschauen und Bahnübergangsschauen mit anschließender Auswertung sowie Umsetzung, Erteilung von

Erlaubnissen zur Nutzung öffentlichen Straßenraumes über den Gemeingebrauch hinaus u.a. für Rallyes, Lautsprecherwerbung, Umzüge, Ausnahmen für Fahrzeuge mit Übergröße, Durchführung von Aufgaben nach dem Güterkraftverkehrsgesetz u.a. Sondernutzungserlaubnisse für Schwertransporte, Abgabe von Stellungnahmen zu den von den oberen Verwaltungsbehörden zu erteilenden Erlaubnissen im Straßenverkehr, Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen einer Anhörung zur Erteilung einer Sondernutzung im öffentlichen Verkehrsraum.

8. Kennzahlen:

Die Aufwendungen für den Ordnungsbehördenbezirk sollen zu 70% durch Einnahmen des Bereiches gedeckt sein.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.01	Allgemeine Ordnungs- und Verkehrsangelegenheiten

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	200
	02.02.01.509900	sonstige Umsatzerlöse	0	0	200
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.500	29.250	2.689
	02.02.01.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren <i>Plakatierungsgebühren / Gebühr für Sonntagsöffnungen</i>	3.500	4.250	2.659
	02.02.01.515001	Buß- und Verwarnungsgelder <i>Im IKZ-Projekt nur noch zwei Kommunen, daher mehr Einnahmen!</i> <i>Neu im Produkt 05.03.01 - Flüchtlingsbetreuung</i>	40.000	25.000	30
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	13.777
	02.02.01.538001	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen (außer Instandh.)	0	0	13.777
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	43.500	29.250	16.665
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.450	55.600	32.603
	02.02.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	100	100	117
	02.02.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	250	250	186
	02.02.01.617001	Abschleppen Kfz	500	500	0
	02.02.01.617002	Ortspolizeiaufgaben <i>Abdeckung unvorhersehbarer Ausgaben zur Gefahrenabwehr bzw. Ortspolizeilicher Aufgabenerfüllung</i> <i>Neu im Produkt 05.03.01 - Flüchtlingsbetreuung</i>	2.000	1.000	2.180
	02.02.01.617003	Geschwindigkeitsmessungen	10.000	8.000	4.316
	02.02.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	71
	02.02.01.679002	Gemeinsamer Ortspolizeibezirk (Gefahrgut)	10.000	15.000	10.360
	02.02.01.679003	Gemeinsamer Ortspolizeibezirk (Hipo) <i>IKZ</i>	50.000	30.000	15.000
	02.02.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	500	750	280
	02.02.01.692001	Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	100	0	94
14	66	Abschreibungen	247	792	1.047
	02.02.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	75	75	75
	02.02.01.663001	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	172	229	484
	02.02.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	488	488
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	73.697	56.392	33.650

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.01	Allgemeine Ordnungs- und Verkehrsangelegenheiten

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-30.197	-27.142	-16.985
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-30.197	-27.142	-16.985
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.000	0	2.154
	02.02.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	2.000	0	2.154
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	-2.000	0	-2.154
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-32.197	-27.142	-19.139
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	99.956	114.055	2.408
	02.02.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	28.000	2.408
	02.02.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	37.713	66.487	0
	02.02.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	61.349	17.365	0
	02.02.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	894	2.203	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-99.956	-114.055	-2.408
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-132.153	-141.197	-21.547

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	02.02.03	Gewerbe- und Gaststättenrecht

1. Beschreibung:

Annahme und Bearbeitung von Gewerbe- an-, ab- und ummeldungen, Erteilung von Gewerbergisterauskünften, Mitwirkung bei Gewerbeuntersagungsverfahren, IKZ-Durchführung von Aufgaben der Gewerbeüberwachung

2. Zielgruppe:

Gewerbetreibende und Antragsteller/ -innen, externe Behörden, Gewerbetreibende, Einwohner und Gäste als potentielle Gaststättenbesucher.

3. Ziele:

Gewerbean-, -ab- und ummeldungen, Gewerbeauskünfte, Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, Amtshilfe bei der Untersagung bestehender Gewerbebetriebe, Erfassung des Reisegewerbes/ Wandergewerbes, Ausstellung Reisegewerbekarten, Festsetzungen von Messen, Ausstellungen und Märkten/Wochenmärkten und Volksfesten. Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei Gaststätten zum Schutze der Bevölkerung vor gesundheitlichen Gefahren

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2.2.

Der Bürgermeister als örtliche Ordnungsbehörde.

Entgegennahme von Anzeigen eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes. Erteilung von Auflagen für Veranstaltungen zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Ablaufs und Gefahrenabwehr bei Gaststätten und öffentlichen Veranstaltungen.

5. Beschlüsse:

IKZ GV 25.08.2017, TOP II.3

6. Gesetze:

Gaststättengesetz, GaststättenVO, Gewerbeordnung, HGB, Ladenöffnungsgesetz, Nichtraucherschutzgesetz

7. Erläuterung:

In Heidenrod sind derzeit rund 450 Gewerbe angemeldet. Nicht unter das Gewerberecht fallen die sog. Freiberufler wie z.B. Ärzte, Architekten u.ä.

Die Gewerbe-, Spielhallen-, Gaststättenaufsicht wird vom RTK wahrgenommen, hierfür wurde ein IKZ aller kreisangehöriger Kommunen gegründet (Öffentlich-rechtliche-Vereinbarung). Hierfür fallen Kosten von ca. 4.000 € an.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.03	Gaststättenrecht/Gewerberecht

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung €	Ergebnis 2017 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	6.003
	02.02.03.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren <i>Schankerlaubnisse, Gaststättenkonzessionen</i>	5.000	5.000	6.003
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	5.000	5.000	6.003
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000	6.000	1.624
	02.02.03.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung	0	0	59
	02.02.03.672001	Betreuungskosten GESO Gewerbeprogramm <i>Zusätzliches Modul</i>	1.750	1.750	1.565
	02.02.03.677001	IKZ Gewerbe- Gaststättenaufsicht <i>Gewerbe- und Gaststättenaufsicht durch Kreis</i>	4.000	4.000	0
	02.02.03.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	250	250	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.000	6.000	1.624
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-1.000	-1.000	4.379
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-1.000	-1.000	4.379
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.000	-1.000	4.379
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	41.811	30.207	0
	02.02.03.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	37.713	26.595	0
	02.02.03.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	3.651	2.510	0
	02.02.03.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-41.811	-30.207	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-42.811	-31.207	4.379

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	02.02.05	Standesamt

1. Beschreibung:

Personenstandswesen und Namensrecht

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Gesamtbevölkerung, Behörden, Dritte und Institutionen bei Vorliegen berechtigter Interessen.

3. Ziele:

Ordnungsgemäße Führung der Personenstandsregister, Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Beurkundung von Personenstandsfällen und namensrechtlichen Angelegenheiten.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2.3.

Die Standesbeamten unterliegen nur der Personalaufsicht des Bürgermeisters und nicht seiner Fachaufsicht!

Beurkundung von Geburten/ Mutter- und Vaterschaftsanerkennungen, Anmeldung/Beurkundung der Eheschließung, Durchführung von Trauungen, Begründung von Lebenspartnerschaften, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, namensrechtliche Änderungen, behördliche Namensänderungen, Beurkundung von Sterbefällen, Benachrichtigung in Nachlassangelegenheiten, Fortführung sämtlicher Personenstandseinträge, besondere Beurkundungen, Nachbeurkundung von im Ausland eingetretenen Personenstandsfällen nach deutschem und internationalem Privatrecht.

5. Gesetze:

BGB, EGBGB, PstG, PstV, Einführungs- und Ausführungsgesetze, sowie Verwaltungsvorschriften.

6. Erläuterung:

Für das Staatsangehörigkeitsrecht/ Einbürgerungen wurde ein gemeinsamer Verwaltungsbezirk mit dem Rheingau-Taunus-Kreis und der Stadt Bad Schwalbach (IKZ) gebildet. Aufgrund der geringen Fallzahlen und der gestiegenen technischen Anforderungen (elektronisches Antragsverfahren) war dies geboten. Besonders hervorzuheben ist, dass der Rheingau-Taunus-Kreis diese Aufgabe ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde übernommen hat.

Nach dem neuen Personenstandsrecht bietet das Standesamt inzwischen Eheschließungen außerhalb des Trauraumes im Heimat- und Kulturhauses an, speziell werden Trauungen am Wispersee in freier Natur angeboten.

7. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.05	Standesamt

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung
					2017
					€
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.000	7.000	8.829
	02.02.05.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	8.000	7.000	8.829
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	8.000	7.000	8.829
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.530	7.230	6.460
	02.02.05.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht. <i>Angleichen wegen Anstieg der Preise bei Familienstambüchern.</i>	600	600	601
	02.02.05.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	200	200	77
	02.02.05.672001	Betreuungskosten Spezialprogramme <i>Wartungs- und Pflegekosten AUTISTA 9</i>	3.000	3.000	2.453
	02.02.05.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	900	900	913
	02.02.05.685001	Reisekosten	1.500	1.200	1.483
	02.02.05.686900	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	200	200	123
	02.02.05.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	1.000	1.000	680
	02.02.05.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>Fachverband Hessen Standesbeamte</i>	130	130	130
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.530	7.230	6.460
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	470	-230	2.370
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	470	-230	2.370
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	470	-230	2.370
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.636	18.164	0
	02.02.05.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	37.713	13.297	0
	02.02.05.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0
	02.02.05.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-43.636	-18.164	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-43.166	-18.394	2.370

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	02.02.06	Melde- und Passwesen

1. Beschreibung:

Führung des Melderegisters und Ausstellung von Ausweisen und Pässen, Ausstellung von Fischereischeinen, Verwaltung von Fundsachen, Beglaubigungen.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, interne Stellen (Kasse/Steueramt/Ordnungsamt/Ehrungen/Wahlen) externe Behörden und Institutionen, Dritte soweit ein berechtigtes Interesse an der Erteilung von Auskünften besteht. Statistiken für Gremien.

3. Ziele:

Verlässliche Daten über die Einwohner verwalten; Daten unter Berücksichtigung des Datenschutzes zur Verfügung stellen; Sicherstellen, dass die Einwohner sich ordnungsgemäß ausweisen können und über passende Reisedokumente verfügen; umfassende bürgerfreundliche Information und Beratung; Sicherstellung einer schnellen, ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Bearbeitung der Meldeanfragen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2.2.

An-, Ab- und Ummeldungen (Wohnsitz); Statuswechsel und Berechtigung zum Melderegister; Berichtigung, Ausstellung von Ausweisen und Kinder- und Reisepässen; Erteilung Melderegisterauskünfte, Melde-, Haushalts- und Lebensbescheinigen ausstellen; Änderung des Wohnungsstatus; Melderegister auf dem aktuellen Stand halten; Fundsachen bearbeiten, Antragsannahme und Weiterleitung für Führungszeugnisse; Ausstellen von Untersuchungsberechtigungsscheinen; Ausstellung Fischereischeine; Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zu den vorgenannten Punkten; Beglaubigungen; Erstellung von Statistiken.

5. Beschlüsse:

-keine-

6. Gesetze:

Bundsmeldegesetz, Personalausweisgesetz, Passgesetz, Fischereigesetz, HDSIG sowie Verordnungen und Verwaltungsvorschriften.

7. Erläuterung:

Das Einwohnermeldeamt ist der publikumsintensivste Bereich der Gemeindeverwaltung. Durch die Zuständigkeit der in Personalunion mitverwalteten Gewerbeamt- und Gaststättenangelegenheiten stellt es praktisch gemeinsam mit den zentralen Diensten und dem Standesamt unser "Bürgerbüro" dar.

Die Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Dienstbetriebes für Urlaubs- und Krankheitsvertretung stellt eine besondere Herausforderung dar, weil die heute eingesetzten Verfahren im Melde-, Pass-, Ausweis-, und Gewerberecht sehr spezielle Kenntnisse erfordern und sich in immer kürzeren Abständen ändern.

Deshalb wurde eine Vertretungsregelung mit dem Artverwandten Standesamt organisiert und eine räumliche Zuordnung dargestellt. Darüber hinaus wurde eine Mitarbeiterin aus dem Bereich zentrale Dienste qualifiziert um in Stoßzeiten des Besucherandrangs unterstützen zu können.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.06	Melde- und Passwesen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.100	43.300	43.198
	02.02.06.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	40.000	40.000	40.325
	02.02.06.510005	Gebühren pol.Führungszeugnis	3.000	3.000	2.782
	02.02.06.510006	Gebühren Gewerbezentralreg.	100	300	91
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	43.100	43.300	43.198
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.700	36.100	39.639
	02.02.06.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	1.500	1.500	1.308
	02.02.06.613900	sonstige weitere Fremdleistungen <i>Kauf von Pässen</i>	25.000	25.000	30.016
	02.02.06.613905	Gebühren pol. Führungszeugnis <i>Ausgabenanteil Abführungen</i>	2.000	2.000	1.589
	02.02.06.613906	Gebühren Gewerbezentralreg. <i>Ausgabenanteil Abführungen</i>	100	200	57
	02.02.06.672001	Betreuungskosten Spezialprogramme	5.500	5.500	4.729
	02.02.06.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	500	500	284
	02.02.06.683100	Datenübertragungskosten	300	100	157
	02.02.06.685001	Reisekosten	800	500	820
	02.02.06.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	1.000	800	680
14	66	Abschreibungen	87	87	87
	02.02.06.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	87	87	87
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	36.787	36.187	39.726
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	6.313	7.113	3.472
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	6.313	7.113	3.472
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	151
	02.02.06.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	151
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-151
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.313	7.113	3.321
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.083	72.455	0
	02.02.06.930101	Aufw.IP InnereVerw.l/01.01.05	37.713	66.487	0
	02.02.06.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.06	Melde- und Passwesen

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
	02.02.06.930106	Aufw.IP Finanzverw. / 16.01.02	894	2.203	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-44.083	-72.455	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-37.770	-65.342	3.321

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	02.02.07	Ortsgerichte und Schiedsmänner

1. Beschreibung:

Geschäftsstelle der Ortsgerichte und Schiedsmänner.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Ortsgerichtsmitglieder, Schiedsmänner und -frauen, Gremien (insb. Ortsbeiräte), Amtsgericht.

3. Ziele:

Sicherstellung der Aufgabenerfüllung der Ortsgerichte und Schiedsmänner im Gemeindegebiet.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.1.

5. Beschlüsse:

Wahl der Vorschläge für die Besetzung der Ortsgericht und Schiedsmänner und -frauen

6. Gesetze:

OrtsgerichtsG, SchiedsamtsG

7. Erläuterung:

Neben dem Vorschlagsrecht für die Besetzung der o.a. Ämter durch das Amtsgericht obliegt der Gemeinde die Beschaffung und Bereithaltung des Geschäftsbedarfes der Ortsgerichte und Schiedsamter (Vordrucke, Siegel etc.). Die Schiedsmänner/-frauen und die Mitglieder der Ortsgerichte unterstehen der Fach- und Rechtsaufsicht des Landes, vertreten durch das zuständige Amtsgericht.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.02.07	Ortsgerichte und Schiedsmänner

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	32
	02.02.07.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0	0	32
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	32
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000	1.750	1.146
	02.02.07.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	500	500	412
	02.02.07.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen <i>Preiserhöhungen Praxishandbücher für Ortsgerichtbezirke</i>	500	200	227
	02.02.07.685001	Reisekosten	0	50	0
	02.02.07.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	500	500	162
	02.02.07.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	500	500	345
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.000	1.750	1.146
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-2.000	-1.750	-1.114
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-2.000	-1.750	-1.114
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.000	-1.750	-1.114
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.825	1.255	0
	02.02.07.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.825	-1.255	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.825	-3.005	-1.114

Produktbeschreibung

Produktbereich:	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	02.03	Brandschutz
Produkt:	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

1. Beschreibung:

Organisation des abwehrenden und vorbeugenden Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung. Organisation des Katastrophenschutzes.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, ehrenamtliche Feuerwehrkräfte, Behörden, Tiere, Sachwerte, Umwelt und Natur.

3. Ziele:

Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der örtlichen Feuerwehren für Einsätze bei Brandereignissen, Technischen Hilfeleistungen und Katastrophenfällen sowie Sicherstellung organisatorischer Vorkehrungen zur Abwehr von Gefahren für Leib und Leben bei Katastrophenfällen, Epidemien, Pandemien und sonstigen Bedrohungen (früher zivile Verteidigungsangelegenheiten).

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2.

Durchführung von Brandschauen, Abnahme von Großveranstaltungen, Anordnung von Brandsicherheitsdiensten, Überprüfung von Feuerlöscheinrichtungen, Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren, Mitwirkung bei der Löschwasserversorgung, Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Ausarbeitung und Fortführung des vom Land geforderten Bedarfs- und Entwicklungsplanes, Brandschutzerziehung in Kindergärten und Grundschulen, Koordinierung der Belange der Ortsteilfeuerwehren, Einsätze zur Brandbekämpfung (Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten im Gemeindegebiet), Einsatz auf Anforderung überörtliche Hilfe in benachbarten Gemeinden, Technische Hilfeleistung (Befreiung von Personen und Tieren), Beseitigen akuter Einsturzgefahren, Beseitigen von Überschwemmungen, Beseitigen von Verkehrshindernissen, Sicherstellung der Aus- und Fortbildung der Einsatzkräfte.

5. Beschlüsse:

Feuerwehrsatzungen, Bedarfs- und Entwicklungsplan 2015

6. Gesetze:

Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG), Verordnung über die Organisation, Stärke und Ausrüstung des öffentlichen Feuerwehren (FwOVO)

7. Erläuterung:

In der Gemeinde bestehen derzeit 9 Ortsteilfeuerwehren (Kemel/Watzelhain, Zorn/Niedermeilingen und Springen/Wisper jeweils gemeinsame Einsatzabteilung).

Die Wehren haben in den letzten Jahren jeweils 35 - 75 Einsätze geleistet, davon entfallen im Durchschnitt rd. 60% auf technische Hilfeleistungen.

8. Kennzahlen:

Es sollen mind. 9 Freiwilligen Feuerwehren bestehen und mind. 200 Einsatzkräfte zur Verfügung stehen.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Brandschutz
Produkt	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.500	5.500	10.789
	02.03.01.510112	Gebühren Feuerwehreinsätze <i>Erfahrungswerte über mehrere Jahre.</i>	5.000	5.000	10.019
	02.03.01.511001	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	500	500	770
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	168
	02.03.01.548800	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen <i>FW-Vereine</i>	0	0	168
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	22.528	19.643	22.694
	02.03.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	22.528	19.643	22.694
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.000	200	13.555
	02.03.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	1.000	200	3.255
	02.03.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	10.300
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	29.028	25.343	47.206
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	0	6.900	6.567
	02.03.01.620002	Bezüge Beschäftigte	0	5.000	4.835
	02.03.01.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0	1.400	1.341
	02.03.01.647001	Beiträge ZVK	0	500	391
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.600	208.350	195.346
	02.03.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	0	0	154
	02.03.01.601003	Verbrauchsmaterial <i>Gestiegener Bedarf sowie Preissteigerungen</i>	2.000	2.000	1.855
	02.03.01.603001	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	300	300	0
	02.03.01.605100	Strom	12.000	12.000	10.973
	02.03.01.605201	Wärme	30.000	32.000	25.771
	02.03.01.605500	Treibstoffe	5.000	5.000	5.066
	02.03.01.605600	Wasser	500	500	747
	02.03.01.605700	Abwasser	3.000	1.000	3.859
	02.03.01.605701	Schornsteinfeger	0	100	0
	02.03.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen <i>5.000 EUR = Allgemeiner Ansatz</i>	2.000	5.000	945
	02.03.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen <i>Allgemeiner Ansatz</i>	15.000	12.000	16.865

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Brandschutz
Produkt	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018	Jahresrechnung
					2017
			€	€	€
02.03.01.606700		Mat.aufw.f.Kfz	3.000	5.000	2.024
02.03.01.607001		Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung	10.000	10.000	9.218
02.03.01.607002		Aufwendungen für Atemschutzkleidung	5.000	7.500	2.851
02.03.01.608900		übriger sonstiger Materialaufwand	0	250	0
02.03.01.613100		Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	21.000	21.000	20.183
02.03.01.613102		Verdienstaufschlag (Feuerwehrangehörige)	2.000	1.500	3.191
02.03.01.613900		sonstige weitere Fremdleistungen	5.000	0	12.918
02.03.01.616100		Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	15.000	25.000	10.501
		<i>Allgemeiner Ansatz</i>			
02.03.01.616200		Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	1.000	1.000	705
02.03.01.616300		Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	10.000	7.000	15.855
		<i>Allgemeiner Ansatz</i>			
02.03.01.616400		Instandhaltung von Kfz	8.000	8.000	14.857
02.03.01.616600		Wartungskosten	1.000	2.500	894
		<i>Unterhaltung der Sirenen</i>			
02.03.01.617300		Fremdreinigung Schutzausrüstung	1.500	1.500	1.489
		<i>Erhöhter Bedarf ATG</i>			
02.03.01.670002		Mieten	100	0	113
02.03.01.672002		Lizenzkosten	750	750	739
		<i>FLORIX der Fa.Dräger / Crashsystem</i>			
02.03.01.677100		Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	12.000	10.000	3.001
		<i>Prüfung Tore, Absauganlage, Elektrische Anlagen</i>			
02.03.01.677900		Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	3.000	3.000	4.223
02.03.01.679004		Notruf 112 Öffentlich-rechtliche-Vereinbarung	500	500	339
02.03.01.681001		Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	200	200	327
		<i>Brandschutz, Lauffeuer, HBKG plus Einzelbestellungen</i>			
02.03.01.683200		Telefonkosten	1.500	1.500	1.791
		<i>Pauschale für GBI und Stellvertreter beträgt insgesamt 360 €/Jahr</i>			
02.03.01.685001		Reisekosten	500	500	881
		<i>Pauschale Reisekostenentschädigung für GBI, StellvGBI und Gemeindejugendwart.</i>			
02.03.01.686201		Gästebewirtung und ähnliches	1.500	1.500	924

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Brandschutz
Produkt	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
		<i>Bewertungskosten bei Dienstversammlungen, Dienstbesprechungen der Feuerwehrführung</i>			
		<i>Lehrgänge und Verbundfortbildung</i>			
02.03.01.686900		sonstige Aufwendungen für Repräsentation	500	500	813
02.03.01.688001		Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	17.000	12.000	5.786
		<i>10.000 EUR Anforderung FFW für Führerschein C und C1</i>			
		<i>2.000 EUR Lehrgangsgebühren und Nutzung ATG-Strecke Idstein</i>			
		<i>5.000 EUR Heißausbildung AGT</i>			
02.03.01.690002		Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.500	1.500	1.326
02.03.01.690100		Kfz-Versicherungsbeiträge	11.500	11.500	9.899
02.03.01.690900		Beiträge für sonstige Versicherungen	3.500	3.500	3.038
		<i>Erhöhung für besseren Versicherungsschutz</i>			
02.03.01.691001		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	1.250	1.250	1.228
		<i>Beitrag Kreisfeuerwehrverband ca. 1.270,00 EUR</i>			
14	66	Abschreibungen	127.293	109.739	117.329
02.03.01.661500		Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.050	1.050	1.050
02.03.01.662001		Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	58.145	58.144	58.144
02.03.01.663001		Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	6.408	3.820	4.088
02.03.01.664100		Abschreibungen auf andere Anlagen	129	129	129
02.03.01.664200		Abschreibungen auf Betriebsausstattung	9.625	7.523	7.625
02.03.01.664300		Abschreibungen auf Fuhrpark	41.834	29.652	35.014
02.03.01.664500		Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	7.920	7.836	7.919
02.03.01.665001		Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.182	1.585	3.360
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.500	3.500	1.500
02.03.01.712801		Zuschuss Jugendfeuerwehr-Zeltlager	1.500	1.500	1.500
02.03.01.712802		Zuschuss für Feuerwehren	2.000	2.000	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	338.393	328.489	320.742
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-309.365	-303.146	-273.536
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-309.365	-303.146	-273.536
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	10.750
02.03.01.591201		Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0	0	10.750

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Brandschutz
Produkt	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	10.750
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-309.365	-303.146	-262.787
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.452	35.197	9.604
	02.03.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	7.500	9.604
	02.03.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	37.713	26.595	0
	02.03.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	26.292	0	0
	02.03.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-64.452	-35.197	-9.604
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-373.817	-338.343	-272.391

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Brandschutz
Produkt	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
2 Abgänge von VG des SAV und des immateriellen AV	0	0	0	10.750,00	0	0,00
02.03.01/1002.822831 FF allg. - Einz.aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb 410 €	0	0	0	10.750,00	0	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	10.750,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	0	0	0	14.350,06	0	0,00
02.03.01/2101.842851 Fahrzeughalle FF Watzelhain - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	14.350,06	0	0,00
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	238.000	0	153.000	174.734,22	920.000	0,00
02.03.01/1002.843831 FF allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	235.000	0	150.000	174.734,22	905.000	0,00
2018 : 10.000 EUR = Allg. Ansatz						
2018 : 75.000 EUR = Ersatz TSF Huppert						
2018 : 30.000 EUR = Ersatz MTF Kemel II (Watzelhain)						
2018 : 15.000 EUR = Beladung StLF Kemel						
2018 : 20.000 EUR = Absauganlagen Grebenroth, Huppert oder Mappershain						
2019 : 10.000 EUR = Allg. Ansatz						
2019 : 85.000 EUR = KLF Mappershain						
2019 : 20.000 EUR = KFZ Wisper						
2019 : 10.000 EUR = 4 x ATG Huppert						
2019 : 15.000 EUR = Schutzausrüstung ATG Nauroth / Dickschied						
2019 : 5.000 EUR = Gruppenzelt Jugendfeuerwehr						
2019 : 90.000 EUR = Digitalfunk (Neuveranschlagung der bisherigen Ermächtigungen)						
2020 : 160.000 EUR = Ersatzbeschaffungen Fahrzeuge, Pumpen etc.						
2021 : 200.000 EUR = Ersatzbeschaffungen Fahrzeuge, Pumpen etc.						
02.03.01/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	3.000	0	3.000	0,00	15.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	238.000	0	153.000	189.084,28	920.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-238.000	0	-153.000	-178.334,28	-920.000	0,00

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Brandschutz
Produkt	02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-238.000	0	-153.000	-178.334,28	-920.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	03.12	Fördermaßnahmen für Schüler
Produkt:	03.12.01	Förderungsmaßnahmen für Schüler

1. Beschreibung:

Förderung von Betreuungsangeboten an den Grundschulen in Kemel und Laufenselden und den weiterführenden Schulen.

2. Zielgruppe:

Eltern/Schüler der Grundschulen Kemel und Laufenselden den weiterführenden Schulen

3. Ziele:

Verbesserung der Betreuung von Schulkindern

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.

5. Beschlüsse:

Kemel: Beschluss GD vom 26.01.1993, TOP I.1. – GD 06.12.2010, TOP II.2 und GV 28.01.2011, TOP I.4

Laufenselden: Beschluss GD 16.06.2014 – TOP II.2

6. Gesetze:

-keine-

7. Erläuterung:

Derzeit erfolgen keine regelmäßigen Bezuschussungen. Für das Programm der ASB an der Grundschule Kemel werden die Landesmittel eins zu eins weitergeleitet.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.12	Fördermaßnahmen für Schüler
Produkt	03.12.01	Fördermaßnahmen für Schüler

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	5.600	5.600	5.600
	03.12.01.542100	Offensive Kinderbetreuung	5.600	5.600	5.600
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	5.600	5.600	5.600
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.000	0	0
	03.12.01.712810	Zuschüsse an Grundschulen <i>Die Verwaltung wird gebeten sich für die Verbesserung des Betreuungsangebotes an der Grundschule Kemel einzusetzen.</i>	1.000	0	0
17	72	Transferaufwendungen	5.600	5.600	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.600	5.600	0
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-1.000	0	5.600
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-1.000	0	5.600
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.000	0	5.600
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.000	0	5.600

Produktbeschreibung

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.05	Musikpflege
Produkt:	04.05.01	Förderung kultureller Vereine

1. Beschreibung:

Unterstützung und Förderung kultureller Vereine

2. Zielgruppe:

Kulturelle Vereine, Einwohner und Gäste

3. Ziele:

Erhaltung und Verbesserung kultureller Angebote im Gemeindegebiet.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.

5. Beschlüsse:

Richtlinie zur Förderung kultureller Vereine der Gemeinde Heidenrod in der Fassung der Änderung vom 06.12.2001

6. Gesetze:

7. Erläuterung:

Die wesentliche Förderung unserer kulturellen Vereine besteht in der unentgeltlichen Bereitstellung der Dorfgemeinschaftshäuser für Übungsstunden und Treffen. Hinzu kommen geringe Zuschüsse für Jugendarbeit und sonstiges nach den Richtlinien.

Da die Gemeinde im Übrigen aufgrund der finanziellen Situation keine eigenen kulturellen Angebote machen kann, hat sich 1997 auf Gemeindeebene die Kulturvereinigung Heidenrod gebildet. Ziel der Kulturvereinigung ist es, diese kulturellen Angebote im Gemeindegebiet zu initiieren und zu organisieren. Diesem Bereich sind auch die Musikzüge und Gesangvereine, die Musikschule und ähnliche Initiativen (z.B. Theatergruppen) zuzuordnen.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Musikpflege
Produkt	04.05.01	Förderung kultureller Vereine

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung €	Ergebnis 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000	1.000	614
	04.05.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>Kulturvereinigung Heidenrod</i> <i>2019 : zusätzlich 1.000 EUR für KVH</i>	2.000	1.000	614
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.000	1.000	1.352
	04.05.01.712804	Zuschüsse an kulturelle Vereine	1.000	1.000	1.352
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.000	2.000	1.966
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-3.000	-2.000	-1.966
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-3.000	-2.000	-1.966
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-3.000	-2.000	-1.966
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	92.123	86.563	0
	04.05.01.930002	Kosten f.kostenfr.Nutzung DGH <i>An 15.01.01.910002 DGH</i>	73.266	73.266	0
	04.05.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.l/01.01.05	18.857	13.297	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-92.123	-86.563	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-95.123	-88.563	-1.966

Produktbeschreibung

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.08	Büchereien
Produkt:	04.08.01	Büchereien

1. Beschreibung:

Unterhaltung einer Leihbücherei im Ortsteil Kemel

2. Zielgruppe:

Einwohner, Schülerinnen und Schüler, Kinder

3. Ziele:

Leseförderung, Bereitstellung eines kostengünstigen Literaturangebotes.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.

5. Beschlüsse:

Jährlich im Haushaltsplan

6. Gesetze:

- keine -

7. Erläuterung:

Neben geringen Mitteln für die Beschaffung von Büchern bestehen die wesentlichen Aufwendungen für die Bücherei in der Bereitstellung der Räume im Heimat- und Kulturhaus und den Aufwandsentschädigungen für die beiden Mitarbeiterinnen der Bücherei. Die Gemeinde ist seit 2016 Mitglied im Verein einer Leseförderung.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.08	Büchereien
Produkt	04.08.01	Büchereien

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	1.000	1.000	960
	04.08.01.620002	Bezüge Beschäftigte	1.000	1.000	960
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250	1.250	849
	04.08.01.610002	Fremdl.f.Veranstaltungen <i>Leseforum</i>	500	500	0
	04.08.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	750	750	749
	04.08.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0	0	100
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.250	2.250	1.809
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-2.250	-2.250	-1.809
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-2.250	-2.250	-1.809
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-2.250	-2.250	-1.809
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.250	-2.250	-1.809

Produktbeschreibung

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.10	Heimat- und Kulturpflege
Produkt:	04.10.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege

1. Beschreibung:

Förderung der Heimatpflege, Verschönerung des Ortsbildes; Förderung und Unterstützung des Heimatvereins bei seiner Arbeit im Sinne eines Gemeindearchives und Gemeindemuseums; Weihnachtsbaumbeleuchtung in den Ortsteilen; Förderung der Volksbildung durch die VHS, Unterhaltung des Heimat- und Kulturhauses in Kemel.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Gäste, Heimatverein, Kulturvereinigung

3. Ziele:

Erhalt und Ausstellung von Kulturgut aus dem Gebiet der Gemeinde; Verschönerung des Ortsbildes durch Blumenschmuck und Weihnachtsbaumbeleuchtung; Schaffung kultureller Angebote. Schaffung von Möglichkeiten der Erwachsenenbildung (VHS).

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.1.

5. Beschlüsse:

Jährlich im Haushaltsplan

6. Gesetze:

- keine -

7. Erläuterung:

Der Heimatverein übernimmt für die Gemeinde die Aufgaben eines historischen Gemeindearchives und eines Museums. Eine Übernahme dieser Aufgaben in Eigenregie ist für die Gemeinde finanziell und personell nicht darzustellen.

Das gleiche gilt für Aufgaben im kulturellen Bereich für die Kulturvereinigung Heidenrod.

In diesem Produkt werden die sogenannten Blumengelder und der Aufwand für die Weihnachtsbaumbeleuchtung verbucht. Die Unterhaltung und Abschreibung des Heimat- und Kulturhauses in Kemel, was allein mit ca. 42.000 € (über 90 % des Produktaufwandes) ist hier geführt.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.10	Heimat- und Kulturpflege
Produkt	04.10.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	300	307
	04.10.01.500300	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen <i>Miete Musikschule</i>	300	300	307
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	6.068	6.224	6.224
	04.10.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	6.068	6.068	6.068
	04.10.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	0	156	156
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	6.368	6.524	6.531
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.400	13.900	16.294
	04.10.01.601003	Verbrauchsmaterial	500	500	0
	04.10.01.605100	Strom	700	700	565
	04.10.01.605201	Wärme	7.000	7.000	5.948
	04.10.01.605600	Wasser	2.500	2.000	2.604
	04.10.01.605700	Abwasser	3.000	2.000	3.442
	04.10.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen <i>Pauschalansatz</i>	2.500	500	0
	04.10.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	5.000	0	0
	04.10.01.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	0	1.793
	04.10.01.616600	Wartungskosten	200	200	885
	04.10.01.670005	Sozial- und Kulturhaus Lfs. - Gebäudemiete	24.000	0	0
	04.10.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen <i>siehe 712812</i>	1.000	1.000	1.058
14	66	Abschreibungen	25.209	25.368	25.368
	04.10.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingeb.r.Infra.verm.	25.209	25.209	25.209
	04.10.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	159	159
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	130	130	128
	04.10.01.712812	Zuschuss an Heimatverein	130	130	128
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50	50	57
	04.10.01.702003	Grundsteuer B	50	50	57
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	72.789	39.448	41.847
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-66.421	-32.924	-35.316
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.10	Heimat- und Kulturpflege
Produkt	04.10.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-66.421	-32.924	-35.316
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-66.421	-32.924	-35.316
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.621	15.297	653
	04.10.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	2.000	653
	04.10.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	18.857	13.297	0
	04.10.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	0	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-27.621	-15.297	-653
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-94.042	-48.221	-35.969

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.10	Heimat- und Kulturpflege
Produkt	04.10.01	Heimat- und sonstige Kulturpflege

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00
04.10.01/2115.820811 Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Investitionszuweisungen vom Land <i>Leader Förderung Land</i>	60.000	0	0	0,00	60.000	0,00
04.10.01/2115.820818 Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	40.000	0	0	0,00	40.000	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00
04.10.01/2115.842851 Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Hochbaumaßnahmen	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	100.000	0	0	0,00	100.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe:	04.11	Förderung von Kirchengemeinden
Produkt:	04.11.01	Förderung von Kirchengemeinden

1. Beschreibung:

Förderung und Unterstützung der Kirchengemeinden.

2. Zielgruppe:

Evangelische und Katholische Kirchengemeinden im Gemeindegebiet.

3. Ziele:

Erhaltung der Kirchenbauten, Förderung des kirchlichen Lebens.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter TH 11

5. Beschlüsse:

GV 19.11.2004, TOP I.8

6. Gesetze:

Nach der Trennung von Staat und Kirche in der Weimarer Verfassung hatten bestehende Baulastverpflichtungen Bestand. Nach 1918 konnten lediglich keine neuen Rechte der Kirchen mehr begründet werden. Im Rahmen eines Landesprogrammes – Rahmenvereinbarung zwischen Land, kommunalen Spitzenverbänden und öffentlich rechtlichen Landeskirchen - wurde die Möglichkeit geschaffen, diese alten Baulastverpflichtungen abzulösen. Auf die Ablösebeträge gewährt das Land eine Zuwendung in Höhe von 50 v.H. Die Ablösebeträge waren bis zum Jahr 2013 zu zahlen. Insgesamt wurde für die nachgewiesenen Baulasten an der ev. Kirche Laufenselden, ev. Kirche Kemel und ev. Kirche Springen der Ablösebetrag nach der o.a. Vereinbarung auf 121.729 € festgesetzt. Für übrige Kirchen, z.B. ev. Kirche Niedermeilingen wurde ein Baulastverpflichtung zwar behauptet, konnte aber von der Kirche nicht belegt (also bewiesen) werden.

7. Erläuterung:

Die Kirchenbaulasten wurden 2013 abschließend abgelöst.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.11	Förderung von Kirchengemeinden
Produkt	04.11.01	Förderung von Kirchengemeinden

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	58	58	58
	04.11.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	47	47	47
	04.11.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	11	11	11
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	58	58	58
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	0
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	58	58	58
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	58	58	58
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	58	58	58
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	58	58	58

Produktbeschreibung

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.03	Hilfen für Asylbewerber
Produkt:	05.03.01	Flüchtlingsbetreuung

1. Beschreibung:

Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Zuständigkeit der Kommune, Anmietung, Ausstattung und Instandhaltung von Unterkünften.

2. Zielgruppe:

Flüchtlinge, Asylsuchende, Vermieter von Unterkünften, Rheingau-Taunus-Kreis, Ehrenamtliche Heferinnen und Helfern

3. Ziele:

Geeigneten Wohnraum für Hilfesuchende aus aller Welt anbieten

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Flüchtlinge integrieren, Starthilfen geben, Wohnungen anmieten, Unterkünfte instand halten, Flüchtlinge betreuen.

5. Beschlüsse:

Vereinbarung mit dem Rheingau-Taunus-Kreis zur Übernahme der Zuständigkeit für die Flüchtlingsunterbringung in der Kommune von 2017

6. Gesetze:

Asylbewerberleistungsgesetz

7. Erläuterung:

Seit dem 01.10.2014 wurde seitens des Rheingau-Taunus-Kreises die Zuständigkeit für die Betreuung von Flüchtlingen auf die Kommunen übertragen. Darüber wurde eine Vereinbarung abgeschlossen. Dies wurde mit der Fortschreibung der Vereinbarung 2017 revidiert, die Kommune ist nur noch für „Altmietverhältnisse“ die im Einvernehmen mit dem RTK fortgeführt werden und nicht von diesem übernommen wurden, zuständig. In Heidenrod sind dies nur zwei Wohnanlagen in Langschied mit max. 20 Personen. Für die direkte personelle Betreuung der Asylbewerber zahlt der RTK ab 2017 einen Zuschuss.

8. Kennzahlen:

Mindestens 85% des Aufwandes sind durch Zuschüsse abzudecken.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.03	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	05.03.01	Flüchtlingsbetreuung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	55.000	75.000	103.722
	05.03.01.548100	Kostenerstattungen vom Land <i>Unterbringungspauschale Flüchtlinge (geschätzt) Vorher bei 02.02.01</i>	55.000	75.000	103.722
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	0	5.000	0
	05.03.01.542200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	5.000	0
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	55.000	80.000	103.722
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.800	78.250	83.937
	05.03.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen <i>Ausstattung, Mobiliar sowie Renovierung der Unterkünfte</i>	1.000	5.000	741
	05.03.01.607001	Aufwendungen für Berufskleidung <i>Für freiwillige Arbeit im Forst oder Bauhof</i>	0	500	0
	05.03.01.616900	sonstige Fremdinstandhaltung	1.000	5.000	98
	05.03.01.670002	Mieten <i>Unterkunft Langschieb</i>	45.000	65.000	80.963
	05.03.01.673005	Erlaubnisgebühren	0	0	72
	05.03.01.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0	0	21
	05.03.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen <i>Sprachkursunterlagen, Bücher, Kopien</i>	500	500	19
	05.03.01.683100	Datenübertragungskosten	300	750	225
	05.03.01.685001	Reisekosten <i>Fahrtkosten für Flüchtlinge von Hauptamtlern</i>	1.000	500	1.535
	05.03.01.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation) <i>Bewirtung bei Zusammenkünften, Sprachkursen u.ä.</i>	500	500	14
	05.03.01.688003	Schulungen <i>Fortbildungsveranstaltungen für Flüchtlingsbetreuung</i>	500	500	250
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	3.748
	05.03.01.717800	sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0	0	3.748
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	49.800	78.250	87.686
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	5.200	1.750	16.036
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	5.200	1.750	16.036

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.03	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	05.03.01	Flüchtlingsbetreuung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	211
	05.03.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	211
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-211
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.200	1.750	15.825
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.139	48.375	195
	05.03.01.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	0	0	195
	05.03.01.930017	Kosten Flüchtlingsbetreuung	48.375	48.375	0
	05.03.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	0	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-57.139	-48.375	-195
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-51.939	-46.625	15.630

Produktbeschreibung

Produktbereich:	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe:	05.11	Sonstige sozialen Hilfen und Förderungen
Produkt:	05.11.01	Senioren

1. Beschreibung:

Schaffung und Gestaltung zielgruppenorientierter, unabhängiger und altersdifferenzierter Angebote, Maßnahmen und Projekte im Rahmen der Altenhilfeplanung und offenen Altenarbeit für Menschen ab dem 60. Lebensjahr, Förderung der öffentlichen und politischen Auseinandersetzung mit den verschiedenen Facetten des Älterwerdens, Förderung des bürgerschaftlichen Engagements und der Nachbarschaftshilfe im Gemeinwesen, Kooperation und Vernetzung der verschiedenen Altenhilfeträger, Serviceleistungen in Rentenangelegenheiten

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger ab dem 60. Lebensjahr, Angehörige, Altenhilfeträger, Ehrenamtliche im Bereich der Altenhilfe. Für die Seniorenweihnachtsfeier wurde die Altersgrenze im Zuge von Einsparungen gleitend auf 65 Jahre angehoben. Das entspricht auch dem geänderten Nutzungsverhalten.

3. Ziele:

Angebotssicherung , Weiterentwicklung und Ressourcenoptimierung, im Bereich der Altenhilfe nach dem Grundsatz ambulant vor stationär, Förderung und Sicherung des Ehrenamtes, Beratung und Information in Rentenangelegenheiten, Förderung der Niederschweligen Betreuung, Förderung der „Dementen Gruppe“

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.1.3 Durchführung von Veranstaltungen, Förderung einer lokalen Diskussion aktueller Altersfragen, Lösungsorientierte Fallberatung für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige, Konzeptentwicklung, Durchführung und Steuerung von Projekten im bürgerschaftlichen Engagement, Qualifizierung durch Fort- und Weiterbildungsangebote zum und im bürgerschaftlichen Engagement, Bestandsanalyse, Bedarfserhebung und Entwicklung bedarfsgerechter Angebote in der Altenhilfe und Altenarbeit, Ausbau des Kooperations- und Vernetzungsauftrages mit und zwischen den Trägern, Vereine und Verbände der Altenhilfe und Altenarbeit, Wohnraumberatung zur Wohnraumanpassung, Beratungen, und Unterstützung der Seniorenclubs, Vereinen und Verbänden auch finanziell, Förderung präventiver Maßnahmen im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe durch Schaffung geeigneter nachberuflicher Engagementfelder, Begleitung von Ehrenamtlichen, Beratung, Bearbeitung und Weiterleitung von Kontenklärungen und Rentenangelegenheiten, Beschaffung von Versicherungsunterlagen Entgegennahme von wahrheitsgemäßen Erklärungen und eidesstattlichen Versicherungen, Bestätigung von Personenstandsdaten, Mithilfe bei Kur- und

Rehabilitationsanträgen, Hausbesuche, Fertigstellung form- und fristgerechter Anträge, Amtshilfe für Versicherungsträger, Informationen über Gesetzesänderungen und Neuerungen.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

Allgemeine Gesetze

7. Erläuterung:

In der Seniorenarbeit ist in den letzten Jahren ein deutlich geändertes Bedürfnis der angesprochenen Bevölkerungsgruppe festzustellen. Das Interesse an festen Strukturen in Seniorenclubs ist stark rückläufig. Dagegen steigt das Interesse an offenen Angeboten. Der Wanderkreis und der Fahrradkreis haben Zulauf und erfreulich hohe Teilnehmerzahlen (wir sprechen bewusst nicht von Mitgliedern). Das Interesse an etablierten Veranstaltungen wie dem Schiffsausflug und dem Seniorennachmittag ist rückläufig.

Die finanziellen Mittel der Seniorenpflege sind demgemäß so einzusetzen, dass sie der größten Nachfrage folgen.

Die Seniorenpflege ist kein „Veranstaltungsbüro“ für ältere Mitbürger. Ein großer Anteil der Arbeit entfällt auf die Einzelfallbetreuung von hilfsbedürftigen Mitbürgern. Hier wirken sich die geänderten sozialen Strukturen (leider) negativ aus. Es gibt immer mehr Menschen, bei denen wir eingreifen müssen und eine Betreuung in die Wege leiten oder helfen, andere Dinge des alltäglichen Lebens zu regeln. Hier ist die enge Zusammenarbeit mit der Sozialstation besonders hervorzuheben, die sich sehr bewährt hat.

In diesem Produkt ist auch die sogenannte Dementen- Gruppe, das „Päusje“ angesiedelt.

Weiterhin ist hier die Unterstützung der „Tafel“ veranschlagt (Sachkonto: 712400).

Der Gemeindevorstand hat am 27.08.2012 zugesichert, die „Tafel“ im Rahmen des Projektes „Haus der sozialen Einrichtung“ innerhalb der nächsten zehn Jahre mit einer Zahlung in Höhe von 500,00 € jährlich finanziell zu unterstützen. Die Zahlung erfolgt an die Stadt Taunusstein.

8. Kennzahlen:

Mind. 1 zentrale Veranstaltung/Jahr, 1 Angebot Demenzgruppe, mind. 3 offene Gruppen, mind. 5 Seniorenclubs als Anlaufstelle.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.11	Sonstige sozialen Hilfen und Leistungen
Produkt	05.11.01	Senioren

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	9.000	9.000	9.050
	05.11.01.542200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Zuschüsse Kreis und Pflegekasse in unbestimmter Höhe!</i>	3.000	3.000	3.050
	05.11.01.542800	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen <i>Zuzahlung Gäste Betreuungsgruppe</i>	6.000	6.000	6.000
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	16.000	20.000	23.485
	05.11.01.530300	Nebenerlöse aus Veranstaltungen	1.000	5.000	1.627
	05.11.01.530600	Nebenerlöse aus Betreuungsangebot	15.000	15.000	21.858
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	25.000	29.000	32.535
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.500	31.700	33.256
	05.11.01.605100	Strom	500	500	395
	05.11.01.605201	Wärme	1.100	1.100	960
	05.11.01.605600	Wasser	150	150	160
	05.11.01.605700	Abwasser	300	200	325
	05.11.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0	0	62
	05.11.01.608900	übriger sonstiger Materialaufwand	200	200	121
	05.11.01.613101	Sitzungsgelder und Entschädigungen <i>neu bei 678100</i>	500	0	770
	05.11.01.613901	Beförderungskosten (Bus) <i>Beförderungskosten Bus und Schiff 2016 Schiffsausflug / 2017 Seniorentag</i>	2.500	6.000	800
	05.11.01.613902	Seniorenurlaub <i>Päusje, Reisen ohne Koffer</i>	1.000	1.000	1.631
	05.11.01.678100	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige <i>Niedrigschwelliges Angebot</i>	16.000	13.000	16.832
	05.11.01.679900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	1.000	1.000	677
	05.11.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	50	50	123
	05.11.01.683200	Telefonkosten <i>EDV-Raum Senioren</i>	500	500	604
	05.11.01.685001	Reisekosten	500	500	681
	05.11.01.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation) <i>Seniorenweihnachtsfeier</i>	5.000	5.000	4.295

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.11	Sonstige sozialen Hilfen und Leistungen
Produkt	05.11.01	Senioren

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung €	Ergebnis 2017 €
	05.11.01.686201	Gästebewirtung	2.000	1.000	2.844
	05.11.01.686900	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	100	100	0
	05.11.01.687100	Geschenke bis 35 EUR, Werbung	200	200	242
	05.11.01.687200	Anerkennung Ehrenamt <i>Wertschätzung ehrenamtlicher Helfer</i>	500	500	50
	05.11.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	1.000	300	1.530
	05.11.01.688003	Schulung Dritter	200	200	0
	05.11.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	200	200	153
14	66	Abschreibungen	16	0	16
	05.11.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	0	16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.850	1.850	1.450
	05.11.01.712400	Zuweisungen für laufende Zwecke an den sonstigen öffentlichen Bereich <i>"Tafel"</i> <i>GD 27.08.2012, TOP I.2.3.</i>	500	500	500
	05.11.01.712814	Zuschuss an Seniorenclubs	1.350	1.350	950
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.366	33.550	34.722
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-10.366	-4.550	-2.187
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-10.366	-4.550	-2.187
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	1.912
	05.11.01.590100	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0	0	1.912
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-5
	05.11.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	-5
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	1.917
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-10.366	-4.550	-270
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.188	24.188	0
	05.11.01.910017	Erlöse Flüchtlingsbetreuung	24.188	24.188	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.636	18.164	0
	05.11.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	37.713	13.297	0
	05.11.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0
	05.11.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.11	Sonstige sozialen Hilfen und Leistungen
Produkt	05.11.01	Senioren

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-19.448	6.024	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-29.814	1.474	-270

Produktbeschreibung

Produktbereich:	06	Kinder- Jugend- und Familienförderung
Produktgruppe:	06.02	Jugendarbeit
Produkt:	06.02.01	Jugend- und Familienförderung

1. Beschreibung:

Förderung der Entwicklung junger Menschen im Alter von 7 – 20 Jahren durch offene Jugendarbeit sowie themen- und zielgruppenorientierte Angebote, Vertretung von Jugendinteressen und Strukturverbesserungen für junge Menschen.

2. Zielgruppe:

Junge Menschen und Familien in der Gemeinde Heidenrod.

3. Ziele:

Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Schaffung und Erhalt eines bedarfsgerechten Freizeit- und Kulturangebots der offenen Jugendarbeit, Prävention von delinquenten Verhalten, Sucht- und Gewaltprävention, Abbau von geschlechtsspezifischen, sozialen und kulturellen Benachteiligungen, Integration von ausländischen Jugendlichen insbesondere vor dem Hintergrund der Flüchtlingssituation, Förderung von Eigenverantwortung, Selbstbestimmung, gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement, aktive Beteiligung von Jugendlichen an demokratischen Entscheidungsprozessen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.1.5, Bereitstellung von Jugendtreffs, Bedarfsermittlung, pädagogische Betreuung der Jugendtreffs, Planung, Organisation und Durchführung von bedarfsorientierten offenen Freizeitangeboten, Planung, Organisation und Durchführung von zielgruppenorientierten Angeboten, Koordination der verschiedenen Angebote, Zusammenarbeit mit anderen Trägern der Jugendarbeit, niedrigschwelliges Beratungsangebot für Jugendliche und Jugendgruppen, Anlaufstelle, Vermittlungsinstanz und Informationsbörse für alle Bereiche, die Jugendliche betreffen, Kooperation mit anderen Trägern der Jugendarbeit, Vernetzung der Angebote.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse, Jugendkonzept

6. Gesetze:

Kinder- und Jugendhilfegesetz, Jugendschutzgesetz

7. Erläuterung:

Bis 13 Jahren spricht man von Kindern. 14 – 17 jährige sind Jugendliche und 18 – 20 jährige bezeichnet man als junge Erwachsene. Für dieses breite Spektrum sollen im Rahmen dieses Produktes Leistungen erbracht werden, d.h. Angebote gemacht werden.

Für die Jüngeren gibt es den Ferienspaß in den Sommerferien, kreative Angebote sowie eine feste Kindergruppe mit regelmäßigen Treffen. Weitere zielgruppenorientierte Angebote können nach Absprache organisiert und koordiniert werden. Weitere Angebote zur Ferienbetreuung (Wildnis-Camp, Reiterfreizeit, Jugendfeuerwehrlager etc.) werden unterstützt. Auch in den Herbst-/ Osterferien werden Workshop`s oder andere Events angeboten.

Der Ferienspaß erfreut sich nach wie vor guter Nachfrage. Die Jugendclubs sind, schon aufgrund des Jugendschutzgesetzes, für die Älteren dieser Altersgruppe bestimmt. Zurzeit gibt es überwiegend dezentrale Jugendclubs. Zentrale Angebote, die pädagogisch betreut werden sollen, werden im Rahmen des personellen Rahmens aufgebaut.

Die Einrichtung eines sogenannten „Jugendzentrums“ zentral für die Heidenroder Jugendlichen unter Mitwirkung und Eigenverantwortung dieser Altersgruppe sollte geprüft werden.

Die Förderung jugendlichen Engagements ist auch Ziel des ausgelobten Jugendehrenamtspreises, der seit 2011 ausgelobt wird.

8. Kennzahlen:

Mind. 2 zentrale Angebote/Jahr im Freizeitbereich, mind. 1 zentrale Anlaufstelle in der Gemeinde (z.B. Jugend Café), mind. 5 dezentrale Jugendclubs

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Jugend- und Familienförderung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	0	0	1.000
	06.02.01.542200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Zuschuss vom Kreis für Ferienspass!</i>	0	0	1.000
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	519	0	20
	06.02.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	400	0	0
	06.02.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	119	0	20
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	12.000	12.000	13.675
	06.02.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse <i>Ferienspass und Veranstaltungen mit Eigenanteil (Selbstbehaupt, Reiterfreizeit, Abenteuerwochenende)</i>	12.000	12.000	13.647
	06.02.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	28
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	12.519	12.000	14.694
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.050	22.350	21.465
	06.02.01.600005	Rohst.Verpfl.Kindergärten <i>JugendSchG</i>	1.000	1.000	1.040
	06.02.01.601003	Verbrauchsmaterial	1.000	1.000	796
	06.02.01.605100	Strom	500	500	470
	06.02.01.605201	Wärme	1.200	1.400	1.175
	06.02.01.605600	Wasser	100	100	176
	06.02.01.605700	Abwasser	100	100	318
	06.02.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	300	300	27
	06.02.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	1.000	1.005
	06.02.01.610002	Fremdl.f.Veranstaltungen <i>Alle Veranstaltungen werden künftig unter dieser Buchungsstelle abgerechnet: Ferienspaß (Jugendherberge, Unterkunft) 9.000 EUR (vorher unter 670002/Mieten) Abenteuerwochenende mit dem Pferd 800 EUR Selbstbehauptung Jungen u. Mädchen 1.120 EUR (vorher unter 677900) Kostenanteil "Bembel des Todes" 180 EUR (vorher unter 677900) Spielwochenende im Herbst 200 EUR (vorher unter 670002) weitere Veranstaltungen rd. 200 EUR</i>	12.500	12.500	11.183
	06.02.01.613100	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige	2.000	2.000	1.825

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Jugend- und Familienförderung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
		<i>Ferienpaß sowie sonstige Veranstaltungen</i>			
06.02.01.613901		Beförderungskosten (Bus)	1.200	1.200	1.440
		<i>Ferienpass (Buskosten)</i>			
06.02.01.616100		Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	250	250	0
06.02.01.616200		Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	100	100	0
		<i>Jugendherbergsmiete für den Ferienpass wird neu bei 610002 gebucht. Mitteilung HSGB vom 25.10.2013 Selbstbehaupt und Reiterfreizeit o.ä.</i>			
06.02.01.681001		Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	0	0	60
06.02.01.685001		Reisekosten	0	0	684
06.02.01.686200		Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	0	189
06.02.01.687100		Geschenke bis 35 EUR, Werbung	0	0	374
06.02.01.690002		Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	150	150	111
06.02.01.690900		Teilnehmersversicherung für Veranstaltungen	200	300	129
06.02.01.691001		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	450	450	436
		<i>Beitrag Deutsches Kinderhilfswerk 51,13 EUR Beitrag Deutsches Jugendhilfswerk 15,34 EUR Beitrag DJH 15,34 EUR Patenschaft SOS Kinderdorf 360,00 EUR Gesamt: 441,81 EUR</i>			
06.02.01.692001		Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0	0	28
14	66	Abschreibungen	2.251	1.141	1.350
06.02.01.662001		Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	1.080	1.080	1.080
06.02.01.664200		Abschreibungen auf Betriebsausstattung	379	31	116
06.02.01.664500		Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	792	0	66
06.02.01.665001		Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	30	89
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.301	23.491	22.815
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-11.782	-11.491	-8.121
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-11.782	-11.491	-8.121
25	59	Außerordentliche Erträge	2.000	2.000	4.557

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Jugend- und Familienförderung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
	06.02.01.590002	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	2.000	2.000	4.557
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	2.000	2.000	4.557
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-9.782	-9.491	-3.564
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.187	24.187	0
	06.02.01.910017	Erlöse Flüchtlingsbetreuung	24.187	24.187	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.847	26.155	225
	06.02.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	2.000	225
	06.02.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	37.713	18.187	0
	06.02.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0
	06.02.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	0	0
	06.02.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	894	2.203	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-28.660	-1.968	-225
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-38.442	-11.459	-3.789

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Jugendarbeit
Produkt	06.02.01	Jugend- und Familienförderung

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	0	0	0	597,00	0	0,00
06.02.01/2066.820818 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	0	0	0	597,00	0	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	597,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	1.300	0	1.300	4.432,00	6.500	0,00
06.02.01/9000.843831 Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	1.000	0	1.000	1.897,00	5.000	0,00
06.02.01/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	300	0	300	2.535,00	1.500	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	1.300	0	1.300	4.432,00	6.500	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.300	0	-1.300	-3.835,00	-6.500	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-1.300	0	-1.300	-3.835,00	-6.500	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	06	Kinder- Jugend- und Familienförderung
Produktgruppe:	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder

1. Beschreibung:

Familienergänzende/ -unterstützende Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern in Tageseinrichtungen (Elementarbereich und Krippe).

2. Zielgruppe:

Kinder vom 2. Lebensjahr (ab 1.Geburtstag) bis Vollendung des 3. Lebensjahres für die Krippen und ab dem 4.Lebensjahr (3.Geburtstag) bis Schuleintritt für den Elementarbereich (ehem. Kindergarten) die Eltern / Familien dieser Kinder.

3. Ziele:

Erfüllung des Rechtsanspruches für einen Platz in einer Tageseinrichtung ab dem vollendeten 3.Lebensjahr und seit 01.08.2013 auf einen Krippenplatz. Familienergänzende Erziehung und Bildung im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsgesetzes (BEP). Unterstützung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Bereitstellung bedarfsgerechter Betreuungsangebote in Bezug auf Quantität (Anzahl der Plätze) und Qualität (insbesondere Dauer der Betreuung). Hierzu zählen die verlängerten Betreuungszeiten über 12:00 Uhr hinaus bis 14:00 Uhr oder 16:15 Uhr (freitags 14.30 Uhr) und die Krippenplätze. Seit dem Jahr 2000 gehört die Integration von Kindern mit Behinderung oder von Behinderung bedrohten Kindern dazu.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.1.5. Bereitstellung von Kinderbetreuungsplätzen in den gemeindlichen und einen von Dritten getragenen Kindertagesstätten unter Begleitung von Fachpersonal in angemessener Anzahl, inklusive der umfassenden Erarbeitung und Umsetzung pädagogischer Konzepte unter Einbeziehung der Elternschaft/Elternvertretung, die „maßgeschneidert“ für Heidenroder Verhältnisse sind. Bedarfsermittlung, Beratung und Vermittlung, Auskünfte in Angelegenheiten der Kinderbetreuung, Finanzielle Förderung freier Träger von Tageseinrichtungen für Kinder (Lebenshilfe e.V.) und Initiativen (z.B. Krabbelgruppen), Integrationen, zentrale Verwaltung und fachlicher Betrieb der gemeindlichen Tageseinrichtungen. Prüfung, Planung und Koordination der Bedarfslage an Betreuungsplätzen.
Allgemeine Beratung und Unterstützung von Eltern und Elternbeiräten. Prüfung und Weiterleitung von Transferleistungen des Landes an andere Träger und Initiativen. Ordnungsgemäße und zeitnahe Erfassung aller An-, Um- und Abmeldungen zur Berechnung und Erhebung der Benutzungsgebühren durch Bescheide.

5. Beschlüsse:

Satzungsbeschlüsse sowie div. Einzelbeschlüsse.

6. Gesetze:

Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), SGB VIII.

7. Erläuterung:

Die Gemeinde bietet derzeit in drei eigenen Tageseinrichtungen (KITA Wirbelwind – Dickschied, KITA Pfiffikus – Laufenselden und KITA Regenbogenland – Kemel) und der KITA der Lebenshilfe in Langsried nach den Betriebserlaubnissen insgesamt 350 Platzfaktoren nach dem HKJGB an. Da nach dem HKJGB Integrationsplätze mit dem Faktor 3, U3 mit dem Faktor 1,5 und U2 mit dem Faktor 2,5 berechnet werden reduziert sich die tatsächliche Platzzahl entsprechend der Ist-Belegung.

In den letzten Jahren wurde das Angebot permanent in Richtung verlängerte Betreuungszeiten und U3/ U2 -Betreuung ausgeweitet. Zurzeit beschäftigen wir ca. 45 Mitarbeiterinnen (31,5 Vollzeitstellen gemäß Stellenplan 2019) darunter auch 3 Köchinnen; damit stellen die Kita`s den Mitarbeiterstärksten Bereich in der Gemeinde.

Alle Einrichtungen sind zurzeit gut ausgelastet. Für Laufenselden ist eine notwendige Erweiterung provisorisch umgesetzt. In Kemel sind durch einen An-/ Umbau in 2018 neue Kapazitäten geschaffen worden.

Nach der aktuellen Planung stehen etwa folgende Plätze zur Verfügung:

Ü3 : 200, U3 : 50, U2 : 15, zusammen 265. Davon sind etwa 10 Plätze I-Maßnahmen. Diese gliedern sich auf die Betreuungszeiten wie folgt auf:

Vormittags: 110, Vormittags- mit Mittagsbetreuung: 80, Tagesstätte: 75.

Bei dieser Planung ist die Betriebserlaubnis der Kita Kemel nach der Erweiterung noch nicht voll ausgeschöpft, so dass von den Räumlichkeiten noch Reserven bestehen.

Im Zuge der Haushaltskonsolidierung wurden die Gebühren zum 01.08.2012, 01.01.2013 und 01.01.2014 deutlich erhöht. Für 2015 blieben die Gebühren unverändert. In 2016 wurden die Gebühren um 5% erhöht, für 2017 erfolgt eine weitere Erhöhung um 5%. Für 2018 ist keine Gebührenerhöhung vorgesehen. Wegen der teilweisen Gebührenfreistellung der Eltern durch das Land wurde im Mai 2018 eine neue Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Heidenrod über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder beschlossen, womit die Kostendeckung erhöht wurde. Bemerkenswert ist, dass das Land die vom Landesrechnungshof eingeforderte „Drittel-Regelung“ weder bei den direkten Landeszuwendungen noch bei der Elternentlastung einhält.

8. Kennzahlen:

Mindestens 260 Plätze, Kosten je vorgehaltener Platz pro Kind und Jahr kleiner 5.500 € (vorläufiges Ergebnis KGSt - Benchmark 2017).

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	628.000	440.000	453.801
	06.04.01.511001	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren <i>Inklusive der beschlossenen Gebührenerhöhung</i>	190.000	340.000	348.602
	06.04.01.511003	Essengeld	122.000	100.000	105.033
	06.04.01.511012	Abwasser - Schmutzwassergebühr	0	0	166
	06.04.01.511014	Elternentlastung Gebühren Land	316.000	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	40.729
	06.04.01.548800	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	40.729
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	338.000	400.000	404.599
	06.04.01.542100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	214.000	300.000	280.310
	06.04.01.542200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden <i>Maßnahmen sind nur bedingt planbar!</i>	124.000	100.000	124.289
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	45.409	37.001	37.414
	06.04.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	36.512	28.074	28.449
	06.04.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	8.287	8.237	8.236
	06.04.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	610	690	728
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	12.500	44.454
	06.04.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	540
	06.04.01.538012	Ertr.Aufl. ATZ Rückstellungen	0	12.500	43.914
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	1.011.409	889.501	980.996
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	1.850.000	1.734.000	1.765.725
	06.04.01.620002	Bezüge Beschäftigte	1.445.000	1.340.000	1.368.451
	06.04.01.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	296.000	283.000	282.336
	06.04.01.647001	Beiträge ZVK	109.000	110.000	113.909
	06.04.01.649100	Beihilfen Entgeltbereich	0	1.000	0
	06.04.01.650100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	0	0	39
	06.04.01.659900	übrige sonstige Personalaufwendungen	0	0	990
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	206.310	214.210	204.790
	06.04.01.600004	Teegeld Kindergärten <i>Neu bei 600005</i>	0	0	296

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018	Jahresrechnung
					2017
			€	€	€
06.04.01.600005		Einkauf Mittagsverpfl. Kindergärten	40.000	35.000	41.088
06.04.01.601001		Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	1.500	2.000	1.284
06.04.01.601002		Aufwendungen für Kopierer	0	0	243
06.04.01.601003		Bastelgeld - Verbrauchsmaterial <i>Neu bei 601001</i>	4.000	3.000	4.932
06.04.01.601100		Lehr- und Unterrichtsmittel	2.500	3.500	746
06.04.01.601101		Spielzeug <i>Neu bei 601100</i>	1.000	0	1.143
06.04.01.603001		Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	500	500	67
06.04.01.605100		Strom	14.000	16.000	12.928
06.04.01.605201		Wärme	33.000	32.000	28.365
06.04.01.605600		Wasser	3.500	3.500	3.467
06.04.01.605700		Abwasser	5.000	4.500	5.649
06.04.01.606100		Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	4.000	5.000	3.058
06.04.01.606300		Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	4.000	5.000	3.425
06.04.01.608100		Reinigungsmaterial	4.000	3.500	4.406
06.04.01.608900		übriger sonstiger Materialaufwand	4.000	5.000	3.798
06.04.01.613001		Schädlingsbekämpfung	100	500	15
06.04.01.613900		sonstige weitere Fremdleistungen	1.500	500	7.656
06.04.01.613901		Beförderungskosten (Bus)	50.000	60.000	49.541
06.04.01.616100		Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	2.500	2.500	2.198
06.04.01.616200		Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	2.000	2.000	1.766
06.04.01.616300		Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.500	3.000	623
06.04.01.616600		Wartungskosten	5.000	5.000	4.834
06.04.01.617100		Aufwendungen für Fremdensorgung	2.000	2.000	2.026
06.04.01.670004		Erbauzinsen	960	960	958
06.04.01.673001		GEZ-Gebühren	500	650	227
06.04.01.673004		Erstattung ärztl. Beschein.	50	0	12
06.04.01.677100		Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	100	0	137
06.04.01.677900		Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	3.000	3.000	3.001

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018 Jahresrechnung	2017
			€	€	€
	06.04.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	1.500	1.500	1.967
	06.04.01.683200	Telefonkosten	2.500	2.000	2.495
	06.04.01.684002	Sonstige Bekanntmachungen	0	0	416
	06.04.01.685001	Reisekosten	2.500	2.000	2.559
	06.04.01.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	500	0	394
	06.04.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	6.000	7.000	6.000
	06.04.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	2.700	2.700	2.725
	06.04.01.690900	Beiträge für sonstige Versicherungen	100	100	90
	06.04.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>Lebenshilfe e.V.</i>	300	300	256
14	66	Abschreibungen	133.542	138.473	140.049
	06.04.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	1.406	1.406	1.406
	06.04.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanl. im Gemeingebr. Infra.verm.	114.294	115.146	115.145
	06.04.01.664100	Abschreibungen auf andere Anlagen	410	410	372
	06.04.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	15.858	19.537	20.124
	06.04.01.664500	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	120	0	40
	06.04.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.454	1.974	2.962
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	263.500	260.000	267.566
	06.04.01.712813	Zuschuss an Lebenshilfe <i>Verlustabdeckung / Sonderzahlung Erneuerung Dach 2017-2018</i>	250.000	240.000	256.266
	06.04.01.712816	Zuschuss Freist.letztes Jahr / U3-Förderung	8.500	5.000	8.900
	06.04.01.717201	Kostenerstattung §28 HKJGB <i>Waldkindergarten Diethardt</i>	5.000	15.000	2.400
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.453.352	2.346.683	2.378.130
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-1.441.943	-1.457.182	-1.397.134
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-1.441.943	-1.457.182	-1.397.134
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	25.499
	06.04.01.590002	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0	0	903

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
	06.04.01.590100	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0	0	99
	06.04.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	24.498
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	39.089
	06.04.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	39.089
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-13.590
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.441.943	-1.457.182	-1.410.724
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	416.433	531.611	24.091
	06.04.01.930008	Kosten Auflösung SOPO Kiga	45.409	37.001	0
	06.04.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	25.000	24.048
	06.04.01.930011	Kosten Kalkulatorische Zinsen	109.848	109.848	0
		<i>Berechnung nach Werten Bilanz 2015</i>			
	06.04.01.930030	Kosten für Wasserwerksleistung	1.000	1.000	44
	06.04.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	188.567	292.542	0
	06.04.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	25.555	17.569	0
	06.04.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	43.820	17.365	0
	06.04.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	06.04.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	2.234	5.508	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-416.433	-531.611	-24.091
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.858.376	-1.988.793	-1.434.815

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.04	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder

Teilfinanzhaushalt	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungser mächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen <i>Spielturm KITA Dickschied</i>	0	0	281.653	0,00	281.653	0,00
06.04.01/2102.820810 Investitionszuweisungen vom Bund KIP <i>Bundeszuschuss KIP : 2017 = 282.000 € / 2018 = 281.653 €</i>	0	0	281.653	0,00	281.653	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	281.653	0,00	281.653	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	0	0	510.000	364.111,24	510.000	0,00
06.04.01/2007.842851 Laufenselden KITA - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0	0	0	140,30	0	0,00
06.04.01/2102.842851 Erweiterung KITA Kemel (KIP) - Hochbaumaßnahmen	0	0	475.000	363.970,94	475.000	0,00
06.04.01/2103.842851 Fußboden, Fenster KITA Dickschied - Hochbaumaßnahmen <i>Grundinstandsetzung (Fenster, Türen, Geländer, Fußböden)</i>	0	0	35.000	0,00	35.000	0,00
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	22.500	0	70.000	18.653,50	110.500	0,00
06.04.01/9000.843831 Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 € <i>2017 : Spielturm KITA Dickschied</i> <i>2018 : Erstmöblierung KITA Kemel</i> <i>2019 : 3.500 EUR Podeste Dickschied</i> <i>2019 : 2.500 EUR Spielschiff Dickschied</i> <i>2019 : 1.500 EUR Büroschränke Dickschied</i> <i>2019 : 10.000 EUR Boden Dickschied</i>	17.500	0	65.000	15.206,87	85.500	0,00
06.04.01/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	5.000	0	5.000	3.446,63	25.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	22.500	0	580.000	382.764,74	620.500	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-22.500	0	-298.347	-382.764,74	-338.847	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-22.500	0	-298.347	-382.764,74	-338.847	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	06	Kinder- Jugend- und Familienförderung
Produktgruppe:	06.05	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	06.05.01	Kinderspielplätze

1. Beschreibung:

Betrieb und Unterhaltung öffentlicher Kinderspielplätze und Bolzplätze.

2. Zielgruppe:

Kinder bis 12 Jahre, deren Eltern und Familien für die Kinderspielplätze und Kinder und Jugendliche für die Bolzplätze.

3. Ziele:

Bereitstellung öffentlicher Plätze zum Spielen für Kinder und Jugendliche zur Freizeitgestaltung, Erhaltung des Erholungs- und Freizeitangebotes und Förderung der Gesundheit.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD II.1.4. im Zusammenwirken mit FD I.1.5. Sichere Gestaltung und Unterhaltung der Kinderspielplätze. Hierzu gehören regelmäßige Sicht- und Sicherheitskontrollen der Spielgeräte.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

BGB (Haftungsrechtliche Bestimmungen)

7. Erläuterung:

Die Gemeinde betreibt in allen Ortsteilen, außer Wisper und Algenroth einen Kinderspielplatz, in Laufenselden zwei. Zum Teil gibt es darüber hinaus noch Bolzplätze. Zumindest in den kleineren Ortsteilen ist die Zielgruppe (Kinder bis 12 Jahre) recht übersichtlich. Hinzu kommt, dass in dieser ländlichen Struktur die meisten Eltern/Familien über relativ große Grundstücke verfügen.

Hier gilt es, kritisch den Bedarf und Aufwand/Nutzen für solche Spielplätze zu hinterfragen. Wenn man den Platz als solches nicht in Frage stellen möchte, stellt sich immer noch die Frage nach der Ausstattung mit Geräten. Aus Sicherheitsgründen kann der Standard der Geräte nicht gesenkt werden. Eine Kostenreduzierung ist nur über die Reduzierung der Anzahl oder der Größe möglich. Ob die Attraktivität eines Spielplatzes dadurch sehr leidet, ist nicht zwingend gegeben.

Abhilfe kann bürgerschaftliches Engagement in diesen Bereichen schaffen. Neben praktischer Mithilfe können private (Eltern.) Initiativen Träger für Zuschussprogramme sein.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.05	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.05.01	Kinderspielplätze

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	3.440	3.663	3.508
	06.05.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	785	785	836
	06.05.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	2.655	2.878	2.672
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	3.440	3.663	3.508
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.971	17.971	22.005
	06.05.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen <i>Sicherheitsüberprüfungen</i>	5.000	5.000	10.055
	06.05.01.613900	sonstige weitere Fremdleistungen	2.000	2.000	1.702
	06.05.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	10.000	10.000	9.279
	06.05.01.616500	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	500	0	500
	06.05.01.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	0	500	0
	06.05.01.670003	Pachten <i>Grundstückpacht in Laufenselden und Langschied</i>	471	471	470
14	66	Abschreibungen	7.232	8.296	15.773
	06.05.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	41	70	70
	06.05.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	1.173	1.911	8.089
	06.05.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	6.018	6.315	7.614
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	30
	06.05.01.702003	Grundsteuer B	0	0	30
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.203	26.267	37.809
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-21.763	-22.604	-34.301
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-21.763	-22.604	-34.301
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-21.763	-22.604	-34.301
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.806	81.610	85.008
	06.05.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	20.000	85.008
	06.05.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	61.359	34.730	0
	06.05.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	06.05.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.05	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.05.01	Kinderspielplätze

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-61.806	-81.610	-85.008
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-83.569	-104.214	-119.308

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.05	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt	06.05.01	Kinderspielplätze

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	5.000	0	5.000	4.660,24	25.000	0,00
06.05.01/1005.843831 Öff.Spielplätze - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	5.000	0	5.000	4.660,24	25.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	5.000	0	5.000	4.660,24	25.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	0	-5.000	-4.660,24	-25.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-5.000	0	-5.000	-4.660,24	-25.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe:	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt:	07.03.01	Sozialstation

1. Beschreibung:

Betrieb der Pflegestation; Betreuung der Pflegebedürftigen zu Hause in gewohnter Umgebung durch mobilen Service von Fachpersonal.

2. Zielgruppe:

Pflegebedürftige Einwohner von Heidenrod und Angehörige

3. Ziele:

Unterstützung der Heidenroder Bürger bei der häuslichen Pflege und Betreuung von Angehörigen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.1.3. Die Sozialstation bietet alle Leistungen in den Bereichen Grundpflege, Behandlungspflege, Alltagsbetreuung und hauswirtschaftliche Hilfe/Versorgung an.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

SGB V, SGB XI

7. Erläuterung:

Die Arbeit der Sozialstation wird durch den Förderverein für die Sozialstation in erheblichem Umfang finanziell unterstützt. Derzeit werden monatlich rund 133 Patienten von der Sozialstation betreut. Der Bedarf ist seit Jahren tendenziell steigend. Besonders stark gestiegen ist zuletzt der Bedarf im Bereich der hauswirtschaftlichen Hilfe/Versorgung. Das hängt sicherlich mit dem demographischen Wandel und geänderten sozialen Strukturen zusammen. Die Sozialstation arbeitet eng mit der Seniorenpflege (Produkt 05.11.01) zusammen. Es ist unser Anspruch, keinen Patienten abzuweisen und uns neben der reinen Pflege auch unterstützend um unsere meist älteren Patienten zu kümmern.

Um unserem Anspruch gerecht zu werden hat sich die Mitarbeiterzahl in den letzten Jahren kontinuierlich erhöht. Weiterer Bedarf ist gegeben. Zurzeit beschäftigen wir rund 20 Mitarbeiterinnen (11 Krankenschwestern/Altenpflegerinnen zuzüglich einer Auszubildenden und befristeter Aushilfen bei 7,5 Vollzeitstellen + Azubi im Stellenplan 2019) im Bereich Pflege und 6 Mitarbeiterinnen (3,5 Vollzeitstellen im Stellenplan 2019) in der hauswirtschaftlichen Hilfe/Versorgung und Alltagsbegleitung (zuzüglich befristeter Aushilfen).

8. Kennzahlen:

Im Rahmen des Grundsatzes keinen Patienten abzuweisen zu müssen, sind mindestens 90 % des Aufwandes durch Einnahmen zu decken.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.01	Sozialstation

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung
					2017
					€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	722.500	606.000	656.541
	07.03.01.500005	Umsatzerlöse aus Behandlungspflege	210.000	170.000	191.206
	07.03.01.500006	Umsatz Pflegevers.-Pflege	400.000	340.000	365.198
	07.03.01.500012	Umsatz Pflegevers.-Beratungsl.	7.500	6.000	6.495
	07.03.01.500013	Umsatz Pflegevers.-Verhind.pfl	45.000	35.000	39.059
	07.03.01.500014	Umsatz Pflegevers.-Betreuung	60.000	55.000	54.584
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	36.600	35.900	34.471
	07.03.01.541081	Zuschuss Leasing DRK	5.000	4.300	4.572
	07.03.01.541082	Zuschuss Leasing Förderverein	6.600	6.600	5.659
	07.03.01.542800	Zuschüsse für laufende Zwecke Förderverein	25.000	25.000	24.240
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.638
	07.03.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	0	0	388
	07.03.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	1.251
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	759.100	641.900	692.650
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	699.500	603.000	608.937
	07.03.01.620002	Bezüge Beschäftigte	549.500	468.500	474.958
	07.03.01.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	108.000	98.500	96.157
	07.03.01.647001	Beiträge ZVK	42.000	36.000	37.821
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.220	60.570	75.353
	07.03.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	1.000	500	484
	07.03.01.603001	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	2.000	2.000	2.740
	07.03.01.605500	Treibstoffe	13.000	13.000	10.951
	07.03.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.000	500	532
	07.03.01.606700	Mat.aufw.f.Kfz	500	300	752
	07.03.01.607001	Aufwendungen für Berufskleidung	3.400	1.800	1.264
	07.03.01.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	500	100	0
	07.03.01.616400	Instandhaltung von Kfz	3.000	3.000	6.820
	07.03.01.671001	Leasing	23.000	17.000	21.263
		<i>Leasingkosten Fahrzeuge Sozialstation.</i>			
	07.03.01.672001	Betreuungskosten Spezialprogramme	8.300	8.000	7.880
	07.03.01.673001	GEZ-Gebühren	720	720	647
	07.03.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	528

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.01	Sozialstation

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung €	Ergebnis 2017 €
	07.03.01.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	2.000	2.000	1.754
	07.03.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	1.000	650	1.068
	07.03.01.683200	Telefonkosten <i>Büro Bornbachhalle</i>	1.000	1.000	1.287
	07.03.01.684002	Sonstige Bekanntmachungen	0	0	350
	07.03.01.685001	Reisekosten	5.000	3.000	6.360
	07.03.01.686900	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0	0	58
	07.03.01.687002	Werbung	0	0	215
	07.03.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	2.000	2.000	2.788
	07.03.01.690100	Kfz-Versicherungsbeiträge	7.600	5.000	6.412
	07.03.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	1.200	0	1.200
14	66	Abschreibungen	82	142	388
	07.03.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	82	142	388
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	510	510	400
	07.03.01.703001	Kfz-Steuer	510	510	400
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	776.312	664.222	685.078
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-17.212	-22.322	7.572
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-17.212	-22.322	7.572
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	1.901
	07.03.01.590002	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0	0	65
	07.03.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	1.836
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	1.901
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-17.212	-22.322	9.473
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.166	33.808	2.049
	07.03.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	2.500	2.049
	07.03.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	18.857	26.595	0
	07.03.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	3.651	2.510	0
	07.03.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	0	0
	07.03.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	894	2.203	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.01	Sozialstation

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-32.166	-33.808	-2.049
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-49.378	-56.130	7.425

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	07.03	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	07.03.01	Sozialstation

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	1.000	0	1.000	0,00	5.000	0,00
07.03.01/1006.843831 Sozialstation - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	1.000	0	1.000	0,00	5.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	1.000	0	1.000	0,00	5.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.000	0	-1.000	0,00	-5.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-1.000	0	-1.000	0,00	-5.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	08	Sportförderung
Produktgruppe:	08.01	Förderung des Sports
Produkt:	08.01.01	Förderung von Sportvereinen

1. Beschreibung:

Förderung von Sportvereinen mit Vereinssitz im Gemeindegebiet

2. Zielgruppe:

Sportvereine und sporttreibende Gruppen und Vereinigungen im Gemeindegebiet

3. Ziele:

Förderung des Sports

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FD I.2, Finanzielle Förderung der anerkannten Vereine und Vereinigungen gemäß den Richtlinien zur Förderung von Sportvereinen.

5. Beschlüsse:

Richtlinien zur Förderung der Sportvereine der Gemeinde Heidenrod in der Fassung vom 07.02.2005

6. Gesetze:

Hess. Landesverfassung

7. Erläuterung:

Die Gemeinde fördert die Vereine durch die Gewährung von Zuschüssen für: Jugendliche Mitglieder, Unterhaltung von Vereinsheimen (alle vereinseigen), Beschäftigung von Übungsleitern sowie bei Investitionen und Beschaffungen. Darüber hinaus sind die Vereine von der Heranziehung von Abwassergebühren sowie Entleerungsgebühren von Gruben befreit und es wird die Unterhaltung der Hausanschlussleitungen zu 90% übernommen.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Gemeinde im Gegensatz zu praktisch allen Nachbargemeinden keine eigenen Sportstätten betreibt um diese den Vereinen zur Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Ein wesentlicher Faktor der Vereinsförderung stellt die unentgeltliche Bereitstellung der Mehrzweckeinrichtungen (DGH) für Übungszwecke dar.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Förderung des Sports
Produkt	08.01.01	Förderung von Sportvereinen

Position	Konten	Teilergebnishaushalt	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100	1.000	953
	08.01.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	100	500	91
	08.01.01.606203	Materialaufwand Unterhaltung Hausanschluss SGL	500	0	512
	08.01.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>Beitrag Jugendförderverein</i>	500	500	350
14	66	Abschreibungen	7.405	5.611	6.698
	08.01.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	7.405	5.611	6.698
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	18.500	32.500	16.425
	08.01.01.712805	Zuschüsse zur Unterhaltung Sportlerheime	8.000	8.500	7.430
	08.01.01.712806	Zuschüsse an Übungsleiter	2.500	2.500	2.041
	08.01.01.712807	Zuschuss für Sportwoche	3.000	3.000	2.313
	08.01.01.712808	Zuschuss gemäß Richtlinien <i>15.000 € = Antrag TuS Kemel, inkl. allgemeiner Ansatz</i>	2.000	15.000	2.000
	08.01.01.712809	Zuschüsse für jugendliche Mitglieder	3.000	3.500	2.642
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	27.005	39.111	24.076
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-27.005	-39.111	-24.076
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-27.005	-39.111	-24.076
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-27.005	-39.111	-24.076
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	329.214	323.804	0
	08.01.01.930002	Kosten f.kostenfr.Nutzung DGH <i>An 15.01.01.910002 DGH</i>	304.257	304.257	0
	08.01.01.930003	Kosten Erlass Abwassergebühren gem Richtlinien <i>An 11.07.01.910002 Abwasser</i>	3.600	3.600	0
	08.01.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	150	0
	08.01.01.930020	Kosten für Forstleistungen	1.500	1.500	0
	08.01.01.930030	Kosten für Wasserwerksleistung	1.000	1.000	0
	08.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.l/01.01.05	18.857	13.297	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-329.214	-323.804	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-356.219	-362.915	-24.076

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Förderung des Sports
Produkt	08.01.01	Förderung von Sportvereinen

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	20.000	0	5.000	13.969,84	85.000	0,00
08.01.01/1007.840818 Sportförderung - Ausz.für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche 5.000 EUR = Allgemeiner Ansatz 2019 = 15.000 EUR Kunstrasenplatz SGL 2020 = 45.000 EUR eventuell Kunstrasenplatz (Vereinsgemeinschaft)	20.000	0	5.000	13.969,84	85.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	20.000	0	5.000	13.969,84	85.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	-5.000	-13.969,84	-85.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-20.000	0	-5.000	-13.969,84	-85.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	09.01	Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung

1. Beschreibung:

Umsetzung des Städtebaurechts durch die Aufstellung von Flächennutzungsplänen, Landschaftsplänen, Bebauungsplänen und strukturelle Maßnahmen. Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung

2. Zielgruppe:

Allgemeinheit, Einwohner, Zuzugswillige, Gewerbetreibende, Investoren

3. Ziele:

Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden sozialgerechten Bodennutzung, orientiert an Angebot, Bedarf und Nachfrage.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FB III / Neuaufstellung und Teiländerungen des Flächennutzungsplanes; Einleitung von Abweichungsverfahren; Raumordnungsverfahren; Ausarbeitung von Grundlagen für die Bereiche Bevölkerung, Wirtschaft und Arbeit, Wohnen, Umwelt- und Naturschutz, Kultur, Freizeit, Sport, Soziales, Gesundheit, Ver- und Entsorgung sowie Verkehr inkl. Durchführung von Prognosen, Szenarien, Modell- und Bedarfsberechnungen, Initiierung und Abstimmung von künftigen Baugebieten (z.B. Bodenbevorratung); Erstellung von städtebaulichen Rahmenplänen; Leitbildern, Machbarkeitsstudien und Konzepten; Städtebauliche Wettbewerbe; Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen einschließlich Anpassung an den Landschaftsplan; Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung im Vorfeld von Baugenehmigungsverfahren im Innen- und Außenbereich auf der Grundlage des Regionalplanes, des Flächennutzungsplanes, der Bebauungspläne und des Landschaftsplanes; Wahrnehmung der Aufgaben als Träger öffentlicher Belange.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

BauGB, BauNVO, UVP, BNatSchG, BWaldG, WHG, AbwV, BImSchG, ROG, HLP

7. Erläuterung:

Der Flächennutzungsplan (FNP) ist wegen seines weit zurückliegenden Erstellungsdatums zu überarbeiten. Hinzu kommen zahlreiche Abweichungen vom FNP im Rahmen einzelner Bauleitplanungen. Wegen der hohen Kosten von mehreren 100 T € wurde das in den letzten Jahren immer wieder verschoben. Von der Genehmigungsbehörde für Bebauungspläne wurde uns signalisiert, dass es wohl sehr schwierig wird, künftig ohne Fortschreibung des FNP Baugebiete oder Gewerbegebiete auszuweisen.

Konkret in Bearbeitung sind derzeit die B-Pläne „Rübenweg/Hohe Heck“ in Kemel, „Bhakti Marga Zentrum“ Springen, „Altenwohnheim „Felicia“ Grebenroth, Solarpark „Schellbornsmühle“ Laufenselden und „Limesblick“ in Kemel.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	5.882
	09.01.01.548700	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0	0	5.882
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	40.000	0	0
	09.01.01.542100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	40.000	0	0
		<i>SILEK</i>			
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	13.887	13.887	13.886
	09.01.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus	13.489	13.489	13.488
		Investitionszuweisungen vom öff.Bereich			
	09.01.01.546200	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionsbeiträgen	398	398	398
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	53.887	13.887	19.768
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	198.000	138.700	74.932
	09.01.01.672001	Betreuungskosten EDV-Programme	0	0	71
	09.01.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	2.500	2.500	20.538
	09.01.01.677101	Aufwendungen f. Planungskosten	180.000	100.000	48.605
		<i>2018 = 35.000 EUR GE Hupperter Weg</i>			
		<i>2018 = 45.000 EUR WA Rübengewann/Hohe Heck</i>			
		<i>2018 = 20.000 EUR Umweltbericht Leitfadenbetrachtung Abwasser</i>			
		<i>2019 = 80.000 EUR SILEK</i>			
		<i>2019 = 100.000 EUR WA Rübengewann/Hohe Heck</i>			
	09.01.01.677102	Aufwendungen f. Vermessungsk.	2.500	2.500	0
	09.01.01.677103	Aufwendungen f. Planung FNP	10.000	30.000	5.000
	09.01.01.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	3.000	3.000	718
	09.01.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	0	200	0
	09.01.01.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	500	0
14	66	Abschreibungen	593	1.257	1.378
	09.01.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	593	1.257	1.378
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	198.593	139.957	76.311
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-144.706	-126.070	-56.543
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-144.706	-126.070	-56.543
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	7.770

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
	09.01.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	7.770
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-7.770
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-144.706	-126.070	-64.313
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.699	81.324	0
	09.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	75.427	53.189	0
	09.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	09.01.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	09.01.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-77.699	-81.324	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-222.405	-207.394	-64.313

Produktbeschreibung

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.01	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt:	10.01.01	Bau- und Grundstücksordnung

1. Beschreibung:

Aufgaben gem. der Hessischen Bauordnung, Mitwirkung bei Baugenehmigungsverfahren Dritter

2. Zielgruppe:

Allgemeinheit, Grundstückseigentümer im Gemeindegebiet, Vorhabensträger

3. Ziele:

Geordnetes Bauwesen im Gemeindegebiet, Umsetzung der Pläne

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FB III, Städtebauliche Planungs- und Gestaltungsberatung in Baugenehmigungsverfahren, Stellungnahmen zu Vorhaben, Plänen, Programmen der EU, des Bundes, der Landes- und Regionalplanung sowie benachbarter Kommunen und sonstigen Planungsträgern, Behörden, Vorkaufsverzichtserklärungen, Abwicklung von bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Verfahren, Bauplanungsrechtliche Stellungnahmen und Einvernehmen zu Bauanträgen (§§ 57, 58 HBO, § 36 BauGB), Erklärungen zu baugenehmigungsfreien Vorhaben (§§ 55, 56 HBO, § 15 BauGB), Beratung, Straßen-/Platzbezeichnungen.

5. Beschlüsse:

Diverse Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

BauGB, HBO, Stellplatzsatzung

7. Erläuterung:**8. Kennzahlen:**

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	10.01.01	Bau- und Grundstücksordnung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500	1.500	280
	10.01.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	1.500	0
		<i>Allgemeiner Ansatz</i>			
	10.01.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	500	0	280
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	500	1.500	280
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-500	-1.500	-280
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-500	-1.500	-280
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-500	-1.500	-280
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.697	71.945	0
	10.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	56.570	39.892	0
	10.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	9.127	6.275	0
	10.01.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-65.697	-71.945	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-66.197	-73.445	-280

Produktbeschreibung

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	10.03	Denkmalschutz und -pflege
Produkt:	10.03.01	Denkmalschutz und -pflege

1. Beschreibung:

Erhaltung und Pflege von denkmalgeschützten Objekten.

2. Zielgruppe:

Allgemeinheit

3. Ziele:

Erhaltung geschützter Objekte (Mahnmale, Gedenkstätten, Jüdischer Friedhof)

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter FB III, Erhaltung und Pflege der geschützten Objekte im Gemeindeeigentum. Förderung der Denkmalspflege von geschützten Objekten im Privateigentum.

5. Beschlüsse:

Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

DenkmalG, HBO

7. Erläuterung:

Zu den geschützten Objekten im Gemeindeeigentum gehört insbesondere der Jüdische Friedhof in Laufenselden.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und -Pflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz und -Pflege

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	4.500	4.500	4.590
	10.03.01.542100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land <i>Jüdischer Friedhof</i>	4.500	4.500	4.590
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	5.873	5.873	5.874
	10.03.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	4.126	4.126	4.127
	10.03.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	1.747	1.747	1.747
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	10.373	10.373	10.464
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250	4.500	3.744
	10.03.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	500	500	0
	10.03.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	500	1.000	148
	10.03.01.686005	Aufwendungen für Blumenschmuck <i>Umsetzung Beschluss AK Ortsbeiräte vom 23.04.2018, TOP 3</i>	0	3.000	3.369
	10.03.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	250	0	226
14	66	Abschreibungen	5.726	5.726	5.726
	10.03.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	5.726	5.726	5.726
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.976	10.226	9.470
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	3.397	147	994
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	3.397	147	994
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.397	147	994
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.304	19.399	889
	10.03.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	5.000	889
	10.03.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	18.857	13.297	0
	10.03.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-19.304	-19.399	-889
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-15.907	-19.252	106

Produktbeschreibung

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.01	Elektrizitätsversorgung
Produkt:	11.01.01	Konzessionsabgabe / Energieregion Taunus Goldener Grund (ERT)

1. Beschreibung:

Vermarktung des Rechts auf gemeindlichen Grundstücken Leitungen zur Elektrizitäts- und Gasversorgung zu verlegen und zu betreiben, Beteiligung an der Eigentümer- und Betreibergemeinschaft „Energieregion Taunus-Goldener Grund“.

2. Zielgruppe:

Allgemeinheit

3. Ziele:

Erzielung von Einnahmen und Schaffung der Infrastruktur zur Elektrizitäts- und Gasversorgung; Einfluss aus den Betrieb des Niederspannungs-Stromnetz.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD III.1.3, Vereinnahmung der Abgabe, Verbesserung der Versorgungsstrukturen in Verhandlungen mit den Versorgungsträgern, Mitwirkung in o.g. Betreibergesellschaft.

5. Beschlüsse:

Konzessionsvertrag

GV 28.01.2011, TOP I.9., Gemeinsame Sitzung GD + Fraktionsvorsitzende am 06.06.2011; zuletzt GV 09.05.2014, TOP I.5

6. Gesetze:

Energie Wirtschaftsgesetz

7. Erläuterung:

Gemäß dem Prüfauftrag fanden Gespräche und Verhandlungen mit Nachbargemeinden und Energieversorgern statt um die Möglichkeiten der Übernahme des Stromnetzes oder andere Beteiligungsformen am Betrieb der Stromnetze festzustellen.

Zum 01.07.2014 erfolgte die Gründung der Beteiligungsgesellschaft „Energierregion Taunus-Goldener Grund“ GmbH & Co.KG mit acht weiteren Kommunen. Konzessionsnehmer ist 01.01.2015 die entsprechende gleichnamige Betreibergesellschaft (ERT) als gesellschaftliche Kooperationslösung mit kommunaler Mehrheitsbeteiligung.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Elektrizitätsversorgung
Produkt	11.01.01	Konzessionsabgabe

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	228.000	237.500	220.799
	11.01.01.530910	Konzessionsabgaben	220.000	230.000	211.205
	11.01.01.530911	Gemeinderabatte Strom zentral	8.000	7.500	9.594
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	228.000	237.500	220.799
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.000	0
	11.01.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	1.000	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	1.000	0
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	228.000	236.500	220.799
		<i>ERT</i>			
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	228.000	236.500	220.799
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	4.557
	11.01.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	4.557
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-7.844
	11.01.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	-7.844
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	12.401
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	228.000	236.500	233.200
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	228.000	236.500	233.200

Produktbeschreibung

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.03	Wasserversorgung
Produkt:	11.03.01	Wasserversorgung

1. Beschreibung:

Betrieb einer Wasserversorgung für die gesamte Gemeinde als öffentliche Einrichtung.

2. Zielgruppe:

Alle Einwohner und Gewerbetreibende (Anschlussnehmer) im Gemeindegebiet

3. Ziele:

Sicherstellung der Wasserversorgung in ausreichender Menge und Qualität in allen 19 Ortsteilen.

Schwerpunktsetzung auf Eigenwassergewinnung/ -bereitstellung aus eigenen Tiefbrunnen/Gewinnungsanlagen.

Vermeidung von „Spitzenwasser“ des Wasserbeschaffungsverbandes.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD II.1.2, Betrieb von Wasserleitungsnetzen in allen 19 Ortsteilen mit den dazugehörigen Hochbehältern sowie den Gewinnungsanlagen mit Aufbereitungsanlagen nach den gesetzlichen Bestimmungen und Bereitstellung von ausreichend Trinkwasser durch den Zukauf vom überörtlichen Versorger (Wasserbeschaffungsverband).

5. Beschlüsse:

WVS, Aktuelle Beschlusslage: Bürgerentscheid vom 22.01.2012

6. Gesetze:

HWG, HGO, TrinkwasserVO, KAG

7. Erläuterung:

Mit Bürgerentscheid vom Januar 2012 wurde eine Beibehaltung und möglichst weiteren Ausbau des Anteils von Eigenwassergewinnung beschlossen.

Zur Umsetzung des Bürgerentscheides wurde ein entsprechendes Konzept mit einem Zeitplan bis 2020 erarbeitet und konsequent abgearbeitet. Nach dem Bohren eines neuen Brunnens in Laufenselden und Leitungsbau im Bereich Laufenselden, Grebenroth/Martenroth und Egenroth; Installationen von Aufbereitungsanlagen Laufenselden, Regenerierung von Brunnen (Langschieb), und die Sicherung von Gewinnungsanlagen und die Aufbereitungsanlagen Hilgenroth, Zorn. Die Maßnahmen sind damit bis auf die optionalen Anschlüsse von Huppert und Algenroth weitgehend abgeschlossen.

Die jahrelange Dauerüberlastung des Wasserwerksteams und die notwendige fachlich, qualifizierte Umsetzung o.g. Konzeptes wurde mit der Einstellung einer sechsten Fachkraft und einer Fachkraft (Elektriker) entgegen gewirkt bzw. sichergestellt, darüber hinaus findet die Ausbildung einer Nachwuchskraft statt.

Trotz der großen Herausforderungen konnte durch äußerst wirtschaftliche Aufgabenerfüllung die Wassergebühr seit 2013 stabil gehalten werden. 2018 konnte wegen gestiegener Abgabemengen sogar eine Gebührensenkung um 0,20 €/cbm vorgenommen werden.

Insbesondere vor dem Hintergrund der hohen, überdurchschnittlichen Wassergebühren in unserer dünnbesiedelten Flächengemeinde eine erfreuliche Entlastung unserer Bürgerinnen und Bürger.

8. Kennzahlen:

Verkauf von 315.000 m³ Wasser pro Jahr, stabile Gebühr von 4,50 €/m³ o. MwSt.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.03	Wasserversorgung
Produkt	11.03.01	Wasserversorgung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018	Jahresrechnung
					2017
			€	€	€
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.373.000	1.357.000	1.383.045
	11.03.01.511010	Wassergeld	1.370.000	1.354.000	1.379.937
	11.03.01.511011	Brauchwasser	3.000	3.000	3.108
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	111.905	113.421	125.125
	11.03.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	66.636	74.124	79.226
	11.03.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	282	1.640	1.672
	11.03.01.546200	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionsbeiträgen	36.548	36.548	36.587
	11.03.01.546201	Ertr.Auflös.Sopo Ablösebeitr.	436	436	435
	11.03.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	8.003	673	7.205
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	50.000	15.000	15.095
	11.03.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	0	0	8
	11.03.01.530991	Nebenerlöse Hausanschlüsse 7%	50.000	10.000	11.769
	11.03.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	1.381
	11.03.01.533002	Ertr.a.Schadensersatzl.o.MWST.	0	0	1.936
	11.03.01.539100	Steuererstattungen	0	5.000	0
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	1.534.905	1.485.421	1.523.265
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	404.500	392.000	376.841
	11.03.01.620002	Bezüge Beschäftigte	314.500	305.000	292.471
	11.03.01.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	64.000	62.000	59.621
	11.03.01.647001	Beiträge ZVK	26.000	25.000	24.750
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	514.750	661.000	654.106
	11.03.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	0	0	1.586
	11.03.01.603001	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	3.000	2.000	3.294
	11.03.01.605100	Strom	88.000	80.000	87.416
	11.03.01.605500	Treibstoffe	7.000	10.000	6.165
	11.03.01.605601	Fernwasserbezug	130.000	170.000	126.129
	11.03.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	20.000	25.000	10.404
	11.03.01.606202	Materialaufwand Unterhaltung Wassernetz	25.000	20.000	30.000
	11.03.01.606204	Materialaufwand Unterhaltung Hausanschlüsse	50.000	25.000	18.000

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.03	Wasserversorgung
Produkt	11.03.01	Wasserversorgung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018 Jahresrechnung	2017
			€	€	€
11.03.01.606300		Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen <i>2.000 EUR = Allgemeiner Ansatz</i>	7.500	7.500	5.973
11.03.01.606700		Mat.aufw.f.Kfz	500	500	120
11.03.01.607001		Aufwendungen für Berufskleidung	2.000	2.000	1.340
11.03.01.608100		Reinigungsmaterial	2.000	3.500	149
11.03.01.608900		übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	118
11.03.01.616400		Instandhaltung von Kfz	8.000	8.000	6.363
11.03.01.616500		Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen <i>100.000 EUR = Allgemeiner Ansatz</i>	100.000	200.000	305.853
11.03.01.616600		Wartungskosten	1.500	1.500	706
11.03.01.616900		sonstige Fremdinstandhaltung <i>Allgem. Ansatz 12.000 EUR (Externe Grünpflege HB's)</i> <i>2018 : 33.000 EUR = Fahrbahnsanierungen, eventuell OD Kemel L3455</i>	10.000	45.000	17
11.03.01.616901		Fremdinstandh. Hausanschlüsse	1.500	1.000	1.512
11.03.01.617900		andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen <i>Externe Zählerablesungen durch Fa. IFI</i>	5.000	8.000	325
11.03.01.670005		Gerätemieten	1.500	1.500	1.212
11.03.01.673001		GEZ-Gebühren	300	300	288
11.03.01.673003		Verwaltungsgebühren	0	1.000	0
11.03.01.673005		Erlaubnisgebühren	2.500	2.500	1.260
11.03.01.677100		Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	25.000	25.000	27.524
11.03.01.677200		Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	5.000	5.000	4.227
11.03.01.677900		Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	1.000	0	890
11.03.01.683200		Telefonkosten	5.000	5.000	4.411
11.03.01.684002		Sonstige Bekanntmachungen	0	200	0
11.03.01.685001		Reisekosten	200	0	195
11.03.01.686200		Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	250	0	434
11.03.01.688001		Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	5.000	3.000	997
11.03.01.690100		Kfz-Versicherungsbeiträge	3.000	3.500	2.763
11.03.01.690900		Beiträge für sonstige Versicherungen	4.000	4.000	4.132
11.03.01.691001		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	500	500	306

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.03	Wasserversorgung
Produkt	11.03.01	Wasserversorgung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
		<i>DWA</i>			
14	66	Abschreibungen	357.399	125.714	436.407
	11.03.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	348.483	121.680	408.774
	11.03.01.663001	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	1.685	0	1.925
	11.03.01.664100	Abschreibungen auf andere Anlagen	529	0	529
	11.03.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	565	87	15.538
	11.03.01.664300	Abschreibungen auf Fuhrpark	2.679	3.947	6.085
	11.03.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	3.458	0	3.556
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	950	950	893
	11.03.01.702003	Grundsteuer B	150	150	104
	11.03.01.703001	Kfz-Steuer	800	800	789
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.277.599	1.179.664	1.468.247
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	257.306	305.757	55.018
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	257.306	305.757	55.018
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-6.983
	11.03.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	-6.983
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	9.117
	11.03.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	9.117
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-16.100
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	257.306	305.757	38.918
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.000	5.000	685
		<i>Brauchwasser</i>			
	11.03.01.910030	Erlöse aus Wasserwerksleistungen	5.000	5.000	685
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	268.149	309.309	0
	11.03.01.930005	Kosten für Personalkostenerstattungen	4.000	4.000	0
		<i>Brauchwasser</i>			
	11.03.01.930006	Kosten Auflösung SOPO Wasser	74.921	76.437	0
	11.03.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	5.000	0
	11.03.01.930011	Kosten Kalkulatorische Zinsen	116.708	116.708	0
		<i>Berechnung nach Werten Bilanz 2015</i>			
	11.03.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	56.570	53.189	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.03	Wasserversorgung
Produkt	11.03.01	Wasserversorgung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
	11.03.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	11.03.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	10.419	0
	11.03.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	11.03.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	5.361	16.523	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-263.149	-304.309	685
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.843	1.448	39.603

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.03	Wasserversorgung
Produkt	11.03.01	Wasserversorgung

<u>Teilfinanzhaushalt</u>		HH-Ansatz 2019	Verpflichtungser mächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses s 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
1	Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	60.000	0	60.000	29.290,55	195.000	0,00
11.03.01/1014.820811	Wasserwerk allg. - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	10.905,00	0	0,00
11.03.01/1015.820881	Wasserhausanschlüsse - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen <i>Erstattung Wasserhausanschlüsse Maßnahme Nauroth</i>	60.000	0	60.000	0,00	195.000	0,00
11.03.01/1015.820882	Wasserhausanschlüsse - Einzahlungen aus Anschlusskosten 7% <i>Zuschuss vom Bund für E-KFZ</i>	0	0	0	18.385,55	0	0,00
4	Summe investive Einzahlungen	60.000	0	60.000	29.290,55	195.000	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
6	Baumaßnahmen	275.000	125.000	270.000	328.774,62	1.570.380	0,00
11.03.01/1015.842852	Wasserhausanschlüsse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Allg. Ansatz Maßnahme Nauroth</i>	60.000	0	60.000	9.777,85	195.000	0,00
11.03.01/2017.842852	Nauroth, Obere Kirchstr. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	131.247	0,00
11.03.01/2022.842852	Geroldstein, Sofortprogramm Abwasser u. KLA - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Burgring</i>	0	0	0	184,04	0	0,00
11.03.01/2032.842852	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	54.578	0,00
11.03.01/2033.842852	Nauroth, Karlsbader Str. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	210.000	0,00	210.000	0,00
11.03.01/2050.842852	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	33.972	0,00
11.03.01/2051.842852	Nauroth, Postgasse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	28.700	0,00
11.03.01/2052.842852	Nauroth, Nikl.-Aug-Otto-Str.- Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	42.883	0,00
11.03.01/2061.842850	Verbunghsyst. Bäderstr. II.BA - Auszahlungen für Baumaßnahmen <i>2019 : Leitungen Zorn/Algenroth oder Aufbereitung Algenroth (SPERRVERMERK BA)</i>	55.000	0	0	307.192,85	55.000	0,00
11.03.01/2080.842852	Lfs.Baugeb.Heiligenborn BA 2.1. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>2019 : Bauabschnitt 2.4.</i>	35.000	0	0	11.619,88	35.000	0,00

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.03	Wasserversorgung
Produkt	11.03.01	Wasserversorgung

<u>Teilfinanzhaushalt</u>		HH-Ansatz 2019	Verpflichtungser mächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		€	€	€	€	€	€
11.03.01/2108.842852	HB Zorn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	125.000	125.000	0	0,00	250.000	0,00
11.03.01/2109.842852	HB Dickschied - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	250.000	0,00
11.03.01/2118.842852	Huppert Feldstraße - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	65.000	0,00
11.03.01/2119.842852	Lfs. Gronauer Weg - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	130.000	0,00
11.03.01/2121.842852	Kemel - Ortskernsanierung - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	89.000	0,00
	2022 : Goldgasse						
	2023 : Bleiche 0,00 €						
	2023 : Am Backhaus 113.000 €						
7	Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	67.000	0	42.000	18.756,30	140.000	0,00
11.03.01/1014.843831	Wasserwerk allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 €	5.000	0	5.000	0,00	25.000	0,00
	5.000 EUR : allg. Ansatz						
11.03.01/9000.843831	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	62.000	0	37.000	18.756,30	115.000	0,00
	Allgem. = 2.000 EUR						
	2019 : 35.000 EUR Ersatzbeschaffung VW-Pritsche						
	2019 : 25.000 EUR Ersatzbeschaffung Caddy						
9	Summe investive Auszahlungen	342.000	125.000	312.000	347.530,92	1.710.380	0,00
10	Saldo aus Investitionstätigkeit	-282.000	-125.000	-252.000	-318.240,37	-1.515.380	0,00
16	Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-282.000	-125.000	-252.000	-318.240,37	-1.515.380	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.06	Abfallwirtschaft
Produkt:	11.06.01	Abfallbeseitigung

1. Beschreibung:

Einsammlung des Hausmülls und Entsorgung von illegalen Abfallablagerungen.

2. Zielgruppe:

Einwohner, Gewerbetreibende

3. Ziele:

Ordnungsgemäße Beseitigung und Entsorgung von Abfällen und Wiederverwertung von Wertstoffen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

Leiter TH 22, FD III.1.3.

5. Beschlüsse:

Öffentlich-rechtliche-Vereinbarung mit dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAW) des Rheingau-Taunus-Kreises.

6. Gesetze:

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Hess. Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz

7. Erläuterung:

Die Pflicht der Gemeinde zur Einsammlung des Hausmülls ist mit der Öffentlich-rechtlichen-Vereinbarung auf den EAW übertragen worden. Verbleibende Pflichten der Gemeinde sind die Einsammlung illegaler Müllablagerungen (die Entsorgung obliegt dem EAW), die Unterhaltung der Wertstoffsammelplätze und Grünschnittboxen sowie freiwillig die Herausgabe von „Gelben Säcken“ und Zusatzmüllsäcken an Bürger. Hierfür erhalten wir die veranschlagte Kostenerstattung.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.06	Abfallwirtschaft
Produkt	11.06.01	Abfallbeseitigung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	30.000	30.000	34.378
	11.06.01.548200	Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	30.000	30.000	34.378
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	430	430	430
	11.06.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	430	430	430
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	107
	11.06.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	0	0	107
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	30.430	30.430	34.916
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.250	6.250	8.995
	11.06.01.606600	Materialaufwand für Außenbereich	0	1.000	0
	11.06.01.617100	Aufwendungen für Fremddentsorgung	8.000	5.000	8.805
	11.06.01.617900	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	250	250	190
14	66	Abschreibungen	803	843	843
	11.06.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	803	843	843
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	9.053	7.093	9.838
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	21.377	23.337	25.078
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	21.377	23.337	25.078
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	21.377	23.337	25.078
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.596	35.399	12.491
	11.06.01.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	1.000	1.000	1.053
	11.06.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	20.000	11.438
	11.06.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	18.857	13.297	0
	11.06.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	26.292	0	0
	11.06.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-46.596	-35.399	-12.491
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-25.219	-12.062	12.587

Produktbeschreibung

Produktbereich:	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt:	11.07.01	Abwasserbeseitigung

1. Beschreibung:

Betrieb einer Abwasserbeseitigungsanlage als öffentliche Einrichtung.

2. Zielgruppe:

Einwohner, Private und gewerbliche Verursacher von Abwasser, Anschlussnehmer.

3. Ziele:

Abwasserreinigung, schadlose Abwasserbeseitigung in allen Ortsteilen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD II.1.3, Betrieb von Abwasserortsnetzen in allen 19 Ortsteilen, Sammelleitungen, Pumpstationen und Kläranlagen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Leerung von Abwassergruben und Hausklärgruben sowie Entsorgung von Abwasser, Schlamm aus Gruben und Klärschlamm.

5. Beschlüsse:

EWS

6. Gesetze:

HWG, Abwasserabgabengesetz, KAG, HGO

7. Erläuterung:

Mit Inbetriebnahme der Kläranlage Geroldstein sind alle 19 Ortsteile der Gemeinde an eine der acht zentralen Kläranlagen ggf. weiteren Anlagen angeschlossen. Damit sind die (größeren) Investitionen beziehungsweise Unterhaltungsaufwendungen im Bereich der Abwasserbeseitigung leider noch lange nicht abgeschlossen. In den nächsten Jahren (Jahrzehnten) wird sich die Gemeinde mit innerörtlichen Kanalsanierungen/ -erneuerungen im Rahmen der EKVO (Eigenkontrollverordnung) sowie Unterhaltung, Instandsetzung der Kläranlagen insbesondere den Belebungsbecken beschäftigen müssen. Die ersten Schritte für die Betonsanierung zunächst auf der Kläranlage Laufenselden sind eingeleitet, ein Gutachten erstellt und die Mittel zum Beginn der Sanierung eingestellt.

Das Ziel einer kostendeckenden Gebühr ist derzeit erreicht, die Belastungsgrenze der Bürgerinnen und Bürger allerdings auch.

Die Verpflichtung zu kostendeckenden Gebühren in Verbindung mit dem Schutzschirmvertrag mit dem Land Hessen hat seit 2014 zu jährlichen Gebührenerhöhungen von ca. 2,00 €/cbm geführt. Die Belastungsgrenze der Bürgerinnen und Bürger ist bei einer Schmutzwassergebühr von 5,50 €/cbm und zusätzlich 0,77 €/cbm Oberflächenwasser erreicht.

Wegen erhöhter Schmutzwassermengen kann 2018 auf eine weitere Erhöhung verzichtet werden und trotzdem ist das Ziel einer kostendeckenden Gebühr erreicht.

8. Kennzahlen

Abwassermenge ca. 285.000 m³ pro Jahr, Versiegelte Fläche ca. 1.105.000 m². Stabile Gebühren von 5,50 €/m³ und 0,77 €/m².

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.07.01	Abwasserbeseitigung

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.527.000	2.527.000	2.384.029
	11.07.01.511004	Grubenleerungen	2.000	2.000	1.350
	11.07.01.511012	Abwasser - Schmutzwassergebühr 64%	1.675.000	1.675.000	1.533.885
	11.07.01.511013	Abwasser - Niederschlagswasser 36%	850.000	850.000	848.794
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen <i>Erstattung Abwasserabgabe</i>	0	0	190
	11.07.01.548800	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	190
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	693.819	719.906	763.519
	11.07.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	554.914	573.995	612.766
	11.07.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	18.789	27.609	32.600
	11.07.01.546200	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionsbeiträgen	100.905	100.777	100.915
	11.07.01.546201	Ertr.Auflös.Sopo Ablösebeitr.	2.495	2.495	2.494
	11.07.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	16.716	15.030	14.743
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	100	3.924
	11.07.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	0	100	0
	11.07.01.530991	Nebenerlöse Hausanschlüsse 7%	2.000	0	3.296
	11.07.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	628
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	3.222.819	3.247.006	3.151.662
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	294.500	286.500	283.659
	11.07.01.620002	Bezüge Beschäftigte	230.000	223.000	220.384
	11.07.01.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	45.500	45.000	44.147
	11.07.01.647001	Beiträge ZVK	19.000	18.500	19.128
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	607.120	574.720	667.215
	11.07.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	100	100	81
	11.07.01.603001	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	1.000	1.000	902
	11.07.01.603020	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	20.000	15.000	18.706
	11.07.01.605100	Strom	180.000	170.000	180.456
	11.07.01.605500	Treibstoffe	7.000	7.500	5.504
	11.07.01.605600	Wasser	1.500	1.000	1.813
	11.07.01.605700	Abwasser	3.500	2.500	3.543

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.07.01	Abwasserbeseitigung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
					2018 Jahresrechnung
					2017
			€	€	€
11.07.01.606100		Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	1.000	1.000	347
11.07.01.606200		Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten <i>2018 = Sanierung Abschlagsmengenmessung (Drossel) RÜB</i>	40.000	40.000	38.363
11.07.01.606300		Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	500	250	622
11.07.01.606700		Mat.aufw.f.Kfz	1.000	1.000	599
11.07.01.607001		Aufwendungen für Berufskleidung <i>2.000 EUR : Allgemeiner Ansatz</i>	2.000	3.500	704
11.07.01.613001		Schädlingsbekämpfung	2.000	2.000	1.903
11.07.01.613002		Durchführung Eigenkontrollverordnung durch Dritte	15.000	10.000	15.000
11.07.01.613003		Maßn.aufgr. EKVO - Eich.Meßein	10.000	10.000	0
11.07.01.613900		sonstige weitere Fremdleistungen <i>Unterhaltung der Anlagen</i>	10.000	7.500	9.929
11.07.01.616100		Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) <i>50.000 EUR : allg. Ansatz</i>	50.000	20.000	83.682
11.07.01.616200		Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	25.000	25.000	44.741
11.07.01.616300		Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen <i>500 EUR : Allgemeine Ansatz</i>	500	500	402
11.07.01.616400		Instandhaltung von Kfz	5.000	4.000	5.956
11.07.01.616500		Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen <i>50.000 EUR allg. Ansatz</i>	50.000	30.000	57.243
11.07.01.616900		sonstige Fremdinstandhaltung <i>2018 : 33.000 EUR = Fahrbahnsanierung eventuell OD Kemel L3455</i>	1.000	34.000	1.000
11.07.01.616901		Fremdinstandh. Hausanschlüsse	3.000	1.000	3.296
11.07.01.617100		Aufwendungen für Fremdentorgung	15.000	15.000	14.383
11.07.01.617101		Klärschlamm Entsorgung <i>Durchschnittswert über mehrere Jahre!</i>	120.000	95.000	124.093
11.07.01.617102		Fäkalschlamm Entsorgung	2.000	2.500	1.098
11.07.01.670002		Mieten	0	0	510
11.07.01.671002		Leasing Fernwirkanlage	7.000	9.000	7.000
11.07.01.672001		Betreuungskosten Spezialprogramme	0	0	916
11.07.01.673001		GEZ-Gebühren	220	220	216
11.07.01.673005		Erlaubnisgebühren	250	250	336

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.07.01	Abwasserbeseitigung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
11.07.01.677100		Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten <i>15.000 EUR allg. Ansatz</i> <i>25.000 EUR Leitfadenbetrachtung / Gewässerökologie</i>	15.000	40.000	12.971
11.07.01.677300		Abwassergebührensplittung <i>Überprüfung der versiegelten Flächen</i>	0	10.000	9.996
11.07.01.677900		Aufwendungen für arbeitsmedizinische Untersuchungen	500	1.000	100
11.07.01.683100		Datenübertragungskosten	0	250	0
11.07.01.683200		Telefonkosten	5.000	5.000	5.009
11.07.01.685001		Reisekosten	1.000	100	1.584
11.07.01.688001		Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	5.000	2.500	7.407
11.07.01.690002		Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	3.000	3.000	3.040
11.07.01.690100		Kfz-Versicherungsbeiträge	2.800	2.800	2.581
11.07.01.690900		Beiträge für sonstige Versicherungen	1.000	1.000	935
11.07.01.691001		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>DWA</i>	250	250	250
14	66	Abschreibungen	942.461	942.950	976.330
11.07.01.662001		Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	933.186	940.905	970.252
11.07.01.664100		Abschreibungen auf andere Anlagen	0	75	319
11.07.01.664300		Abschreibungen auf Fuhrpark	9.159	1.854	5.515
11.07.01.665001		Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	116	116	244
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	30.000	35.000	26.098
11.07.01.736310		Abwasserabgabe	30.000	35.000	26.098
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	620	620	579
11.07.01.702003		Grundsteuer B	20	20	14
11.07.01.703001		Kfz-Steuer	600	600	565
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.874.701	1.839.790	1.953.882
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	1.348.118	1.407.216	1.197.780
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	1.348.118	1.407.216	1.197.780
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-9.920
11.07.01.598900		sonstige periodenfremde Erträge	0	0	-9.920

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.07.01	Abwasserbeseitigung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-9.920
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.348.118	1.407.216	1.187.860
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.600	3.600	0
	11.07.01.910003	Erläss Abwassergebühren gem Richtlinien	3.600	3.600	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.357.303	1.417.467	0
	11.07.01.930007	Kosten Auflösung SOPO Abwasser	590.419	616.634	0
	11.07.01.930011	Kosten Kalkulatorische Zinsen	706.966	706.966	0
		<i>Berechnung nach Werten Bilanz 2015</i>			
	11.07.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	37.713	39.892	0
	11.07.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	11.07.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	10.419	0
	11.07.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	11.07.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	11.616	16.523	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.353.703	-1.413.867	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.585	-6.651	1.187.860

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.07.01	Abwasserbeseitigung

Teilfinanzhaushalt	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungser	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des	Gesamtauszahl	davon bisher
	€	mächtigung 2019	€	Jahresabschlus	ungsbedarf	bereitgestellt
	€	€	€	s 2017	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	60.000	0	60.000	45.773,15	300.000	0,00
11.07.01/1004.820881 Kanalhausanschlüsse - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen <i>Erstattung Kanalhausanschlüsse</i> <i>Maßnahme Nauroth</i>	60.000	0	60.000	45.773,15	300.000	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	60.000	0	60.000	45.773,15	300.000	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	750.000	600.000	557.000	41.203,61	2.894.120	0,00
11.07.01/1004.842852 Kanalhausanschlüsse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Maßnahme Nauroth</i>	60.000	0	60.000	10.872,96	300.000	0,00
11.07.01/2017.842852 Nauroth, Obere Kirchstr. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	207.824	0,00
11.07.01/2022.842852 Geroldstein, Sofortprogramm Abwasser und KLA - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	536,58	0	0,00
11.07.01/2032.842852 Nauroth, Verb.Kirch.-Karl. -Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	88.272	0,00
11.07.01/2033.842852 Nauroth, Karlsbader Str. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	397.000	0,00	397.000	0,00
11.07.01/2050.842852 Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	50.958	0,00
11.07.01/2051.842852 Nauroth, Postgasse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	44.349	0,00
11.07.01/2052.842852 Nauroth, Nikl.-Aug-Otto-Str.- Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	65.717	0,00
11.07.01/2080.842852 Lfs.Baugeb.Heiligenborn BA 2.1. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>2019 : Bauabschnitt 2.4.</i>	90.000	0	0	24.353,14	90.000	0,00
11.07.01/2104.842852 Phosphatstufe - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Ermäßigung bei der Abwasserabgabe</i>	0	0	0	5.440,93	0	0,00
11.07.01/2111.842852 Erneuerung Pumpe Algenroth - Tiefbaumaßnahmen	0	0	40.000	0,00	40.000	0,00
11.07.01/2112.842852 Erneuerung Pumpe Zorn - Tiefbaumaßnahmen	0	0	60.000	0,00	60.000	0,00
11.07.01/2116.842852 KLA Laufenselden Sanierung - Tiefbaumaßnahmen	600.000	600.000	0	0,00	1.200.000	0,00
11.07.01/2118.842852 Huppert Feldstraße - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	44.000	0,00
11.07.01/2119.842852 Lfs. Gronauer Weg - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	190.000	0,00
11.07.01/2121.842852 Kemel - Ortskernsanierung - Tiefbaumaßnahmen <i>2022 : Goldgasse</i>	0	0	0	0,00	116.000	0,00

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.07	Abwasserbeseitigung
Produkt	11.07.01	Abwasserbeseitigung

<u>Teilfinanzhaushalt</u>		HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		€	€	€	€	€	€
<i>2023 : Bleiche 33.000 €</i>							
<i>2023 : Am Backhaus 168.000 €</i>							
7	Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	30.300	135.000	5.300	34.632,95	186.500	0,00
11.07.01/1009.843831	KLA allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 € <i>5.000 EUR : allg. Ansatz</i>	30.000	135.000	5.000	34.632,95	185.000	0,00
<i>2019 : 25.000 EUR Testphase der mobilen Schlammpresse</i>							
<i>2020 : 135.000 EUR Kauf mobile Schlammpresse</i>							
11.07.01/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	300	0	300	0,00	1.500	0,00
9	Summe investive Auszahlungen	780.300	735.000	562.300	75.836,56	3.080.620	0,00
10	Saldo aus Investitionstätigkeit	-720.300	-735.000	-502.300	-30.063,41	-2.780.620	0,00
16	Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-720.300	-735.000	-502.300	-30.063,41	-2.780.620	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und –anlagen ÖPNV
Produktgruppe:	12.01	Gemeindestraßen
Produkt:	12.01.01	Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung

1. Beschreibung:

Planung und Bau bzw. Projektbetreuung von tiefbautechnischen Baumaßnahmen von Verkehrsanlagen. Betrieb von Straßen, Wegen, Plätzen. Unterhaltung von Verkehrseinrichtungen und Straßenbeleuchtung.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Nutzer von Straßen.

3. Ziele:

Bereitstellung einer bedarfsgerechten Infrastruktur in Bezug auf Verkehrserschließung. Langfristige Substanzerhaltung und Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht, auch im Hinblick auf die Straßenbeleuchtung.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FDL II.1, FD III.2.3, Termin-, budget- und qualitätsgerechte Fertigstellung von tiefbautechnischen Bauwerken, Unterhaltung und Betrieb der Straßen, Verkehrseinrichtungen und Straßenbeleuchtung.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

FStrG, HStrG, HGO, BauGB

7. Erläuterung:

Die Gemeinde verfügt über ca. 80 km Gemeindestraßen. In die Baulast der Gemeinde fallen auch die Gehwege innerhalb der OD an Kreis- und Landesstraßen. Mit Einführung der gesplitteten Abwassergebühr entfällt die Interne Leistungsverrechnung Straßenentwässerung. Es werden jetzt die entsprechenden Gebühren nach der Fläche der an die Kanalisation angeschlossenen Straßen festgesetzt.

Die Umstellung eines Großteils der Straßenlaternen auf LED ist erfolgt. Ab 2018 wird daher mit erheblichen Kosteneinsparungen beim Strombezug gerechnet.

8. Kennzahlen:

80 km Gemeindestraßen, jährlich ca. 500 laufende Meter grundlegende Sanierung. Ziel Unterhaltung von Oberflächen für ca. 75.000 € jährlich.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Gemeindestraßen
Produkt	12.01.01	Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	160.699	178.636	180.913
	12.01.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	58.268	66.621	68.474
	12.01.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	2.100	2.100	2.100
	12.01.01.546200	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionsbeiträgen	91.453	101.037	101.461
	12.01.01.546201	Ertr.Auflös.Sopo Ablösebeitr.	8.878	8.878	8.878
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	160.699	178.636	180.913
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	559.000	482.000	521.353
	12.01.01.605100	Strom <i>Weihnachtsbaumbeleuchtung und Brunnen</i>	1.000	1.000	751
	12.01.01.605101	Straßenbeleuchtung <i>Geschätzte Einsparung durch die Umstellung auf LED (2018: 20.000 € / 2019: 44.000 €) plus 3% jährliche Preissteigerung</i>	75.000	75.000	109.004
	12.01.01.605700	Niederschlagswasser	306.000	306.000	306.541
	12.01.01.606500	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä. <i>20.000 € Allgemeiner Ansatz 15.000 € Umgestaltung alte Bushaltestelle Niedermeilingen 5.000 € Umgestaltung Brunnenplatz Nauroth</i>	40.000	20.000	7.224
	12.01.01.616500	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen <i>2016 : 15.000 EUR = OD Laufenselden L3031 2017 : 33.000 EUR = Fahrbahnsanierung, event. OD Kemel L3455 / 70.000 € Patch Ab 2019 mind. 125.000 € für Patch-System und Risse Sanierungen (Grundsatzbeschluss GV vom 18.05.2018, TOP I.3.</i>	125.000	70.000	82.626
	12.01.01.616600	Wartungskosten <i>Ampelanlagen</i>	2.000	2.000	1.536
	12.01.01.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	0	0	1.223
	12.01.01.617300	Fremdreinigung	10.000	8.000	11.936
	12.01.01.670005	Gerätemiete	0	0	512
14	66	Abschreibungen	329.960	338.880	357.938
	12.01.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	11.492	11.832	13.273
	12.01.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	318.291	326.925	344.365

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Gemeindestraßen
Produkt	12.01.01	Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
	12.01.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	177	123	301
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	23
	12.01.01.702003	Grundsteuer B	0	0	23
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	888.960	820.880	879.314
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-728.261	-642.244	-698.401
21	56, 57	Finanzerträge	0	0	972
	12.01.01.579090	übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	972
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	972
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-728.261	-642.244	-697.429
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-728.261	-642.244	-697.429
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen <i>Pauschales Oberflächenwasser wurde eingestellt, da nunmehr Abwassersplitting.</i>	179.536	225.720	57.984
	12.01.01.930005	Kosten für Personalkostenerstattungen	8.000	11.000	14.215
	12.01.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	70.000	43.769
	12.01.01.930020	Kosten für Forstleistungen	25.500	25.700	0
	12.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	56.570	39.892	0
	12.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	12.01.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	87.641	52.095	0
	12.01.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-179.536	-225.720	-57.984
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-907.797	-867.964	-755.412

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Gemeindestraßen
Produkt	12.01.01	Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung

<u>Teilfinanzhaushalt</u>		HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
1	Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	162.813	0	310.000	1.710,94	953.142	0,00
12.01.01/2017.820880	Nauroth, Obere Kirchstr. - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	292.383	0,00
12.01.01/2032.820880	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. -Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	95.372	0,00
12.01.01/2033.820880	Nauroth, Karlsbader Str. - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	157.813	0	310.000	0,00	467.813	0,00
12.01.01/2050.820880	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	26.245	0,00
12.01.01/2051.820880	Nauroth, Postgasse - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	28.319	0,00
12.01.01/2052.820880	Nauroth, Nikl.-Aug-Otto-Str.- Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	38.010	0,00
12.01.01/2059.820880	Geroldstein, Gehwege OD - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	1.710,94	0	0,00
12.01.01/5000.820880	Beiträge zu bestehenden Anlagen - Einz.a.Inv.beiträgen <i>Absperrmaterial</i>	5.000	0	0	0,00	5.000	0,00
4	Summe investive Einzahlungen	162.813	0	310.000	1.710,94	953.142	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
6	Baumaßnahmen	294.500	0	454.500	108.187,84	2.098.939	0,00
12.01.01/1003.842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Allgem. Ansatz zusätzl Straßenbeleuchtung</i>	4.500	0	4.500	0,00	22.500	0,00
12.01.01/2017.842852	Nauroth, Obere Kirchstr. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	389.844	0,00
12.01.01/2032.842852	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. -Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	127.163	0,00
12.01.01/2033.842852	Nauroth, Karlsbader Str. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	450.000	0,00	450.000	0,00
12.01.01/2040.842852	Laufenselden, Heiligenborn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>2019/2020 = Endausbau Oberdörst oder nächster Bauabschnitt</i>	100.000	0	0	0,00	200.000	0,00
12.01.01/2050.842852	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	34.993	0,00
12.01.01/2051.842852	Nauroth, Postgasse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	37.759	0,00
12.01.01/2052.842852	Nauroth, Nikl.-Aug-Otto-Str.- Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	50.680	0,00

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Gemeindestraßen
Produkt	12.01.01	Gemeindestraßen und Straßenbeleuchtung

<u>Teilfinanzhaushalt</u>		HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		€	€	€	€	€	€
12.01.01/2080.842852	Lfs.Baugeb.Heiligenborn BA 2.1. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>2019 : 100.000 € Endausbau BA 2.2. 2019 : 80.000 € Baustraße BA 2.4.</i>	180.000	0	0	108.187,84	180.000	0,00
12.01.01/2117.842852	Niederm.-Erweiterung Dorfplatz - Tiefbaumaßnahmen	10.000	0	0	0,00	10.000	0,00
12.01.01/2118.842852	Huppert Feldstraße - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	111.000	0,00
12.01.01/2119.842852	Lfs. Gronauer Weg - Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	290.000	0,00
12.01.01/2121.842852	Kemel Ortskernsanierung - Tiefbaumaßnahmen <i>2022 : Goldgasse 2023 : Bleiche 50.000 € 2023 : Am Backhaus 227.000 €</i>	0	0	0	0,00	195.000	0,00
7	Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	0	0	0	886,55	0	0,00
12.01.01/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	0	0	0	886,55	0	0,00
9	Summe investive Auszahlungen	294.500	0	454.500	109.074,39	2.098.939	0,00
10	Saldo aus Investitionstätigkeit	-131.687	0	-144.500	-107.363,45	-1.145.797	0,00
16	Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-131.687	0	-144.500	-107.363,45	-1.145.797	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und –anlagen ÖPNV
Produktgruppe:	12.05	Straßenreinigung
Produkt:	12.05.01	Winterdienst

1. Beschreibung:

Räum- und Streudienst bei Schnee- und Eisglätte auf Gemeindestraßen.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Verkehrsteilnehmer

3. Ziele:

Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit im Straßenverkehr bei winterlicher Witterung.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD II.1.4 (Bauhof), Durchführung eines sach- und fachgerechten Räum- und Streudienstes im Rahmen der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit.

5. Beschlüsse:

Jährlicher Räum- und Streuplan / Bereitschaftsdienstplan

6. Gesetze:

HStrG

7. Erläuterung:

In den letzten harten Wintern 2010/2011 und 2011/2012 mit viel Schnee- und Eisglätte musste festgestellt werden, dass die Umsetzung des gültigen Räum- und Streuplanes in Verbindung mit dem Bereitschaftsdienstplan zu erheblichen Problemen im Hinblick auf das Arbeitszeitgesetz führt.

Die deutliche Ausweitung des ÖPNV sowie Lücken im Räumdienst, wenn die Straßenmeisterei nach Priorität die Räumung auf Bundes- und Landesstraßen zurückfährt, wurden bei dem Räum- und Streuplan beachtet.

Mit den zur Verfügung stehenden 6 Fahrern ist ein tagesumfänglicher Einsatz nicht möglich. Außerdem reißt ein derartiger Dienst den normalen Tagesdienst des Bauhofes so auseinander, dass kein geordneter Ablauf sichergestellt ist bzw. bestimmte Arbeiten (Bsp.: Graberstellung) nicht mehr ausgeführt werden können.

Damit bleibt festzuhalten, dass, zumindest bei schwerem Schneefall, Einschränkungen zu akzeptieren, ggf. ist über externer Hilfe nachzudenken.

Die Prioritäten des Räumplanes sind strikt einzuhalten!_Das bedeutet auch, dass bei schwerem Schneefall beide Fahrzeuge mit Priorität A beginnen. Hierzu erfolgt eine bedarfsgerechte Aufteilung des Räum- und Streuplanes auf die Fahrzeuge. Mit der Priorität B wird erst begonnen, wenn die Priorität A abgearbeitet ist und witterungsbedingt nicht erneut geräumt werden muss! Mit Priorität C ist entsprechend zu verfahren wenn die Priorität B abgearbeitet ist! Für die Handräumung gelten diese Vorgaben entsprechend.

Einsatz der Waldarbeiter:

Um in Spitzenzeiten den Räum- und Streuplan einhalten zu können, müssen wie bereits in vergangenen Wintern zum Teil die gemeindlichen Waldarbeiter eingesetzt werden. Das kommt auch dem Forstbetrieb zugute, da bei solchen Witterungsbedingungen nur sehr eingeschränkt oder gar nicht Forstarbeiten ausgeführt werden können.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.05	Straßenreinigung
Produkt	12.05.01	Winterdienst

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung €	Ergebnis 2017 €
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.500	28.000	34.829
	12.05.01.601003	Verbrauchsmaterial	20.000	20.000	21.324
	12.05.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.000	0	3.965
	12.05.01.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.000	500	2.008
	12.05.01.617300	Fremdreinigung <i>Schneeräumdienst durch Dritte</i>	7.500	7.500	7.532
14	66	Abschreibungen	6.474	2.689	2.689
	12.05.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	3.974	0	0
	12.05.01.664300	Abschreibungen auf Fuhrpark	2.500	2.500	2.500
	12.05.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	189	189
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.974	30.689	37.518
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-38.974	-30.689	-37.518
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-38.974	-30.689	-37.518
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-38.974	-30.689	-37.518
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.273	128.205	109.516
	12.05.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	40.000	81.618
	12.05.01.930020	Kosten für Forstleistungen	0	0	27.898
	12.05.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	37.713	26.595	0
	12.05.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	70.113	34.730	0
	12.05.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	12.05.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-108.273	-128.205	-109.516
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-147.247	-158.894	-147.035

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.05	Straßenreinigung
Produkt	12.05.01	Winterdienst

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	0	0	15.000	46.260,44	15.000	0,00
12.05.01/2099.842851 Salzlagerhalle	0	0	15.000	46.260,44	15.000	0,00
<i>Fertigstellung Unterstellhalle</i>						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	0	0	10.000	0,00	10.000	0,00
12.05.01/9000.843831 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	0	0	10.000	0,00	10.000	0,00
<i>Anbauräumschild PKW für Gehweg- und Kleinstraßen</i>						
9 Summe investive Auszahlungen	0	0	25.000	46.260,44	25.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	-46.260,44	-25.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	0	0	-25.000	-46.260,44	-25.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	12	Verkehrsflächen und –anlagen ÖPNV
Produktgruppe:	12.07	ÖPNV
Produkt:	12.07.01	ÖPNV

1. Beschreibung:

Förderung des ÖPNV im Gemeindegebiet.

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Schüler/-innen, Kindergartenkinder, Gäste

3. Ziele:

Bereitstellung attraktiver Strukturen (Linien, Haltestellen, Rufbus) des ÖPNV im Gemeindegebiet und Anbindung an überörtliche Verbindungen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.2.1, Mitwirkung bei der Liniengestaltung, Festlegung von Haltestellen, Gestaltung von Wartehäuschen.

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

Personenbeförderungsgesetz

7. Erläuterung:

Mit der Kündigung der Mitgliedschaft in der RTV sind alle laufenden Zahlungsverpflichtungen der Gemeinde entfallen. Der RTK hat den Wegfall der Gesellschafterumlagen durch die Erhöhung der Kreisumlage kompensiert (mit der Folge, dass keine Gemeinde/Stadt sich entziehen kann). In diesem Produkt werden nur noch Verbesserungen und Unterhaltungen der Wartehäuschen gebucht.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.07	ÖPNV
Produkt	12.07.01	ÖPNV

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung
					2017
					€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	0	2
	12.07.01.500004	Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0	0	2
	12.07.01.500017	Beförderung Bürgerbus	4.000	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	13.557	7.652	7.652
	12.07.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	7.450	7.450	7.450
	12.07.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	6.107	202	202
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	17.557	7.652	7.654
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.500	1.000	1
	12.07.01.605500	Treibstoffe Bürgerbus	7.500	0	0
	12.07.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	0	500	0
	12.07.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0	500	0
	12.07.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	0	0	1
	12.07.01.690100	Kfz-Vers. Bürgerbus	2.000	0	0
14	66	Abschreibungen	18.860	18.860	20.521
	12.07.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	100	100	100
	12.07.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanl. im Gemeingebr. Infra.verm.	18.760	18.760	20.421
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	500	0	0
	12.07.01.703001	Kfz-Steuer Bürgerbus	500	0	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.860	19.860	20.522
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-11.303	-12.208	-12.868
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-11.303	-12.208	-12.868
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-11.303	-12.208	-12.868
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.682	47.276	0
	12.07.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	18.857	13.297	0
	12.07.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	12.07.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	0	6.946	0
	12.07.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.07	ÖPNV
Produkt	12.07.01	ÖPNV

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-20.682	-47.276	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-31.985	-59.484	-12.868

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Produktgruppe	12.07	ÖPNV
Produkt	12.07.01	ÖPNV

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	5.000	0	0	43.920,54	10.000	0,00
12.07.01/2087.842852 Bushaltestelle Kemel - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.000	0	0	43.920,54	10.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	5.000	0	0	43.920,54	10.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	0	0	-43.920,54	-10.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-5.000	0	0	-43.920,54	-10.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau
Produkt:	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen

1. Beschreibung:

Verwaltung des Grundvermögens, welches nicht anderen Produkten (wie z.B. 11.03.01 „Wasserversorgung“, 11.07.01 „Abwasserbeseitigung“, 13.03.01 „Friedhof- und Bestattungswesen“ oder 13.05.01 „Forstbetrieb“) zugeordnet ist. Im Wesentlichen sind das:

Stückländereien:

Verpachtung für landwirtschaftlich Zwecke.

Bebaute und unbebaute Grundstücke:

Unterhaltung dieser Grundstücke (soweit vorhanden)

Anlagen für erneuerbare Energien

Verpachtung von Flächen für Windkraft und Photovoltaik

Gestattungen gegenüber Dritten

Gestattungs- und Pachtgebühren für Funkmaste, Leitungsverlegungen u.ä.

Grillhütten:

Die Unterhaltung der Grillhütten wurde eigenverantwortlich an die Ortsbeiräte übertragen.

Rathaus und Bauhofgebäude:

Unterhaltung und Bewirtschaftung.

Ökopunkte:

Der Verkauf von Ökopunkte (0,36 €/Pkt.) wird hier vereinnahmt.

2. Zielgruppe:

Eigene Zwecke, Landwirte, Pächter und sonstige Nutzer.

3. Ziele:

Bewirtschaftung und Erhaltung des eigenen Grundvermögens. Einnahmeerzielung (Pacht), Bereitstellung erforderlicher Liegenschaften für eigene Zwecke.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD III.1.1. und IV.1.1,

5. Beschlüsse:

Grundsatzbeschluss zu Landpachtpreisen GD 08.08.2016:

Ackerland:	mind. 165,00 €/Jahr/ha
Grünland:	mind. 115,00 €/Jahr/ha
Unland:	Verhandlungsbasis
Wege	165,00 €/Jahr/ha mindestens jedoch 30,00 €

sowie div. Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

BGB, BJG, HJG, Hess. FischereiG

7. Erläuterung:

Neben den Landpachten für Stückländereien werden hier noch die Pachterträge aus eigentumsgleichen Rechten (Jagd- und Fischereirecht) und Windenergieanlagen vereinnahmt. Bei den Aufwendungen stellen das hier veranschlagte Rathaus und das Bauhofgebäude große Positionen dar.

An der Unterhaltung der Grillhütten hat sich die Gemeinde eigentlich komplett zurückgezogen. Lediglich für den Wiederaufbau nach Elementarschäden wurden zuletzt noch Zuschüsse gewährt.

Die Einnahmen aus der Verpachtung für Windkraft werden im Rahmen der Verrechnung interner Leistungsbeziehungen (ILV) dem Produkt 15.02.01 „Windpark“ zugeordnet, um dort einen Gesamtüberblick zu erhalten.

8. Kennzahlen:

35.000 € gesamt Einnahmen aus Landpacht. Verkauf von drei Baugrundstücken pro Jahr.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	603.300	609.800	711.769
	13.01.01.500300	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	3.600	3.600	3.730
	13.01.01.500301	Verpachtung Dachflächen <i>Photovoltaik-Anlagen</i> <i>Vorher bei 13.01.01.500401 gebucht!</i>	1.200	1.200	1.200
	13.01.01.500305	Verpachtung Windenergie Kemel <i>Mindestpacht plus Nachberechnung</i>	40.000	40.000	42.287
	13.01.01.500306	Pacht Wind B260	425.000	425.000	425.040
	13.01.01.500307	Pacht Wind Springen <i>Pacht Wind Springen</i>	60.000	60.000	126.469
	13.01.01.500308	Sonderpachten <i>Funktürme u.ä.</i>	15.000	15.000	0
	13.01.01.500310	Wind B260/Anteil Land o.UST	0	0	43.740
	13.01.01.500400	Fischereipacht <i>Fischereipacht</i>	5.500	5.000	5.803
	13.01.01.500401	Landverpachtungen <i>Landverpachtung von Grün- und Ackerland</i> <i>ab 2017: inkl. Pachtpreisanpassung</i>	40.000	45.000	37.746
	13.01.01.500402	Umsatzerlöse aus Jagdpacht	13.000	15.000	13.709
	13.01.01.500500	Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	0	0	891
	13.01.01.500501	Umsatzerlöse aus Verpachtung	0	0	11.154
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	100
	13.01.01.511001	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0	0	100
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0	0	29
	13.01.01.548800	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen <i>Kostenerstattung Jagdgenossenschaften Digitales Jagdkataster Caigos</i>	0	0	29
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	6.017	6.017	6.016
	13.01.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	342	342	342
	13.01.01.546200	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionsbeiträgen	5.245	5.245	5.245
	13.01.01.546201	Ertr.Auflös.Sopo Ablösebeitr.	263	263	263

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung
					2017
					€
	13.01.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	167	167	167
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	360.000	360.000	0
	13.01.01.539001	Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen <i>Verkauf von Ökopunkten (nur naturschutzrechtlicher Ausgleich)</i> <i>2018 : 360.000 EUR Stadt SWA für Driescher</i> <i>2019 : 360.000 EUR Schlagenbad für Driescher und Bhakti Marga</i>	360.000	360.000	0
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	969.317	975.817	717.913
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	232.500	285.170	323.935
	13.01.01.601003	Verbrauchsmaterial	0	100	0
	13.01.01.605100	Strom	7.000	5.000	6.986
	13.01.01.605201	Wärme	15.000	19.000	12.303
	13.01.01.605600	Wasser	1.000	2.500	846
	13.01.01.605700	Abwasser	2.000	2.000	1.945
	13.01.01.605701	Schornsteinfeger	250	100	244
	13.01.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	6.000	7.500	4.652
	13.01.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	5.000	5.000	2.037
	13.01.01.606600	Materialaufwand für Außenbereich <i>Grünpflege ehemalige Friedhofsflächen</i>	7.500	7.500	511
	13.01.01.608100	Reinigungsmaterial	500	500	156
	13.01.01.608900	übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	875
	13.01.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) <i>Allgem. Ansatz = 2.000 EUR</i> <i>2016 : 10.000 EUR = Entfernung baufälliger Kamin</i> <i>2017 : 100.000 EUR = Dachsanierung + Verkabelung Rathaus</i> <i>2018 : 50.000 EUR = Verkabelung Rathaus</i> <i>2018 : 6.500 EUR = Dachsanierung Altes Rathaus Huppert</i> <i>2019 : Verkabelung Rathaus</i> <i>2019 : Tor Waschhalle</i>	20.000	60.000	102.000
	13.01.01.616200	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	500	250	642
	13.01.01.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	500	500	87
	13.01.01.616600	Wartungskosten	1.000	1.500	530
	13.01.01.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	1.500	2.000	1.430

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018	Jahresrechnung
			€	€	2017
					€
	13.01.01.617900	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.000	500	884
	13.01.01.670005	Gerätemiete	0	0	21
	13.01.01.670006	Pacht Wind B260/Anteil Land	155.000	155.000	180.803
	13.01.01.670007	Pacht Wind Am Galgen Anteil Land	0	7.500	0
	13.01.01.673001	GEZ-Gebühren	400	400	375
	13.01.01.673002	Kabelfernsehgebühren	250	220	244
	13.01.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	1.500	1.500	747
	13.01.01.679900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	300	300	333
	13.01.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	5.800	5.800	5.284
14	66	Abschreibungen	17.039	20.215	20.465
	13.01.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	83	83	83
	13.01.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	16.585	19.761	19.760
	13.01.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	371	371	371
	13.01.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	0	250
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.150	2.050	2.128
	13.01.01.702002	Grundsteuer A	50	50	37
	13.01.01.702003	Grundsteuer B	2.100	2.000	2.091
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	251.689	307.435	346.528
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	717.628	668.382	371.386
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	717.628	668.382	371.386
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	381.268
	13.01.01.591001	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken,Gebäuden und Anlagen	0	0	290.854
	13.01.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	90.414
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	128
	13.01.01.794100	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0	0	25
	13.01.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	103
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	381.140
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	717.628	668.382	752.526
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	627.095	620.402	160.246

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 Jahresrechnung €	Ergebnis 2017 €
13.01.01.930010		Kost. für Bauhofleistungen	0	180.000	159.713
13.01.01.930020		Kosten Winterdienst	500	0	533
13.01.01.930040		Kosten Windpark Pacht	330.000	292.500	0
		<i>Saldo aus Konten: 500305+500306 minus 670006+670007</i>			
13.01.01.930041		Kosten Windpark Sonderpacht	15.000	60.000	0
13.01.01.930101		Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	56.570	39.892	0
13.01.01.930102		Aufw.IP EDV/01.01.06	5.476	3.765	0
13.01.01.930103		Aufw.IP Bauhof/01.01.08	219.102	17.365	0
13.01.01.930105		Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
13.01.01.930106		Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-627.095	-620.402	-160.246
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	90.533	47.980	592.280

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Öffentliches Grün Landschaftsbau
Produkt	13.01.01	Allgemeines Grundvermögen

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
2 Abgänge von VG des SAV und des immateriellen AV	201.000	0	151.000	400.195,00	1.605.000	0,00
13.01.01/1017.822820 Allg.Grundverm. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden <i>Römische Höhe / Hinter DGH Kemel</i>	1.000	0	1.000	76.215,00	5.000	0,00
13.01.01/2080.822820 Lfs.Baugeb.Heiligenborn BA 2.1. - Einz.a.d.Veräußerung von Grundst.u.Gebäuden <i>Ansatz für drei Grundstücksverkäufe</i> <i>2019: Zusätzlich Verkauf von 2 Grundstücken neuer BA 2.4</i>	200.000	0	150.000	316.500,00	550.000	0,00
13.01.01/2082.822820 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	7.480,00	0	0,00
13.01.01/2120.822820 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden <i>"Rübengewann"</i>	0	0	0	0,00	1.050.000	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	201.000	0	151.000	400.195,00	1.605.000	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
5 Erwerb von Grundstück und Gebäuden	375.000	0	100.000	30.318,88	1.525.000	0,00
13.01.01/1017.841820 Allg.Grundverm. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden <i>Anschaffungskosten Grunderwerb allg.</i> <i>Anschaffungskosten für Grunderwerb</i>	50.000	0	100.000	30.318,88	300.000	0,00
13.01.01/2120.841820 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden <i>Grunderwerb "Rübengewann"</i>	325.000	0	0	0,00	1.225.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	375.000	0	100.000	30.318,88	1.525.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-174.000	0	51.000	369.876,12	80.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-174.000	0	51.000	369.876,12	80.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.02	Öffentliche Gewässer Wasserbauliche Anlagen
Produkt:	13.02.01	Unterhaltung der Wasserläufe

1. Beschreibung:

Unterhaltung der Bachläufe im Gemeindegebiet.

2. Zielgruppe:

Allgemeinheit

3. Ziele:

Erhaltung und Wiederherstellung naturnaher Gewässerstrukturen, Schaffung von Retentionsräumen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FDL II.1, FD III.1.1., Maßnahmen im Rahmen von Bauleitplanungen. Maßnahmen nach dem Landschaftsplan

5. Beschlüsse:

Einzelbeschlüsse

6. Gesetze:

HWG, Leitfaden für das Erkennen ökologisch, kritischer Gewässerbelastungen durch Abwassereinleitungen in Hessen, Richtlinie zur Förderung zur Maßnahme zur Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz.

7. Erläuterung:

Bisher wurden Maßnahmen auf das absolut erforderliche Maß reduziert. D.h. es wurde praktisch nur reagiert, um akute Probleme, die z.B. bei Bachschauen festgestellt wurden, zu beseitigen. Aktiv haben wir uns dem Ziel des „naturnahen Rückbaus“ der Bäche noch gar nicht gewidmet. Es ist zu befürchten, dass das Land auf einen Zwang zur Umsetzung besteht. Bei der Vielzahl von Bachläufen im Gemeindegebiet und deren Zuständen wäre dann mit einer „Mammutaufgabe“, ähnlich der Abwasserreinigung zu rechnen.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Öffentliche Gewässer Wasserbauliche Anlagen
Produkt	13.02.01	Unterhaltung Wasserläufe

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	2.104	2.104	2.104
	13.02.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	2.104	2.104	2.104
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	2.104	2.104	2.104
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000	7.000	3.292
	13.02.01.606500	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	2.000	2.000	31
	13.02.01.616500	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen <i>Instandsetzung Pionierbrücke</i>	5.000	5.000	3.261
14	66	Abschreibungen	1.110	1.110	1.110
	13.02.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	1.110	1.110	1.110
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.110	8.110	4.402
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-6.006	-6.006	-2.299
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-6.006	-6.006	-2.299
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.006	-6.006	-2.299
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.764	23.865	1.091
	13.02.01.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	7.000	5.000	0
	13.02.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	1.500	1.091
	13.02.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	8.764	17.365	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-15.764	-23.865	-1.091
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-21.770	-29.871	-3.390

Produktbeschreibung

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt:	13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen

1. Beschreibung:

Unterhaltung und Betrieb der Friedhöfe und Leichenhallen, Durchführung von Bestattungen, Unterhaltung der Kriegsgräber mit „ewigem“ Ruherecht.

2. Zielgruppe:

Grabnutzungsberechtigte, Einwohner

3. Ziele:

Sicherstellung einer geordneten und pietätvollen Nutzung der Friedhöfe und Leichenhallen, Bereitstellung eines angemessenen Rahmens für Bestattungen Verstorbener, die ein würdiges Abschiednehmen von Verstorbenen ermöglichen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD III.1.2 Umsetzung der Friedhofsordnung, Unterhaltung der Anlagen

5. Beschlüsse:

Friedhofsordnung, Gebührenordnung zur Friedhofsordnung sowie div. Einzelbeschlüsse.

6. Gesetze:

Friedhofs- und Bestattungsgesetz

7. Erläuterung:

Die Gemeinde betreibt und unterhält 16 Friedhöfe mit Leichenhallen als gewachsene Struktur. Forderungen/ Überlegungen die Anzahl der Friedhöfe aus Kostengründen zu reduzieren sind wegen der bestehenden Rechte praktisch nicht zeitnah umsetzbar. Entsprechende Maßnahmen würden zunächst einmal Kosten verursachen in der Hoffnung künftig Einsparungen zu erzielen. Die Friedhofsordnung und die Gebührenordnung zur Friedhofsordnung sind 2016

überarbeitet. In der Bevölkerung ist eine, entsprechend der heutigen Lebensumstände, geänderte Erwartungshaltung an das Friedhofs- und Bestattungswesen festzustellen. Den Familienstammsitz über Generationen gibt es immer seltener. Damit wird die althergebrachte Grabpflege ein Problem. Die Nachfrage nach „pflegeleichten“ Bestattungsvarianten nimmt zu.

Wenn dem nicht Rechnung getragen wird, war zu befürchten, dass immer mehr Bestattungen von Heidenroder anderswo (See-, Almbestattung, Friedwald etc.) stattfinden. Aus kostendeckungsgründen ist das wenig sinnvoll, da die Unterhaltung der Friedhöfe fast nur aus von der Zahl der Bestattungen unabhängigen(Fix) Kosten besteht.

Für 2017 sind eine Extensivierung der Friedhofspflege durch Teilstilllegung und Verkleinerung nach Rücksprache mit den Ortsbeiräten, sowie der Wegfall der Müllentsorgung zur Kostenminderung vorgenommen worden.

Die Gemeindevertretung hat daher im September 2012 eine völlig überarbeitete Friedhofsordnung und Gebührenordnung zur Friedhofsordnung beschlossen. Nach umfangreichen Vorarbeiten, die sich aufgrund personeller Engpässe leider in die Länge gezogen haben, konnten die neuen Satzungen Ende September 2013 in Kraft gesetzt werden.

Die wesentlichen Eckpunkte bei der Friedhofsordnung waren:

- Schaffung einfacher, pflegeleichter Bestattungsformen als Rasengräber.
- Reduzierung der Ruherechte und Nutzungsdauern.
- Ablösung der Grabräumungspflicht bei Erwerb des Nutzungsrechtes.
- Schaffung klarer Strukturen durch Regelung der bisheriger Ausnahmen

Bei der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung:

- Neukalkulation der Gebühren für die Graberstellung sowie für Nutzungs- und Ruherecht

Die Gemeindevertretung hat auf geänderte Ansprüche reagiert und auf dem Friedhof Laufenselden eine Urnenwand errichten lassen, sowie am Friedhof Watzelhain einen Raum für Waldbestattungen geschaffen, so dass die Friedhofsordnung erneut (2016) überarbeitet werden musste.

Damit bestehen in Heidenrod inzwischen folgende Bestattungsmöglichkeiten:

- Erd-Wahlgrab (einzeln/doppelt)
- Erd-Rasengräber
- Urnen-Rasengrab
- Urnen-Wahlgrab
- Urnenwand
- Waldbestattungen
- Anonyme Erdbestattung

Für 2016 wurde die von der Haushaltsstrukturkommission angeregte Anpassung der Gebührensätze umgesetzt, da festgestellt wurde, dass in Nachbargemeinden inzwischen zum Teil deutlich höhere Gebühren verlangt werden.

8. Kennzahlen:

16 Friedhöfe mit einer Gesamtfläche von 5,5 ha, Reduktion von 5 % der Fläche jährlich von ca. 2.800 m³.

Friedhof	Fläche in m ²
Algenroth	1.262
Altenberg	4.324
Dickschied	2.626
Geroldstein	1.549
Hilgenroth	2.763
Huppert	3.722
Kemel	6.845
Langschied	2.191
Laufenselden	9.846
Mappershain	3.561
Meilingen	2.594
Nauroth	3.505
Springen	2.743
Watzelhain	3.125
Wisper	1.075
Zorn	3.403
Summe	55.134

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	58.426	58.838	62.516
	13.03.01.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	3.500	3.500	3.338
	13.03.01.511006	Bestattungsgebühren <i>Inklusive beschlossene Gebührenerhöhung</i>	30.000	35.000	24.364
	13.03.01.511101	Reihengrab < 5 LJ	50	50	74
	13.03.01.511102	Reihengrab > 5 LJ	1.000	1.000	1.435
	13.03.01.511103	Urnenreihengrab	500	500	666
	13.03.01.511104	Wahlgrabstätte	2.000	0	3.374
	13.03.01.511105	Wahlgrabstätte - Vorverkauf	50	50	84
	13.03.01.511106	Urnengrabstätte	1.000	1.000	2.203
	13.03.01.511107	Urnengrabstätte Nachbestattung	0	0	469
	13.03.01.511108	NR-Verlängerung	500	500	1.033
	13.03.01.511109	Grabräumungsgebühren	2.000	1.000	6.100
	13.03.01.511110	Aufl. Kaufgräber vor 2008	11.101	11.101	11.101
	13.03.01.511111	Aufl.Reihengräber vor 2008	4.725	4.872	5.021
	13.03.01.511112	Rasengrabstätte (Erd)	100	20	197
	13.03.01.511113	Rasengrabstätte (Urne)	200	100	590
	13.03.01.511114	Rasengrab-Pflegepauschale	1.000	40	1.517
	13.03.01.511115	Urnenwand	500	75	708
	13.03.01.511116	Waldbestattung	200	30	243
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	500	500	741
	13.03.01.542100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	500	500	741
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	109	109	109
	13.03.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	109	109	109
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	100	100	0
	13.03.01.530900	sonstige Nebenerlöse	100	100	0
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	59.135	59.547	63.366
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.550	33.350	38.711
	13.03.01.605100	Strom	300	300	323
	13.03.01.605500	Treibstoffe	250	250	215
	13.03.01.605600	Wasser	2.300	2.000	2.303
	13.03.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	1.500	1.500	1.250

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
		<i>1.500 EUR Ansatz allg.</i>			
13.03.01.606300		Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.500	1.500	3.321
13.03.01.606600		Materialaufwand für Außenbereich	1.500	4.000	2.614
13.03.01.613103		Aufwandsentschädigung Pflege Kriegsgräber	700	700	570
13.03.01.616100		Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	10.000	5.000	554
		<i>2.000 EUR Allgemeiner Ansatz</i>			
		<i>2019 : Putzsanierungen Trauerhallen Langschieb / Dach Laufenselden</i>			
13.03.01.616300		Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.000	2.000	266
		<i>Wegebau Unternehmereinsatz</i>			
13.03.01.616500		Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	15.000	13.000	19.107
13.03.01.617100		Aufwendungen für Fremdensorgung	4.000	500	5.389
		<i>Müllcontainer</i>			
13.03.01.670002		Mieten	1.000	500	1.297
13.03.01.672001		Betreuungskosten Spezialprogramme	0	500	0
13.03.01.673005		Erlaubnisgebühren	0	0	22
13.03.01.677100		Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	500	0
13.03.01.681001		Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen	400	250	424
13.03.01.690002		Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	250	250	210
		<i>Reduzierung aufgrund der Kündigung Glasversicherung.</i>			
13.03.01.691001		Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	850	600	846
14	66	Abschreibungen	5.663	5.467	5.789
13.03.01.662001		Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	5.322	5.133	5.214
13.03.01.664100		Abschreibungen auf andere Anlagen	79	190	190
13.03.01.664200		Abschreibungen auf Betriebsausstattung	85	85	102
13.03.01.665001		Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	177	59	283
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	49.213	38.817	44.501
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	9.922	20.730	18.865
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	9.922	20.730	18.865

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	3.730
	13.03.01.598001	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0	0	3.693
	13.03.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	37
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	416
	13.03.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	416
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	3.315
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.922	20.730	22.180
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	163.819	193.522	119.520
	13.03.01.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	10.000	14.000	8.959
	13.03.01.930009	Kosten Auflösung SOPO Friedhof	109	109	0
	13.03.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	70.000	109.919
	13.03.01.930011	Kosten Kalkulatorische Zinsen	2.901	2.901	0
		<i>Berechnung nach Werten Bilanz 2015</i>			
	13.03.01.930020	Kosten für Forstleistungen	1.500	1.500	0
	13.03.01.930030	Kosten für Wasserwerksleistung	1.000	1.000	642
	13.03.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	56.570	39.892	0
	13.03.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	3.651	2.510	0
	13.03.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	87.641	34.730	0
	13.03.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	13.03.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-163.819	-193.522	-119.520
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-153.897	-172.792	-97.340

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.03	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	13.03.01	Friedhofs- und Bestattungswesen

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	11.500	0	5.000	5.345,48	22.500	0,00
13.03.01/1010.842852 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Friedhofsumgestaltung Springen</i>	5.000	0	5.000	0,00	10.000	0,00
13.03.01/2093.842852 Urnenwand Friedhof Lfs. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>Erweiterung Urnenwand Friedhof Laufenselden 2020 : Denkmalversetzung Algenroth Planung und Baurecht</i>	6.500	0	0	5.345,48	12.500	0,00
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	1.000	0	1.000	886,55	5.000	0,00
13.03.01/1010.843831 Friedhof allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 € <i>1.000 EUR = Allgemeiner Ansatz</i>	1.000	0	1.000	0,00	5.000	0,00
13.03.01/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	0	0	0	886,55	0	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	12.500	0	6.000	6.232,03	27.500	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.500	0	-6.000	-6.232,03	-27.500	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-12.500	0	-6.000	-6.232,03	-27.500	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt:	13.05.01	Forstbetrieb

1. Beschreibung:

Betreuung und Bewirtschaftung des Gemeindewaldes.

2. Zielgruppe:

Allgemeinheit, Waldnutzer (Freizeitsuchende, Jäger, Holzverarbeitende Industrie und Gewerbe, Brennholzseltwerber)

3. Ziele:

Nachhaltige Waldwirtschaft, Förderung und Erhalt der biologischen Vielfalt, der Produktivität, der Verjüngungsfähigkeit, der Vitalität des Waldes, damit er auch künftig wichtige ökologische, wirtschaftliche und soziale Funktionen erfüllen kann.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FB IV, Die Betreuung des Gemeindewaldes ist Hessen-Forst (Forstamt Bad Schwalbach) übertragen und wird derzeit mit drei Revierförstereien durchgeführt.

5. Beschlüsse:

Zuletzt Schlussverhandlung zur Forsteinrichtung (Zehnjahresplan) im November 2013.

6. Gesetze:

Hess. Forstgesetz

7. Erläuterung:

Die Gemeinde Heidenrod verfügt, nach der Stadt Frankfurt/Main, mit rund 4620 ha über den größten kommunalen Waldbesitz in Hessen. Die Standortvoraussetzungen des Waldes sind in großen Teilen nicht besonders günstig, was sich negativ auf die Ertragssituation auswirkt. Insbesondere die Spätfolgen

der katastrophalen Stürme 1984-1990 (1990 der 10-12 fache Jahreshiebsatz als Sturmholz) sind noch zu spüren und wirken ertragsmindernd. Der Gemeindewald ist nach dem Standards von PEFC und FSC zertifiziert und wird nach den Grundsätzen der „Naturgemäßen Waldwirtschaft“ behandelt.

Im Rahmen der neuen Forsteinrichtung wurde die wirtschaftliche Bedeutung des Gemeindewaldes für die Gemeinde besonders hervorgehoben. Gleichwohl setzt man auch hohe Ansprüche an die Ökologie und nimmt damit Zielkonflikte in Kauf, die im Einzelfall im Sinne eines optimalen Gesamtnutzens aufgelöst werden müssen.

Die Wildschadensproblematik hat weiterhin erhebliche Beeinträchtigungen bis hin zum ökologischen und wirtschaftlichen Totalausfall zur Folge. Hier gilt es weiterhin auf angepasste Wildbestände hinzuwirken.

Derzeit sind 8 Waldarbeiter beschäftigt. Diese knappe Personaldecke wird zur verstärkten Fremdvergabe, erhöhten Maschineneinsatz und nachteilige Rückstellung von Pflegemaßnahmen führen.

8 Kennzahlen:

Fläche 4.560 ha, Einschlag jährlich 22.500 fm.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.01	Forstbetrieb

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.276.578	1.387.702	1.302.132
	13.05.01.500007	Umsatzerlöse aus Holzverkauf <i>alle Verkaufsarten</i>	1.048.622	1.076.907	1.059.052
	13.05.01.500008	Umsatzerlöse aus Nebennutzungen	65.752	80.229	76.550
	13.05.01.500009	Umsatzerl.Holzverk.ohne MwSt.	0	0	13.095
	13.05.01.500010	Umsatzerl.a.Erbringung Dienstl <i>2018 : 70.000 EUR Ersatzaufforstung Stadt SWA, Rest WPH Kulturpflege 2019 : Ersatzaufforstung Schlagenbad</i>	9.781	89.516	269
	13.05.01.500011	Umsatzerlöse	1.423	0	728
	13.05.01.500015	Einnahmen aus Energieholz	68.000	59.650	69.216
	13.05.01.500401	Landverpachtungen	0	0	10
	13.05.01.500402	Umsatzerlöse aus Jagdpacht	83.000	81.400	83.211
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	550	0
	13.05.01.548800	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	550	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	35.162	30.720	20.245
	13.05.01.542100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land <i>Wegebauförderung</i>	35.162	30.720	20.245
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	906	906	906
	13.05.01.546200	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionsbeiträgen	906	906	906
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.000	22.655	22.097
	13.05.01.530900	Pauschale für Wildschadensverhütungsmaßnahmen	21.000	22.100	20.550
	13.05.01.530990	andere sonstige Nebenerlöse	0	555	643
	13.05.01.533002	Ertr.a.Schadensersatzl.o.MWST.	0	0	905
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	1.333.646	1.442.533	1.345.380
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	470.000	433.000	408.368
	13.05.01.620002	Bezüge Beschäftigte	370.000	342.500	321.846
	13.05.01.640002	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	71.000	64.000	60.492
	13.05.01.647001	Beiträge ZVK	29.000	26.500	26.004
	13.05.01.659900	übrige sonstige Personalaufwendungen	0	0	26
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	833.336	864.319	820.324

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.01	Forstbetrieb

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018 Jahresrechnung	2017
			€	€	€
13.05.01.603001	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge		9.000	9.200	4.969
13.05.01.605500	Treibstoffe		4.500	6.000	3.660
13.05.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen		500	0	22
13.05.01.606300	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		0	1.000	0
13.05.01.606500	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä. <i>Insbesondere Wegebau (Schotter und sonstiges Material)</i>		46.045	43.408	26.191
13.05.01.606700	Mat.aufw.f.Kfz		2.000	2.200	699
13.05.01.607001	Aufwendungen für Berufskleidung		4.000	3.500	1.451
13.05.01.608900	übriger sonstiger Materialaufwand <i>Insbesondere Ersatzaufforstung Driescher</i>		23.985	75.438	10.906
13.05.01.613900	sonstige weitere Fremdleistungen <i>Mulchen, Unternehmereinsatz bei Leuterung, Pflanzungen,...</i>		47.553	60.136	130.686
13.05.01.613903	Beförderungskosten		207.797	201.500	191.700
13.05.01.613904	Holzernte		330.356	304.177	339.120
13.05.01.613915	Auszahlung Energieholz		68.000	61.150	57.329
13.05.01.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen		30.500	29.110	0
13.05.01.616400	Instandhaltung von Kfz		6.000	6.000	6.017
13.05.01.616600	Wartungskosten		0	0	996
13.05.01.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung		0	0	66
13.05.01.670002	Mieten		700	0	429
13.05.01.673001	GEZ-Gebühren		200	200	105
13.05.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten <i>Davon etwa 685,00 € für PEFC</i>		3.400	3.400	3.254
13.05.01.677200	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung		1.200	1.200	1.013
13.05.01.677900	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen <i>Arbeitsschutz Hessenforst</i>		2.100	2.100	154
13.05.01.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen		200	200	0
13.05.01.683200	Telefonkosten		200	600	140
13.05.01.685001	Reisekosten		1.400	800	1.370
13.05.01.686200	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)		800	1.000	678
13.05.01.686900	sonstige Aufwendungen für Repräsentation		200	200	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.01	Forstbetrieb

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
	13.05.01.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	6.000	6.000	9.463
	13.05.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	200	100	129
	13.05.01.690100	Kfz-Versicherungsbeiträge	2.600	2.600	2.400
	13.05.01.690900	Beiträge für sonstige Versicherungen	1.800	2.000	0
	13.05.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	32.000	41.000	27.348
	13.05.01.691002	Beiträge zu Vereinen und Verbände	100	100	30
14	66	Abschreibungen	11.156	11.871	11.918
	13.05.01.663001	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	766	1.858	1.958
	13.05.01.664100	Abschreibungen auf andere Anlagen	4.354	3.469	3.839
	13.05.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	291	291	0
	13.05.01.664300	Abschreibungen auf Fuhrpark	4.800	4.196	3.818
	13.05.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	945	2.057	2.303
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.800	7.800	7.608
	13.05.01.702002	Grundsteuer A	6.700	6.700	6.625
	13.05.01.702003	Grundsteuer B	100	100	83
	13.05.01.703001	Kfz-Steuer	1.000	1.000	899
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.322.292	1.316.990	1.248.218
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	11.354	125.543	97.162
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	11.354	125.543	97.162
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	3.156
	13.05.01.591002	Veräuß.v.Wald	0	0	1.314
	13.05.01.591201	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0	0	1.085
	13.05.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	757
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	7.269
	13.05.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	7.269
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-4.113
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	11.354	125.543	93.049
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	75.774	87.904	66.729
	13.05.01.910005	Erlöse aus Personalkostenerstattungen <i>Einsatz im Bauhof</i>	46.774	59.204	38.831

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.01	Forstbetrieb

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
	13.05.01.910020	Erlöse aus Forstleistungen <i>Winterdienst</i>	29.000	28.700	27.898
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	7.500	3.859
	13.05.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	7.500	3.859
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	75.774	80.404	62.870
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	87.128	205.947	155.919

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.01	Forstbetrieb

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen <i>E-Kfz</i>	0	0	0	10.905,00	0	0,00
13.05.01/9000.820811 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	10.905,00	0	0,00
2 Abgänge von VG des SAV und des immateriellen AV	0	0	0	2.399,83	0	0,00
13.05.01/1016.822820 Forstbetrieb - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden <i>Flächentausch mit Land Hessen</i>	0	0	0	1.314,12	0	0,00
13.05.01/1016.822832 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen unterhalb 410 €	0	0	0	1.085,71	0	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	13.304,83	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV <i>3.000 EUR = Allg. Ansatz</i>	29.300	0	5.300	26.496,84	40.000	0,00
13.05.01/9000.843831 Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 € <i>2018 : 1.000 EUR Allgemeiner Ansatz 2018 : 5.000 EUR Hardtop RÜD-GH 21 2019 : 1.000 EUR Allgemeiner Ansatz 2019 : 25.000 EUR Ersatzbeschaffung Dienstwagen 2019 : 2.000 EUR Freischneider Revier Kemel/Springen 2019 : 1.000 EUR Hoch-Entaster 2020 : 1.000 EUR Allgemeiner Ansatz 2020 : 1.500 EUR Mortorsäge 2021 : 1.000 EUR Allgemeiner Ansatz</i>	29.000	0	5.000	25.950,00	38.500	0,00
13.05.01/9000.843832 Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.1000 €	300	0	300	546,84	1.500	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	29.300	0	5.300	26.496,84	40.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-29.300	0	-5.300	-13.192,01	-40.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-29.300	0	-5.300	-13.192,01	-40.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt:	13.05.02	Feldwege

1. Beschreibung:

Unterhaltung der Feldwege

2. Zielgruppe:

Einwohner, Allgemeinheit, Anlieger (landwirtschaftliche Betriebe, Jagd, außenliegende Anwesen und Gehöfte).

3. Ziele:

Sicherstellung der Erschließung der Feldgemarkung für land- und forstwirtschaftliche Zwecke und sonstigen Landnutzungen. Bereitstellung eines Wegenetzes zur Freizeitnutzung (Wandern, Radfahren, Reiten)

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FB IV, Durchführung von Wegeunterhaltungsmaßnahmen, Freischneidearbeiten an Windschutzhecken und Feldgehölzen.

5. Beschlüsse:

Einzelbeschlüsse in der Regel in Verbindung mit dem Haushalt. Dabei wurden zuletzt größere Maßnahmen in der Regel nur durchgeführt, wenn eine Kostenbeteiligung durch Jagdgenossenschaften oder Anlieger erfolgte.

6. Gesetze:

Flurbereinigungsgesetz, Hess. AG zum Flurbereinigungsgesetz

7. Erläuterung:

An einfachen Graswegen finden praktisch keine Unterhaltungsarbeiten statt, da wir davon ausgehen, dass diese von den Bewirtschaftern der angrenzenden Flächen im eigenen Interesse gepflegt werden. Den größten Unterhaltungsaufwand verursachen die in die Jahre gekommenen Teer-Wege aus der Flurbereinigung in den 1960er Jahren. Hier wurden zuletzt größere Maßnahmen nur noch in Verbindung mit Kostenbeteiligungen der Jagdgenossenschaften durchgeführt. Das ist zwar aus finanziellen Aspekten interessant, führt aber in der Praxis nicht immer dazu, dass auch die Wege mit der höchsten Priorität saniert werden.

Es wird wohl mit oder ohne Unterstützung der Jagdgenossenschaften auf Dauer nicht möglich sein, alle Teer-Wege aus der Flurbereinigung dauerhaft zu erhalten. Ein Rückbau zu Schotterwegen muss in Erwägung gezogen werden. Das gilt auch für die o.a. Gemeinschaftsprojekte.

8 Kennzahlen:

500 laufende Meter/Jahr Sanierung von Asphalt/ Betonwegen.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.02	Feldwege

Position	Konten	Teilergebnishaushalt	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	6.253	6.243	7.001
	13.05.02.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	939	2.829	3.587
	13.05.02.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	5.314	3.414	3.414
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	6.253	6.243	7.001
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.500	15.000	8.627
	13.05.02.606500	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	5.000	7.500	2.146
	13.05.02.616500	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	5.000	7.500	4.898
	13.05.02.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	1.500	0	1.583
14	66	Abschreibungen	15.806	10.762	10.762
	13.05.02.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	15.806	10.762	10.762
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	27.306	25.762	19.389
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-21.053	-19.519	-12.388
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-21.053	-19.519	-12.388
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-21.053	-19.519	-12.388
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.141	126.811	72.831
	13.05.02.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	2.500	2.500	0
	13.05.02.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	100.000	72.831
	13.05.02.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	87.641	24.311	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-90.141	-126.811	-72.831
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-111.194	-146.330	-85.219

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.05	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	13.05.02	Feldwege

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	15.000	0	15.000	0,00	75.000	0,00
13.05.02/1012.820818 Feldwege allg. - Einz.a.Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	15.000	0	15.000	0,00	75.000	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	15.000	0	15.000	0,00	75.000	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	30.000	0	30.000	0,00	150.000	0,00
13.05.02/1012.842852 Feldwege allg. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	30.000	0	30.000	0,00	150.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	30.000	0	30.000	0,00	150.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.000	0	-15.000	0,00	-75.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-15.000	0	-15.000	0,00	-75.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	14	Umweltschutz
Produktgruppe:	14.01	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt:	14.01.01	Umweltschutz

1. Beschreibung:

Schutz der Natur und Kulturlandschaft

2. Zielgruppe:

Einwohner, Gäste, Allgemeinheit

3. Ziele:

Erhaltung und Verbesserung der natürlichen Umwelt, Erhaltung der gewachsenen Kulturlandschaft.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FBL III.1.1., Durchführung von Maßnahmen nach dem Landschaftsplan. Maßnahmen zum Erhalt der Kulturlandschaft. Dieses Produkt steht in engem Zusammenhang mit 13.02.01 „Unterhaltung Wasserläufe“.

5. Beschlüsse:

Landschaftsplan

6. Gesetze:

HNatG

7. Erläuterung:

Natur und Umweltschutz wird sicherlich vielfältig bei der täglichen Arbeit berührt und auch beachtet. Die aktive Umsetzung von Maßnahmen des Landschaftsplanes ist bisher weitgehend unterblieben. Ähnlich wie beim Gewässerschutz baut sich hier ein Problem auf, das uns spätestens bei der Fortschreibung des FNP offenbar wird. Derzeit wird an verschiedenen konkreten Naturschutzmaßnahmen/ -konzepten, finanziert aus Ausgleichsabgaben, gearbeitet. (Waldwiesentalkonzeption, Entbuschung Geroldstein, Hutewald....)

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.01.01	Umweltschutz

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung
					2017
					€
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	45.000	70.000	30.656
	14.01.01.541100	Erträge aus Ausgleichsabgabe <i>2019 : 45.000 EUR = Umsetzung WRRL Aar</i>	45.000	70.000	30.656
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	45.000	70.000	30.656
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.100	72.100	116.254
	14.01.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) <i>Nachbereitung von Naturschutzprojekten</i>	5.000	10.000	0
	14.01.01.616902	Verwendung Ausgleichsabgabe <i>2019 : 50.000 EUR = Umsetzung WRRL Aar</i> <i>2019 : 28.000 EUR = Ausgleich Bhakti Marga</i>	78.000	48.000	109.990
	14.01.01.670003	Pachten	0	0	76
	14.01.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0	0	82
	14.01.01.679002	Gemeinsamer Klimaschutzbeauftragter <i>Aarbergen / Hohenstein / Heidenrod</i>	0	8.000	0
	14.01.01.691001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen <i>Mitgliedsbeitrag LPV</i>	6.100	6.100	6.105
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	89.100	72.100	116.254
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-44.100	-2.100	-85.598
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-44.100	-2.100	-85.598
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.656
	14.01.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	2.656
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-2.656
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-44.100	-2.100	-88.253
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.000	33.278	9.130
	14.01.01.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	5.000	5.000	9.040
	14.01.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	2.500	90
	14.01.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-5.000	-33.278	-9.130
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-49.100	-35.378	-97.383

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.01.01	Umweltschutz

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	15.000	0	27.500	0,00	42.500	0,00
14.01.01/2113.820811 Instandsetzung Wispersee - Investitionszuweisungen vom Land <i>WRRL-Maßnahme</i>	15.000	0	25.000	0,00	40.000	0,00
14.01.01/2113.820818 Instandsetzung Wispersee - Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen <i>Zuschuss Angelverein</i>	0	0	2.500	0,00	2.500	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	15.000	0	27.500	0,00	42.500	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
6 Baumaßnahmen	15.000	0	30.000	0,00	45.000	0,00
14.01.01/2113.842852 Instandsetzung Wispersee - Tiefbaumaßnahmen <i>WRRL-Maßnahme</i>	15.000	0	30.000	0,00	45.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	15.000	0	30.000	0,00	45.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-2.500	0,00	-2.500	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	0	0	-2.500	0,00	-2.500	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt:	15.01.01	Dorfgemeinschaftshäuser

1. Beschreibung:

Unterhaltung und Betrieb der sogenannten Mehrzweckeinrichtungen (Dorfgemeinschaftshäuser und –hallen)

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Gruppierungen, Gremien und Gäste

3. Ziele:

Flächendeckende Bereitstellung von öffentlichen Räumen für Versammlungen, Veranstaltungen, Übungsstunden, Treffen, Sitzungen, die Durchführung von Wahlen in allen Ortsteilen der Gemeinde.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FB II, Unterhaltung, Bewirtschaftung, FD I.1.1 Vermietung der Dorfgemeinschaftshäuser.

5. Beschlüsse:

Benutzungsgebührenordnung für die Mehrzweckeinrichtungen der Gemeinde Heidenrod. GV 16.09.2011, TOP I.5.

6. Gesetze:

§§ 19 (1), 20 HGO

7. Erläuterung:

Der HMdIS sieht das Vorhalten von 18 Dorfgemeinschaftshäusern sehr kritisch und nicht mit der finanziellen Situation der Gemeinde vereinbar. Dem entsprechend hat er im Zusammenhang mit Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock Forderungen nach Reduzierung der Unterdeckung in diesem Produkt erhoben. Dabei ist die Forderung nach einem Benutzungsentgelt von Vereinen in Höhe der durch sie verursachten Bewirtschaftungskosten nur ein Anfang. Weitergehende Auflagen wie Übertragung der Trägerschaft oder Verkauf von Häusern stehen schon in dem Erlass.

Ungeachtet dieses Druckes hat sich die Gemeindevertretung bisher einmütig zu den Dorfgemeinschaftshäusern als unverzichtbaren Bestandteil der dörflichen Strukturen bekannt.

Auch wenn es zwischenzeitlich wohl gelungen ist, die Frage der Kostenbeteiligung der Vereine an den Bewirtschaftungskosten (in abgemilderter Form) im Sinne des Ministeriums zu lösen, ist das Grundproblem noch nicht beseitigt.

Selbst die Ausschöpfung aller Einsparpotentiale in diesem Bereich würde wohl nicht zu einer spürbaren Entlastung des Gesamthaushaltes führen. So wichtig und richtig alle Bestrebungen in diese Richtung sind, lösen sie das Grundproblem der Unterfinanzierung der Gemeinde nicht.

Man darf die Konsolidierungsmaßnahmen daher nicht auf ein Produkt reduzieren.

8. Kennzahlen:

18 DGH; Ø Nutzung/Vermietung von 6 x pro Woche und Objekt, aber sehr starke Abweichungen von 1 x pro Woche bis über 10 x pro Woche.

Nutzungen insgesamt 2016		Anteil in %
182	kostenpflichtige Nutzungen	3,59%
2484	kostenfreie Nutzung Sport	48,97%
598	kostenfreie Nutzung Kultur	11,79%
1808	kostenfreie Nutzung sonstige	35,65%
5072	Summe	100,00%

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	DGH

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.000	12.000	10.792
	15.01.01.500300	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	12.000	12.000	10.792
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.000	29.000	26.238
	15.01.01.511001	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	20.000	20.000	19.438
	15.01.01.511009	Kegelbahngebühren	7.000	9.000	6.800
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	0	0	500
	15.01.01.542800	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	500
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	14.040	14.040	14.121
	15.01.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	13.791	13.791	13.789
	15.01.01.546100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuschüssen vom nicht öff.B.	240	240	239
	15.01.01.546800	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus dem sonstigen übrigen Bereich	9	9	92
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	800	800	927
	15.01.01.530002	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	500	500	205
	15.01.01.530003	Ersätze aus Bruch	300	300	332
	15.01.01.533001	Erträge aus Schadensersatzleistungen	0	0	389
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	53.840	55.840	52.577
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	246.350	250.750	253.031
	15.01.01.601003	Verbrauchsmaterial	100	500	58
	15.01.01.605100	Strom	28.000	28.000	25.734
	15.01.01.605201	Wärme	118.500	115.000	102.178
		<i>K4-Projekt (Wärmemanagement)</i>			
		<i>50/50 Regel für Ortsgemeinschaften, Energieeinsparungen in DGH's</i>			
	15.01.01.605500	Treibstoffe	0	0	63
	15.01.01.605600	Wasser	5.000	6.000	4.335
	15.01.01.605700	Abwasser	15.000	14.000	14.895
	15.01.01.605701	Schornsteinfeger	0	0	113
	15.01.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	15.000	15.000	14.861
	15.01.01.608100	Reinigungsmaterial	3.000	3.000	3.206
	15.01.01.608900	übriger sonstiger Materialaufwand	3.000	5.000	1.865
	15.01.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	40.000	40.000	65.327

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	DGH

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
				2018 Jahresrechnung	2017
			€	€	€
		<i>2018 : Fenster Huppert / Regenrinne Grebenroth / Notbeleuchtung Lfs.,Kemel / Herd Zorn</i>			
		<i>2019 : 5.000 EUR = Brandschutztür Nauroth</i>			
		<i>2019 : 5.000 EUR = Brandschutztür Treppenhaus Huppert</i>			
		<i>2019 : 15.000 EUR = Thekenraum Niedermeilingen</i>			
		<i>Allgemein: 15.000 EUR</i>			
	15.01.01.616300	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	5.000	5.000	5.643
	15.01.01.616600	Wartungskosten	6.000	6.000	7.608
	15.01.01.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	250	250	264
	15.01.01.617300	Fremdreinigung	2.000	1.000	2.003
	15.01.01.670005	Gerätemieten	0	0	241
	15.01.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten <i>BGVA 3 Prüfungen</i>	1.000	7.500	0
	15.01.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.500	4.500	4.639
14	66	Abschreibungen	140.084	140.064	141.533
	15.01.01.661500	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuschüsse	200	200	200
	15.01.01.662001	Abschreib.auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen,Sachanl.im Gemeingebr.Infra.verm.	139.707	139.707	140.643
	15.01.01.664200	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0	35	182
	15.01.01.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	177	122	508
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	350	350	350
	15.01.01.702003	Grundsteuer B	350	350	350
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	386.784	391.164	394.913
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-332.944	-335.324	-342.336
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-332.944	-335.324	-342.336
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	2.195
	15.01.01.598001	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0	0	2.195
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	2.195
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-332.944	-335.324	-340.141
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	533.009	533.009	0
	15.01.01.910002	Erlöse.f.kostenfr.Nutzung DGH	533.009	533.009	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	DGH

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr 2018 €	Ergebnis Jahresrechnung 2017 €
		<i>Von 04.05.01.930002 Kulturelle Vereine = 73.266 EUR, 08.01.01.930002 Sportvereine = 304.257 EUR und 01.01.01.930002 Gemeindeorgane = 155.486 EUR.</i>			
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	234.140	281.658	34.485
	15.01.01.930005	Kosten 2-Mann-Rotte Forst	9.274	14.704	2.594
	15.01.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	15.000	31.891
	15.01.01.930011	Kosten kalkulatorische Zinsen <i>Berechnung nach Werten Bilanz 2015</i>	140.061	140.061	0
	15.01.01.930030	Kosten für Wasserwerksleistung	1.000	1.000	0
	15.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	37.713	13.297	0
	15.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	15.01.01.930103	Aufw.IP Bauhof/01.01.08	43.820	69.461	0
	15.01.01.930105	Aufw.IP InnereVerw.II/01.01.10	0	25.778	0
	15.01.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	447	1.102	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	298.869	251.351	-34.485
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-34.075	-83.973	-374.626

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	DGH

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
7 Investitionen ind das sonstige SAV und immateriellen AV	5.000	0	15.000	886,55	35.000	0,00
15.01.01/1011.843831 DGH allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.410 € 2018 : Stühle Huppert / SPERRVERMERK (Freigabe BA) 2019 : Allg. Ansatz	5.000	0	15.000	0,00	35.000	0,00
15.01.01/9000.843832 GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	0	0	0	886,55	0	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	5.000	0	15.000	886,55	35.000	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	0	-15.000	-886,55	-35.000	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-5.000	0	-15.000	-886,55	-35.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.02	Allgemeine Einrichtung und Unternehmen
Produkt:	15.02.01	Windpark

1. Beschreibung:

Beteiligung an der Errichtung und dem Betrieb eines Windparks.

2. Zielgruppe:

Gemeinde(-finanzen), Bürgerinnen und Bürger, Gesamtgesellschaft

3. Ziele:

Beitrag zur Energiewende, Verbesserung der Gemeindefinanzen.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FBL III

5. Beschlüsse:

Bürgerentscheid vom 22.01.2012

6. Gesetze:

BauGB

7. Erläuterung:

Bei diesem Produkt werden (vorläufig) die avisierten Einnahmen aus dem Kommunalen Windpark zentral veranschlagt. Originär sind das die Ergebnisse aus den Beteiligungen an der Betreibergesellschaft; die Pacht- und Gewerbesteuereinnahmen werden im Rahmen der internen Leistungsbeziehung hierher gebucht, um einen Gesamtüberblick zu erhalten. Anpassung an bereits erfolgten Anteilsverkauf. Die Gewerbesteuer wird über ILV hierher gebucht.

8. Kennzahlen:

Produktion von 89 Mio. kWh Strom je Jahr.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Allgemeine Einrichtung und Unternehmen
Produkt	15.02.01	Windpark

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
		<i>Erträge aus Beteiligung WPH</i>			
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	10.000	10.000	10.000
	15.02.01.548700	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	10.000	10.000	10.000
		<i>Kostenerstattung für Geschäftsführung WPH</i>			
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	10.000	10.000	10.000
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.000	10.000	10.000
	15.02.01.717500	Kostenerstattung Geschäftsführung WPH	10.000	10.000	10.000
		<i>Für Beratervertrag WPH</i>			
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.000	10.000	10.000
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	0	0	0
21	56, 57	Finanzerträge	360.000	480.000	309.385
	15.02.01.560002	Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge Gewinn	360.000	480.000	309.385
		<i>Wirtschaftsplan 2018</i>			
23	2100-2200	Finanzergebnis	360.000	480.000	309.385
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	360.000	480.000	309.385
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	748.642
	15.02.01.596001	Erträge aus dem Abgang von Anteilen an Beteiligungen	0	0	728.642
	15.02.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	20.000
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	748.642
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	360.000	480.000	1.058.027
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	625.000	352.500	0
	15.02.01.910040	Erlöse Windpark Pacht	330.000	292.500	0
	15.02.01.910041	Erlöse Windpark Sonderpacht	15.000	60.000	0
	15.02.01.910042	Erlöse Windpark Gewerbesteuer	280.000	0	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	300	619
	15.02.01.930010	Kosten für Bauhofleistungen	0	300	619
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	625.000	352.200	-619
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	985.000	832.200	1.057.408

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Allgemeine Einrichtung und Unternehmen
Produkt	15.02.01	Windpark

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
3 Abgänge von VG des SAV	0	0	0	960.000,00	0	0,00
15.02.01/2083.823844 Einzahlungen aus der Veräußerung von sonstigen Anteilen <i>Veräußerung von 4 % Anteile WPH</i> <i>Berechnung:</i> <i>5.578.829,29 € (Einlage Gemeinde) = 49% an der WPH</i> <i>/ 49 = 113.854,67 € (=1%)</i> <i>* 4 = 455.418,68 € (=4%)</i>	0	0	0	960.000,00	0	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	0	0	0	960.000,00	0	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
8 Investitionen in das FAV	0	0	0	10.152,29	0	0,00
15.02.01/2083.844844 Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten	0	0	0	10.152,29	0	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	0	0	0	10.152,29	0	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	949.847,71	0	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	0	0	0	949.847,71	0	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.02	Allgemeine Einrichtung und Unternehmen
Produkt:	15.02.02	Photovoltaikanlagen

1. Beschreibung:

Betreiben von eigenen Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden

2. Zielgruppe:

Gemeinde(-finanzen)

3. Ziele:

Beitrag zur Energiewende, Verbesserung der Gemeindefinanzen, Reduzierung der Stromkosten der einzelnen Anlagen

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FBL II

5. Beschlüsse:

1. Nachtragshaushalt 2014, Beschluss GV vom 17.10.2014

6. Gesetze:

BauGB

7. Erläuterung:

In diesem Produkt werden die in eigener Regie betriebenen Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden insbesondere der Kläranlagen dargestellt.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.02	Allgemeine Einrichtung und Unternehmen
Produkt	15.02.02	Photovoltaikanlagen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017 €
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	2.653
	15.02.02.500016	Umsatzerlöse aus Photovoltaik	2.500	2.500	2.653
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	2.500	2.500	2.653
14	66	Abschreibungen	3.141	3.141	3.141
	15.02.02.663001	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	3.141	3.141	3.141
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.141	3.141	3.141
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-641	-641	-488
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-641	-641	-488
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-641	-641	-488
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-641	-641	-488

Produktbeschreibung

Produktbereich:	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	15.03	Tourismus
Produkt:	15.03.01	Wirtschaft und Tourismus

1. Beschreibung:

Fremdenverkehr, Naherholungsanlage Wispersee, Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung

2. Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger, Kurzzeiturlauber, Gewerbetreibende

3. Ziele:

Den Fremdenverkehr in Heidenrod attraktiver zu gestalten, dadurch Stärkung der heimischen Wirtschaft.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FB III / IV, Förderung des Tourismus, Verbesserung der Angebote des Gastgewerbes durch Werbung und Hilfestellungen, DSL

5. Beschlüsse:

Div. Einzelbeschlüsse, Ideenschmiede

6. Gesetze:

- keine -

7. Erläuterung:

Alle Versuche, die finanzielle und strukturelle Situation durch die Aktivierung des Tourismus zu verbessern, haben in der Vergangenheit wenig gefruchtet. Da die Gemeinde kaum aktiv in das Gastgewerbe einsteigen wird, sind wir auf Investoren und rührige Gewerbetreibende angewiesen. Mit dem Projekt „Premiumwandern im Wispertaunus“ und einem interkommunal arbeitenden Tourismuskordinator sollen entsprechende Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Wenn die Gemeinde einen finanziellen Vorteil aus dem Tourismus ziehen soll, muss auch Wertschöpfung im Gemeindegebiet erfolgen.

Der Wispersee hat nie die in ihn gesetzten Hoffnungen als touristisches Highlight erfüllen können. Er bietet zu wenige Nutzungsmöglichkeiten, deren Ausweitung es zu diskutieren gilt, insbesondere da er sich zu einem Wahrzeichen der Gemeinde entwickelt hat.

Im Rahmen der Unterstützung der Gewerbetreibenden kommt dem Ausbau der Internetverfügbarkeit eine zentrale Rolle zu.

Probleme bestehen auch in dem großen Ortsteil Kemel, leider auch im Gewerbegebiet, die es zu diskutieren / zu bearbeiten gilt.

Im Rahmen der bescheidenen Unterstützung der Gewerbetreibenden wurde auch ein Liefervertrag über Biomasse mit einem ansässigen Energiebetrieb abgeschlossen.

Die Gemeinde beteiligt sich aktiv mit zwei konkreten Projekten an der Regionalentwicklung (Premium-Wandern zur Tourismusförderung, Neuausrichtung des Tourismus-Marketings, Direktvermarktung zur Verbesserung der Einkaufssituation). Das Bemühen zur Verbesserung der Einkaufssituation wird weiterhin beibehalten.

Die mittlerweile etablierte Gründungsinitiative soll durch eine hauptamtliche Begleitung möglichst nachhaltig gesichert und verfestigt werden.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Tourismus
Produkt	15.03.01	Wirtschaft und Tourismus

Posi- tion	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019 €	Ansatz Vorjahr €	Ergebnis 2018 Jahresrechnung 2017 €
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	50	50	67
	15.03.01.500004	Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	50	50	67
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	85.000	0	0
	15.03.01.542100	Leaderförderung Land Gründungsbegleitung	60.000	0	0
	15.03.01.542200	Anteile Kommunen Koordinator	25.000	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.000	1.769
	15.03.01.530002	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung <i>Nebenkostenabrechnung Wisperhütte!</i>	0	0	400
	15.03.01.530004	Erlöse aus Anteil Fischereischeine	1.000	1.000	1.370
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	86.050	1.050	1.836
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.250	23.900	18.226
	15.03.01.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	150	0	167
	15.03.01.605100	Strom	500	500	190
	15.03.01.605600	Wasser	500	500	180
	15.03.01.605700	Abwasser	500	500	198
	15.03.01.606100	Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	0	500	0
	15.03.01.608900	übriger sonstiger Materialaufwand <i>3.000 EUR = Allgemeiner Ansatz (Unterhaltung Wanderwege)</i>	1.000	3.000	0
	15.03.01.616100	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) <i>Erhaltung des Wispersees</i>	1.500	1.500	1.000
	15.03.01.617100	Aufwendungen für Fremdensorgung	200	0	149
	15.03.01.677100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten <i>10.000 EUR Allg. Ansatz</i> <i>100.000 EUR Gründungsinitiative, Tourismuskoordination</i>	110.000	10.000	8.302
	15.03.01.686006	Regionalentwicklung <i>Beitrag für Regionalverein Taunus und TTS</i>	7.000	7.000	6.885
	15.03.01.687001	Fremdenverkehrswerbung	500	0	819
	15.03.01.690002	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	400	400	336
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.000	5.000	450
	15.03.01.712100	Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land	0	0	450
	15.03.01.712700	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1.000	5.000	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	121

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Tourismus
Produkt	15.03.01	Wirtschaft und Tourismus

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
	15.03.01.702003	Grundsteuer B	0	0	121
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	123.250	28.900	18.797
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-37.200	-27.850	-16.960
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-37.200	-27.850	-16.960
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	449
	15.03.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	449
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	-449
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-37.200	-27.850	-17.410
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.713	13.297	649
	15.03.01.930010	Kost. für Bauhofleistungen	0	0	649
	15.03.01.930101	Aufw.IP InnereVerw.I/01.01.05	37.713	13.297	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-37.713	-13.297	-649
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-74.913	-41.147	-18.058

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.03	Tourismus
Produkt	15.03.01	Wirtschaft und Tourismus

<u>Teilfinanzhaushalt</u>		HH-Ansatz 2019	Verpflichtungser mächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
		€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
1	Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	0	0	1.815.000	67.145,09	1.815.000	0,00
15.03.01/2098.820811	Erlebniswandern - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land <i>2018 : Aktueller Förderbescheid 11/2017</i>	0	0	200.000	21.776,00	200.000	0,00
15.03.01/2098.820812	Erlebniswandern - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV) <i>REK - Leader Anteil der Gemeinden</i> <i>2018 : Aktueller Förderbescheid 11/2017</i>	0	0	115.000	45.369,09	115.000	0,00
15.03.01/2100.820811	DSL-Versorgung - Einz.a.Investitionszuw.Land <i>2017 = Kreisprojekt</i> <i>2018 = DSL-Netzgesellschaft mit SYNA</i>	0	0	1.500.000	0,00	1.500.000	0,00
4	Summe investive Einzahlungen	0	0	1.815.000	67.145,09	1.815.000	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
6	Baumaßnahmen	115.000	0	2.040.000	37.535,25	2.155.000	0,00
15.03.01/2098.842852	Erlebniswandern - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>REK - Leader Fertigstellung Premiumwandern</i> <i>2018 : Aktueller Förderbescheid 11/2017</i> <i>2019 : Restarbeiten</i>	15.000	0	340.000	37.535,25	355.000	0,00
15.03.01/2100.842852	DSL-Versorgung - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen <i>2017 = Phase 1</i> <i>2018 = DSL-Netzgesellschaft mit SYNA</i> <i>2019 = 6.Call DSL "Streusiedlung"</i>	100.000	0	1.700.000	0,00	1.800.000	0,00
8	Investitionen in das FAV	0	0	0	4.003,33	0	0,00
15.03.01/1018.844844	Anteile AöR	0	0	0	4.003,33	0	0,00
9	Summe investive Auszahlungen	115.000	0	2.040.000	41.538,58	2.155.000	0,00
10	Saldo aus Investitionstätigkeit	-115.000	0	-225.000	25.606,51	-340.000	0,00
16	Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-115.000	0	-225.000	25.606,51	-340.000	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt:	16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

1. Beschreibung:

Abbildung der Steuern und allgemeinen Finanzwirtschaft der Gemeinde. Hier wird ebenfalls das sogenannte Leistungsentgelt gem. § 18 TVöD zentral veranschlagt.

2. Zielgruppe:

Gemeinde Heidenrod, Kreis, Land, Bund, „Steuerpflichtige“

3. Ziele:

Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

Erhebung und Einziehung der Gemeindesteuern und allgemeine Finanzwirtschaft zur Finanzierung des Haushaltes mit allgemeinen Deckungsmitteln aus Gemeindesteuern, Steueranteilen und anderen Transferleistungen im Rahmen des horizontalen und vertikalen Finanzausgleiches; wirtschaftliche Verwaltung der Mittel; Erfüllung unserer Leistungsverpflichtungen gegenüber dem Land Hessen nach dem GFRG sowie gegenüber dem Landkreis im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches und den Darlehensgebern.

Leistungsentgelt

Leistungsgerechte Entlohnung ist eine wesentliche Säule der strategischen Zielsetzung des TVöD. Aus diesem Grund ist es wichtig, Mitarbeiter und deren Leistungen nicht nur zu fördern, sondern auch entsprechend zu honorieren. Ziel der Dienstvereinbarung zum Leistungsentgelt ist daher die Schaffung von Leistungsanreizen welche durch Beurteilung und Entlohnung der Beschäftigten realisiert werden sollen. Förderung des Betriebsklimas in der Erkenntnis, dass zufriedene Mitarbeiter grundsätzlich leistungsbereiter und leistungsfähiger als unzufriedene Mitarbeiter sind.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.3 zur Festsetzung und Erhebung und zur Zahlung, Erhebung von Transferleistungen Produkt 16.01.02. „Finanzverwaltung“.

5. Beschlüsse:

Hundesteuersatzung, Spielapparatesatzung, Haushaltssatzung, Dienstvereinbarung zum Leistungsentgelt

6. Gesetze:

HGO, GemHVO-Doppik, FAG, Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, KAG, AO, HPVG, TVöD, Hess. Beamtenengesetz

7. Erläuterung:

Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

Hier werden die allgemeinen Finanzmittel der Gemeinde, die nicht einzelnen Produkten zweckgebunden zugeordnet sind, erfasst. Der Überschuss dieses Produktes muss nach den gesetzlichen Vorgaben für einen ausgeglichenen Haushalt die Fehlbeträge der übrigen Produkte abdecken. Realistisch betrachtet werden wir trotz aller strukturellen Probleme auf Dauer nicht mit einer wesentlich besseren Ausstattung dieser allgemeinen Mittel rechnen können. Das bedeutet, dass für den Haushaltsausgleich die Fehlbeträge in den anderen Produkten gesenkt werden müssen. Das gilt insbesondere für die gebührenrechnenden Einrichtungen (Wasser, Abwasser, Friedhof, DGH und auch Kindertageseinrichtungen).

Im Rahmen der „Schutzschirmvereinbarung“ wurden 2015-2017 die Kredite, die im Rahmen der Schuldenübernahme von 13,6 Mio. € anstanden, abgelöst, was zu einer deutlichen Verringerung insbesondere bei den Kassenkrediten geführt hat, womit die Planungssicherheit erhöht wird.

2018 wurde auf Grundlage des sogenannten „Hessenkassengesetzes“ auch die restlichen 6,8 Millionen Kassenkredit abgelöst, wofür allerdings eine jährliche Tilgungsbeihilfe von 197.450 € zu leisten ist.

Leistungsentgelt

Auf Beschluss der GV vom 28.01.2011 hat der Gemeindevorstand eine Richtlinie "Ideenmanagement" erlassen. Damit sollen zusätzliche Anreize für Verbesserungsvorschläge geschaffen werden. Verbesserungsvorschläge können nach dieser Richtlinie zusätzlich zum Leistungsentgelt honoriert werden, wenn durch sie eine einmalige oder dauerhafte Einsparung für die Gemeinde möglich ist.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
			€	€	€
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.934.572	6.990.000	7.625.011
	16.01.01.550002	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer <i>Finanzplanungserlass Oktober 2017</i>	4.624.572	4.665.000	4.768.398
	16.01.01.550400	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	70.000	80.000	95.692
	16.01.01.555100	Grundsteuer A <i>Erhöhung gemäß Konsolidierungskonzept</i>	40.000	45.000	41.838
	16.01.01.555200	Grundsteuer B	840.000	840.000	840.875
	16.01.01.555300	Gewerbesteuer <i>Finanzplanungserlass Oktober 2017</i>	1.300.000	1.300.000	1.817.370
	16.01.01.555920	Hundesteuer	60.000	60.000	60.837
6	547	Erträge aus Transferleistungen	305.000	305.000	322.699
	16.01.01.547700	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz <i>Werte vom Vorjahr, da noch keine neuen Zahlen!</i>	305.000	305.000	322.699
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	2.838.700	2.943.900	2.924.489
	16.01.01.540101	Schlüsselzuweisungen	2.700.000	2.800.000	2.918.087
	16.01.01.543010	Schuldendiensthilfen vom Land <i>u.a. KIP</i>	106.600	110.600	6.402
	16.01.01.543011	Schuldendh.v.LAG Schutzschirm	32.100	33.300	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	110.785	123.985	135.783
	16.01.01.546001	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuweisungen vom öff.Bereich	110.785	123.985	135.783
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	11.500	12.647	0
	16.01.01.538020	Ertr.Aufl.Rückst.Überst.Beamte	8.800	11.176	0
	16.01.01.538021	Ertr.Aufl.Rückst.Urlaub Beamte	2.700	1.471	0
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	10.200.557	10.375.532	11.007.982
11	62,63,64..65	Personalaufwendungen	70.790	69.400	0
	16.01.01.629002	Leistungsentgelte TVöD	70.790	69.400	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.000	15.000	14.148
	16.01.01.645002	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	15.000	15.000	14.148
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.100	25.000	47.755
	16.01.01.677900	Unterstützungsleistungen MPS <i>Jahresabschlüsse MPS</i>	50.000	25.000	47.755
	16.01.01.686900	Altlastenausgleich KGRZ	4.100	0	0

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
		<i>KGRZ-Wiesbaden / Altlastenausgleich</i>			
		<i>Mitteilung KGRZ vom 18.09.2013</i>			
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl Umlageverpflichtungen	5.713.400	5.538.582	5.111.856
	16.01.01.735410	Kreisumlage	3.200.000	2.944.533	2.638.332
		<i>Umlage 2018 = 28,95 %</i>			
		<i>Umlage 2019 = 29,45 %</i>			
		<i>Berechnungsformel: Umlagegrundlage x 29,45 % Kreisumlage</i>			
		<i>Finanzplanungserlass Oktober 2018 + Mitteilung RTK</i>			
	16.01.01.735420	Schulumlage	2.300.000	2.366.049	2.140.585
		<i>Umlage 2018 = 22,50 %</i>			
		<i>Umlage 2019 = 20,45 %</i>			
		<i>Berechnungsformel: Umlagegrundlage x 20,45 % Kreisumlage</i>			
		<i>Finanzplanungserlass Oktober 2018 + Mitteilung RTK</i>			
	16.01.01.738010	Gewerbesteuerumlage	213.400	228.000	332.939
		<i>Berechnung: Gewerbesteuereinnahmen / Gewerbesteuerhebesatz x 73,3 %</i>			
		<i>2019 : 1.300.000 € / 390% x 64,00% (ED 69) = 213.400 EUR</i>			
		<i>2019 : 1.300.000 € / 390% x 68,00% (ED 69) = 226.700 EUR</i>			
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.853.290	5.647.982	5.173.759
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	4.347.267	4.727.550	5.834.222
21	56, 57	Finanzerträge	6.629	6.787	6.927
	16.01.01.573001	Avalprovisionen	6.613	6.771	6.927
		<i>Arbeitnehmerdarlehen!</i>			
	16.01.01.579002	Dividenden	16	16	0
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	848.031	858.811	695.351
	16.01.01.771001	Bankzinsen	24.667	24.667	24.667
	16.01.01.771002	Zinsdienstumlage Konjunkturpr.	19.824	19.824	17.548
		<i>Werte vom Vorjahr, da noch keine neuen Zahlen!</i>			
	16.01.01.771003	Zinsen Land KIP	139.550	144.900	0
	16.01.01.776001	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Bund	24.310	27.420	14.979
	16.01.01.776100	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	32.180	35.500	19.388
	16.01.01.776700	Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Kreditinstitute	604.000	603.000	616.494
	16.01.01.779001	Verzinsung Gewerbesteuer	3.000	3.000	2.238
	16.01.01.779003	Säumniszuschläge	500	500	38

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
23	2100-2200	Finanzergebnis	-841.402	-852.024	-688.423
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	3.505.865	3.875.526	5.145.799
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	81.357
	16.01.01.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	81.357
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.629
	16.01.01.797001	periodenfremde Aufwendungen	0	0	1.629
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	79.728
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.505.865	3.875.526	5.225.527
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	324.006	36.662	0
	16.01.01.930042	Kosten Windpark Gewerbesteuer <i>Anteilige Gewerbesteuer Windpark</i>	280.000	0	0
	16.01.01.930101	Aufw.IP InnereVerw./01.01.05	37.713	26.595	0
	16.01.01.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	1.825	1.255	0
	16.01.01.930106	Aufw.IP Finanzverw./16.01.02	4.468	8.812	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-324.006	-36.662	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.181.859	3.838.864	5.225.527

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
1 Investitionszuweisung/-zuschüssen sowie aus -beiträgen	85.400	0	90.200	80.060,23	431.800	0,00
16.01.01/1018.820811 Allg. Investitionen - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land <i>52.000 EUR Investitionspauschale + Tilgungshilfe Land KIP</i>	70.100	0	70.100	0,00	350.500	0,00
16.01.01/1111.820810 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	2.000	0	2.000	0,00	10.000	0,00
16.01.01/1111.820811 Kredite - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	13.300	0	18.100	80.060,23	71.300	0,00
3 Abgänge von VG des SAV	0	0	0	7.600,00	0	0,00
16.01.01/1115.823868 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	0	0	0	7.600,00	0	0,00
4 Summe investive Einzahlungen	85.400	0	90.200	87.660,23	431.800	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
8 Investitionen in das FAV	6.300	0	1.189	3.039,68	26.389	0,00
16.01.01/1115.844868 Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten an sonstigen inländischen Bereich	0	0	0	1.900,00	0	0,00
16.01.01/9100.844101 Zuführung Versorgungskasse Versorgungsempfänger	1.300	0	1.189	1.139,68	6.389	0,00
16.01.01/9100.844102 Zuführung Rücklage Bürgerbus	5.000	0	0	0,00	20.000	0,00
9 Summe investive Auszahlungen	6.300	0	1.189	3.039,68	26.389	0,00
10 Saldo aus Investitionstätigkeit	79.100	0	89.011	84.620,55	405.411	0,00
12 Kreditaufnahme (inkl. Umschuldung) und Begehung von Anleihen	1.750.000	0	1.575.086	22.605,20	7.078.296	0,00
16.01.01/1111.826920 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen beim Bund <i>Baumaßnahme KITA Kemel Darlehen KIP (1. Tranche 2017 / 2. Tranche 2018)</i>	0	0	31.500	0,00	31.500	0,00
16.01.01/1111.826921 Kredite - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen beim Land <i>Baumaßnahme KITA Kemel Darlehen 1. Tranche 2017 / 2. Tranche 2018</i>	0	0	100.000	22.605,20	100.000	0,00
16.01.01/1111.826927 Kredite - Einzahl. aus der Aufn.v. Krediten für Investitionen bei Kreditinstitute	1.750.000	0	1.443.586	0,00	6.946.796	0,00

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.01	Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

<u>Teilfinanzhaushalt</u>	HH-Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigung 2019	HH - Ansatz 2018	Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt
	€	€	€	€	€	€
<i>Geändert! Neu bei 823850</i>						
13 Kredittilgung (inkl.Umschuldung) und Anleihen	1.861.340	0	1.789.140	2.241.556,86	9.755.730	0,00
14 davon: Kredittilgung (inkl.Umschuldung) und Anleihen	1.861.340	0	1.789.140	2.241.556,86	9.755.730	0,00
16.01.01/1111.846920 Kredite - Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten beim Bund	114.140	0	120.440	114.136,70	548.880	0,00
16.01.01/1111.846921 Kredite - Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten beim Land	193.000	0	192.700	186.616,85	964.400	0,00
16.01.01/1111.846927 Kredite - Ausz.aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten <i>inkl. Tilgung für Hessenkasse 197.450 €</i>	1.554.200	0	1.476.000	1.940.803,31	8.242.450	0,00
16 Saldo Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-32.240	0	-125.043	-2.134.331,11	-2.272.023	0,00

Produktbeschreibung

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt:	16.01.02	Finanzverwaltung

1. Beschreibung:

Es handelt sich um ein internes Produkt.

Finanzbuchhaltung (Gemeindekasse), Haushaltswesen (Kämmerei) und Anlagebuchhaltung sind hier abgebildet.

2. Zielgruppe:

Gesamte Verwaltung, andere Produkte, Gemeindegremien, Kreditoren und Debitoren.

3. Ziele:

Ordnungsgemäße Verbuchung aller Geldbewegungen. Fristgerechte Auszahlung fälliger Beträge, zeitnaher Einzug fälliger Forderungen, Mahnverfahren und Zwangsweise Beitreibung fälliger Forderungen.

Ordnungsgemäße Verbuchung und Veränderungen des Anlagevermögens durch z.B. Verkauf und sonstige Abgänge.

Ordnungsgemäße Aufstellung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan als Beratungsgrundlage für die gemeindlichen Gremien.

Ordnungsgemäße Ausführung des Haushaltsplanes mit Belegwesen einschließlich Erstellung der Bilanzen und Vorlage zur Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.3 Barer und unbarer Zahlungsverkehr, Mahn- und Vollstreckungswesen, Führung des gesamten Anlagevermögens, Erstellung von Plänen, Statistiken und Steuererklärungen. Kreditaufnahme und Kreditverwaltung.

5. Beschlüsse:

Haushalt

6. Gesetze:

HGO, GemHVO, GemkassenVO

7. Erläuterung:

In diesem Produkt sind die Zinsen für die Kassenkredite abgebildet. Auf diesem Wege wird die Belastung daraus entsprechend der festgelegten Schlüsselung auf die externen Produkte verteilt.

Es wurde ein FD I.3 „Finanzen“ als gesamtverantwortlich in diesem Bereich installiert.

8. Kennzahlen:

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.02	Finanzverwaltung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	100	315
	16.01.02.510002	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	100	100	315
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	0	0	6.402
	16.01.02.543011	Schuldendh.v.LAG Schutzschirm <i>Ab 2017 bei 16.01.01.543011</i>	0	0	6.402
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	100	100	6.717
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	334.242
	16.01.02.644100	Beihilfen an Versorgungsempfänger	0	0	-8.835
	16.01.02.645002	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0	0	-11.826
	16.01.02.646001	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0	0	308.771
	16.01.02.646100	Zuführung zu Beihilferückstellungen	0	0	46.132
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.100	6.650	6.885
	16.01.02.601001	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einricht.	350	0	393
	16.01.02.672001	Betreuungskosten Spezialprogramme <i>Onlinebanking Kasse mit Naspas (S-Firm) / Kartenzahlung</i>	300	300	269
	16.01.02.675001	Bankspesen <i>Gebührenänderung bei Banken. Arge-Doppik läuft 2014 aus und wurde gekündigt!</i>	500	400	531
	16.01.02.679001	Vollstreckungskosten <i>Zwangsmaßnahmen werden durch die Gemeindekasse erledigt, nur Härtefälle zum Kreis.</i>	2.000	1.500	2.263
	16.01.02.681001	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung u. ähnl. Einrichtungen <i>Neuanschaffungen aufgrund neuer Gesetzeslage geplant und notwendig!</i>	0	0	147
	16.01.02.683100	Datenübertragungskosten <i>DTA-Gebühren Onlinebanking Kasse</i>	400	400	328
	16.01.02.685001	Reisekosten	2.000	1.500	1.331
	16.01.02.688001	Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	2.500	2.500	1.573
	16.01.02.691001	Fachverband Kommunalkassenverwalter <i>Fachverband Kassenvereinigung</i>	50	50	50
14	66	Abschreibungen	99	99	99
	16.01.02.665001	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	99	99	99
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.199	6.749	341.226

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Steuern allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Produkt	16.01.02	Finanzverwaltung

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
					€
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	-8.099	-6.649	-334.509
21	56, 57	Finanzerträge	13.500	10.300	25.062
		<i>Da lfd. Kosten über Kassenkredite gedeckt werden, können keine Zinserträge mehr erwirtschaftet werden.</i>			
	16.01.02.576100	Säumniszuschläge	2.000	1.000	3.549
	16.01.02.576200	Mahngebühren	3.500	3.500	6.667
		<i>Veränderung der Mahngebühren durch die Landesregierung.</i>			
	16.01.02.576300	Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	7.000	5.000	10.044
	16.01.02.579090	übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	800	4.802
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	50.000	46.836
	16.01.02.771001	Bankzinsen	30.000	50.000	33.021
		<i>Kassenkredit</i>			
	16.01.02.771003	Zinsen Schutzschirm	0	0	13.815
		<i>Ab 2017 bei 16.01.01.771003</i>			
23	2100-2200	Finanzergebnis	-16.500	-39.700	-21.774
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	-24.599	-46.349	-356.283
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	4.626
	16.01.02.598900	sonstige periodenfremde Erträge	0	0	4.626
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	4.626
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-24.599	-46.349	-351.657
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	44.678	110.154	0
	16.01.02.910106	Erl. IP Finanzverw./ 16.01.02	44.678	110.154	0
30	93	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.079	13.805	0
	16.01.02.930102	Aufw.IP EDV/01.01.06	20.079	13.805	0
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	24.599	96.349	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	50.000	-351.657

Produktbeschreibung

Produktbereich:	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	16.02	Sonstige Finanzwirtschaft
Produkt:	16.02.01	Interne Verrechnungen

1. Beschreibung:

Es handelt sich um ein reines Verrechnungsprodukt.

2. Zielgruppe:

Interne Verrechnung

3. Ziele:

Darstellung der internen Verrechnungen aus kostenrechnenden Produkten.

4. Auftrag / Zuständigkeit:

FD I.3 Abbildung der Gegenbuchungen aus der internen Leistungsverrechnung (ILV):

5. Beschlüsse:

- keine -

6. Gesetze:

GemHVO-Doppik

7. Erläuterung:

Die Gegenbuchungen aus der ILV mussten aus dem Produkt 16.01.02 „Finanzwirtschaft“ herausgelöst und separat abgebildet werden, da sie sonst zu Ergebnisverzerrungen bei der Auflösung dieses internen Produktes geführt hätten.

Doppischer Produktplan 2019

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.02	Sonstige Finanzwirtschaft
Produkt	16.02.01	Interne Verrechnungen

Position	Konten	<u>Teilergebnishaushalt</u>	Ansatz 2019	Ansatz Vorjahr	Ergebnis
			€	€	2018 Jahresrechnung 2017
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0
19	1100..1800	Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	0
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis	0	0	0
23	2100-2200	Finanzergebnis	0	0	0
24	2000+2300	Ordentliches Ergebnis	0	0	0
27	2500-2600	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
28	2400+2700	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
29	90, 91	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.787.342	1.806.665	0
	16.02.01.910006	Erlöse Auflösung SOPO Wasser	74.921	76.437	0
	16.02.01.910007	Erlöse Auflösung SOPO Abwasser	590.419	616.634	0
	16.02.01.910008	Erlöse Auflösung SOPO Kiga	45.409	37.001	0
	16.02.01.910009	Erlöse Auflösung SOPO Friedhof	109	109	0
	16.02.01.910011	Erlöse Kalkulatorische Kosten	1.076.484	1.076.484	0
		<i>Berechnung nach Werten Bilanz 2015</i>			
31	2900-3000	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.787.342	1.806.665	0
32	2800+3100	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.787.342	1.806.665	0

Investitionsprogramm

für das Rechnungsjahr

2019

Investitionsplan 2019

Gemeindenummer: 1 Planart: 0

Maßnahme /	Bezeichnung		Rechnungs-	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle			ergebnis	2018	2019		2020	2021	2022
1000	Rathaus								
01.01.05/1000.843831	BGA Rathaus - Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb 1000 €	A	0,00	10.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
01.01.05/1000.843832	BGA Rathaus - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.1000 €	A	0,00	500	500	0	500	500	500
1001	EDV - Lizenzkosten								
01.01.06/1001.843830	EDV - Lizenzkosten	A	0,00	10.000	25.400	0	10.000	10.000	10.000
01.01.06/1001.843831	EDV - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
1002	Geräte und Fahrzeuge FF allgemein								
02.03.01/1002.843831	FF allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	150.000	235.000	0	160.000	200.000	160.000
1003	Verkehrsberuhigende Maßnahmen								
12.01.01/1003.842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
1004	Kanalhausanschlüsse								
11.07.01/1004.820881	Kanalhausanschlüsse - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	E	0,00	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
11.07.01/1004.842852	Kanalhausanschlüsse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
1005	Öffentliche Kinderspielplätze allgemein								
06.05.01/1005.843831	Öff. Spielplätze - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
1006	Geräte und Fahrzeuge Sozialstation								
07.03.01/1006.843831	Sozialstation - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
1007	Sportförderung								
08.01.01/1007.840818	Sportförderung - Ausz. für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	A	0,00	5.000	20.000	0	50.000	5.000	5.000
1008	Bauhof allgemein								
01.01.08/1008.842851	Bauhof allg. - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	A	0,00	20.000	0	0	0	0	0
01.01.08/1008.843831	Bauhof allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
1009	KLA allgemein								
11.07.01/1009.843831	KLA allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	5.000	30.000	135.000	140.000	5.000	5.000
1010	Friedhof allgemein								
13.03.01/1010.842852	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	5.000	5.000	0	0	0	0
13.03.01/1010.843831	Friedhof allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
1011	DGH allgemein								
15.01.01/1011.843831	DGH allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
1012	Feldwege allgemein								
13.05.02/1012.820818	Feldwege allg. - Einz.a. Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	E	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
13.05.02/1012.842852	Feldwege allg. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
1014	Wasserwerk allgemein								
11.03.01/1014.843831	Wasserwerk allg. - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh.1000 €	A	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000

Maßnahme 2019	Bezeichnung		Rechnungs-	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle			ergebnis	2018	2019		2020	2021	2022
1015	Wasserhausanschlüsse								
11.03.01/1015.820881	Wasserhausanschlüsse - Einzahlungen aus Anschlusskosten 19%	E	0,00	60.000	60.000	0	25.000	25.000	25.000
11.03.01/1015.842852	Wasserhausanschlüsse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	60.000	60.000	0	25.000	25.000	25.000
1017	allgemeines Grundvermögen								
13.01.01/1017.822820	Allg.Grundverm. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	E	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
13.01.01/1017.841820	Allg.Grundverm. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	A	0,00	100.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
1018	allgemeine Investitionen								
16.01.01/1018.820811	Allg.Investitionen - Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	E	0,00	70.100	70.100	0	70.100	70.100	70.100
2017	Nauroth, Obere Kirchstraße								
11.03.01/2017.842852	Nauroth, Obere Kirchstr. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	84.000	47.247	0
11.07.01/2017.842852	Nauroth, Obere Kirchstr. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	133.000	74.824	0
12.01.01/2017.820880	Nauroth, Obere Kirchstr. - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	E	0,00	0	0	0	205.000	87.383	0
12.01.01/2017.842852	Nauroth, Obere Kirchstr. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	280.000	109.844	0
2032	Nauroth, Verbindung Kirch- u. Karlsbader Straße								
11.03.01/2032.842852	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	36.000	18.578	0
11.07.01/2032.842852	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. -Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	60.000	28.272	0
12.01.01/2032.820880	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. -Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	E	0,00	0	0	0	67.000	28.372	0
12.01.01/2032.842852	Nauroth, Verb.Kirch.-Karlb. -Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	92.000	35.163	0
2033	Nauroth, Karlsbader Straße								
11.03.01/2033.842852	Nauroth, Karlsbader Str. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	210.000	0	0	0	0	0
11.07.01/2033.842852	Nauroth, Karlsbader Str. - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	397.000	0	0	0	0	0
12.01.01/2033.820880	Nauroth, Karlsbader Str. - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	E	0,00	310.000	157.813	0	0	0	0
12.01.01/2033.842851	Nauroth, Karlsbader Str. - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	A	0,00	450.000	0	0	0	0	0
2040	allgemeine Investitionen								
12.01.01/2040.842852	Laufenselden, Heiligenborn - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	100.000	0	100.000	0	0
2050	Nauroth, Jakob-Friedrich-Weg								
11.03.01/2050.842852	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	21.000	12.972	0
11.07.01/2050.842852	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	33.000	17.958	0
12.01.01/2050.820880	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	E	0,00	0	0	0	20.000	6.245	0
12.01.01/2050.842852	Nauroth, Jakob-Friedr.Weg - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	25.000	9.993	0
2051	Nauroth, Postgasse								
11.03.01/2051.842852	Nauroth, Postgasse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	18.000	10.700	0
11.07.01/2051.842852	Nauroth, Postgasse - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	28.000	16.349	0

Maßnahme 2019	Bezeichnung		Rechnungs-	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle			ergebnis	2018	2019		2020	2021	2022
11.03.01/2109.842852	HB Dickschied - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	125.000	125.000
2111	Erneuerung Pumpwerke Algenroth								
11.07.01/2111.842852	Erneuerung Pumpe Algenroth - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	40.000	0	0	0	0	0
2112	Erneuerung Pumpwerke Zorn								
11.07.01/2112.842852	Erneuerung Pumpe Zorn - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	60.000	0	0	0	0	0
2113	Instandsetzung Wispersee								
14.01.01/2113.820811	Instandsetzung Wispersee - Investitionszuweisungen vom Land	E	0,00	25.000	15.000	0	0	0	0
14.01.01/2113.820818	Instandsetzung Wispersee - Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	E	0,00	2.500	0	0	0	0	0
14.01.01/2113.842852	Instandsetzung Wispersee - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	30.000	15.000	0	0	0	0
2115	Sozial- und Kulturhaus Laufenselden								
04.10.01/2115.820811	Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Investitionszuweisungen vom Land	E	0,00	0	60.000	0	0	0	0
04.10.01/2115.820818	Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	E	0,00	0	40.000	0	0	0	0
04.10.01/2115.842851	Sozial- und Kulturhaus Lfs.- Hochbaumaßnahmen	A	0,00	0	100.000	0	0	0	0
2116	KLA Laufenselden - Sanierung								
11.07.01/2116.842852	KLA Laufenselden Sanierung - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	600.000	600.000	600.000	0	0
2117	Niederm.-Erweiterung Dorfplatz								
12.01.01/2117.842852	Niederm.-Erweiterung Dorfplatz - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	10.000	0	0	0	0
2118	Huppert - Feldstraße								
11.03.01/2118.842852	Huppert Feldstraße - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	65.000	0
11.07.01/2118.842852	Huppert Feldstraße - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	44.000	0
12.01.01/2118.842852	Huppert Feldstraße - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	111.000	0
2119	Laufenselden - Gronauer Weg								
11.03.01/2119.842852	Lfs. Gronauer Weg - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	0	130.000
11.07.01/2119.842852	Lfs. Gronauer Weg - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	0	190.000
12.01.01/2119.842852	Lfs. Gronauer Weg - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	0	290.000
2120	Kemel - Rübengewann								
13.01.01/2120.822820	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	E	0,00	0	0	0	250.000	400.000	400.000
13.01.01/2120.841820	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	A	0,00	0	325.000	0	300.000	300.000	300.000
2121	Kemel - Ortskernsanierung								
11.03.01/2121.842852	Kemel - Ortskernsanierung - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	0	89.000
11.07.01/2121.842852	Kemel - Ortskernsanierung - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	0	116.000
12.01.01/2121.842852	Kemel Ortskernsanierung - Tiefbaumaßnahmen	A	0,00	0	0	0	0	0	195.000
5000									
12.01.01/5000.820880	Beiträge zu bestehenden Anlagen - Einz.a.Inv.beitragen	E	0,00	0	5.000	0	0	0	0
9000	GWG								
01.01.05/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	A	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
01.01.06/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst.unterh.410 €	A	0,00	300	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Maßnahme 2019	Bezeichnung		Rechnungs-	Ansatz	Ansatz	VE	Ansatz	Ansatz	Ansatz
Planungsstelle			ergebnis	2018	2019		2020	2021	2022
01.01.08/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst. unterh. 410 €	A	0,00	2.000	17.000	0	2.000	2.000	2.000
02.03.01/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst. unterh. 410 €	A	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
06.02.01/9000.843831	Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh. 410 €	A	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
06.02.01/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst. unterh. 410 €	A	0,00	300	300	0	300	300	300
06.04.01/9000.843831	Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh. 1000 €	A	0,00	65.000	17.500	0	1.000	1.000	1.000
06.04.01/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst. unterh. 410 €	A	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
11.03.01/9000.843831	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh. 1000 €	A	0,00	37.000	62.000	0	2.000	12.000	2.000
11.07.01/9000.843832	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst. unterh. 410 €	A	0,00	300	300	0	300	300	300
12.05.01/9000.843831	GWG - Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh. 1000 €	A	0,00	10.000	0	0	0	0	0
13.05.01/9000.843831	Ausz.f.den Erwerb Verm.ggstn oberh. 410 €	A	0,00	5.000	29.000	0	2.500	1.000	1.000
13.05.01/9000.843832	Ausz.f.den Erwerb Verm.ggst. unterh. 1000 €	A	0,00	300	300	0	300	300	300

Mittelfristiger
Ergebnis- und Finanzplan
für das Rechnungsjahr
2019

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2022
§ 9 Absatz 1 GemHVO - Doppik

18.12.2018

Gesamtergebnis

Position	Konten	<u>Ergebnis</u> Muster 7 ab 2012	2018	2019	2020	2021	2022
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.618.352	2.621.828	2.548.828	2.548.828	2.533.528
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.506.988	4.723.626	4.707.479	4.707.194	4.706.832
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	118.050	98.000	98.000	98.000	98.000
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.990.000	6.934.572	7.136.000	7.238.000	7.340.000
6	547	Erträge aus Transferleistungen	305.000	305.000	310.000	320.000	330.000
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	3.505.120	3.438.062	3.403.162	3.312.562	3.307.362
8	546	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Investzuweisungen, -zuschüssen	1.259.798	1.218.406	1.130.501	1.015.455	981.217
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	730.222	743.095	387.895	384.695	388.595
10	100..900	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	20.033.530	20.082.589	19.721.865	19.624.734	19.685.534
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.646.368	5.951.468	6.019.070	6.139.510	6.262.323
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	336.200	363.500	370.600	377.800	385.300
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.742.120	4.944.937	4.683.637	4.548.437	4.535.016
14	66	Abschreibungen	1.974.323	2.199.059	2.047.380	1.941.677	1.798.650
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen/Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	314.608	311.480	311.480	311.480	311.480
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzl.Umlageverpflichtungen	5.573.582	5.743.400	5.756.700	5.756.700	5.756.700
17	72	Transferaufwendungen	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.030	15.130	15.130	15.130	15.130
19	1100..1800	Summe der ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	18.606.831	19.534.574	19.209.597	19.096.334	19.070.199
20	1000-1900	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./.. Nr. 19)	1.426.699	548.015	512.268	528.400	615.335
21	56, 57	Finanzerträge	497.087	380.129	379.956	379.953	379.953
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	908.811	878.031	863.341	827.791	785.191
23	2100-2200	Finanzergebnis (Nr. 21 ./.. Nr. 22)	-411.724	-497.902	-483.385	-447.838	-405.238
24	1000+2100	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.530.617	20.462.718	20.101.821	20.004.687	20.065.487
25	1900+2200	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	19.515.642	20.412.605	20.072.938	19.924.125	19.855.390
26	2000+2300	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	1.014.975	50.113	28.883	80.562	210.097
27	59	Außerordentliche Erträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	5.000	5.000	5.000	5.000
29	2700-2800	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./.. Nr. 28)	2.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
30	2600+2900	Jahresergebnis (Nr. 26 ./.. Nr. 29)	1.016.975	47.113	25.883	77.562	207.097

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2022
§ 9 Absatz 1 GemHVO - Doppik

18.12.2018

Gesamtfinanzen

Position	Konten	Finanzen Muster 8 ab 2012	2018	2019	2020	2021	2022
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.618.352	2.621.628	2.548.628	2.550.628	2.533.328
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.506.988	4.723.626	4.707.479	4.707.194	4.706.832
3		Kostensersatzleistungen und -erstattungen	497.500	473.375	113.375	122.375	113.375
4		Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzl. Umlagen	6.990.000	6.934.572	7.136.000	7.238.000	7.340.000
5		Einzahlungen aus Transferleistungen	305.000	305.000	310.000	320.000	330.000
6		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allg. Umlagen	3.500.120	3.438.062	3.403.162	3.312.562	3.307.362
7		Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	497.087	380.129	379.956	379.953	379.953
8		Sonstige ordentl. Einzahlungen und sonst. außerordentl. Einzahlungen, die sich nicht aus Investtätigkeit ergeben	297.075	319.920	323.920	319.920	323.920
9		Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.212.122	19.196.312	18.922.520	18.950.632	19.034.770
10		Personalauszahlungen	5.646.368	5.951.468	6.019.070	6.139.510	6.262.323
11		Versorgungsauszahlungen	217.000	225.500	229.700	234.100	238.700
12		Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.742.120	4.942.987	4.681.687	4.552.487	4.533.066
13		Auszahlungen für Transferleistungen	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
14		Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	314.608	311.480	311.480	311.480	311.480
15		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.573.582	5.743.400	5.756.700	5.756.700	5.756.700
16		Zinsen und ähnliche Auszahlungen	908.811	124.457	117.967	102.267	96.567
17		Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	14.030	15.130	15.130	15.130	15.130
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.422.119	17.320.022	17.137.334	17.117.274	17.219.566
19		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.790.003	1.876.290	1.785.186	1.833.358	1.815.204
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.659.353	498.213	527.400	323.729	185.400
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	151.000	201.000	351.000	451.000	451.000

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2022
§ 9 Absatz 1 GemHVO - Doppik

18.12.2018

Gesamtfinanzen

Position	Konten	Finanzen Muster 8 ab 2012	2018	2019	2020	2021	2022
22		und des immateriellen Anlagevermögens Einzahlungen aus Abgängen Von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
23		Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.810.353	699.213	878.400	774.729	636.400
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	375.000	350.000	350.000	350.000
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.931.500	1.596.000	1.892.000	916.939	1.254.500
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und	343.700	472.300	403.900	272.400	222.400
		immaterielle Anlagevermögen					
27		Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	9.739	15.200	15.200	15.200	15.200
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.384.939	2.458.500	2.661.100	1.554.539	1.842.100
29		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.574.586	-1.759.287	-1.782.700	-779.810	-1.205.700
30		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf	215.417	117.003	2.486	1.053.548	609.504
31		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.575.086	1.750.000	1.777.700	774.810	1.200.700
32		Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.789.140	1.861.340	2.002.200	2.063.500	2.039.550
33		Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-214.054	-111.340	-224.500	-1.288.690	-838.850
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des HHJ	1.363	5.663	-222.014	-235.142	-229.346
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Aufn. Kassenkredit)	0	0	0	0	0
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückz. Kassenkredit)	0	0	0	0	0
37		Zahlungsmittelüberschuss, -bedarf aus Haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0	0	0	0	0
38		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (Kto.999994)	0	0	0	0	0
39		Geplante Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 u. 37)	1.363	5.663	-222.014	-235.142	-229.346
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.363	5.663	-222.014	-235.142	-229.346

Finanzstatusbericht

für das Rechnungsjahr

2019

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2019	2017
		-€-	-€-
Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	Schlüsselnummer: 439005
Gemeinde:	Heidenrod	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	Rheingau-Taunus-Kreis	Haushaltsjahr	2019
Einwohnerzahl am:			
31.12. 2017	8.007		
31.12. 2016	7.942		
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge		20.462.718,00	20.718.108,54
Aufwendungen		20.412.605,00	19.497.867,79
Saldo		50.113,00	1.220.240,75
außerordentliches Ergebnis			
Erträge		2.000,00	1.260.311,94
Aufwendungen		5.000,00	67.067,23
Saldo		-3.000,00	1.193.244,71
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)		47.113,00	2.413.485,46
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+	19.196.312,00	20.216.264,02
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	17.320.022,00	16.359.636,29
Saldo		1.876.290,00	3.856.627,73
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+	699.213,00	1.623.690,78
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-	2.458.500,00	1.368.071,81
Saldo		-1.759.287,00	255.618,97
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+	2.323.260,54	22.605,20
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	2.434.600,54	2.241.556,86
Saldo		-111.340,00	-2.218.951,66
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)		5.663,00	1.893.295,04
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		454.177,00	94.920,87
		Haushaltsjahr 2019	
		-€-	
Nachrichtlich			
Rechnerische Entschuldung			
Kernhaushalt		-111.340,00	
		0,00	
Insgesamt		-111.340,00	

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2019	50.113,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2018	0,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	4.313.181,95	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 47 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. <u>Bestand der Liquiditätsreserve</u>		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve	332.036,81	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve	0,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. <u>Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung</u>		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2017	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	38.811.702,89	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12. 2018	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	2.400.000,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. <u>Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	14.950,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2019	1.876.290,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2019	1.861.340,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2019	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.

Nachrichtlich:

Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2019

Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2019

Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.

Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2019	6,26	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2018	0,00	0,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren		0,00
Die Liquiditätsreserve wurde unvollständig gebildet		
Bestand an Eigenkapital	38.811.702,89	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2018		5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung	1,87	15,00
Summe und Status		65,00

Vorliegende Auswertung prädiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.

Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
defizitär (weniger als -75 €) = 0			
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1 Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Die rot markierten Ei

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2019	29,10 v.H.	23,61 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.
2018	29,10 v.H.	23,61 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.
2017	29,10 v.H.	23,61 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer	Vervielfältiger Gewerbsteuerumlage	Solidaritätsumlage	
2019	335,00 v.H.	380,00 v.H.	390,00 v.H.	64,00 v.H.		Euro
2018	335,00 v.H.	380,00 v.H.	390,00 v.H.	68,50 v.H.		Euro
2017	280,00 v.H.	380,00 v.H.	390,00 v.H.	69,00 v.H.		Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
2019	332,00 v.H.	365,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeitragssatzung beschlossen

ja

Beitragssystem

einmalige Beiträge

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Bei der Spielapparatesteuer gibt es aktuelle keine zu steuernden Fälle!

Ergebnishaushalt			2017	2018	2019	2020	2021	2022
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.685.308,32	2.618.352,00	2.621.828,00	2.548.628,00	2.548.828,00	2.533.528,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.389.318,80	4.506.988,00	4.723.626,00	4.707.479,00	4.707.194,00	4.706.832,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	197.410,36	118.050,00	98.000,00	98.000,00	98.000,00	98.000,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.625.010,80	6.990.000,00	6.934.572,00	7.136.000,00	7.238.000,00	7.340.000,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	322.698,85	305.000,00	305.000,00	310.000,00	320.000,00	330.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.442.342,00	3.505.120,00	3.438.062,00	3.453.162,00	3.362.562,00	3.357.362,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.333.355,75	1.259.798,00	1.218.406,00	1.130.501,00	1.015.455,00	981.217,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	380.316,89	730.222,00	743.095,00	387.895,00	384.695,00	388.595,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	20.375.761,77	20.033.530,00	20.082.589,00	19.771.665,00	19.674.734,00	19.735.534,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.520.821,80	5.646.368,00	5.951.468,00	6.019.070,00	6.139.510,00	6.262.323,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	560.473,70	336.200,00	363.500,00	370.600,00	377.800,00	385.300,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.840.535,51	4.742.120,00	4.944.937,00	4.683.637,00	4.548.437,00	4.535.016,00
14	66	Abschreibungen	2.377.691,07	1.974.323,00	2.199.059,00	2.047.380,00	1.941.677,00	1.798.650,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	303.758,01	314.608,00	311.480,00	311.480,00	311.480,00	311.480,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.137.954,26	5.573.582,00	5.743.400,00	5.556.700,00	5.556.700,00	5.556.700,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.446,75	14.030,00	15.130,00	15.130,00	15.130,00	15.130,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.755.681,10	18.606.831,00	19.534.574,00	19.009.597,00	18.896.334,00	18.870.199,00
20		Verwaltungsergebnis	1.620.080,67	1.426.699,00	548.015,00	762.068,00	778.400,00	865.335,00
21	56,57	Finanzerträge	342.346,77	497.087,00	380.129,00	379.956,00	379.953,00	379.953,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	742.186,69	908.811,00	878.031,00	863.341,00	827.791,00	785.191,00
23		Finanzergebnis	-399.839,92	-411.724,00	-497.902,00	-483.385,00	-447.838,00	-405.238,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.718.108,54	20.530.617,00	20.462.718,00	20.151.621,00	20.054.687,00	20.115.487,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	19.497.867,79	19.515.642,00	20.412.605,00	19.872.938,00	19.724.125,00	19.655.390,00
26		Ordentliches Ergebnis	1.220.240,75	1.014.975,00	50.113,00	278.683,00	330.562,00	460.097,00
27	59	Außerordentliche Erträge	1.260.311,94	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	67.067,23	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
29		Außerordentliches Ergebnis	1.193.244,71	2.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
30		Jahresergebnis	2.413.485,46	1.016.975,00	47.113,00	275.683,00	327.562,00	457.097,00
Nachrichtlich								
31		Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2018		241.213,00				
32		Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2017	-4.313.181,95					

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2017	2018	2019	2020	2021	2022
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.625.010,80	6.990.000,00	6.934.572,00	7.136.000,00	7.238.000,00	7.340.000,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	4.768.397,99	4.665.000,00	4.624.572,00	4.700.000,00	4.800.000,00	4.900.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	95.692,03	80.000,00	70.000,00	91.000,00	93.000,00	95.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	41.838,02	45.000,00	40.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	840.875,03	840.000,00	840.000,00	840.000,00	840.000,00	840.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	1.817.370,33	1.300.000,00	1.300.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	60.837,40	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		sonstige Erträge	-0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.442.342,00	3.505.120,00	3.438.062,00	3.453.162,00	3.362.562,00	3.357.362,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	2.918.086,96	2.800.000,00	2.700.000,00	2.800.000,00	2.800.000,00	2.800.000,00
		sonstige Erträge	524.255,04	705.120,00	738.062,00	653.162,00	562.562,00	557.362,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.137.954,26	5.573.582,00	5.743.400,00	5.556.700,00	5.556.700,00	5.556.700,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	2.638.332,00	2.944.533,00	3.200.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00	3.100.000,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	2.140.584,73	2.366.049,00	2.300.000,00	2.200.000,00	2.200.000,00	2.200.000,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	736310	Abwasserabgabe	26.098,20	35.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
	735311	Kompensationsumlage	136.675,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	332.939,33	228.000,00	213.400,00	226.700,00	226.700,00	226.700,00
		sonstige Aufwendungen	-136.675,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	742.186,69	908.811,00	878.031,00	863.341,00	827.791,00	785.191,00
		Zinsen für Kassenkredite (Produktgruppe 1602)	125.000,00	50.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	650.860,58	665.920,00	660.490,00	651.100,00	620.800,00	583.500,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.216.264,02	19.212.122,00	19.196.312,00	18.972.520,00	19.000.632,00	19.084.770,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.359.636,29	17.422.119,00	17.320.022,00	16.937.334,00	16.917.274,00	17.019.566,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.856.627,73	1.790.003,00	1.876.290,00	2.035.186,00	2.083.358,00	2.065.204,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4 820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	239.481,96	2.659.353,00	498.213,00	527.400,00	323.729,00	185.400,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	2.918.854,00	2.801.023,96	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	416.608,82	151.000,00	201.000,00	351.000,00	451.000,00	451.000,00
6 823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	967.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.623.690,78	2.810.353,00	699.213,00	878.400,00	774.729,00	636.400,00
8 841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	30.318,88	100.000,00	375.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
9 842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	989.689,08	3.931.500,00	1.596.000,00	1.892.000,00	916.939,00	1.254.500,00
10 840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	322.825,14	343.700,00	472.300,00	403.900,00	272.400,00	222.400,00
11 844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	25.238,71	9.739,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.368.071,81	4.384.939,00	2.458.500,00	2.661.100,00	1.554.539,00	1.842.100,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	255.618,97	-1.574.586,00	-1.759.287,00	-1.782.700,00	-779.810,00	-1.205.700,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelfehlbefund	4.112.246,70	215.417,00	117.003,00	252.486,00	1.303.548,00	859.504,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15 826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	22.605,20	1.575.086,00	2.323.260,54	1.777.700,00	831.612,54	1.200.700,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	0,00	0,00	573.260,54	0,00	56.802,54	0,00
16 846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	2.241.556,86	1.789.140,00	2.434.600,54	2.002.200,00	2.120.302,54	2.039.550,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	2.241.556,86	1.789.140,00	1.861.340,00	2.002.200,00	2.063.500,00	2.039.550,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	573.260,54	0,00	56.802,54	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-2.218.951,66	-214.054,00	-111.340,00	-224.500,00	-1.288.690,00	-838.850,00
18	Anderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	1.893.295,04	1.363,00	5.663,00	27.986,00	14.858,00	20.654,00
19 829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	11.576.016,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	7.210.000,00	0,00	1.250.000,00	1.250.000,00	1.250.000,00	1.250.000,00
20 849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	13.374.390,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	13.374.390,49	0,00	1.250.000,00	1.250.000,00	1.250.000,00	1.250.000,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-1.798.374,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	0,00	447.151,00	448.514,00	454.177,00	482.163,00	497.021,00
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	94.920,87	1.363,00	5.663,00	27.986,00	14.858,00	20.654,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	94.920,87	448.514,00	454.177,00	482.163,00	497.021,00	517.675,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 Erläuterungen

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	20.678.879,28	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	20.678.879,28		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	2.400.000,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem !
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	23.078.879,28	€	

im Haushaltsjahr 2019 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	1.750.000,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€

im Haushaltsjahr 2019 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	1.861.340,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatis
			Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2019

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	20.567.539,28	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	20.567.539,28	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	1.250.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	2.400.000,00	
<u>Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2019</u>	454.177,00	€

		Haushaltsjahr							
		2019							
Status:		Bitte auswählen							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	45.795,00 €	5,72 €	2.990.413,00 €	373,47 €	3.122.049,00 €	389,91 €	4.039.184,00 €	504,46 €
2	Sicherheit und Ordnung	131.128,00 €	16,38 €	131.128,00 €	16,38 €	479.957,00 €	59,94 €	855.245,00 €	106,81 €
3	Schulträgeraufgaben	5.600,00 €	0,70 €	5.600,00 €	0,70 €	6.600,00 €	0,82 €	6.600,00 €	0,82 €
4	Kultur und Wissenschaft	6.426,00 €	0,80 €	6.426,00 €	0,80 €	78.039,00 €	9,75 €	197.783,00 €	24,70 €
5	Soziale Leistungen	25.000,00 €	3,12 €	49.188,00 €	6,14 €	35.366,00 €	4,42 €	79.002,00 €	9,87 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.027.368,00 €	128,31 €	1.051.555,00 €	131,33 €	2.502.856,00 €	312,58 €	3.033.942,00 €	378,91 €
7	Gesundheitsdienste	759.100,00 €	94,80 €	759.100,00 €	94,80 €	776.312,00 €	96,95 €	808.478,00 €	100,97 €
8	Sportförderung					27.005,00 €	3,37 €	356.219,00 €	44,49 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	53.887,00 €	6,73 €	53.887,00 €	6,73 €	198.593,00 €	24,80 €	276.292,00 €	34,51 €
10	Bauen und Wohnen	10.373,00 €	1,30 €	10.373,00 €	1,30 €	7.476,00 €	0,93 €	92.477,00 €	11,55 €
11	Ver- und Entsorgung	5.016.154,00 €	626,47 €	5.024.754,00 €	627,55 €	3.161.353,00 €	394,82 €	4.833.401,00 €	603,65 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	178.256,00 €	22,26 €	178.256,00 €	22,26 €	956.794,00 €	119,49 €	1.265.285,00 €	158,02 €
13	Natur- und Landschaftspflege	2.370.455,00 €	296,05 €	2.446.229,00 €	305,51 €	1.658.610,00 €	207,14 €	2.555.429,00 €	319,15 €
14	Umweltschutz	45.000,00 €	5,62 €	45.000,00 €	5,62 €	89.100,00 €	11,13 €	94.100,00 €	11,75 €
15	Wirtschaft und Tourismus	512.390,00 €	63,99 €	1.670.399,00 €	208,62 €	523.175,00 €	65,34 €	795.028,00 €	99,29 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.220.786,00 €	1.276,48 €	12.052.806,00 €	1.505,28 €	6.739.520,00 €	841,70 €	7.083.605,00 €	884,68 €
Gesamtsumme		20.407.718,00 €	2.548,73 €	26.475.114,00 €	3.306,50 €	20.362.805,00 €	2.543,13 €	26.372.070,00 €	3.293,63 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

		Haushaltsvorjahr							
		2018							
Status:		Bitte auswählen							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	40.720,00 €	5,09 €	1.641.810,00 €	205,05 €	2.987.052,00 €	373,06 €	3.700.292,00 €	462,13 €
2	Sicherheit und Ordnung	112.393,00 €	14,04 €	112.393,00 €	14,04 €	451.098,00 €	56,34 €	780.232,00 €	97,44 €
3	Schulträgeraufgaben	5.600,00 €	0,70 €	5.600,00 €	0,70 €	5.600,00 €	0,70 €	5.600,00 €	0,70 €
4	Kultur und Wissenschaft	6.582,00 €	0,82 €	6.582,00 €	0,82 €	43.698,00 €	5,46 €	145.558,00 €	18,18 €
5	Soziale Leistungen	29.000,00 €	3,62 €	53.188,00 €	6,64 €	33.550,00 €	4,19 €	51.714,00 €	6,46 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	905.164,00 €	113,05 €	929.351,00 €	116,07 €	2.396.441,00 €	299,29 €	3.035.817,00 €	379,15 €
7	Gesundheitsdienste	641.900,00 €	80,17 €	641.900,00 €	80,17 €	664.222,00 €	82,96 €	698.030,00 €	87,18 €
8	Sportförderung					39.111,00 €	4,88 €	362.915,00 €	45,32 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	13.887,00 €	1,73 €	13.887,00 €	1,73 €	139.957,00 €	17,48 €	221.281,00 €	27,64 €
10	Bauen und Wohnen	10.373,00 €	1,30 €	10.373,00 €	1,30 €	11.726,00 €	1,46 €	103.070,00 €	12,87 €
11	Ver- und Entsorgung	5.000.357,00 €	624,50 €	5.008.957,00 €	625,57 €	3.027.547,00 €	378,11 €	4.789.722,00 €	598,19 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	186.288,00 €	23,27 €	186.288,00 €	23,27 €	871.429,00 €	108,83 €	1.272.630,00 €	158,94 €
13	Natur- und Landschaftspflege	2.486.244,00 €	310,51 €	2.574.148,00 €	321,49 €	1.697.114,00 €	211,95 €	2.669.214,00 €	333,36 €
14	Umweltschutz	70.000,00 €	8,74 €	70.000,00 €	8,74 €	72.100,00 €	9,00 €	105.378,00 €	13,16 €
15	Wirtschaft und Tourismus	549.390,00 €	68,61 €	1.434.899,00 €	179,21 €	433.205,00 €	54,10 €	728.460,00 €	90,98 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.392.719,00 €	1.297,95 €	12.309.538,00 €	1.537,35 €	6.563.542,00 €	819,73 €	6.614.009,00 €	826,03 €
Gesamtsumme		20.450.617,00 €	2.554,09 €	24.998.914,00 €	3.122,13 €	19.437.392,00 €	2.427,55 €	25.283.922,00 €	3.157,73 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

		Haushaltsvorvorjahr							
		2017							
Status:		Bitte auswählen							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	13.296,51 €	1,66 €	675.115,76 €	84,32 €	2.851.533,99 €	356,13 €	2.871.045,95 €	358,57 €
2	Sicherheit und Ordnung	124.547,78 €	15,55 €	124.547,78 €	15,55 €	411.702,07 €	51,42 €	425.895,82 €	53,19 €
3	Schulträgeraufgaben	5.600,00 €	0,70 €	5.600,00 €	0,70 €				
4	Kultur und Wissenschaft	6.588,87 €	0,82 €	6.588,87 €	0,82 €	45.621,57 €	5,70 €	46.274,07 €	5,78 €
5	Soziale Leistungen	32.535,05 €	4,06 €	32.535,05 €	4,06 €	34.722,09 €	4,34 €	34.722,09 €	4,34 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	999.198,22 €	124,79 €	999.198,22 €	124,79 €	2.438.753,92 €	304,58 €	2.548.077,47 €	318,23 €
7	Gesundheitsdienste	692.650,33 €	86,51 €	692.650,33 €	86,51 €	685.078,00 €	85,56 €	687.126,75 €	85,82 €
8	Sportförderung					24.075,72 €	3,01 €	24.075,72 €	3,01 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	19.768,28 €	2,47 €	19.768,28 €	2,47 €	76.310,91 €	9,53 €	76.310,91 €	9,53 €
10	Bauen und Wohnen	10.463,99 €	1,31 €	10.463,99 €	1,31 €	9.749,59 €	1,22 €	10.638,34 €	1,33 €
11	Ver- und Entsorgung	4.930.640,89 €	615,79 €	4.931.326,20 €	615,88 €	3.431.966,42 €	428,62 €	3.444.456,92 €	430,18 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	189.539,24 €	23,67 €	189.539,24 €	23,67 €	937.354,08 €	117,07 €	1.104.854,20 €	137,99 €
13	Natur- und Landschaftspflege	2.135.763,02 €	266,74 €	2.202.491,95 €	275,07 €	1.663.037,10 €	207,70 €	2.020.583,81 €	252,35 €
14	Umweltschutz	30.655,73 €	3,83 €	30.655,73 €	3,83 €	116.253,51 €	14,52 €	125.383,16 €	15,66 €
15	Wirtschaft und Tourismus	376.451,08 €	47,02 €	376.451,08 €	47,02 €	426.850,84 €	53,31 €	462.603,09 €	57,77 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	11.046.688,05 €	1.379,63 €	11.046.688,05 €	1.379,63 €	6.257.172,14 €	781,46 €	6.257.172,14 €	781,46 €
Gesamtsumme		20.614.387,04 €	2.574,55 €	21.343.620,53 €	2.665,62 €	19.410.181,95 €	2.424,15 €	20.139.220,44 €	2.515,20 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile
Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit
Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt

ja
ja
ja

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur

Bitte auswählen

(Bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Ort, Erstelldatum)

(Telefon)



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ausporn!

(inklusive den Vorschlägen der Ortsbeiräte)

Bürgerhaushalt 2019

-Ablaufplanung-





Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Verkehr & Bauen			Eingangsdatum	25.06.2018		
Name	OB Kemel			Ortsteil	Kemel		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung
01.	<p>1. Entwässerungsrinne am Fuße der Feldbergstraße</p> <p>Der Ortsbeirat stellt den Antrag, dass der Bau einer Entwässerungsrinne am Fuße der Feldbergstraße für das Haushaltsjahr 2019 von der Gemeinde eingeplant wird. (Beschluss 04.06.2018)</p>
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung
Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung	

Verwaltungskommentar:

Die Maßnahme wird eingeplant.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Sonstiges			Eingangsdatum	25.06.2018		
Name	Hans-Jürgen Herbst			Ortsteil	Heidenrod		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
02.	<p>2. Einrichten eines Rikscha-Fahrdienstes</p> <p>Insbesondere für ältere, demenzerkrankte ist es erwiesen, dass mit langsamer Erlebnisgeschwindigkeit Verbesserungen des Gesundheitszustandes und des Wohlbefindens erreicht werden kann. Hierfür sollte ein Rikscha-Fahrdienst eingerichtet werden, der auch noch die Mobilität fördert.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Es wird geprüft, ob es für diesen Dienst Interessenten gibt, dann ggf. weitere Schritte eingeplant.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Sonstiges			Eingangsdatum	01.07.2018		
Name	Hermann Rädiker			Ortsteil	Heidenrod		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung
03.	<p>3. Rückgang der Insektenzahlen</p> <p>Über den Rückgang der Insektenzahlen wurde in der Presse berichtet. Auch der Verlust der Artenvielfalt der Wildblumen in der Kulturlandschaft wird gelegentlich beklagt.</p> <p>Durch geeignete Maßnahmen kann die Gemeinde helfen; und sparen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Pflege der gemeindeeigenen Grünflächen kann eingeschränkt werden. Das 2-malige Mähen (Mitte Juni und Ende September) reicht aus. 2. Das Anlegen von Blühflächen und Säumen erfordert zunächst eine Investition, reduziert den Pflegeaufwand in den Folgejahren auf 1xjährlich. 3. Das Mähen der Seitenstreifen an den aus den Orten herausführenden Wegen kann auf eine Mähbreite reduziert werden oder ganz unterbleiben. <p>Begründung: Wegen des oben erwähnten Rückgangs der Insekten und des außergewöhnlich starken Rückgang der Artenvielfalt in der Kulturlandschaft ist es dringend erforderlich, dass jeder der über Flächen im öffentlichen Raum verfügt, darüber nachdenkt, wie man dieser Entwicklung Einhalt gebieten kann. So können z.B. die Erdabdeckungen die Tiefbrunnen blühende Erdhügel sein und die Feldwege in der Gemarkung könnten bei richtiger Pflege wieder blühende Rückzugflächen werden.</p>

	Meine Anregungen sind die eines Laien. Ich glaube aber, dass durch die fachliche Beratung für die Leitung der zuständigen Abteilung noch weitere Ideen gefunden werden können. Außerdem glaube ich, dass auf mittlere und längere Sicht Einsparungen möglich sind.	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Der Vorschlag wird versucht sukzessive in Rückkopplung mit den Ortsbeiräten umzusetzen.

Der Vorschlag zu den Wasserkammern wird gerne geprüft.

Die Gemeinde geht den vorgeschlagenen Weg schon seit 2 Jahren (Blühflächen auf den Friedhöfen, Wegeränder,...) und wird weitere Schritte einleiten.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Sonstiges			Eingangsdatum	01.07.2018		
Name	Hermann Rädiker			Ortsteil	Heidenrod		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
04.	<p>4. Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung ändern</p> <p>Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in Heidenrod auf LED war eine gute Entscheidung. Die Entscheidung die Beleuchtung nun die ganze Nacht, wenn auch ab 22:30 Uhr reduziert, anzulassen weniger, weil</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Einsparungseffekt dadurch geringer ist als er möglich wäre - der Tag-Nacht-Rhythmus vieler nachtaktiver Tier und damit ihr Jagd- und Fortpflanzungsverhalten massiv gestört wird. - die Lichtverschmutzung zunimmt. <p>Die vielen Jahre geübte Praxis, jede 2. Lampe ab 22:30 Uhr auszuschalten sollte deshalb wieder eingeführt werden. Sollte es dunkle Ecken geben, die sicherheitsrelevant wären, können in Einzelfällen weitere Lampen eingeschaltet bleiben. Gleichzeitig sollte Sorge getragen werden, dass die Dämmerungsschalter sensibler eingestellt werden, da die Lampen zu früh ein- und morgens zu spät ausgeschaltet werden.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Der Vorschlag wird technisch geprüft, wobei auch Sicherheitsaspekte einzubeziehen sind. Die Lichtverschmutzung hat allerdings durch die Umstellung erheblich abgenommen (Strahlenwinkel, Dimmung aller Lampen, Insektenfreundliches Licht)



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Sonstiges			Eingangsdatum	08.07.2018		
Name	OB Springen			Ortsteil	Springen		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
05.	<p>5. Erneuerung und Umgestaltung des Friedhofs</p> <p>Erneuerung und Umgestaltung des Friedhofs (Schutzzaun, Hecke, Urnengräber, Gehwege und Sitzgelegenheiten).</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Das gemeinsame Projekt wird im Rahmen der üblichen Haushaltsmittel in diesem Bereich zur Umsetzung gebracht.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Dorfgemeinschaftshäuser			Eingangsdatum	08.07.2018		
Name	OB Niedermeilingen			Ortsteil	Niedermeilingen		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
06.	<p>6. Umbau des Thekenbereiches im DGH Niedermeilingen</p> <p>Der Ortsbeirat hätte gerne den Thekenbereich im Dorfgemeinschaftshaus Niedermeilingen attraktiver gestaltet.</p> <p>Eine Umbaumaßnahme wurde bereits mit der Architektin der Gemeinde, Frau Kaufmann, besprochen und Sie hat einen Kostenvoranschlag und eine Skizze erstellt. Die nicht genutzte Sektbar nimmt viel Platz weg und durch die Umbaumaßnahme würden ein Abstellraum, für Stühle und Tische geschaffen und wir könnten danach den Thekenbereich attraktiver umgestalten. Hierzu haben wir bereits einen Förderantrag bei "Dorfmitte 2018" gestellt. So könnte der Thekenbereich ein Meeting-Point für Jung und Alt werden.</p> <p>Vielen Dank für die wohlwollende Prüfung unseres Antrages.</p> <p>Ortsbeirat Niedermeilingen ;)</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Die Umsetzung des Vorschlags wird mit allgemeinen Mittel aus diesem Bereich, in enger Abstimmung mit dem Ortsbeirat, sichergestellt.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Verkehr & Bauen			Eingangsdatum	10.07.2018		
Name	OB Hilgenroth			Ortsteil	Hilgenroth		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
07.	<p>7. Ortsrandwege</p> <p>Die Betonwege rund um Hilgenroth sind in einem sehr schlechten Zustand. Teilweise besteht schon akute Unfallgefahr für Kraftfahrzeuge, Radfahrer und Wanderer. Hier ist dringender Handlungsbedarf.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Die Sanierung der Feldwege wird im gesamten Gemeindegebiet schrittweise im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel vollzogen. Es ist mit einem langwierigen Prozess zu rechnen. Zunächst erfolgen die Maßnahmen dort, wo die Jagdgenossenschaften oder andere Dritte Kostenbeteiligungen zusichern. Begleitet wird der Gesamtprozess durch die Diskussion eines ILEK-Verfahrens (Integriertes landwirtschaftliches Entwicklungskonzepts).



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Sonstiges			Eingangsdatum	10.07.2018		
Name	OB Hilgenroth			Ortsteil	Hilgenroth		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
08.	<p>08. Spielplatzsanierung</p> <p>Auch in Hilgenroth gibt es wieder Kinder. Insofern sollte der Spielplatz wieder instandgesetzt, die abgebauten Spielgeräte ergänzt, modernisiert und mit einem neuen Zaun versehen werden.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Der Hinweis wird aufgenommen und im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsmittel umgesetzt.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Dorfgemeinschaftshäuser			Eingangsdatum	12.07.2018		
Name	OB Huppert			Ortsteil	Huppert		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
09.	<p>09. Bestuhlung im DGH Huppert</p> <p>Die Bestuhlung des Dorfgemeinschaftshauses Huppert besteht aus Holzstühlen ohne Polster und stammt wie das Gebäude selbst aus den Jahren 1980/81. Bei länger dauernden Veranstaltungen ist das Sitzen auf den Stühlen hart und kalt. Die Stühle sollten gegen Stühle mit Polsterung ausgetauscht werden.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Der Vorschlag ist schon im Haushaltsplan 2018 übernommen und finanziell hinterlegt, es erfolgt eine Prüfung und Mittelfreigabe im Bauausschuss in Reflektion eventuell Alternativen und anderweitigen Bedarfe in DGH's.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Dorfgemeinschaftshäuser			Eingangsdatum	12.07.2018		
Name	OB Huppert			Ortsteil	Huppert		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
10.	<p>10. Gastrospülmaschine</p> <p>Immer wieder wird von Seiten der Nutzer des Dorfgemeinschaftshauses Huppert die Anschaffung einer leistungsfähigen Gastrospülmaschine gewünscht. Es ist zwar eine privat erworbene Spülmaschine vorhanden, diese wird allerdings nicht benutzt, da sie nur im haushaltsüblichen Zeitrahmen (> 2 Std.) das Geschirr spült.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Der Vorschlag wird geprüft, bei positivem Ergebnis im Rahmen allgemeiner Ansätze im Haushalt umgesetzt.



Bürgerhaushalt Heidenrod

Phase 1: Vorschlagsabgabe

Ihre Ideen - unser Ansporn!

2019

Vorschläge

Kategorie	2019 – Dorfgemeinschaftshäuser			Eingangsdatum	12.07.2018		
Name	OB Huppert			Ortsteil	Huppert		
Abstimmungsergebnis	Ja	1	Nein	1	Enthaltung		Ergebnis

Vorschlags-Nr.	Beschreibung	
11.	<p>11. Gastroherd</p> <p>Der im Dorfgemeinschaftshaus in Huppert vorhandene Herd ist schon seit einigen Jahren nicht mehr sinnvoll zu verwenden. Eine Kochplatte ist gänzlich defekt, die anderen drei Kochplatten sind nur eingeschränkt nutzbar, da die Heizleistung nur ungenügend ist. Außerdem lassen sie sich nur äußerst ungenau regeln. Dies gilt ebenso für den Backofen.</p>	
Planungsstelle	Finanzielle Auswirkung	Zeitpunkt bzw. -dauer der Umsetzung

Verwaltungskommentar:

Für Ersatz wird gesorgt, ob eine "Gastro"-Ausstattung notwendig ist wird geprüft.

Abkürzungsverzeichnis Haushalt 2019**A**

Afa	Absetzung für Abnutzungen
AGT	Atemschutzgeräteträger
AO	Anordnung
ATZ	Altersteilzeit
AV	Anlagevermögen

B

BA	Bauausschuss
BauBG	Baugesetzbuch
BEP	Bildungs- und Erziehungsplan
BERT	EnergieRegion Taunus-Goldener Grund Beteiligungs-GmbH
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch

D

DHJ	Deutes Jugendherbergswerk
Doppik	Doppelte Buchführung in Konten
DRK	Deutsches Rotes Kreuz
DSL	Engl. Digital Subscriber Line / Digitaler Teilnehmeranschluss
DV	Datenverarbeitung

E

EAW	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EKVO	Eigenkontrollverordnung
ELW	Einsatzleitwagen
ERT	Energie-Region Taunus – Goldener Grund
EWS	Entwässerungssatzung

F

FAG	Finanzausgleichsgesetz
FAV	Finanzanlagevermögen
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
FBG FV	Fachbereichsgruppe Fachverwaltung
FBL	Fachbereichsleiter
FD	Fachdienst
FDL	Fachdienstleiter
FFW	Freiwillige Feuerwehr
FNP	Flächennutzungsplan
FSC	Forest Stewardship Council (internationales Zertifizierungssystem für Waldwirtschaft)
FStrG	Fernstraßen Gesetz

G

GAG	Gesplitteten Abwassergebühren
GD	Gemeindevorstand

GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
GemKassenVO	Gemeindekassenverordnung
GEZ	Gebühreneinzugszentrale
GV	Gemeindevertretung
GVBI	Gesetz- und Verordnungsblatt
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
GWN	Gerätewagen Nachschub

H

HB	Hochbehälter
HBO	Hessische Bauordnung
HDSG	Hessisches Datenschutzgesetz
HFA	Haupt- und Finanzausschuss
HGLG	Hessisches Gleichberechtigungsgesetz
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HHSK	Haushaltsstrukturkommission
HKJGB	Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch
HPVG	Hessisches Personalvertretungsgesetz
HSGB	Hessischer Städte- und Gemeindebund
HStrG	Hessisches Straßengesetz
HuPF	Herstellungs- und Prüfbeschreibung für universelle Feuerwehr-Schutzbekleidung
HWG	Hessisches Wassergesetz

I

ILV	Interne Leistungsverrechnung
IP	Interne Produkte

J

JSA	Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schule
JSG	Jugendspielgemeinschaft

K

KAG	Kommunales Abgabengesetz
KAV	Kommunaler Arbeitgeberverband
KDZ	Kommunales Dienstleistungszentrum
Kfz	Kraftfahrzeug
KGRZ	Kommunales Gebietsrechenzentrum
KITA	Kindertagesstätte
KLA	Kläranlage

L

LF	Löschfahrzeug
LFU	Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt
LPV	Landschaftspflegeverband

M

MTF	Mannschaftstransportfahrzeug
MVO	Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder

O

OB	Ortsbeirat
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil

P

PEFC	Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes (Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldbewirtschaftung)
PFPN	Portable Feuerlöschpumpe Normaldruck, Portable Fire Pump Normal Pressure)

R

REK	Regionales Entwicklungskonzept
RPA	Rechnungsprüfungsamt
RTK	Rheingau-Taunus-Kreis

S

SAV	Sachanlagevermögen
SG	Sportgemeinschaft
SGB	Sozialgesetzbuch
SoPo	Sonderposten
StLF	Staffel-Löschfahrzeug

T

TLF	Tanklöschfahrzeug
TOP	Tagesordnungspunkt
TPEE	Sachlicher Teilplan Erneuerbare Energien
TSF	Tragkraftspritzenfahrzeug
TSF-W	Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser
TTS	Taunus Touristik Service e.V.
TVöD	Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst

V

v.H.	Von Hundert
VDK	Verband der Kriegsbeschädigten
VE	Verpflichtungsermächtigungen
VG	Vermögensgegenstände

W

WRRL	Wasserrahmenrichtlinien
------	-------------------------

Z

ZVK	Zentrale Versorgungskasse
-----	---------------------------